



Ergänzungsbotschaft des Regierungsrates  
an den Kantonsrat

B 70a

## **über den Entwurf des Voranschlags 2009**



# Der Regierungsrat des Kantons Luzern an den Kantonsrat

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit einer Ergänzungsbotschaft den gegenüber der Fassung vom 19. August 2008 gemäss Ihrem Wunsch angepassten Entwurf des Voranschlags 2009.

Ihr Rat hat am 3. November 2008 den Voranschlag gemäss unserer Botschaft B 70 vom 19. August 2008 zurückgewiesen und eine Überarbeitung verlangt. Das nachfolgende Mutationsjournal fasst die wichtigsten Veränderungen gegenüber der Botschaft B 70 zusammen. Wir haben alle von Veränderungen betroffenen politischen Leistungsaufträge nachgeführt und in dieser Botschaft abgebildet. Wir haben zudem sowohl den Entwurf des Kantonsratsbeschlusses über den Voranschlag 2009 des Kantons Luzern als auch die finanziellen Übersichten entsprechend angepasst. Hingegen verzichten wir darauf, die sich aus den Änderungen ergebenden Auswirkungen auf Teil IV (Verwaltungsrechnung) des Voranschlags 2009 im Einzelnen darzustellen. Diese ergeben sich aus den Ihnen hiermit unterbreiteten Unterlagen. Wir werden die Verwaltungsrechnung in nachgeführter Form im definitiven Voranschlag 2009 abbilden. Für alles Übrige verweisen wir auf die Botschaft B 70 vom 19. August 2008.

## 1. Veränderungen Laufende Rechnung

| Massnahme   | Betrag<br>(Mio. Fr.) | Auswirkung auf<br>polit. Leistungsauftrag                      |
|---|----------------------|--|
| Staatskanzlei: Diverse Kürzungen Globalbudget   | 0,1                  | Staatskanzlei  |
| BUWD: Reduktion div. Staatsbeiträge   | 0,2                  | Landwirtschaft und Wald  |
| BUWD: Reduktion div. Staatsbeiträge   | 0,1                  | Raumentwicklung,<br>Wirtschaftsförderung<br>und Geoinformation |
| BUWD: Vorwiegend Reduktion div. Staatsbeiträge  | 0,2                  | Umwelt und Energie   |
| BUWD: Reduktion allg. Staatsmittel für Abschreibung Strasseninvestitionen aufgrund Mehrertrag aus Strassenverkehrsabgaben | 0,4                  | Verkehr und Infrastruktur                                      |
| BUWD: Reduktion Beiträge Transportunternehmen öV (Nettobetrag)  | 0,2                  | Verkehr und Infrastruktur                                      |
| BKD: Reduktion Staatsbeitrag an Gemeinden   | 1,3                  | Dienststelle Volksschulbildung                                 |
| BKD: Reduktion Staatsbeitrag an kantonale Sonderschulen   | 0,3                  | Dienststelle Volksschulbildung                                 |
| BKD: Reduktion Staatsbeitrag Berufsbildung  | 0,5                  | Dienststelle Berufs- und Weiterbildung                         |
| BKD: Reduktion Stipendienkredit   | 0,5                  | Dienststelle Berufs- und Weiterbildung                         |
| BKD: Reduktion Staatsbeiträge Schulabkommen   | 0,1                  | Dienststelle Gymnasialbildung                                  |
| BKD: Mehreinnahmen Weiterverrechnung Schulabkommensbeiträge an Gemeinden  | 0,3                  | Dienststelle Gymnasialbildung                                  |
| BKD: Reduktion Staatsbeitrag Interkantonale Universitätsvereinbarung  | 1,0                  | Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport                |
| BKD: Reduktion Staatsbeiträge Schulabkommen FH  | 0,6                  | Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport                |

| Massnahme   | Betrag<br>(Mio. Fr.) | Auswirkung auf<br>polit. Leistungsauftrag                   |
|---|----------------------|---|
| FD: Reduktion Zinsausgaben  | 4,0                  | Dienststelle Finanzen                                       |
| GSD: Reduktion Ergänzungsleistungen (netto)   | 1,3                  | Departementssekretariat                                     |
| GSD: Mehrertrag Bundesbeitrag Prämien-<br>verbilligung (netto)  | 0,3                  | Departementssekretariat                                     |
| GSD: Höhere Bundesbeiträge Bereich<br>Flüchtlinge   | 1,1                  | Dienststelle Soziales<br>und Gesellschaft                   |
| GSD: Reduktion Staatsbeitrag ausserkanto-<br>nale Hospitalisation   | 0,5                  | Kantonsärztliche Dienen-<br>te                              |
| GSD: Reduktion Staatsbeitrag Luks   | 1,6                  | Dienststelle Spitäler                                       |
| GSD: Reduktion Staatsbeitrag Lups   | 0,6                  | Dienststelle Spitäler                                       |
| JSD: Mehrerlös Wunschkontrollschilder und<br>sonstige Einnahmen   | 0,1                  | Strassenverkehrsamt   |
| JSD: Höhere Motorfahrzeugsteuereinnahmen<br>von 0,5 Mio. Fr., bei StVA ertragsneutral<br>(vgl. Kapo, vif) | –                    | Strassenverkehrsamt   |
| JSD: Mehrertrag aus Motorfahrzeugsteuer-<br>einnahmen   | 0,1                  | Kantonspolizei  |
| JSD: Mehrertrag Bund für verkehrspolizeili-<br>che Leistungen   | 0,1                  | Kantonspolizei  |
| JSD: Reduktion Sachaufwand  | 0,1                  | Kantonspolizei  |
| JSD: Mehrertrag   | 0,1                  | Handelsregisteramt  |
| JSD: Höhere Entschädigungen Bund für<br>Retablierungsstelle   | 0,1                  | Dienststelle Militär,<br>Zivilschutz und Justiz-<br>vollzug |
| JSD: Minderaufwand Straf- und Massnah-<br>menvollzug  | 0,5                  | Dienststelle Militär,<br>Zivilschutz und Justiz-<br>vollzug |
| Gerichte: Minderaufwand aufgrund Ver-<br>schiebung Justizreform 10  | 0,6                  | Obergericht   |

## 2. Veränderungen Investitionsrechnung

| Massnahme   | Betrag<br>(Mio. Fr.) | Auswirkung auf<br>polit. Leistungsauftrag |
|---|----------------------|---|
| Gerichte: Reduktion Investitionsausgaben<br>aufgrund Verschiebung Justizreform 10 | 0,2                  | Obergericht                               |
| FD: Reduktion Globalbudget Investitionen<br>Hochbauten                            | 4,8                  | Dienststelle Immobilien                   |
| BUVD: Aufstockung Investitionsbudget für<br>Strassenwesen                         | 5,0                  | Verkehr und Infrastruktur                 |

Luzern, 11. November 2008

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident: *Markus Dürri*

Der Staatsschreiber: *Markus Hodel*



# **I. Beschluss des Kantonsrates**

**– Beschluss über den Voranschlag**



## **Kantonsratsbeschluss über den Voranschlag 2009 des Kantons Luzern**

vom

*Der Kantonsrat des Kantons Luzern,*

nach Einsicht in den Bericht des Regierungsrates vom 19. August 2008 zum Voranschlag 2009 des Kantons Luzern und in die Ergänzungsbotschaft über den Entwurf des Voranschlags 2009 vom 11. November 2008,

*beschliesst:*

1. Der Staatsvoranschlag für das Jahr 2009 wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 51'465'621 in der Laufenden Rechnung und mit einem Finanzierungsüberschuss von Fr. 320'299 mit dem in der Beratung verabschiedeten Inhalt beschlossen.
2. Die politischen Leistungsaufträge und die Globalbudgets werden mit dem in der Beratung verabschiedeten Inhalt genehmigt.
3. Der Kantonsratsbeschluss ist vom Regierungsrat zu vollziehen.

Luzern,

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

Der Staatsschreiber:







## **II. Bericht zum Voranschlag**



# Bericht zum Voranschlag

## 1. Übersicht

### 1.1 Übersicht über die Ergebnisse des Voranschlags 2009

Der Staatsvoranschlag 2009 schliesst in der *Laufenden Rechnung* bei einem Aufwand von 3'071,2 Millionen Franken und einem Ertrag von 3'122,7 Millionen Franken mit einem Ertragsüberschuss von 51,5 Millionen Franken ab.

| Laufende Rechnung | Rechnung<br>2007 | Budget<br>2008 | Budget<br>2009 |
|-------------------|------------------|----------------|----------------|
| Total Aufwand     | 3'403,5          | 3'026,8        | 3'071,2        |
| Total Ertrag      | -3'600,5         | -3'068,2       | -3'122,7       |
| Ertragsüberschuss | -197,0           | -41,5          | -51,5          |

(in Mio. Fr.)

Die *bereinigte Investitionsrechnung* (ohne Darlehens- und Beteiligungsgeschäfte) weist Ausgaben von 299,2 Millionen Franken und Einnahmen von 110,7 Millionen Franken aus, was Nettoinvestitionen von 188,5 Millionen Franken ergibt.

| Investitionsrechnung (bereinigt) | Rechnung<br>2007 | Budget<br>2008 | Budget<br>2009 |
|----------------------------------|------------------|----------------|----------------|
| Total Ausgaben                   | 383,7            | 256,8          | 299,2          |
| Total Einnahmen                  | -199,5           | -68,6          | -110,7         |
| Nettoinvestitionen               | 184,2            | 188,1          | 188,5          |

(in Mio. Fr.)

Die *bereinigte Finanzierungsrechnung* weist einen Finanzierungsüberschuss von 0,3 Millionen Franken und einen Selbstfinanzierungsgrad von 100,2 Prozent aus. Wir haben im Voranschlag 2009 keine Sondereffekte budgetiert, sodass Stufe I (exkl. Sondereffekt) und Stufe II (inkl. Sondereffekt) identisch sind. Mit der Unterscheidung zwischen Stufe I und Stufe II ermöglichen wir die Überprüfung des Grundsatzes 3 des Finanzleitbildes 2006. Dieser besagt, dass die Zielvorgabe zum Selbstfinanzierungsgrad ohne Buchgewinne und ausserordentliche Erträge zu erreichen ist.

| Finanzierungsrechnung (bereinigt)                 | Rechnung<br>2007 | Budget<br>2008 | Budget<br>2009 |
|---|------------------|----------------|----------------|
| <b>Stufe I</b> (exkl. ausserordentlicher Effekte) |                  |                |                |
| Nettoinvestitionen                                | 184,2            | 188,1          | 188,5          |
| - Abschreibungen                                  | -175,0           | -146,3         | -149,0         |
| - Ertragsüberschuss Laufende Rechnung             | -173,2           | -41,5          | -51,5          |
| +/- Saldo Einlagen/Entnahmen                      | -10,3            | -5,8           | 11,6           |
| Spezialfinanzierung*                              |                  |                |                |
| Finanzierungsfehlbetrag/-überschuss (-)           | -174,2           | -5,4           | -0,3           |

(in Mio. Fr.)

|                                    |       |       |       |
|------------------------------------|-------|-------|-------|
| Selbstfinanzierungsgrad in Prozent | 194,6 | 102,9 | 100,2 |
|------------------------------------|-------|-------|-------|

## Stufe II (inkl. ausserordentlicher Effekte)

|                                       |        |        |        |
|---------------------------------------|--------|--------|--------|
| Nettoinvestitionen                    | 184,2  | 188,1  | 188,5  |
| – Abschreibungen                      | –190,8 | –155,5 | –149,0 |
| – Ertragsüberschuss Laufende Rechnung | –197,0 | –41,5  | –51,5  |
| +/- Saldo aus Einlagen/Entnahmen      | –10,3  | –5,8   | 11,6   |

### Spezialfinanzierung\*

|   |        |       |      |
|---|--------|-------|------|
| Finanzierungsfehlbetrag/-überschuss (–) | –213,9 | –14,6 | –0,3 |
|---|--------|-------|------|

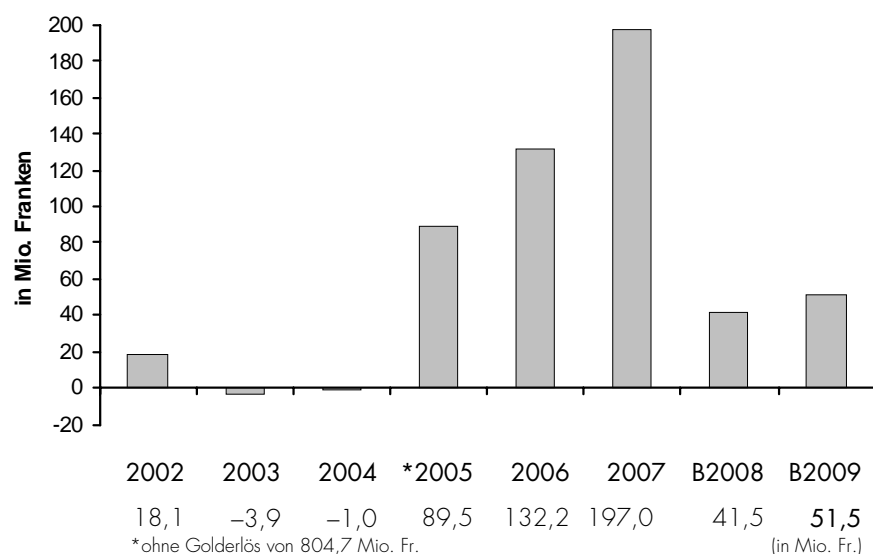
(in Mio. Fr.)

|                                    |       |       |       |
|------------------------------------|-------|-------|-------|
| Selbstfinanzierungsgrad in Prozent | 216,1 | 107,7 | 100,2 |
|------------------------------------|-------|-------|-------|

\*negatives Vorzeichen = die Einlagen in die Spezialfinanzierungen übersteigen die Entnahmen; positives Vorzeichen = die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen übersteigen die Einlagen

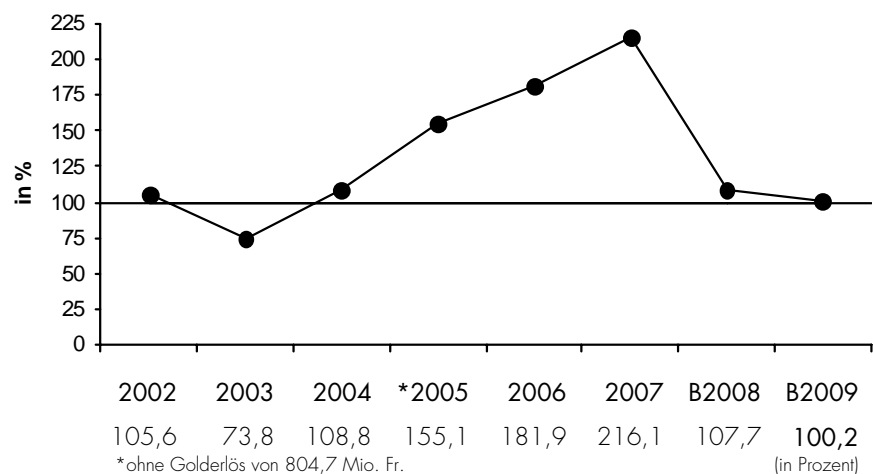
## 1.2 Kennzahlen

### 1.2.1 Entwicklung der Saldi der Laufenden Rechnung



### 1.2.2 Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 Prozent erhöht die Nettostaatsschuld, ein Selbstfinanzierungsgrad über 100 Prozent reduziert diese.



# Finanzielle Übersicht Voranschlag 2009

Entwurf

|  | Rechnung 2007   | Voranschlag 2008 | Voranschlag 2009 |
|--|-----------------|------------------|------------------|
| <b>Laufende Rechnung: Artengliederung</b>    |                 |                  |                  |
| 30 Personalaufwand                           | 921,6           | 543,6            | 548,9            |
| 31 Sachaufwand                               | 355,2           | 179,5            | 189,8            |
| 32 Passivzinsen                              | 48,6            | 52,6             | 48,6             |
| 33 Abschreibungen                            | 205,5           | 173,2            | 164,8            |
| 34 Beiträge ohne Zweckbindung                | 0,0             | 5,8              | 5,8              |
| 35 Entschädigungen an Gemeinwesen            | 17,7            | 26,0             | 26,5             |
| 36 Staatsbeiträge                            | 1'120,1         | 1'395,7          | 1'434,4          |
| 37 Durchlaufende Beiträge                    | 393,2           | 345,8            | 354,9            |
| 38 Einlagen in Spezialfinanzierungen         | 18,2            | 9,4              | 5,2              |
| 39 Interne Verrechnungen                     | 323,4           | 295,0            | 292,4            |
| <b>3 Total Aufwand</b>                       | <b>3'403,5</b>  | <b>3'026,8</b>   | <b>3'071,2</b>   |
| 40 Steuern                                   | -1'080,2        | -989,0           | -1'015,9         |
| 41 Regalien und Konzessionen                 | -25,9           | -18,2            | -18,9            |
| 42 Vermögenserträge                          | -134,6          | -138,0           | -134,7           |
| 43 Entgelte                                  | -624,4          | -182,8           | -168,6           |
| 44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung    | -376,4          | -537,2           | -533,8           |
| 45 Rückerstattungen von Gemeinwesen          | -61,3           | -55,7            | -63,7            |
| 46 Beiträge für eigene Rechnung              | -573,2          | -502,9           | -523,1           |
| 47 Durchlaufende Beiträge                    | -393,2          | -345,8           | -354,9           |
| 48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen       | -7,9            | -3,6             | -16,9            |
| 49 Interne Verrechnungen                     | -323,4          | -295,0           | -292,4           |
| <b>4 Total Ertrag</b>                        | <b>-3'600,5</b> | <b>-3'068,2</b>  | <b>-3'122,7</b>  |
| <b>Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>        | <b>-197,0</b>   | <b>-41,5</b>     | <b>-51,5</b>     |
| <b>Investitionsrechnung: Artengliederung</b> |                 |                  |                  |
| 50 Sachgüter                                 | 330,5           | 215,9            | 253,2            |
| 52 Darlehen und Beteiligungen                | 0,9             | 1,9              | 1,5              |
| 56 Eigene Beiträge                           | 28,1            | 28,2             | 33,5             |
| 57 Durchlaufende Beiträge                    | 25,1            | 12,6             | 12,6             |
| <b>5 Ausgaben</b>                            | <b>384,6</b>    | <b>258,7</b>     | <b>300,7</b>     |
| 60 Abgang von Sachgütern                     | -20,3           | 0,0              | 0,0              |
| 62 Rückzahlungen von Darlehen/Beteiligungen  | -3,2            | -2,9             | -2,6             |
| 64 Rückzahlungen eigener Beiträge            | 0,0             | 0,0              | 0,0              |
| 66 Beiträge für eigene Rechnung              | -154,0          | -56,0            | -98,1            |
| 67 Durchlaufende Beiträge                    | -25,1           | -12,6            | -12,6            |
| 68 Übernahme der Abschreibungen              | -4,9            | -4,9             | -4,4             |
| <b>6 Einnahmen</b>                           | <b>-207,5</b>   | <b>-76,4</b>     | <b>-117,6</b>    |
| <b>Saldo Investitionsrechnung</b>            | <b>177,1</b>    | <b>182,3</b>     | <b>183,1</b>     |

(in Mio. Fr.)

## Finanzierungsrechnung Voranschlag 2009

Entwurf

|                                | Rechnung 2007 | Voranschlag 2008 | Voranschlag 2009 |
|--------------------------------|---------------|------------------|------------------|
| <b>Laufende Rechnung</b>       |               |                  |                  |
| Total Aufwand                  | 3'403,5       | 3'026,8          | 3'071,2          |
| Total Ertrag                   | -3'600,5      | -3'068,2         | -3'122,7         |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss (-) | -197,0        | -41,5            | -51,5            |

**Unbereinigte Investitions- und Finanzierungsrechnung (Stufe II, inkl. ausserordentliche Effekte)****Investitionsrechnung**

|   |        |       |        |
|---|--------|-------|--------|
| Total Ausgaben                            | 384,6  | 258,7 | 300,7  |
| Total Einnahmen ohne Artengliederung 68 * | -202,7 | -71,5 | -113,3 |
| = Nettoinvestitionen                      | 182,0  | 187,2 | 187,5  |

\* ohne Übernahme von Abschreibungen aus der Strassenfinanzierung

**Finanzierungsrechnung**

|  |        |        |        |
|--|--------|--------|--------|
| Nettoinvestitionen                                       | 182,0  | 187,2  | 187,5  |
| - Abschreibungen (exkl. Finanzvermögen)                  | -190,8 | -155,5 | -149,0 |
| +/- Aufwand/Ertragsüberschuss (-) der Laufenden Rechnung | -197,0 | -41,5  | -51,5  |
| = Finanzierungsfehlbetrag/-überschuss (-)                | -205,9 | -9,8   | -13,0  |

**Bereinigte Investitions- und Finanzierungsrechnung (Stufe II, inkl. ausserordentliche Effekte)****Investitionsrechnung**

|  |        |       |        |
|--|--------|-------|--------|
| Total Ausgaben ohne Artengliederung 52 *       | 383,7  | 256,8 | 299,2  |
| Total Einnahmen ohne Artengliederung 62+68 * * | -199,5 | -68,6 | -110,7 |
| = Nettoinvestitionen                           | 184,2  | 188,1 | 188,5  |

\* ohne Darlehen und Beteiligungen

\*\* ohne Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen, ohne Übernahme von Abschreibungen aus der Strassenfinanzierung

**Finanzierungsrechnung**

|  |        |        |        |
|--|--------|--------|--------|
| Nettoinvestitionen                                       | 184,2  | 188,1  | 188,5  |
| - Abschreibungen (exkl. Finanzvermögen)                  | -190,8 | -155,5 | -149,0 |
| +/- Aufwand/Ertragsüberschuss (-) der Laufenden Rechnung | -197,0 | -41,5  | -51,5  |
| +/- Saldo aus Einlagen/Entnahmen Spezialfinanzierung *   | -10,3  | -5,8   | 11,6   |
| = Finanzierungsfehlbetrag/-überschuss (-)                | -213,9 | -14,6  | -0,3   |

\* negatives Vorzeichen: Einlagen übersteigen Entnahmen; positives Vorzeichen: Entnahmen übersteigen Einlagen

(in Mio. Fr.)

## Kennzahlen Voranschlag 2009

Entwurf

Rechnung 2007 Voranschlag 2008 Voranschlag 2009

### Selbstfinanzierung (Cashflow)

Diese Kennzahl zeigt den Liquiditätsüberschuss (selbst erarbeitete Mittel) der Rechnungsperiode.

|  |              |              |              |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Ergebnis der Laufenden Rechnung                          | 197,0        | 41,5         | 51,5         |
| +/- Saldo aus Einlagen/Entnahmen (+) Spezialfinanzierung | 10,3         | 5,8          | -11,6        |
| + Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen                 | 190,8        | 155,5        | 149,0        |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                                | <b>398,1</b> | <b>202,7</b> | <b>188,9</b> |

### Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln finanziert werden können.

|                                |               |               |               |
|--------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Selbstfinanzierung             | 398,1         | 202,7         | 188,9         |
| Nettoinvestitionen             | 184,2         | 188,1         | 188,5         |
| <b>Selbstfinanzierungsgrad</b> | <b>216,1%</b> | <b>107,7%</b> | <b>100,2%</b> |

### Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil der Staatssteuern (Nettoertrag) zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

|                             |              |              |              |
|-----------------------------|--------------|--------------|--------------|
| + Passivzinsen              | 48,6         | 52,6         | 48,6         |
| - Vermögenserträge*         | -72,1        | -68,9        | -74,7        |
| Nettoertrag Staatssteuern   | 889,6        | 792,8        | 808,1        |
| <b>Zinsbelastungsanteil</b> | <b>-2,6%</b> | <b>-2,1%</b> | <b>-3,2%</b> |

\* Vermögenserträge aus Post- und Bankkonti (420), Guthaben (421), Anlagen des Finanzvermögens (422), Darlehen des Verwaltungsvermögens (425), Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (426), Zins Strassenschuld

### Kapitaldienstanteil

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil der Staatssteuern (Nettoertrag) für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

|   |             |             |             |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Nettozinsen (Passivzinsen minus Vermögenserträge)   | -23,5       | -16,3       | -26,0       |
| ord. Abschreibungen Verwaltungsvermögen<br>(exkl. zweckgebundene Mittel für Strassenfinanzierung) | 81,9        | 77,9        | 61,7        |
| Nettoertrag Staatssteuern   | 889,6       | 792,8       | 808,1       |
| <b>Kapitaldienstanteil</b>  | <b>6,6%</b> | <b>7,8%</b> | <b>4,4%</b> |

(falls nichts anderes erwähnt in Mio. Fr.)





### **III. Leistungsaufträge und Globalbudgets der Dienststellen**

- Staatskanzlei und Finanzkontrolle**
- Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement**
- Bildungs- und Kulturdepartement**
- Finanzdepartement**
- Gesundheits- und Sozialdepartement**
- Justiz- und Sicherheitsdepartement**
- Gerichte, Grundbuch- und Konkurswesen**



**Staatskanzlei und Finanzkontrolle**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|  |  | Ist 2007  | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--|-----------|-----------|-----------|---------------------|
| <b>Staatskanzlei 2001</b>                      | Globalbudget   | 7'549'594 | 7'243'440 | 7'295'660 | 1%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 7'666'465 | 7'389'549 | 7'441'439 | 1%                  |
|  | Sinkender Verkaufsumsatz der Publikationen und Drucksachen, da diese vermehrt im Internet abrufbar sind. |           |           |           |                     |
| <b>Finanzkontrolle 2002</b>                    | Globalbudget   | 1'584'480 | 1'644'935 | 1'574'030 | -4%                 |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 1'584'480 | 1'644'935 | 1'574'030 | -4%                 |
|  | Mehrertrag durch Verrechnung der Revisionstätigkeit bei den verselbständigten Spitälern.                 |           |           |           |                     |
| <b>Total Staatskanzlei und Finanzkontrolle</b> | Globalbudget   | 9'134'074 | 8'888'375 | 8'869'690 | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 9'250'945 | 9'034'484 | 9'015'469 | 0%                  |
| <b>Bemerkungen zum Total</b>                   |  |           |           |           |                     |
| Keine  |  |           |           |           |                     |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Staatskanzlei führt als Stabsstelle von Regierung und Parlament das Sekretariat des Regierungsrates sowie die Sekretariate des Grossen Rates, seiner Geschäftsleitung und der grossrätlichen Kommissionen. Sie ist verantwortlich für den Rechtsdienst und den Informationsdienst des Regierungsrates und unterstützt das Parlament und dessen Organe sowie die Departemente in Rechtsfragen und Informationsbelangen. Die Staatskanzlei erbringt zentrale Dienstleistungen für Parlament, Regierung und Verwaltung sowie für Gemeinden und Öffentlichkeit. Sie ist zuständig für Beglaubigungen, Dokumentation, die Gesetzessammlungen, andere amtliche Publikationen und den Internetauftritt des Kantons sowie für offizielle Anlässe, Weibeldienst und Postdienst.

Der kantonale Datenschutzbeauftragte ist der Staatskanzlei administrativ zugeordnet. Er hat als unabhängige Aufsichtsstelle die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz in der kantonalen und kommunalen Verwaltung sicherzustellen.

**Gesamtzielsetzungen**

Die Staatskanzlei stellt eine optimale Unterstützung von Parlament und Regierung sicher. Die vorgeschriebenen Fristen für den Versand von Beratungsunterlagen und Regierungsratsbeschlüssen werden hundertprozentig eingehalten.

| <b>Indikator Gesamtzielsetzung</b>                                     | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
|--|------------------|------------------|------------------|----------------------------|
| Zustellung RRB innert 5 Arbeitstagen                                   | 100.0%           | 100.0%           | 100.0%           | 0%                         |
| Zustellung Kommissionsunterlagen GR 14 Tage vor Sitzung                | 100.0%           | 100.0%           | 100.0%           | 0%                         |
| Zustellung Sessionsunterlagen GR spätestens 10 Tage vor Sitzungsbeginn | 100.0%           | 100.0%           | 100.0%           | 0%                         |
| <b>Kenngrossen für die ganze Dienststelle</b>                          | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen                                   | 28.8             | 30.4             | 31.4             | 3%                         |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten                         | 0.0              | 0.0              | 0.0              | 0%                         |
| Anzahl Kommissionstage (nur Ist-Werte)                                 | 78               | ---              | ---              |                            |
| Anzahl RR-Sitzungen (nur Ist-Werte)                                    | 46               | ---              | ---              |                            |
| Anzahl Regierungsgeschäfte (nur Ist-Werte)                             | 1696             | ---              | ---              |                            |
| Anzahl eingegangener Vorstösse (nur Ist-Werte)                         | 184              | ---              | ---              |                            |
| Anzahl publizierter Botschaften (nur Ist-Werte)                        | 49               | ---              | ---              |                            |
| Anzahl publizierter Seiten im Kantonsblatt (nur Ist-Werte)             | 3638             | ---              | ---              |                            |
| <b>Leistungsgruppen</b>  | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>1. Regierungsrat</b>  |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 5 740 738        | 5 578 080        | 5 696 050        | 2%                         |
| - Erlöse   | 1 913 583        | 1 984 300        | 1 898 200        | -4%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                            | <b>3 827 155</b> | <b>3 593 780</b> | <b>3 797 850</b> | <b>6%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                            | 76 691           | 94 971           | 94 756           | 0%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                                 | 3 903 846        | 3 688 751        | 3 892 606        | 6%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 100 000          | 0                | 0                | 0%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 100 000          | 0                | 0                | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                             | 3 903 846        | 3 688 751        | 3 892 606        | 6%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 33.3%            | 35.6%            | 33.3%            | -6%                        |
| <b>2. Kantonsrat</b>   |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 2 590 257        | 2 704 200        | 2 553 520        | -6%                        |
| - Erlöse   | 0                | 40 000           | 40 000           | 0%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                            | <b>2 590 257</b> | <b>2 664 200</b> | <b>2 513 520</b> | <b>-6%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                            | 22 960           | 29 222           | 29 156           | 0%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                                 | 2 613 217        | 2 693 422        | 2 542 676        | -6%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                             | 2 613 217        | 2 693 422        | 2 542 676        | -6%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 0.0%             | 1.5%             | 1.6%             | 6%                         |
| <b>3. Publikationen</b>  |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 2 663 091        | 2 562 960        | 2 517 990        | -2%                        |
| - Erlöse   | 1 530 909        | 1 577 500        | 1 533 700        | -3%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                            | <b>1 132 182</b> | <b>985 460</b>   | <b>984 290</b>   | <b>0%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                            | 17 220           | 21 916           | 21 867           | 0%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                                 | 1 149 402        | 1 007 376        | 1 006 157        | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                             | 1 149 402        | 1 007 376        | 1 006 157        | 0%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 57.5%            | 61.5%            | 60.9%            | -1%                        |

| <b>Finanzierung<br/>aller Leistungsgruppen (in Franken)</b> | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung<br/>09 zu 08</b> |
|---|------------------|------------------|------------------|--------------------------------|
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>                            |                  |                  |                  |                                |
| + Kosten  | 10 994 086       | 10 845 240       | 10 767 560       | -1%                            |
| - Erlöse  | 3 444 492        | 3 601 800        | 3 471 900        | -4%                            |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                 | <b>7 549 594</b> | <b>7 243 440</b> | <b>7 295 660</b> | <b>1%</b>                      |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                 | 116 871          | 146 109          | 145 779          | 0%                             |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                      | 7 666 465        | 7 389 549        | 7 441 439        | 1%                             |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                                 | 100 000          | 0                | 0                | 0%                             |
| - Eingehende Staatsbeiträge                                 | 100 000          | 0                | 0                | 0%                             |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                  | 7 666 465        | 7 389 549        | 7 441 439        | 1%                             |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                             | 31.3%            | 33.2%            | 32.2%            | -3%                            |
| <b>Investitionen</b>  |                  |                  |                  |                                |
| + Ausgaben  | 143 759          | 130 000          | 130 000          | 0%                             |
| - Einnahmen   | 0                | 0                | 0                | 0%                             |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>                  | <b>143 759</b>   | <b>130 000</b>   | <b>130 000</b>   | <b>0%</b>                      |

#### **Begründung von Abweichungen / Besonderheiten**

##### **Allgemein:**

Ab 1.1.08 ist der Datenschutzbeauftragte administrativ der Staatskanzlei zugeordnet (vorher Departementssekretariat JSD). Eine Stelle im Informatikbereich wurde von der Dienststelle Informatik zu uns transferiert.

##### **Finanzwerte:**

Aufgrund der genannten Stellenverschiebung steigt unser Personalaufwand. Wir kompensieren dies jedoch bei den internen Kosten für Informatik. Beim Kantonsrat rechnen wir mit einem Rückgang der Anzahl Sitzungen/Sitzungsstunden und somit einer Einsparung bei den Taggeldern. Der Verkaufsumsatz der Publikationen und Drucksachen nimmt weiterhin ab, da die Gesetze im Internet abrufbar sind. Die dadurch ebenfalls sinkenden Druckkosten können den Ausfall nicht vollumfänglich kompensieren. Höhere Portokosten führen zu einem Anstieg des Sachaufwandes. Die Kosten werden den Dienststellen weiterverrechnet.

##### **Lotteriebeiträge:**

Von den Lotteriezusatzerträgen wurden uns 2007 TCHF 100 zugewiesen. Der Staatskanzlei wird jedoch im Budget kein fixer Anteil an den ordentlichen Einnahmen aus Lotteriegeldern zugewiesen.

| <b>Informationen zu Aufwand und Ertrag</b>   | <b>Ist 2007</b>   | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung<br/>09 zu 08</b> |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------------------|
| Personalaufwand  | 6 097 253         | 6 257 640         | 6 256 060         | 0%                             |
| Sachaufwand  | 3 125 960         | 2 878 700         | 2 964 500         | 3%                             |
| Abschreibungen   | 105 669           | 133 050           | 133 030           | 0%                             |
| Eigene Beiträge  | 100 000           | 0                 | 0                 | 0%                             |
| Interne Verrechnungen  | 1 782 074         | 1 721 959         | 1 559 749         | -9%                            |
| + <b>Aufwand</b>   | <b>11 210 956</b> | <b>10 991 349</b> | <b>10 913 339</b> | <b>-1%</b>                     |
| Entgelte   | 1 707 276         | 1 972 200         | 1 802 000         | -9%                            |
| Interne Verrechnungen  | 1 837 216         | 1 629 600         | 1 669 900         | 2%                             |
| - <b>Ertrag</b>  | <b>3 544 492</b>  | <b>3 601 800</b>  | <b>3 471 900</b>  | <b>-4%</b>                     |
| = <b>Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>7 666 464</b>  | <b>7 389 549</b>  | <b>7 441 439</b>  | <b>1%</b>                      |
| <b>Informationen zu den Staatsbeiträgen</b>  | <b>Ist 2007</b>   | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung<br/>09 zu 08</b> |
| Deckungsgleich mit Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern  |                   |                   |                   |                                |
| <b>Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern</b><br>Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten | <b>Ist 2007</b>   | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung<br/>09 zu 08</b> |
| 3632000 Beiträge an eigene Anstalten   | 50 000            | 0                 | 0                 | 0%                             |
| 3652000 Beiträge an priv. Institutionen  | 50 000            | 0                 | 0                 | 0%                             |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>   | <b>100 000</b>    | <b>0</b>          | <b>0</b>          | <b>0%</b>                      |
| 4910000 BF: Überweisung Lotterieverträge   | 100 000           | 0                 | 0                 | 0%                             |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>   | <b>100 000</b>    | <b>0</b>          | <b>0</b>          | <b>0%</b>                      |

# Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

# Globalbudget 2009

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |   | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|---|---|------------|------------|------------|---------------------|
| <b>Departementssekretariat<br/>2101</b>   | Globalbudget  | 2'437'056  | 2'798'805  | 2'980'700  | 6%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 3'150'131  | 3'490'411  | 3'670'100  | 5%                  |
|   | Da der LAWIS-Applikationsunterhalt neu über die Informatikbetriebskosten des Departementssekretariats abgewickelt wird, steigt das Globalbudget und somit auch das Ergebnis nach betriebsfremden Positionen.  |            |            |            |                     |
| <b>Landwirtschaft und Wald (lawa)<br/>2111</b>                                  | Globalbudget  | 9'445'303  | 11'027'010 | 11'066'080 | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 21'553'967 | 18'995'310 | 14'967'180 | -21%                |
|   | Die Abweichung von TCHF 4'031 im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist auf tiefere Abschreibungen zurückzuführen, da per 31.12.2007 sogenannte "Non-Valeurs" (Investitionsbeiträge) aus der Bestandesrechnung ausgebucht wurden.   |            |            |            |                     |
| <b>Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation (rawi)<br/>2112</b> | Globalbudget  | 3'491'345  | 4'164'404  | 4'030'541  | -3%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 7'008'963  | 7'606'515  | 7'451'127  | -2%                 |
|   | Bei den Bewilligungen wurden CHF 130'000 Mehreinnahmen, infolge guter Konjunktur im Baugewerbe, eingestellt. Diese Erhöhung verringert das Globalbudget um -3%.   |            |            |            |                     |
| <b>Umwelt und Energie (uwe)<br/>2113</b>  | Globalbudget  | 12'736'671 | 12'963'146 | 12'485'516 | -4%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 19'987'452 | 21'586'478 | 15'520'516 | -28%                |
|   | Die Abweichung von TCHF 6'065 im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist auf tiefere Abschreibungen zurückzuführen, da per 31.12.2007 sogenannte "Non-Valeurs" (Investitionsbeiträge) aus der Bestandesrechnung ausgebucht wurden.   |            |            |            |                     |
| <b>Verkehr und Infrastruktur (vif)<br/>2114</b>                                 | Globalbudget  | 32'728'830 | 28'089'955 | 26'430'100 | -6%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 26'790'195 | 46'363'416 | 53'619'293 | 16%                 |
|   | Das Globalbudget sinkt infolge Leistungsverchiebungen zur Organisationseinheit Zentras. Das Ergebnis nach betriebsfremden Positionen steigt leicht, da die Abschreibungen im Strassenwesen leicht höher sind.   |            |            |            |                     |
| <b>Wirtschaft und Arbeit (wira)<br/>2115</b>                                    | Globalbudget  | 1'325'016  |            |            | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 2'977'560  |            |            | 0%                  |
|   | Die Dienststelle Wirtschaft und Arbeit wird finanziell per 1. Januar 2008 im Gesundheits- und Sozialdepartement geführt.  |            |            |            |                     |
| <b>Landwirtschaftliche Kreditkasse (lkk)<br/>2116</b>                           | Globalbudget  | 784'168    | 753'000    |            | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 1'931'757  | 1'945'880  |            | 0%                  |
|   | Die Zahlungen an die Landwirtschaftliche Kreditkasse erfolgen neu als Staatsbeiträge über die Dienststelle "Landwirtschaft und Wald".   |            |            |            |                     |
| <b>Zentras<br/>2117</b>   | Globalbudget  |            | -1'159'500 | 15'144'000 | -1406%              |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |            | 0          | 0          | 0%                  |
|   | Die Organisationseinheit Zentras, welche den betrieblichen Unterhalt der Nationalstrassen sicherstellt, ist für den Kanton Luzern kostenneutral und wird vollständig vom Bund finanziert. Der Anstieg des Globalbudgets ist auf eine Veränderung der Buchungstechnik zurückzuführen, da die Einnahmen vom Bund neu als "eingehende Staatsbeiträge" verbucht werden und nicht mehr als "Entgelte". |            |            |            |                     |

**Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement****Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |  | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--|------------|------------|------------|---------------------|
| <b>Total Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</b> | Globalbudget                             | 62'948'389 | 58'636'820 | 72'136'937 | <b>23%</b>          |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen | 83'400'025 | 99'988'010 | 95'228'216 | <b>-5%</b>          |

**Bemerkungen zum Total**

Das Globalbudget für das gesamte Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement ist schwierig zu vergleichen, da es diverse Veränderungen gegeben hat wie z.B.

- neue Verbuchungstechnik der Bundeseinnahmen innerhalb der Organisationseinheit Zentras
- Staatsbeiträge an die Landwirtschaftliche Kreditkasse werden neu über die Dienststelle Landwirtschaft und Wald bezahlt.

Die Veränderung des Ergebnisses nach betriebsfremden Positionen lässt sich in erster Linie damit begründen, dass Non-Valeurs-Werte (Investitionsbeiträge) innerhalb der Bestandesrechnung aufgelöst worden sind und daraus keine Abschreibungen mehr vorgenommen werden müssen.

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald ist verantwortlich für den Vollzug der Agrar-, Wald-, Jagd- und Fischereigesetzgebung. Sie fördert die Land- und Forstwirtschaftsbetriebe mit dem Ziel einer Verbesserung der Rahmenbedingungen für die primäre Produktion. Sie fördert die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes. Sie tritt für die Erhaltung der landwirtschaftlichen Nutzfläche ein und strebt artenreiche, naturnahe ländliche Räume an. Sie stellt die nachhaltige Nutzung des staatlichen Fischerei- und Jagdregals sicher.

**Gesamtzielsetzungen**

Umsetzung der Agrarpolitik 2011. Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaftsbetriebe. Sanierung der Luzerner Mittellandseen durch Realisierung der Phosphorprojekte in den Einzugsgebieten. Förderung des ökologischen Ausgleichs mit Vernetzungsprojekten. Reduktion der Ammoniakbelastung. Förderung und Koordination von Bau und Unterhalt von Güterstrassen im ländlichen Raum. Förderung und Schutz der landwirtschaftlichen Infrastruktur und der Produktionsgrundlagen. Umsetzung des Bundes-Waldprogramms, insbesondere Schutzwald-Management und Waldbiodiversität. Förderung neuer regionaler Organisationen für die Bewirtschaftung des Waldes. Förderung der Holznutzung und der Verwendung von Holz. Waldentwicklungsplanung in den Regionen. Vervollständigung des Naturgefahren-Risikomanagements. Bewirtschaftung des Staatswaldes. Bewirtschaftung und Schutz der Fischbestände. Nutzung, Schutz und Regulierung der Wildtierbestände. Fischerei- und Jagdaufsicht. Mitwirkung bei der Ausbildung der Jäger, des Forstpersonals und der Fischer.

| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|--|------------------|------------------|------------------|---------------------|
| Anzahl Regionale Organisationen für die Waldbewirtschaftung                          | 7                | 13               | 13               | 0%                  |
| Organisierte Waldfläche in % der gesamten Waldfläche                                 | 20.0%            | 40.0%            | 50.0%            | 25%                 |
| Direktzahlungen: Schriftliche Einsprachen in % zu den beitragsberechtigten Betrieben | 4.0%             | 1.9%             | 2.0%             | 5%                  |
| Nettokostendeckungsgrad der Leistungsgruppe Fischerei & Jagd in %                    | 94%              | 100%             | 95%              | -5%                 |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen   | 77.7             | 78.0             | 77.0             | -1%                 |
| Ø Anzahl Lehrlinge   | 5                | 5                | 5                | 0%                  |
| Waldfläche des Kantons Luzern in ha  | 41000            | 41000            | 41000            | 0%                  |
| Beitragsberechtigte landw.Betriebe im Kt. Luzern                                     | 4910             | 4780             | 4780             | 0%                  |
| Berechtigte Jäger im Kt. Luzern  | 2366             | 2318             | 2318             | 0%                  |
| Berechtigte Fischer im Kt. Luzern  |                  |                  | 2900             |                     |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Landwirtschaft</b>   |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten   | 4 422 124        | 4 520 529        | 4 336 018        | -4%                 |
| - Erlöse   | 433 923          | 493 000          | 434 000          | -12%                |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>3 988 201</b> | <b>4 027 529</b> | <b>3 902 018</b> | <b>-3%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 3 437 850        | 3 682 000        | 0                | 0%                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 7 426 051        | 7 709 529        | 3 902 018        | -49%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 224 999 325      | 205 127 700      | 217 152 100      | 6%                  |
| + Einlage in Spezialfinanzierung   | 97 896           | 0                | 0                | 0%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 217 713 886      | 203 326 000      | 214 330 000      | 5%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 14 809 386       | 9 511 229        | 6 724 118        | -29%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 9.8%             | 10.9%            | 10.0%            | -8%                 |
| <b>2. Wald</b>   |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten   | 9 802 998        | 10 243 911       | 10 225 749       | 0%                  |
| - Erlöse   | 5 220 416        | 4 122 000        | 4 023 000        | -2%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>4 582 582</b> | <b>6 121 911</b> | <b>6 202 749</b> | <b>1%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 1 517 862        | 1 574 000        | 161 400          | -90%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 6 100 444        | 7 695 911        | 6 364 149        | -17%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 3 448 778        | 3 408 000        | 3 899 000        | 14%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 2 774 605        | 1 680 000        | 2 141 000        | 27%                 |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 100 000          | 0                | 0                | 0%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 6 674 617        | 9 423 911        | 8 122 149        | -14%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 53.3%            | 40.2%            | 39.3%            | -2%                 |



|  |                    |                    |                    |                                |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------------------|
| <b>3. Fischerei &amp; Jagd</b>   |                    |                    |                    |                                |
| + Kosten   | 1 036 560          | 1 019 571          | 1 108 314          | 9%                             |
| - Erlöse   | 162 039            | 142 000            | 147 000            | 4%                             |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>874 521</b>     | <b>877 571</b>     | <b>961 314</b>     | <b>10%</b>                     |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 874 521            | 877 571            | 961 314            | 10%                            |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 157 222            | 126 600            | 106 600            | -16%                           |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 28 221             | 22 000             | 22 000             | 0%                             |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 22 396             | 20 000             | 20 000             | 0%                             |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 911 161            | 902 000            | 905 000            | 0%                             |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 69 965             | 60 171             | 120 914            | 101%                           |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 15.6%              | 13.9%              | 13.3%              | -5%                            |
| <b>Finanzierung<br/>aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09<br/>zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                    |                    |                    |                                |
| + Kosten   | 15 261 682         | 15 784 011         | 15 670 081         | -1%                            |
| - Erlöse   | 5 816 378          | 4 757 000          | 4 604 000          | -3%                            |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>9 445 304</b>   | <b>11 027 011</b>  | <b>11 066 081</b>  | <b>0%</b>                      |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 4 955 712          | 5 256 000          | 161 400            | -97%                           |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 14 401 016         | 16 283 011         | 11 227 481         | -31%                           |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 228 605 325        | 208 662 300        | 221 157 700        | 6%                             |
| + Einlage in Spezialfinanzierung   | 97 896             | 0                  | 0                  | 0%                             |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 220 516 712        | 205 028 000        | 216 493 000        | 6%                             |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 122 396            | 20 000             | 20 000             | 0%                             |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 911 161            | 902 000            | 905 000            | 0%                             |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 21 553 968         | 18 995 311         | 14 967 181         | -21%                           |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 38.1%              | 30.1%              | 29.4%              | -3%                            |
| <b>Investitionen</b>   |                    |                    |                    |                                |
| + Ausgaben   | 18 929 550         | 12 417 000         | 14 873 000         | 20%                            |
| - Einnahmen  | 16 430 515         | 10 325 000         | 10 901 000         | 6%                             |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>   | <b>2 499 035</b>   | <b>2 092 000</b>   | <b>3 972 000</b>   | <b>90%</b>                     |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b><br><br><b>Indikator Gesamtzielsetzung:</b> Obwohl die Anzahl Regionale Organisationen im Jahr 2009 nicht zunimmt, wird sich die organisierte Waldfläche in den nächsten Jahren kontinuierlich erhöhen (Wachstum nach innen).<br><br><b>Landwirtschaft:</b> Die Abschreibungen werden in Zukunft zentral verbucht. Die durchlaufenden Beiträge bei den Direktzahlungen sind höher als budgetiert, weil die Ansätze beim Flächenbeitrag und der Beitrag für raufutterverzehrende Tiere geändert wurden.<br><br><b>Wald:</b> Es werden nur noch die eigentlichen Investitionen (Fahrzeuge und Investitionen in Waldungen) abgeschrieben. Die restlichen Abschreibungen werden zentral verbucht. Die Regionalen Waldorganisationen rechnen mit Zuwachs bei den organisierten Waldflächen, dies führt zu höheren Staatsbeiträgen.<br><br><b>Fischerei &amp; Jagd:</b> Die Kosten erhöhen sich hauptsächlich aufgrund einer notwendigen Pensenerhöhung (die Kosten sind anteilmässig sehr stark vom Personalaufwand abhängig).<br><br><b>Investitionsrechnung:</b> Der höhere Ausgabenüberschuss im Vergleich zum Budget 2008 ergibt sich wegen notwendigen baulichen Massnahmen zum Schutz von Siedlungen und Verkehrswegen vor den Naturgefahren Felssturz und Hangrutschungen gemäss Planungsbericht Naturgefahren, welcher im Sommer/Herbst 2008 im Kantonsrat behandelt wird. |                    |                    |                    |                                |
| <b>Informationen zu Aufwand und Ertrag</b>   | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09<br/>zu 08</b> |
| Personalaufwand  | 9 725 356          | 10 142 360         | 10 043 180         | -1%                            |
| Sachaufwand  | 2 556 249          | 2 730 400          | 2 642 400          | -3%                            |
| Abschreibungen   | 3 540 221          | 3 770 000          | 72 000             | -98%                           |
| Eigene Beiträge  | 15 312 481         | 5 406 300          | 6 386 700          | 18%                            |
| Durchlaufende Beiträge   | 213 092 843        | 203 256 000        | 214 771 000        | 6%                             |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen   | 97 896             | 0                  | 0                  | 0%                             |
| Interne Verrechnungen  | 4 595 568          | 4 397 250          | 3 073 900          | -30%                           |
| <b>+ Aufwand</b>   | <b>248 920 614</b> | <b>229 702 310</b> | <b>236 989 180</b> | <b>3%</b>                      |
| Regalien & Konzessionen  | 911 161            | 902 000            | 905 000            | 0%                             |
| Entgelte   | 2 474 390          | 2 974 000          | 2 821 000          | -5%                            |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen   | 1 318 395          | 0                  | 0                  | 0%                             |
| Beiträge für eigene Rechnung   | 5 893 869          | 442 000            | 392 000            | -11%                           |
| Durchlaufende Beiträge   | 213 092 843        | 203 256 000        | 214 771 000        | 6%                             |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen   | 122 396            | 20 000             | 20 000             | 0%                             |
| Interne Verrechnungen  | 3 553 593          | 3 113 000          | 3 113 000          | 0%                             |
| <b>- Ertrag</b>  | <b>227 366 647</b> | <b>210 707 000</b> | <b>222 022 000</b> | <b>5%</b>                      |
| = <b>Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>21 553 967</b>  | <b>18 995 310</b>  | <b>14 967 180</b>  | <b>-21%</b>                    |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen                                    |                                      | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09<br>zu 08 |
|---|--------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|------------------------|
| 3607002   | Schweiz. Zuchtorganisationen         | 1 078 692          | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 3617003   | Försterschule Lyss                   | 45 284             | 48 000             | 48 000             | 0%                     |
| 3627000   | Schongebiete                         | 4 545              | 2 600              | 2 600              | 0%                     |
| 3627001   | Ressourcenprogramm Art. 77LwG        | 0                  | 92 000             | 450 000            | 389%                   |
| 3627002   | Seesanierungen                       | 1 176 723          | 1 304 000          | 1 280 000          | -2%                    |
| 3647002   | Ungedekte Verwaltungskosten LK       | 0                  | 0                  | 762 100            |                        |
| 3657003   | Gebirgshilfe                         | 1 107 788          | 1 130 000          | 1 130 000          | 0%                     |
| 3657020   | Innovative Projekte                  | 124 316            | 200 000            | 200 000            | 0%                     |
| 3657025   | Förderung Fischerei & Jagd           | 150 177            | 124 000            | 104 000            | -16%                   |
| 3657029   | Biol. Landbau (FiBL)                 | 39 964             | 38 000             | 38 000             | 0%                     |
| 3657030   | Förder. Betriebsberatung             | 98 720             | 52 700             | 4 000              | -92%                   |
| 3657031   | Unversicherbare Elementarschäden     | 464 710            | 100 000            | 100 000            | 0%                     |
| 3657036   | Vollzug Landwirtschaftsrecht         | 2 783              | 35 000             | 8 000              | -77%                   |
| 3657039   | Tierzuchtförderung                   | 176 152            | 150 000            | 150 000            | 0%                     |
| 3657046   | Beiträge an Private                  | 1 190 166          | 1 420 000          | 1 330 000          | -6%                    |
| 3657051   | Pflanzenkrankheiten (Feuerbrand)     | 9 144 512          | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 3657052   | Beiträge an Regionale Organisationen | 477 948            | 680 000            | 750 000            | 10%                    |
| 3667001   | Freiwilliger Landdienst              | 30 000             | 30 000             | 30 000             | 0%                     |
| 3760000   | Beiträge an private Haushalte        | 213 092 843        | 203 256 000        | 214 771 000        | 6%                     |
| 3910000   | Überweisung Lotterieverträge         | 200 000            | 0                  | 0                  | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  |                                      | <b>228 605 323</b> | <b>208 662 300</b> | <b>221 157 700</b> | <b>6%</b>              |
| 4600000   | Beiträge für eigene Rechnung (Bund)  | 5 856 817          | 442 000            | 392 000            | -11%                   |
|   | inkl. Feuerbrand                     |                    |                    |                    | 0%                     |
| 4620000   | Beiträge für eigene Rechnung (Gde.)  | 37 052             | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 4700000   | DL Beiträge vom Bund                 | 210 254 821        | 200 656 000        | 211 771 000        | 6%                     |
| 4720000   | DL Beiträge von Gemeinden            | 2 838 022          | 2 600 000          | 3 000 000          | 15%                    |
| 4910000   | Überweisung Lotterieverträge         | 1 530 000          | 1 330 000          | 1 330 000          | 0%                     |
|   |                                      |                    |                    |                    | 0%                     |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  |                                      | <b>220 516 712</b> | <b>205 028 000</b> | <b>216 493 000</b> | <b>6%</b>              |
| Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern                            |                                      | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09<br>zu 08 |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |                                      |                    |                    |                    |                        |
| 3657003   | Gebirgshilfe                         | 1 107 788          | 1 130 000          | 1 130 000          | 0%                     |
| 3657020   | Innovative Projekte                  | 124 316            | 200 000            | 200 000            | 0%                     |
| 3657046   | Beiträge an Private (LUGA07)         | 100 000            | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 3803000   | Einlage Gebirgshilfe                 | 97 896             | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 3910000   | Überweisung Lotterieverträge         | 200 000            | 0                  | 0                  | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |                                      | <b>1 630 000</b>   | <b>1 330 000</b>   | <b>1 330 000</b>   | <b>0%</b>              |
| 4803000   | Entnahme Gebirgshilfe                | 100 000            | 0                  | 0                  | 0%                     |
| 4803007   | Überweisung Lotterieverträge         | 1 530 000          | 1 330 000          | 1 330 000          | 0%                     |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |                                      | <b>1 630 000</b>   | <b>1 330 000</b>   | <b>1 330 000</b>   | <b>0%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation (rawi) sorgt für den bestmöglichen Interessenausgleich in allen Teilbereichen der kantonalen, regionalen und kommunalen Raumordnungspolitik (Wirtschaftspolitik, Regionalpolitik, Siedlungspolitik, Verkehrspolitik etc.). Sie erarbeitet die raumwirksamen Führungsinstrumente für den Kantonsrat sowie für den Regierungsrat und koordiniert die raumwirksamen Instrumente von Bund, Kanton, Regionen und Gemeinden (inkl. Vorprüfung der Planungen der beiden letztgenannten Ebenen). Die rawi entwickelt, koordiniert und begleitet in Zusammenarbeit mit den regionalen Entwicklungsträgern die Mehrjahresprogramme, Entwicklungskonzepte und Umsetzungsprogramme im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP). Die rawi vollzieht das kantonale Tourismusgesetz. Sie schliesst Leistungsvereinbarungen mit den Destinations-Managementorganisationen (DMO) ab und leistet Beiträge zur Erhöhung der Wertschöpfung im Tourismus-Marketing. Im Bereich der kantonalen Wirtschaftsförderung arbeitet die rawi eng mit der Stiftung Wirtschaftsförderung zusammen.

Die rawi führt die kantonale Bewilligungs- und Koordinationszentrale und erbringt Beratungsdienstleistungen in allen Fragen einer effizienten Projekt- und Verfahrenskoordination.

Als kantonale Fachstelle für die Erfassung, Aufbereitung und Verwaltung raumbezogener Daten leitet, koordiniert und überwacht die rawi die Arbeiten in den Bereichen Geoinformation und Vermessung. Sie erstellt und betreut den Konzerndatensatz, führt die zentrale Raumdatenbank des Kantons und sorgt für die Qualitätssicherung und Sicherheit der Daten sowie deren Publikation im Internet. Sie schult und berät kantonale, kommunale und privatwirtschaftliche Dienststellen und Kunden. Die rawi betreibt zusammen mit den Luzerner Gemeinden und den Werken den Raumdatenpool.

**Gesamtzielsetzungen**

Die Leistungen der rawi werden aufgrund eines professionellen betrieblichen Qualitätsmanagement erbracht (EFQM). Die rawi zeichnet sich aus durch rasche Planungs- und Bewilligungsverfahren, kompetente Stellungnahmen und Auskünfte, kundenfreundliche Beratungen, sowie durch innovative Dienstleistungen.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|---|------------------|------------------|------------------|---------------------|
| Erfüllung Leistungsvereinbarungen Bund (AV, NRP)  | -                | -                | 100%             | 0%                  |
| Kundenzufriedenheit (Feedback, Befragung)   | Umfrage 2008     | > 90%            | > 90%            | 0%                  |
| Kontinuierliche Verbesserung durch EFQM. Punktezahl wird alle 3 Jahre im Assessment ermittelt | -                | > 350            | > 350            | 0%                  |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 56.2             | 54.5             | 56.5             | 4%                  |
| Ø Anzahl Lehrlinge/Praktikanten   | 3.0              | 3.0              | 4.0              | 33%                 |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Raumordnung und Wirtschaftsentwicklung</b>  |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten  | 4 802 524        | 4 719 611        | 4 944 412        | 5%                  |
| - Erlöse  | 1 431 302        | 1 472 000        | 1 700 000        | 15%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>3 371 222</b> | <b>3 247 611</b> | <b>3 244 412</b> | <b>0%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 970 887          | 1 266 154        | 612 075          | -52%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 4 342 109        | 4 513 765        | 3 856 487        | -15%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 2 892 467        | 2 226 000        | 2 106 000        | -5%                 |
| + Einlage in Spezialfinanzierung  | 3 810 605        | 0                | 0                | 0%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge   | 4 221 904        | 286 000          | 286 000          | 0%                  |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung  | 538 966          | 0                | 0                | 0%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 6 284 311        | 6 453 765        | 5 676 487        | -12%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 29.8%            | 31.2%            | 34.4%            | 10%                 |
| <b>2. Geoinformation</b>  |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten  | 6 605 389        | 7 015 793        | 6 995 129        | 0%                  |
| - Erlöse  | 6 485 266        | 6 099 000        | 6 209 000        | 2%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>120 123</b>   | <b>916 793</b>   | <b>786 129</b>   | <b>-14%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 758 729          | 375 957          | 928 511          | 147%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 878 852          | 1 292 750        | 1 714 640        | 33%                 |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 770 667          | 1 000 000        | 1 100 000        | 10%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge   | 924 867          | 1 140 000        | 1 040 000        | -9%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 724 652          | 1 152 750        | 1 774 640        | 54%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 98.2%            | 86.9%            | 88.8%            | 2%                  |

| Finanzierung<br>aller Leistungsgruppen (in Franken)   | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|------------------------|
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>  |                   |                   |                   |                        |
| + Kosten  | 11 407 913        | 11 735 404        | 11 939 541        | 2%                     |
| - Erlöse  | 7 916 568         | 7 571 000         | 7 909 000         | 4%                     |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>3 491 345</b>  | <b>4 164 404</b>  | <b>4 030 541</b>  | <b>-3%</b>             |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 1 729 616         | 1 642 111         | 1 540 586         | -6%                    |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 5 220 961         | 5 806 515         | 5 571 127         | -4%                    |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 3 663 134         | 3 226 000         | 3 206 000         | -1%                    |
| + Einlage in Spezialfinanzierung  | 3 810 605         | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Eingehende Staatsbeiträge   | 5 146 771         | 1 426 000         | 1 326 000         | -7%                    |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung  | 538 966           | 0                 | 0                 | 0%                     |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 7 008 963         | 7 606 515         | 7 451 127         | -2%                    |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 69.4%             | 64.5%             | 66.2%             | 3%                     |
| <b>Investitionen</b>  |                   |                   |                   |                        |
| + Ausgaben  | 4 558 687         | 9 600 000         | 8 015 000         | -17%                   |
| - Einnahmen   | 1 934 055         | 6 140 000         | 4 185 000         | -32%                   |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>  | <b>2 624 632</b>  | <b>3 460 000</b>  | <b>3 830 000</b>  | <b>11%</b>             |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b><br><b>Laufende Rechnung aller Leistungsgruppen</b><br>Personalbestand: Anpassung des aus der Departementsreform falsch berechneten Personalbestands inkl. Lehrlinge/Praktikanten. Budgetneutral.<br>Verschiebung von 2 Planstellen von der Leistungsgruppe Geoinformation in die Leistungsgruppe Raumordnung und Wirtschaftsentwicklung (ersichtlich in den Kosten) für die zusätzlich im Jahr 2008 bewilligten Stellen in der Bewilligungs- und Koordinationszentrale sowie für die neue Regionalpolitik (NRP).<br>Abschreibungen und kalk. Zinsen: Wegfall der Investitionen Raumplanung und Sportbahnen Marbachegg sowie Anpassung der Verteilung innerhalb der beiden Leistungsgruppen.<br><br><b>Raumordnung und Wirtschaftsentwicklung</b><br>Erlöse: Es wurden Mehreinnahmen von Fr 130'000.- infolge guter Konjunktur im Baugewerbe bei den Bewilligungen eingestellt.<br><br><b>Geoinformation</b><br>Aufwand: Staatsbeitrag ab 2009 für Raumdatenpool Fr. 100'000.<br>Ertrag Staatsbeiträge: Mindereinnahmen von Fr. 100'000 bei den durchlaufenden Beiträgen infolge Kürzung der Finanzierung Bund an die amtliche Vermessung von 45% auf 15%.<br><br><b>Investitionen</b><br>Ausgaben: Kürzung von Fr. 3'100'000 auf Fr. 1'600'000 für die amtlichen Vermessung infolge Reduktion der Bundesbeiträge (NFA).<br>Einnahmen: 2008 wurde eine einmalige Auflösung von Fr. 1'240'000 zu Gunsten der Staatsrechnung aus den zugesicherten und noch nicht beanspruchten IHG-Darlehen getätigt. Die zugesicherten Beiträge vom Bund für die Neue Regionalpolitik wurden von Fr. 3'000'000 auf Fr 2'365'000 gekürzt. |                   |                   |                   |                        |
| Informationen zu Aufwand und Ertrag   | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
| Personalaufwand   | 6 943 174         | 7 259 500         | 7 437 181         | 2%                     |
| Sachaufwand   | 3 646 854         | 3 512 734         | 3 500 660         | 0%                     |
| Abschreibungen  | 1 361 878         | 1 150 301         | 1 029 686         | -10%                   |
| Eigene Beiträge   | 2 806 462         | 2 140 000         | 2 120 000         | -1%                    |
| Durchlaufende Beiträge  | 856 672           | 1 086 000         | 1 086 000         | 0%                     |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen  | 3 810 605         | 0                 | 0                 | 0%                     |
| Interne Verrechnungen   | 1 185 623         | 1 454 980         | 1 512 600         | 4%                     |
| + <b>Aufwand</b>  | <b>20 611 268</b> | <b>16 603 515</b> | <b>16 686 127</b> | <b>0%</b>              |
| Entgelte  | 6 130 219         | 5 752 000         | 6 020 000         | 5%                     |
| Beiträge für eigene Rechnung  | 154 200           | 140 000           | 40 000            | -71%                   |
| Durchlaufende Beiträge  | 856 672           | 1 086 000         | 1 086 000         | 0%                     |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen  | 538 966           | 0                 | 0                 | 0%                     |
| Interne Verrechnungen   | 5 922 248         | 2 019 000         | 2 089 000         | 3%                     |
| - <b>Ertrag</b>   | <b>13 602 305</b> | <b>8 997 000</b>  | <b>9 235 000</b>  | <b>3%</b>              |
| = <b>Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>7 008 963</b>  | <b>7 606 515</b>  | <b>7 451 127</b>  | <b>-2%</b>             |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen                                    |   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09<br>zu 08 |
|---|---|------------------|------------------|------------------|------------------------|
| 3647001   | Wissens- und Technologietransfer        | 133 713          | 140 000          | 111 000          | -21%                   |
| 3651000   | Beiträge an private Institutionen       | 38 555           | 44 000           | 44 000           | 0%                     |
| 3651001   | Konkordatsbeitrag IKSS                  | 30 200           | 30 000           | 30 000           | 0%                     |
| 3653101   | Lotterie-Erträge: verschieden Beiträge  | 196 894          | 200 000          | 200 000          | 0%                     |
| 3653105   | Lotterie-Erträge: Zusatzerträge         | 132 200          | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657001   | Regionalsekretariate                    | 47 000           | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657004   | Bürgschaftsgenossenschaft               | 40 500           | 41 000           | 0                | 0%                     |
| 3657009   | Zinskostenbeiträge IHG-Projekte         | 2 568            | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657011   | Wirtschaftsregion Zentralschweiz        | 750 000          | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657012   | Entwicklungskonzepte                    | 40 000           | 85 000           | 85 000           | 0%                     |
| 3657014   | Investitionshilfen, Beiträge            | 22 165           | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657017   | Microcenter Central Switzerland         | 433 700          | 350 000          | 350 000          | 0%                     |
| 3657020   | Innovative Projekte                     | 88 966           | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657049   | Innovative Projekte Biosphäre           | 250 000          | 250 000          | 250 000          | 0%                     |
| 3657050   | Technopark Luzern                       | 150 000          | 150 000          | 100 000          | -33%                   |
| 3657053   | Stiftung Wirtschaftsförderung           | 0                | 750 000          | 750 000          | 0%                     |
| 3657054   | Olympiade Peking Gastkanton             | 450 000          | 0                | 0                | 0%                     |
| 3657055   | Lucerne Event                           | 0                | 100 000          | 100 000          | 0%                     |
| 3657058   | Raumdatenpool                           | 0                | 0                | 100 000          | 0%                     |
| 3710000   | Durchlaufende Beiträge an Kantone       | 24 200           | 300 000          | 300 000          | 0%                     |
| 3720000   | Durchlaufende Beiträge Gemeinden        | 0                | 50 000           | 50 000           | 0%                     |
| 3750000   | Durchlaufende Beiträge Private          | 832 471          | 736 000          | 736 000          | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  |   | <b>3 663 133</b> | <b>3 226 000</b> | <b>3 206 000</b> | <b>-1%</b>             |
| 4600000   | Beiträge für eigene Rechnung Bund       | 154 200          | 140 000          | 40 000           | -71%                   |
| 4700000   | Durchlaufende Beiträge vom Bund         | 856 672          | 1 086 000        | 1 086 000        | 0%                     |
| 4910000   | Überweisung Lotterierträge              | 4 135 899        | 200 000          | 200 000          | 0%                     |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  |   | <b>5 146 771</b> | <b>1 426 000</b> | <b>1 326 000</b> | <b>-7%</b>             |
| Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern                            |   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09<br>zu 08 |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |   |                  |                  |                  |                        |
| 3653101   | Lotterie-Erträge: verschiedene Beiträge | 196 894          | 200 000          | 200 000          | 0%                     |
| 3653105   | Lotterie-Erträge: Zusatzerträge         | 132 200          | 0                | 0                | 0%                     |
| 3803002   | Einlage Lotterie-Erträge                | 3 810 605        | 0                | 0                | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |   | <b>4 139 699</b> | <b>200 000</b>   | <b>200 000</b>   | <b>0%</b>              |
| 4803002   | Entnahme Lotterie-Erträge               | 450 000          | 0                | 0                | 0%                     |
| 4910000   | BF: Überweisung Lotterie-Erträge        | 4 135 899        | 200 000          | 200 000          | 0%                     |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |   | <b>4 585 899</b> | <b>200 000</b>   | <b>200 000</b>   | <b>0%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Oberstes Ziel ist die Erhaltung und ökologische Aufwertung der Natur und Landschaft sowie der Lebensräume für Menschen, standorttypische Pflanzen und Tiere. Die Dienststelle Umwelt und Energie ist zuständig für bundesrechtlich festgelegte Aufgaben in den Bereichen Umweltschutz, Gewässerschutz, Natur- und Landschaftsschutz und Energie. Die rechtlichen Grundlagen sind die Bundesgesetze über den Umweltschutz (USG), den Gewässerschutz (GSchG), Natur- und Heimatschutz (NHG) und das Energierecht. Die fachlichen Details sind in Verordnungen spezifiziert. Dazu kommen in kantonalem Recht festgelegte Aufgaben (EGUSG, EGGSchG, NLG, verschiedene Biotop-Schutz-Verordnungen, Energiegesetz des Kantons Luzern).

Die Dienststelle Umwelt und Energie überwacht die Umwelt in allen Kompartimenten, überprüft umweltrelevante Anlagen und Projekte, nimmt zu Nutzungsplanungen sowie zu betrieblichen und baulichen Vorhaben im Rahmen von Bewilligungsverfahren Stellung, erteilt umweltrechtliche Spezial- und Betriebsbewilligungen und berät Verwaltungsstellen, Gemeinden, Gemeindeverbände, Private, Firmen sowie Branchenverbände in umweltrelevanten Fragen. Die zugewiesenen Fachaspekte betreffen Oberflächen- und Grundwasser, Altlasten, Abwasserentsorgung, chemische und biologische Risiken, wassergefährdende Flüssigkeiten, Abfallbewirtschaftung, Boden, Naturschutzgebiete, Artenschutz, Naturschutzverträge, Lufthygiene-, Klimaschutz- und Lärmassnahmen, nichtionisierende Strahlen und Radonvorsorge, energietechnische Aufgaben sowie Ereignisdienste und umweltschutzpolizeiliche Massnahmen.

Schwerpunkte und Hauptziele sind: Die Durchsetzung des Prinzips der nachhaltigen Entwicklung, die Förderung des Wandels vom hoheitlichen zum partnerschaftlichen, bürgernahen Umweltschutz und die verstärkte Wahrnehmung des Verursacherprinzips, die Ökologisierung der Wirtschaft, die Erhaltung der Gewässer als Lebensräume, verursachergerechte Kosten für die Abwasser- und Abfallentsorgung, das Digitalisieren von Bodenprofilen um die standortgerechte Nutzung von Böden zu verbessern und die Umsetzung des Energiekonzepts mit dem Energieförderungsprogramm.

**Gesamtzielsetzungen**

- Halten bzw. Verbessern des Zustandes der Mittellandseen Sempacher- und Baldeggersee.
- Trennung von schmutzigem und unverschmutztem Abwasser, Sicherstellung des Werterhalts und Bewirtschaftung der Anlagen.
- Förderung standortgerechten Umgangs mit dem Boden (Schutz/Nutzung/Sanierung) zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit als Lebens- und Landschaftsraum.
- Ausscheidung schützenswerter Gebiete, Abgeltung für Massnahmen zur nachhaltigen ökologischen Aufwertung der Landschaft.
- Luftqualität
- Schutz der Bevölkerung vor übermässigem Lärm
- Förderung der sparsamen und rationellen Energienutzung zum Schutz des Klimas

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|---|----------|-----------|-----------|---------------------|
| Termintreue Baugesuchsbearbeitung [%]   | 95       | 95        | 95        | 0%                  |
| Ø Durchlaufzeit Baugesuche [Tage]   | 20       | 20        | 20        | 0%                  |
| Förderung nachhaltige Entwicklung: Produktive Stunden   | 87'185   | 93'000    | 94'200    | 1%                  |
| Förderung partnerschaftlicher Umweltschutz: Anzahl Branchenverträge   | 18       | 19        | 19        | 0%                  |
| Verstärkte Umsetzung des Verursacherprinzips: Bsp. Abwasserreinigung und Siedlungsentwässerung: Anteil Gemeinden mit Kostendeckungsgrad >90 % (Ziel: 100% bis 2009) | 76       | 90        | 100       | 11%                 |
| Zustand Mittellandseen: P-Gehalt im Baldeggersee [mg/m3]  | 37       | 30        | 30        | 0%                  |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 62.0     | 63.4      | 64.2      | 1%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten  | 2/3      | 2/1       | 2/2       | 0%                  |
| Anzahl uwe-Geschäfte  | 1'120    | 1'100     | 1'200     | 9%                  |
| Anteil Kontrollen in Industrie und Gewerbe ohne gravierende Mängel bzw. Analysen im Toleranzbereich [%]   | ca. 95   | 95        | 95        | 0%                  |
| Anteil eingehaltene Bedingungen in Naturschutzverträgen [%]   | ca. 90   | 90        | 90        | 0%                  |
| Reklamationen [Anzahl]  | 3        | <10       | < 10      | 0%                  |
| Anteil Weiterbildung an Gesamtarbeitszeit [%]   | 2.7      | 5.0       | 5.0       | 0%                  |
| Anzahl Unfälle  | 7        | <5        | <5        | 0%                  |
| Absenzen (Krankheiten/Unfall) [%]   | 2.6/0.1  | <5        | <5        | 0%                  |

| Leistungsgruppen                            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| + Kosten                                    | 14 541 721        | 14 594 146        | 14 451 516        | -1%                 |
| - Erlöse                                    | 1 805 050         | 1 631 000         | 1 966 000         | 21%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b> | <b>12 736 671</b> | <b>12 963 146</b> | <b>12 485 516</b> | <b>-4%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen | 6 948 199         | 6 950 332         | 190 000           | -97%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis      | 19 684 870        | 19 913 478        | 12 675 516        | -36%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                 | 6 377 285         | 7 185 000         | 8 440 000         | 17%                 |
| + Einlage in Spezialfinanzierung            | 394 759           | 0                 | 0                 | 0%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge                 | 5 588 816         | 4 717 000         | 4 880 000         | 3%                  |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung          | 193 899           | 85 000            | 0                 | 0%                  |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen   | 686 747           | 710 000           | 715 000           | 1%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 19 987 452        | 21 586 478        | 15 520 516        | -28%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit             | 12.4%             | 11.2%             | 13.6%             | 22%                 |
| <b>Investitionen</b>                        |                   |                   |                   |                     |
| + Ausgaben                                  | 1 022 030         | 2 500 000         | 1 600 000         | -36%                |
| - Einnahmen                                 | 737 176           | 2 050 000         | 1 140 000         | -44%                |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>  | <b>284 854</b>    | <b>450 000</b>    | <b>460 000</b>    | <b>2%</b>           |

#### Begründung von Abweichungen / Besonderheiten

##### Laufende Rechnung:

**Kosten:** Differenz zwischen teuerungsbedingter Aufwandsteigerung und Verschiebung des Aufwandes "Messung der Luftqualität" nach "Ausgehende Staatsbeiträge".

**Erlöse:** Anpassung an das Ergebnis Rechnungsabschluss 2007.

**Abschreibungen und kalk. Zinsen:** Anpassung an die geänderte kantonale Definition (Ausbuchung der Non-Valeur-Werte).

**Ausgehende Staatsbeiträge:** Mehraufwand für das Energieförderprogramm und für die Beiträge für Pflege und Unterhalt Natur und Landschaft (teilweise kompensiert durch höhere eingehende Staatsbeiträge von den Gemeinden); Verschiebung des Aufwandes "Messung der Luftqualität" vom Sachaufwand.

**Eingehende Staatsbeiträge:** Überlagerung von Mehreinnahmen durch höhere Gemeindebeiträge und Mindereinnahmen durch ausfallende Bundesbeiträge.

##### Investitionsrechnung:

Weniger durchlaufende Bundesbeiträge

Ausgaben: Mehraufwand für Sanierungen von Altlasten (Standorte, Schiessanlagen)

Einnahmen: Mehreinnahmen durch Bundesbeiträge an Sanierungen von Altlasten

##### Informationen zu Aufwand und Ertrag

**Sachaufwand:** Verschiebung des Aufwandes "Messung der Luftqualität" nach eigene Beiträge (Messauftrag im Rahmen eines Zentralschweizer Konkordates an externe Firma vergeben, an welcher der Kanton eine Minderheitsbeteiligung hält).

**Eigene Beiträge:** Mehraufwand für das Energieförderprogramm und für die Beiträge für Pflege und Unterhalt für "Natur und Landschaft" (teilweise kompensiert durch höhere eingehende Staatsbeiträge von den Gemeinden); Verschiebung des Aufwandes "Messung der Luftqualität" vom Sachaufwand.

**Interne Verrechnungen:** Weniger Kalkulatorische Zinsen gemäss geänderter kantonaler Definition; Aufwandsteigerung durch Überwälzung von zentralen IT-Dienstleistungskosten

**Entgelte:** Mehreinnahmen durch ansteigende Anzahl Baugesuche und Erdwärmesonden

**Beiträge für eigene Rechnung:** Überlagerung von Mehreinnahmen durch höhere Gemeindebeiträge und Mindereinnahmen durch ausfallende Bundesbeiträge.

##### Informationen zu den Staatsbeiträgen

**3621001:** Aufwandsteigerung gemäss RRB 488 vom 25.04.08

**3657005:** Mehraufwand für das Energieförderprogramm

**3657043:** Mehraufwand (teilweise kompensiert durch höhere eingehende Staatsbeiträge von den Gemeinden) für die Beiträge für Pflege und Unterhalt "Natur und Landschaft"

**3657057:** Verschiebung des Aufwandes zur Messung der Luftqualität von Sachaufwand

**4600000, 4600002 und 4600003:** NFA-bedingter Minderertrag durch reduzierte Bundesbeiträge für Pflege und Unterhalt für "Natur und Landschaft"

**4620000:** Mehreinnahmen durch höhere Gemeindebeiträge, kompensieren teilweise den Mehraufwand auf Position 3657043.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Personalaufwand                                | 8 501 192         | 8 775 708         | 8 881 016         | 1%                  |
| Sachaufwand                                    | 4 898 210         | 4 643 768         | 4 299 500         | -7%                 |
| Abschreibungen                                 | 5 548 811         | 5 768 805         | 165 000           | -97%                |
| Eigene Beiträge                                | 6 183 386         | 7 185 000         | 8 440 000         | 17%                 |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen | 394 759           | 0                 | 0                 | 0%                  |
| Interne Verrechnungen                          | 2 735 605         | 2 356 197         | 1 296 000         | -45%                |
| + <b>Aufwand</b>                               | <b>28 261 964</b> | <b>28 729 478</b> | <b>23 081 516</b> | <b>-20%</b>         |
| Regalien & Konzessionen                        | 686 747           | 710 000           | 715 000           | 1%                  |
| Entgelte                                       | 1 371 520         | 1 200 000         | 1 300 000         | 8%                  |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen               | 0                 | 0                 | 190 000           |                     |
| Beiträge für eigene Rechnung                   | 5 068 816         | 4 297 000         | 4 460 000         | 4%                  |
| Interne Verrechnungen                          | 953 530           | 851 000           | 896 000           | 5%                  |
| - <b>Ertrag</b>                                | <b>8 274 511</b>  | <b>7 143 000</b>  | <b>7 561 000</b>  | <b>6%</b>           |
| = <b>Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>19 987 452</b> | <b>21 586 478</b> | <b>15 520 516</b> | <b>-28%</b>         |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09<br>zu 08 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------------|
| 3621001 Beiträge Seesaniert. Ertragsausfallentsch.   | 125 000          | 125 000          | 125 000          | 0%                     |
| 3627003 Beiträge an Gemeinden  | 211 022          | 350 000          | 300 000          | -14%                   |
| 3641002 Beiträge Umweltberatung Kanton LU  | 297 188          | 297 000          | 297 000          | 0%                     |
| 3657005 Energie-Förderungsprogramme  | 1 206 809        | 1 500 000        | 1 730 000        | 15%                    |
| 3657042 Beiträge an Organisationen   | 11 100           | 13 000           | 13 000           | 0%                     |
| 3657043 Beiträge Pflege, U'halt und Minderertrag   | 3 792 308        | 4 550 000        | 5 150 000        | 13%                    |
| 3657044 Verschiedene Beiträge  | 539 959          | 350 000          | 350 000          | 0%                     |
| 3657057 InNet AG Luftmessung   | 0                | 0                | 475 000          |                        |
| 3910000 BF: Überweisung Lotterierträge   | 193 899          | 0                | 0                | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>   | <b>6 377 285</b> | <b>7 185 000</b> | <b>8 440 000</b> | <b>17%</b>             |
| 4600000 Beiträge für eigene Rechnung vom Bund  | 1 109 072        | 912 000          | 590 000          | -35%                   |
| 4600002 Rückerstattung für Pflege  | 2 285 555        | 2 000 000        | 2 241 000        | 12%                    |
| 4600003 Beiträge für eigene Rechnung Fonds N+L   | 793 740          | 315 000          | 9 000            | -97%                   |
| 4620000 Beiträge für eig.Rechnung von Gemeinden  | 880 449          | 1 070 000        | 1 620 000        | 51%                    |
| 4910000 BF:Überw.Lotterierträge  | 520 000          | 420 000          | 420 000          | 0%                     |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>   | <b>5 588 816</b> | <b>4 717 000</b> | <b>4 880 000</b> | <b>3%</b>              |
| Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern<br><small>Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten</small> | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09<br>zu 08 |
| 3657044 Verschiedene Beiträge (N+L)  | 320 000          | 300 000          | 300 000          | 0%                     |
| 3641002 Beiträge Umweltberatung Kt. LU   | 100 000          | 120 000          | 120 000          | 0%                     |
| 3803002 Lotterierträge BUWD (Mein Umwelttag)   | 100 000          | 0                | 0                | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>   | <b>520 000</b>   | <b>420 000</b>   | <b>420 000</b>   | <b>0%</b>              |
| 4910000 BF:Überw.Lotterierträge  | 520 000          | 420 000          | 420 000          | 0%                     |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>   | <b>520 000</b>   | <b>420 000</b>   | <b>420 000</b>   | <b>0%</b>              |



**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) stellt die Mobilität der Bevölkerung und Wirtschaft sowie den Hochwasserschutz im Kanton Luzern sicher. Im Rahmen des Gesamtverkehrssystems ist die vif verantwortlich für Planung, Bau, Betrieb und Werterhaltung der Kantonsstrassen und sorgt für funktionierende Strukturen im öffentlichen Verkehr. Zudem gehört der Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten vor Hochwassergefahren zum Grundauftrag der Dienststelle.

Seit 2008 ist der Bund für den Bau, Betrieb und Unterhalt der Nationalstrassen zuständig. Der betriebliche und projektfreie bauliche Unterhalt für die Gebietseinheit X (LU, OW, NW, ZG) wird jedoch durch den Kanton Luzern im Auftrag des Bundes und in Zusammenarbeit mit den genannten Kantonen vorgenommen. Dieser Auftrag wird durch die *Organisationseinheit zentras* ausgeführt und im Buchungskreis 2117 dargestellt.

**Gesamtzielsetzungen**

Optimierung des Gesamtverkehrssystems (u.a. Agglomerationsprogramm Luzern)

- Realisierung der Bauprogramme Kantonsstrassen und Wasserbau
- Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs, insbesondere Realisierung Bauprogramm S-Bahn (Infrastruktur)
- Betriebsbereitschaft und Erhaltung des Substanzwertes der Strassen, Bauten und Anlagen sowie der Wasserbauten

| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007           | Soll 2008                    | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08        |
|--|--------------------|------------------------------|-------------------|----------------------------|
| <b>Realisierung der Bauprogramme</b>   |                    | siehe Leistungsinformationen |                   |                            |
| <b>Modal Split</b><br>Anteil des öffentlichen Verkehrs am gesamten motorisierten Verkehr (Anzahl Wegdistanzen MIV und OeV, ohne Langsamverkehr) in der Agglomeration Luzern. | > 28 %             | > 28 %                       | > 29 %            |                            |
| <b>Zustandswert der Kantonsstrassen</b>  |                    | siehe Leistungsinformationen |                   |                            |
| <b>Kenngrossen für die ganze Dienststelle</b>  | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>             | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen   | 116.6              | 96.4                         | 88.3              | -8%                        |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten   | 1.0                | 1.0                          | 1.0               | 0%                         |
| <b>Leistungsgruppen</b>  | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>             | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>1 Strassenwesen</b>   |                    |                              |                   |                            |
| <b>1.1 Planung &amp; Projektabwicklung (P &amp; P)</b>   |                    |                              |                   |                            |
| + Kosten   | 10 014 996         | 10 352 755                   | 10 152 900        | -2%                        |
| - Erlöse   | 1 169 656          | 1 351 000                    | 1 491 000         | 10%                        |
| = <b>Globalkredit / Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>8 845 340</b>   | <b>9 001 755</b>             | <b>8 661 900</b>  | <b>-4%</b>                 |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 578 326            | 300 000                      | 134 000           | -55%                       |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 3 027 427          | 1 675 000                    | 400 000           | -76%                       |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen (Aufwandüberschuss P & P)   | 6 396 240          | 7 626 755                    | 8 395 900         | 10%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit (%)  | 11.7%              | 13.0%                        | 14.7%             | 13%                        |
| <b>1.2 Betrieb &amp; Unterhalt (B &amp; U)</b>   |                    |                              |                   |                            |
| + Kosten   | 22 757 596         | 16 006 500                   | 16 070 000        | 0%                         |
| - Erlöse   | 2 705 611          | 1 060 000                    | 1 440 000         | 36%                        |
| = <b>Globalkredit / Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>20 051 985</b>  | <b>14 946 500</b>            | <b>14 630 000</b> | <b>-2%</b>                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 5 105 485          | 500 000                      | 0                 | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen (Aufwandüberschuss B & U)   | 14 946 501         | 14 446 500                   | 14 630 000        | 1%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit (%)  | 11.9%              | 6.6%                         | 9.0%              | 35%                        |
| <b>1.3 Strassenfinanzierung</b>  |                    |                              |                   |                            |
| + Anteil Strassenverkehrsabgaben Luzern  | 58 425 610         | 59 010 000                   | 60 410 000        | 2%                         |
| + Mineralölsteuer vom Bund   | 23 511 981         | 17 000 000                   | 13 000 000        | -24%                       |
| + LSVa vom Bund  | 13 424 715         | 13 500 000                   | 15 190 000        | 13%                        |
| = <b>Total Ertrag</b>  | <b>95 362 306</b>  | <b>89 510 000</b>            | <b>88 600 000</b> | <b>-1%</b>                 |
| - Aufwandüberschuss P & P  | 6 396 240          | 7 626 755                    | 8 395 900         | 10%                        |
| - Aufwandüberschuss B & U  | 14 946 501         | 14 446 500                   | 14 630 000        | 1%                         |
| - Beitrag an Güterstrassen   | 4 876 550          | 4 905 000                    | 4 353 000         | -11%                       |
| - Zins Strassenschuld  | 900 000            | 900 000                      |                   | 0%                         |
| = <b>Mittel für Investitionen aus Zweckbindung</b>   | <b>68 243 016</b>  | <b>61 631 745</b>            | <b>61 221 100</b> | <b>-1%</b>                 |
| + Mittel für Investitionen allg. Staatsmitteln <sup>1)</sup>   |                    |                              | 12 232 155        |                            |
| = <b>Total verfügbare Mittel für Investitionen</b>   | <b>68 243 016</b>  | <b>61 631 745</b>            | <b>73 453 255</b> | <b>19%</b>                 |
| - Nettoinvestitionen Strassenbau   | 63 790 545         | 66 685 000                   | 68 400 000        | 3%                         |
| = <b>Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)</b>   | <b>4 452 471</b>   | <b>-5 053 255</b>            | <b>5 053 255</b>  | <b>-200%</b>               |
| Auflösung (Abschreibung) Strassenschuld <sup>2)</sup>  |                    | 67 483 391                   | 5 053 255         |                            |
| <b>Saldo Strassenschuld per 31. Dezember</b>   | <b>-67 483 391</b> | <b>-5 053 255</b>            | <b>0</b>          | <b>0%</b>                  |

| Leistungsgruppen   | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08        |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| <b>2 Öffentlicher Verkehr</b>  |                    |                    |                    |                            |
| + Kosten   | 1 064 076          | 1 193 000          | 1 028 200          | -14%                       |
| - Erlöse   | 54 153             | 5 000              | 5 000              | 0%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>1 009 923</b>   | <b>1 188 000</b>   | <b>1 023 200</b>   | <b>-14%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 3 939 795          | 4 548 557          | 0                  | 0%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 4 949 718          | 5 736 557          | 1 023 200          | -82%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 37 328 584         | 65 300 000         | 66 700 000         | 2%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 19 189 740         | 28 815 000         | 29 515 000         | 2%                         |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 0                  | 100 000            | 1 000 000          | 900%                       |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 23 088 562         | 42 121 557         | 37 208 200         | -12%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 5.1%               | 0.4%               | 0.5%               | 16%                        |
| <b>3 Wasserbau</b>   |                    |                    |                    |                            |
| + Kosten   | 1 921 580          | 2 053 700          | 2 115 000          | 3%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>1 921 580</b>   | <b>2 053 700</b>   | <b>2 115 000</b>   | <b>3%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 2 501 652          | 2 658 159          | 2 743 938          | 3%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 4 423 232          | 4 711 859          | 4 858 938          | 3%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 442 728            | 190 000            | 400 000            | 111%                       |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 278 872            | 280 000            | 280 000            | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 3 701 632          | 4 241 859          | 4 178 938          | -1%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 0.0%               | 0.0%               | 0.0%               | 0%                         |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                    |                    |                    |                            |
| + Kosten   | 35 758 249         | 29 605 955         | 29 366 100         | -1%                        |
| - Erlöse   | 3 929 419          | 2 416 000          | 2 936 000          | 22%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>32 728 829</b>  | <b>28 089 955</b>  | <b>26 430 100</b>  | <b>-6%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 6 441 448          | 7 206 716          | 2 743 938          | -62%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 38 270 277         | 34 396 671         | 29 174 038         | -15%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 37 906 910         | 65 600 000         | 66 834 000         | 2%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 27 765 379         | 31 180 000         | 30 315 000         | -3%                        |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 0                  | 100 000            | 1 000 000          | 900%                       |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 278 872            | 280 000            | 280 000            | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 48 132 935         | 68 436 671         | 64 413 038         | -6%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 11.0%              | 8.2%               | 10.0%              | 23%                        |
| - Saldo Strassenfinanzierung   | 21 342 740         | 22 073 255         | 10 793 745         | -51%                       |
| = Total Ergebnis   | 26 790 195         | 46 363 416         | 53 619 293         | 16%                        |
| <b>Informationen zu Aufwand und Ertrag</b>   | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Personalaufwand  | 15 404 013         | 13 701 200         | 12 495 000         | -9%                        |
| Sachaufwand  | 18 130 840         | 13 849 000         | 14 255 000         | 3%                         |
| Abschreibungen   | 77 295 380         | 71 290 059         | 79 061 593         | 11%                        |
| Eigene Beiträge  | 37 428 584         | 65 400 000         | 66 834 000         | 2%                         |
| Durchlaufende Beiträge   | 478 326            | 200 000            | 0                  | 0%                         |
| Interne Verrechnungen  | 26 731 770         | 27 482 412         | 27 130 600         | -1%                        |
| <b>+ Aufwand</b>   | <b>175 468 912</b> | <b>191 922 671</b> | <b>199 776 193</b> | <b>4%</b>                  |
| Regalien & Konzessionen  | 278 872            | 280 000            | 280 000            | 0%                         |
| Vermögenserträge   | 139 952            | 80 000             | 170 000            | 113%                       |
| Entgelte   | 2 107 831          | 1 155 000          | 1 790 000          | 55%                        |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen   | 1 100 850          | 410 000            | 420 000            | 2%                         |
| Beiträge für eigene Rechnung   | 46 625 776         | 43 765 000         | 39 000 000         | -11%                       |
| Durchlaufende Beiträge   | 478 326            | 200 000            | 0                  | 0%                         |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen   | 0                  | 100 000            | 1 000 000          | 900%                       |
| Interne Verrechnungen  | 97 947 109         | 99 569 255         | 103 496 900        | 4%                         |
| <b>- Ertrag</b>  | <b>148 678 717</b> | <b>145 559 255</b> | <b>146 156 900</b> | <b>0%</b>                  |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>26 790 195</b>  | <b>46 363 416</b>  | <b>53 619 293</b>  | <b>16%</b>                 |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b>  |                    |                    |                    |                            |
| 1) Zuwendung von allgemeinen Staatsmitteln für Abschreibung Strassenschuld 2008 (CHF 5'053'255) und Investitionen (7'178'900).   |                    |                    |                    |                            |
| 2) Beschluss Kantonsrat mit Genehmigung der Staatsrechnung 2007 (B52 vom 8. April 2008): Verwendung von CHF 67'483'391 für die Abschreibung der Strassenschuld per 31.12.2008. Mit der Aufhebung der Strassenrechnung entfällt auch die Verzinsung. Die per 1.1.2009 verbleibende Reststrassenschuld von CHF 5'053'255 wird im Jahre 2009 kompensiert. |                    |                    |                    |                            |
| 3) Projekte, die durch den Kanton im Auftrag des Bundes (bis Ende einer Phase) fertig gestellt werden, werden vollständig durch den Bund finanziert. Ausnahme im Projekt Autobahnanschluss Rothenburg beträgt der Kantonsanteil noch CHF 3 Mio.  |                    |                    |                    |                            |
| 4) Das Projekt Ausbau Zentralbahn wird auch über das Strassenwesen abgewickelt. Die Beiträge des Bundes, der Kantone OW und NW, der Stadt Luzern sowie der Investitionsbeitrag der Leistungsgruppe öV werden entsprechend gutgeschrieben.  |                    |                    |                    |                            |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen                       | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| 3651000 Beitrag Luzerner Wanderwege                        | 100 000           | 100 000           | 134 000           | 34%                 |
| 3720000 Durchlaufende Beiträge an Dritte                   | 478 326           | 200 000           | 0                 | 0%                  |
| 3621002 Beitrag an Zweckverband ÖVL                        | 5 798 792         | 16 000 000        | 15 300 000        | -4%                 |
| 3621003 Beiträge an Park & Ride                            | 0                 | 100 000           | 1 000 000         | 900%                |
| 3641000 Beiträge an Tarifverbund                           | 1 420 454         | 2 000 000         | 1 700 000         | -15%                |
| 3651000 Beiträge an Transportleistungen                    | 30 109 338        | 47 200 000        | 48 700 000        | 3%                  |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                     | <b>37 906 910</b> | <b>65 600 000</b> | <b>66 834 000</b> | <b>2%</b>           |
| 4600000 Beitrag Bund Projektierung Nationalstr.            | 2 549 101         | 1 475 000         | 400 000           | -73%                |
| 4600000 Beitrag Bund betriebl. Unterhalt Nationalstr.      | 5 105 485         | 500 000           | 0                 | 0%                  |
| 4600001 Beitrag Bund Ertrag Mineralölsteuer                | 23 511 981        | 17 000 000        | 13 000 000        | -24%                |
| 4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund                    | 478 326           | 200 000           | 0                 | 0%                  |
| 4620000 Beiträge Gemeinden an Transportleistungen          | 15 016 482        | 24 600 000        | 25 200 000        | 2%                  |
| 4600000 Beitrag Bund Projektierung Wasserbauten            | 66 559            | 100 000           | 70 000            | -30%                |
| 4690000 Beitrag Dritte Wasserbauten                        | 376 169           | 90 000            | 330 000           | 267%                |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                     | <b>47 104 102</b> | <b>43 965 000</b> | <b>39 000 000</b> | <b>-11%</b>         |
| Investitionen  | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1 Strassenwesen</b>                                     |                   |                   |                   |                     |
| <b>Nationalstrassen, Neu- und Ausbau <sup>3)</sup></b>     | 45 183 028        | 6 250 000         | 28 100 000        | 350%                |
| Beiträge Bund  | 38 053 912        | 5 250 000         | 25 100 000        | 378%                |
| Nettoinvestitionen   | <b>7 129 116</b>  | <b>1 000 000</b>  | <b>3 000 000</b>  | <b>200%</b>         |
| <b>Nationalstrassen, baulicher Unterhalt <sup>3)</sup></b> | 41 516 233        | 6 667 000         | 5 500 000         | -18%                |
| Beiträge Bund  | 35 301 998        | 5 667 000         | 5 500 000         | -3%                 |
| Nettoinvestitionen   | <b>6 214 235</b>  | <b>1 000 000</b>  | <b>0</b>          | <b>0%</b>           |
| <b>Kantonsstrassen</b>                                     |                   |                   |                   |                     |
| Neu- und Ausbau  | 42 380 757        | 44 500 000        | 44 310 000        | 0%                  |
| Belagssanierungen  | 16 804 313        | 10 500 000        | 10 000 000        | -5%                 |
| Kunstabauten, Instandsetzung                               | 2 956 274         | 2 500 000         | 3 000 000         | 20%                 |
| Lichtsignalanlagen u. Systeme, Erneuerung                  | 880 402           | 1 800 000         | 1 700 000         | -6%                 |
| Lärm- und Schallschutz                                     | 3 271 688         | 3 000 000         | 3 000 000         | 0%                  |
| <b>Total Investitionen</b>                                 | <b>66 293 434</b> | <b>62 300 000</b> | <b>62 010 000</b> | <b>0%</b>           |
| Beiträge Bund, Gemeinden, Dritte                           | 19 826 595        | 1 000 000         | 1 900 000         | 90%                 |
| <b>Nettoinvestitionen</b>                                  | <b>46 466 839</b> | <b>61 300 000</b> | <b>60 110 000</b> | <b>-2%</b>          |
| <b>Ausbau Zentralbahn <sup>4)</sup></b>                    | 2 633 218         | 9 300 000         | 35 100 000        |                     |
| Beiträge Bund, OW, NW, Stadt, öV                           | 2 345 863         | 8 300 000         | 32 500 000        |                     |
| Nettoinvestitionen, Anteil Strassenwesen                   | <b>287 355</b>    | <b>1 000 000</b>  | <b>2 600 000</b>  | <b>160%</b>         |
| <b>Seetalbahn, Sanierung</b>                               | 5 445 343         | 1 400 000         | 370 000           |                     |
| Beiträge Bund, Gemeinden, SBB                              | 4 974 420         | 1 215 000         | 80 000            |                     |
| Nettoinvestitionen   | <b>470 923</b>    | <b>185 000</b>    | <b>290 000</b>    | <b>57%</b>          |
| Diverse Investitionen P & P und B & U                      | 3 222 077         | 2 200 000         | 2 400 000         | 9%                  |
| <b>Zusammenfassung Strassenwesen</b>                       |                   |                   |                   |                     |
| Ausgaben   | 164 293 333       | 88 117 000        | 133 480 000       | 51%                 |
| Einnahmen  | 100 502 788       | 21 432 000        | 65 080 000        | 204%                |
| <b>Nettoinvestitionen Strassenwesen</b>                    | <b>63 790 545</b> | <b>66 685 000</b> | <b>68 400 000</b> | <b>3%</b>           |
| <b>2 Öffentlicher Verkehr</b>                              |                   |                   |                   |                     |
| Investitionsbeiträge                                       | 11 959 052        | 9 250 000         | 6 000 000         | -35%                |
| Investitionsbeitrag Ausbau Zentralbahn                     | 1 113 363         | 1 500 000         | 7 400 000         | 393%                |
| Beiträge Gemeinden, Dritte                                 | 6 967 828         | 8 480 000         | 6 700 000         | -21%                |
| <b>Nettoinvestitionen Öffentlicher Verkehr</b>             | <b>6 104 587</b>  | <b>2 270 000</b>  | <b>6 700 000</b>  | <b>195%</b>         |
| <b>3 Wasserbau</b>   |                   |                   |                   |                     |
| Investitionen Wasserbau                                    | 22 757 844        | 22 750 000        | 16 000 000        | -30%                |
| Durchlaufende Bundesbeiträge an Dritte                     | 12 337 215        | 2 225 000         | 3 300 000         | 48%                 |
| <b>Total Ausgaben</b>                                      | <b>35 095 059</b> | <b>24 975 000</b> | <b>19 300 000</b> | <b>-23%</b>         |
| Durchlaufende Beiträge Bund                                | 12 337 215        | 2 225 000         | 3 300 000         | 48%                 |
| Beiträge Bund, Gemeinden, Dritte                           | 12 408 905        | 15 750 000        | 11 100 000        | -30%                |
| Auflösung Rückstellung                                     | 6 948 939         | 3 600 000         | 1 400 000         | -61%                |
| <b>Nettoinvestitionen Wasserbau</b>                        | <b>3 400 000</b>  | <b>3 400 000</b>  | <b>3 500 000</b>  | <b>3%</b>           |
| <b>Zusammenfassung aller Investitionen</b>                 |                   |                   |                   |                     |
| Ausgaben   | 212 460 807       | 123 842 000       | 166 180 000       | 34%                 |
| Einnahmen  | 139 165 675       | 51 487 000        | 87 580 000        | 70%                 |
| <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>                   | <b>73 295 132</b> | <b>72 355 000</b> | <b>78 600 000</b> | <b>9%</b>           |

**Bildungs- und Kulturdepartement**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|  |  | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--|-------------|-------------|-------------|---------------------|
| <b>Departementssekretariat</b>                         | Globalbudget   | 8'033'740   | 7'730'608   | 5'701'994   | -26%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 146'041'150 | 21'552'955  | 9'859'344   | -54%                |
|  | Die Leitungs- und Sekretariatskosten der bisherigen Gruppe Mittelschulen sowie die Staatsbeiträge im Bereich Mittelschulen sind der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet. Durch die Ausbuchung der Investitionsbeiträge reduzieren sich die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen.  |             |             |             |                     |
| <b>Dienststelle Volksschulbildung</b>                  | Globalbudget   |             | 35'023'623  | 26'147'748  | -25%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             | 179'523'354 | 175'256'334 | -2%                 |
|  | Die Beiträge der Dienststelle Soziales und Gesellschaft an die Internatskosten der Heilpädagogischen Zentren Hohenrain und Schüpfheim werden neu vollumfänglich als interne Kostenbeteiligung im Globalbudget ausgewiesen (bisher eingehende Staatsbeiträge). Durch die Ausbuchung der Investitionsbeiträge reduzieren sich die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen.  |             |             |             |                     |
| <b>Dienststelle Berufs- und Weiterbildung</b>          | Globalbudget   |             | 103'140'317 | 104'411'373 | 1%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             | 148'041'646 | 147'431'373 | 0%                  |
|  | Rückläufige Kosten bei den Berufsbildungszentren Gesundheit und Soziales, Bau und Gewerbe sowie beim Fach- und Wirtschaftsmittelschulzentrum. Wegfall von Erlösen durch die Aufhebung der Lehrmeisterbeiträge sowie beim Berufsbildungszentrum Gesundheit und Soziales entsprechend der Kostenreduktion; steigende Erlöse für ausserkantonale Lernende aufgrund höherer Tarife der Berufsfachschulvereinbarung. Auflösung der Schule für Krankenpflege Baar und Neudefinition der Vorbereitung auf eidgenössische Berufsprüfungen führen insgesamt zu sinkenden ausgehenden Staatsbeiträgen. |             |             |             |                     |
| <b>Dienststelle Gymnasialbildung</b>                   | Globalbudget   |             |             | 126'402'476 | 100%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             |             | 95'510'842  | 100%                |
|  | Die Dienststelle Gymnasialbildung umfasst die Gymnasien, die Leitungs- und Sekretariatskosten der bisherigen Gruppe Mittelschulen sowie die Staatsbeiträge im Bereich Mittelschulen.   |             |             |             |                     |
| <b>Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport</b> | Globalbudget   |             | 15'054'351  | 12'349'234  | -18%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             | 147'700'980 | 148'016'145 | 0%                  |
|  | Steigende Kosten durch die Retrokatalogisierung der alten Bestände der Zentral- und Hochschulbibliothek, die Katalogisierung der Handschriften sowie das Bau- und Fundstelleninventar der Denkmalpflege; steigende Erlöse durch erhöhte Rückführung von Rückstellungen der Fachhochschule Luzern und erstmalige Rückführung von Rückstellungen der Universität Luzern. Höhere Beiträge in der tertiären Bildung und im Kulturbereich.  |             |             |             |                     |
| <b>Amt für Volksschulbildung (2211)</b>                | Globalbudget   | 6'070'293   |             |             | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 147'209'408 |             |             | 0%                  |
|  | Ab Budget 2008 der Dienststelle Volksschulbildung zugeordnet.  |             |             |             |                     |
| <b>Fachstelle für Schulevaluation (2212)</b>           | Globalbudget   | 1'511'093   |             |             | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 1'511'093   |             |             | 0%                  |
|  | Ab Budget 2008 der Dienststelle Volksschulbildung zugeordnet.  |             |             |             |                     |
| <b>Heilpädagogisches Zentrum Hohenrain (2215)</b>      | Globalbudget   | 16'696'251  |             |             | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -3'928'255  |             |             | 0%                  |
|  | Ab Budget 2008 der Dienststelle Volksschulbildung zugeordnet.  |             |             |             |                     |
| <b>Heilpädagogisches Zentrum Schüpfheim (2216)</b>     | Globalbudget   | 11'540'339  |             |             | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -230'121    |             |             | 0%                  |
|  | Ab Budget 2008 der Dienststelle Volksschulbildung zugeordnet.  |             |             |             |                     |

| Bildungs- und Kulturdepartement   |   |            | Globalbudget 2009 |           |                     |
|---|---|------------|-------------------|-----------|---------------------|
| Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten. |   |            |                   |           |                     |
|   |   | Ist 2007   | Soll 2008         | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
| Fachstelle für Schulberatung (2218)   | Globalbudget  | 1'349'952  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 1'267'434  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Volksschulbildung zugeordnet.         |            |                   |           |                     |
| Amt für Berufsbildung (2221)  | Globalbudget  | 13'284'761 |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 67'872'151 |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Berufs- und Studienberatung (2222)  | Globalbudget  | 5'054'877  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 4'996'227  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Bildungszentrum für Hauswirtschaft (2231)   | Globalbudget  | 2'379'992  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 2'058'829  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe (2232)   | Globalbudget  | 10'538'388 |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 10'538'388 |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Hohenrain (2233)  | Globalbudget  | 3'391'936  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 2'798'034  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum Schüpfheim (2234)   | Globalbudget  | 2'520'600  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 2'245'528  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Milchwirtschaftliches Bildungszentrum Sursee (2235)   | Globalbudget  | 1'245'830  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 968'514    |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Berufsbildungszentrum Emmen (2236)  | Globalbudget  | 5'937'922  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 5'368'887  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Berufsbildungszentrum Luzern (2237)   | Globalbudget  | 17'776'007 |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 14'568'695 |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Berufsbildungszentrum Sursee (2238)   | Globalbudget  | 11'302'754 |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 10'065'251 |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |
| Berufsbildungszentrum Willisau (2239)   | Globalbudget  | 6'985'488  |                   |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                              | 6'313'749  |                   |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet. |            |                   |           |                     |

**Bildungs- und Kulturdepartement**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |  | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--|------------|------------|-----------|---------------------|
| <b>Hochschule für Gestaltung und Kunst (nicht FH-Bereiche) (2240)</b> | Globalbudget   | 3'969'335  |            |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 3'263'174  |            |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet.          |            |            |           |                     |
| <b>Höhere Fachschule für Tourismus (2241)</b>                         | Globalbudget   | 713'987    |            |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 613'968    |            |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet.          |            |            |           |                     |
| <b>Mittelschulzentrum Luzern (2242)</b>                               | Globalbudget   | 4'478'337  |            |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 670'237    |            |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung zugeordnet.          |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Beromünster (2251)</b>                               | Globalbudget   | 7'275'914  | 7'955'976  |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 4'881'987  | 5'545'643  |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Luzern (2252)</b>                                    | Globalbudget   | 34'902'360 | 35'665'447 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 22'558'041 | 23'351'280 |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Reussbühl (2253)</b>                                 | Globalbudget   | 16'531'275 | 17'142'373 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 11'093'008 | 11'682'373 |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Schüpfheim (2254)</b>                                | Globalbudget   | 3'856'093  | 4'409'868  |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 3'317'093  | 3'849'868  |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Sursee (2255)</b>                                    | Globalbudget   | 16'899'629 | 17'491'355 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 10'434'646 | 12'326'522 |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Willisau (2256)</b>                                  | Globalbudget   | 12'434'975 | 13'218'586 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 7'473'628  | 9'298'586  |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonale Mittelschule Seetal (2257)</b>                           | Globalbudget   | 12'708'191 | 11'512'056 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 9'566'368  | 8'770'259  |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Kantonsschule Musegg (2258)</b>                                    | Globalbudget   | 11'939'408 | 13'020'208 |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 11'335'798 | 12'349'753 |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2009 der Dienststelle Gymnasialbildung zugeordnet.                   |            |            |           |                     |
| <b>Zentral- und Hochschulbibliothek (2275)</b>                        | Globalbudget   | 5'647'037  |            |           | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 5'651'109  |            |           | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport zugeordnet. |            |            |           |                     |

**Bildungs- und Kulturdepartement**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |  | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--|-------------|-------------|-------------|---------------------|
| <b>Naturmuseum Luzern (2278)</b>            | Globalbudget   | 1'703'463   |             |             | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 1'703'463   |             |             | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport zugeordnet. |             |             |             |                     |
| <b>Historisches Museum Luzern (2279)</b>    | Globalbudget   | 1'563'930   |             |             | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 1'443'930   |             |             | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport zugeordnet. |             |             |             |                     |
| <b>Denkmalpflege und Archäologie (2280)</b> | Globalbudget   | 3'295'539   |             |             | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 6'257'273   |             |             | 0%                  |
|   | Ab Budget 2008 der Dienststelle Hochschulbildung, Kultur und Sport zugeordnet. |             |             |             |                     |
| <b>Total</b>                                | Globalbudget   | 263'539'696 | 281'364'768 | 275'012'825 | -2%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                                       | 519'928'685 | 583'993'219 | 576'074'038 | -1%                 |

**Bemerkungen zum Total**

Folgende Faktoren führen zu den markantesten Veränderungen des BKD-Budgets:

- Ausbuchung der Investitionsbeiträge
- rückläufige Kosten bei Berufsbildungszentren
- weniger Erlöse durch Wegfall der Lehrmeisterbeiträge
- steigende Erlöse im Berufsbildungsbereich aufgrund höherer Tarife bei der Berufsfachschulvereinbarung
- weniger ausgehende Staatsbeiträge im Berufsbildungsbereich
- mehr Klassen im Gymnasialbereich
- höhere Staatsbeiträge in der tertiären Bildung sowie im Kulturbereich
- erhöhte Rückführung von Rückstellungen der Hochschule Luzern
- erstmalige Rückführung von Rückstellungen der Universität Luzern
- Retrokatalogisierung der alten Bestände der Zentral- und Hochschulbibliothek

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Volksschulbildung ist zuständig für alle Vollzugsmassnahmen im Bereich der Volksschule, die durch Gesetz und Verordnung nicht anderen Organen übertragen sind. Der Dienststelle Volksschulbildung obliegt insbesondere die Bearbeitung der pädagogischen, didaktischen, organisatorischen und aufsichtsrechtlichen Belange der Volksschule mit dem Ziel, den Schulen optimale Bedingungen zu schaffen für die Erfüllung ihrer Aufgabe und ihre Weiterentwicklung. Sie führt auch externe Schulevaluationen durch und bietet den Schulen und Lehrpersonen Beratung an. Ebenfalls erbringt sie die Leistungen des kantonalen Sonderschulangebots.

**Gesamtzielsetzungen**

Die Qualität des Gesamtsystems Volksschule Kanton Luzern sichern und weiterentwickeln.

Die einzelnen Schulen bei der Organisation und Weiterentwicklung ihrer Angebote unterstützen.

Eine für die Lernenden chancengerechte Ausgestaltung der einzelnen Schule sicherstellen.

Die Lernenden im kantonal zu erbringenden Sonderschulangebot optimal fördern.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007   | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|---|------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Anzahl Gemeinden, die die Wochenstundentafel 06 umgesetzt haben (1. - 5. Primarklassen) |            | 100.0%            | 100.0%            | 0%                  |
| Anzahl Schulen, die im Netzwerk Luzerner Volksschulen mitarbeiten.                      | 86 Schulen | 90 Schulen        | 95 Schulen        | 6%                  |
| Kundenzufriedenheit HPZ Hohenrain   |            | 80.0%             | 80.0%             | 0%                  |
| Kundenzufriedenheit HPZ Schüpfheim  |            | 80.0%             | 90.0%             | 13%                 |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007   | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 306.1      | 299.3             | 303.8             | 2%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten  | 38.5       | 44.0              | 43.5              | -1%                 |
| Anzahl Sonderschulentscheide (Eintritte)  | 224        | 250               | 250               | 0%                  |
| Anzahl Beratungsfälle in Schulberatung  |            | 380               | 380               | 0%                  |
| Anzahl Evaluationen   |            | 50                | 45                | -10%                |
| Anzahl Lernende im HPZ Hohenrain  | 288        | 280               | 280               | 0%                  |
| Anzahl Betreute im HPZ Schüpfheim   | 99         | 103               | 102               | -1%                 |
| Anzahl Kinder Kindergarten  | 4'650      | 4'600             | 4'700             | 2%                  |
| Anzahl SchülerInnen Primarschule  | 27'874     | 27'300            | 26'000            | -5%                 |
| Anzahl SchülerInnen Sekundarstufe I   | 11'813     | 11'700            | 11'700            | 0%                  |
| Anzahl Lernende in Sonderschulen  | 922        | 945               | 920               | -3%                 |
| Normkosten Lernende Kindergarten  |            |                   | 8 403             |                     |
| Normkosten Lernende Primarschule  |            |                   | 10 960            |                     |
| Normkosten Lernende Sekundarstufe I   |            |                   | 15 791            |                     |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007   | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Organisation und Entwicklung Volksschulbildung</b>                                |            |                   |                   |                     |
| + Kosten  |            | 8 010 667         | 8 214 800         | 3%                  |
| - Erlöse  |            | 176 000           | 176 000           | 0%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   |            | <b>7 834 667</b>  | <b>8 038 800</b>  | <b>3%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   |            | 3 099 351         | 0                 | 0%                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  |            | 10 934 018        | 8 038 800         | -26%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   |            | 161 393 700       | 160 260 000       | -1%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge   |            | 2 200 000         | 2 000 000         | -9%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |            | 170 127 718       | 166 298 800       | -2%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   |            | 2.2%              | 2.1%              | -2%                 |
| <b>2. Heilpädagogische Förderung Hohenrain</b>  |            |                   |                   |                     |
| + Kosten  |            | 21 962 836        | 22 185 830        | 1%                  |
| - Erlöse  |            | 3 360 000         | 8 718 000         | 159%                |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   |            | <b>18 602 836</b> | <b>13 467 830</b> | <b>-28%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   |            | 139 000           | 139 000           | 0%                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  |            | 18 741 836        | 13 606 830        | -27%                |
| - Eingehende Staatsbeiträge   |            | 11 707 100        | 7 000 480         | -40%                |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |            | 7 034 736         | 6 606 350         | -6%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   |            | 15.3%             | 39.3%             | 157%                |



|  |                 |                    |                    |                            |
|--|-----------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| <b>3. Heilpädagogische Förderung Schüpfheim</b>  |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten   |                 | 14 288 712         | 14 433 848         | 1%                         |
| - Erlöse   |                 | 5 702 592          | 9 792 730          | 72%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  |                 | <b>8 586 120</b>   | <b>4 641 118</b>   | <b>-46%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  |                 | 83 000             | 87 800             | 6%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   |                 | 8 669 120          | 4 728 918          | -45%                       |
| - Eingehende Staatsbeiträge  |                 | 6 308 220          | 2 377 734          | -62%                       |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |                 | 2 360 900          | 2 351 184          | 0%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                 | 39.9%              | 67.8%              | 70%                        |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b> | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten   |                 | 44 262 215         | 44 834 478         | 1%                         |
| - Erlöse   |                 | 9 238 592          | 18 686 730         | 102%                       |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  |                 | <b>35 023 623</b>  | <b>26 147 748</b>  | <b>-25%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  |                 | 3 321 351          | 226 800            | -93%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   |                 | 38 344 974         | 26 374 548         | -31%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  |                 | 161 393 700        | 160 260 000        | -1%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge  |                 | 20 215 320         | 11 378 214         | -44%                       |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |                 | 179 523 354        | 175 256 334        | -2%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                 | 20.9%              | 41.7%              | 100%                       |
| <b>Investitionen</b>   |                 |                    |                    |                            |
| + Ausgaben   |                 | 148 100            | 548 000            | 270%                       |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>   |                 | <b>148 100</b>     | <b>548 000</b>     | <b>270%</b>                |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b><br><br><b>Kenngrößen für die ganze Dienststelle</b><br>Der Pensenbestand erhöht sich primär, weil eine zusätzliche Internatsgruppe im HPZ Hohenrain geführt werden muss. Die Anzahl Lernende für das Jahr 2009 bezieht sich auf das Schuljahr 2008/09 (Stichtag 1. Sept. 2008). Die Normkosten je Lernende sind nun als Kenngrößen eingefügt worden.<br><br><b>Leistungsgruppen Heilpädagogische Förderung Hohenrain und Schüpfheim</b><br>Die Beiträge der Dienststelle Soziales und Gesellschaft an die Internatskosten werden neu vollumfänglich als Interne Kostenbeteiligung ausgewiesen und sind daher unter Erlöse (bisher Eingehende Staatsbeiträge) aufgeführt. Die Einnahmen der Gemeinden im Schulbereich sind bei den eingehenden Staatsbeiträgen aufgeführt.<br><br><b>Laufende Rechnung</b><br><b>Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen</b><br>Die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen sind stark reduziert aufgrund der Ausbuchung der Investitionsbeiträge.<br><br><b>Ausgehende und eingehende Staatsbeiträge</b><br>Aufgrund der neuen Berechnung der Pro-Kopf-Beiträge an die Lernenden der Volksschulen (22.5% der Normkosten) fallen die Beiträge im Kindergarten und der Sekundarstufe I höher aus, während die Beiträge in der Primarschule leicht sinken. Aufgrund der sinkenden Schülerzahlen im Primarschulbereich ergeben sich deshalb insgesamt in der Primarstufe deutlich weniger Staatsbeiträge. Die Beiträge im Sonderschulbereich sind an die Kostenentwicklung angepasst worden.<br><br><b>Investitionen</b><br>Die Beiträge im Bereich Volksschulen waren bisher dem Departementssekretariat zugeordnet. |                 |                    |                    |                            |
| <b>Informationen zu Aufwand und Ertrag</b>   | <b>Ist 2007</b> | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Personalaufwand  |                 | 34 360 207         | 35 348 238         | 3%                         |
| Sachaufwand  |                 | 4 377 978          | 4 519 540          | 3%                         |
| Passivzinsen   |                 | 5 500              | 5 500              | 0%                         |
| Abschreibungen   |                 | 2 145 094          | 214 800            | -90%                       |
| Eigene Beiträge  |                 | 161 393 700        | 160 260 000        | -1%                        |
| Interne Verrechnungen  |                 | 6 694 787          | 4 973 200          | -26%                       |
| <b>+ Aufwand</b>   |                 | <b>208 977 266</b> | <b>205 321 278</b> | <b>-2%</b>                 |
| Vermögenserträge   |                 | 100 000            | 100 000            | 0%                         |
| Entgelte   |                 | 2 543 311          | 2 586 800          | 2%                         |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen   |                 | 475 000            | 3 172 200          | 568%                       |
| Beiträge für eigene Rechnung   |                 | 20 215 320         | 11 328 214         | -44%                       |
| Interne Verrechnungen  |                 | 6 120 281          | 12 877 730         | 110%                       |
| <b>- Ertrag</b>  |                 | <b>29 453 912</b>  | <b>30 064 944</b>  | <b>2%</b>                  |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  |                 | <b>179 523 354</b> | <b>175 256 334</b> | <b>-2%</b>                 |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen                                    | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08        |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| 3612000 SB an Kantone:  |                    |                    |                    |                            |
| Sonderschulbeiträge   | 2 852 898          | 1 920 000          | 1 450 000          | -24%                       |
| Regionale Schulabkommen   | 1 784 759          | 2 200 000          | 1 950 000          | -11%                       |
| Schulentwicklungsprojekte   | 125 000            | 125 000            | 135 000            | 8%                         |
| 3622000 SB an Gemeinden:  |                    |                    |                    |                            |
| Projektbeiträge   | 433 205            | 480 000            | 500 000            | 4%                         |
| Kindergartenstufe   | 7 184 579          | 7 279 000          | 8 650 000          | 19%                        |
| Primarstufe   | 69 585 670         | 70 380 000         | 64 000 000         | -9%                        |
| Sekundarstufe I   | 40 218 271         | 40 914 000         | 42 200 000         | 3%                         |
| Beiträge an Stellvertretungen   | 2 244 470          | 3 847 500          | 3 150 000          | -18%                       |
| Beiträge an Weiterbildung   | 900 449            | 1 500 000          | 1 550 000          | 3%                         |
| Fremdsprachige Kinder   | 6 195 497          | 6 727 000          | 6 400 000          | -5%                        |
| Betreuungsangebote  |                    |                    | 500 000            | 100%                       |
| Sonderschulbeiträge   |                    | 9 700 000          | 9 850 000          | 2%                         |
| 3632000 Beiträge an eigene Anstalten:                                   |                    |                    |                    |                            |
| Dienstleistungen PHZ  | 2 970 000          | 0                  | 2 875 000          | 100%                       |
| Weiterbildungsbeiträge PHZ  | 194 375            | 150 000            | 375 000            | 150%                       |
| 3652000 Beiträge an private Institutionen:                              |                    |                    |                    |                            |
| Private Volksschulen  | 1 502 332          | 1 250 000          | 1 350 000          | 8%                         |
| Sonderschulen   | 5 404 587          | 13 875 000         | 14 375 000         | 4%                         |
| Lehrpersonen (Englisch)   | 479 045            | 600 000            | 475 000            | -21%                       |
| Diverse Beiträge  |                    | 446 200            | 475 000            | 6%                         |
| <b>Total Eigene Beiträge</b>  | <b>142 075 137</b> | <b>161 393 700</b> | <b>160 260 000</b> | <b>-1%</b>                 |
| 3720000 Durchlaufende Beiträge an Gemeinden:                            |                    |                    |                    |                            |
| IV-Beiträge Sprachheilwesen   | 2 061 640          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3750000 Beiträge an priv. Institutionen                                 | 17 670             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| <b>Total durchlaufende Beiträge</b>                                     | <b>2 079 310</b>   | <b>0</b>           | <b>0</b>           | <b>0%</b>                  |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>144 154 447</b> | <b>161 393 700</b> | <b>160 260 000</b> | <b>-1%</b>                 |
| 4600000 Beiträge für eigene Rechnung Bund:                              |                    |                    |                    |                            |
| IV-Beiträge Sprachheilwesen   | 2 150 000          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| IV-Beiträge HPZ Hohenrain   | 15 758 984         | 100 000            | 0                  | -100%                      |
| IV-Beiträge HPZ Schüpfheim  | 9 514 309          | 40 000             | 30 000             | -25%                       |
| 4610000 Beiträge für eigene Rechnung Kantone:                           |                    |                    |                    |                            |
| HPZ Hohenrain   | 562 386            | 2 541 500          | 0                  | -100%                      |
| HPZ Schüpfheim  | 837 682            | 0                  | 0                  | 0%                         |
| Fachstelle für Schulberatung  | 40 962             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 4620000 Beiträge für eigene Rechnung Gemeinden:                         |                    |                    |                    |                            |
| Schulabkommensbeiträge  | 1 963 057          | 2 200 000          | 1 950 000          | -11%                       |
| Sonderschulbeiträge HPZ Hohenrain                                       | 4 423 205          | 9 057 600          | 6 992 480          | -23%                       |
| Sonderschulbeiträge HPZ Schüpfheim                                      | 1 497 495          | 6 268 220          | 2 347 734          | -63%                       |
| Fachstelle für Schulberatung  | 41 556             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 4690000 Beiträge für eigene Rechnung Übrige                             | 8 775              | 8 000              | 8 000              | 0%                         |
| <b>Total Beiträge für eigene Rechnung</b>                               | <b>36 798 411</b>  | <b>20 215 320</b>  | <b>11 328 214</b>  | <b>-44%</b>                |
| 4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund:                                |                    |                    |                    |                            |
| IV-Beiträge Sprachheilwesen   | 2 061 640          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 4720000 Durchlaufende Beiträge von Gemeinden                            | 17 670             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| <b>Total durchlaufende Beiträge</b>                                     | <b>2 079 310</b>   | <b>0</b>           | <b>0</b>           | <b>0%</b>                  |
| 4910000 Betriebsfremde Interne Überweisungen:                           |                    |                    |                    |                            |
| Lotterieverträge z.G. Projekt schukulu                                  | 0                  | 0                  | 50 000             | 100%                       |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>38 877 721</b>  | <b>20 215 320</b>  | <b>11 378 214</b>  | <b>-44%</b>                |
| <b>Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern</b>                     | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |                    |                    |                    |                            |
| 3652000 Projekt schukulu  | 0                  | 0                  | 50 000             | 100%                       |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>0</b>           | <b>0</b>           | <b>50 000</b>      | <b>100%</b>                |
| 4910000 Interne Überweisung Lotterieverträge:                           |                    |                    |                    |                            |
| Projekt schukulu  | 0                  | 0                  | 50 000             | 100%                       |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>0</b>           | <b>0</b>           | <b>50 000</b>      | <b>100%</b>                |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Berufs- und Weiterbildung

- Sorgt durch Lehrstellenmarketing in enger Zusammenarbeit mit Betrieben, Organisationen der Arbeitswelt und anderen Partnern dafür, dass in den verschiedenen Wirtschaftszweigen genügend Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen.
- Bietet durch ihre Berufsfachschulen den schulischen Teil der dualen Berufsbildung und durch ihre Fach- und Wirtschaftsmittelschulen vollschulische Bildungsgänge an.
- Passt das Bildungsangebot laufend den Anforderungen des Arbeitsmarktes und der Nachfrage der Jugendlichen und Erwachsenen an.
- Stellt für Jugendliche, welche den direkten Einstieg in die Berufs- und Arbeitswelt nicht schaffen, schulische, kombinierte (Schule-Praxis) oder Integrations-Brückenangebote und andere Supportleistungen zur Verfügung.
- Fördert schulisch schwächere Jugendliche durch Stützkurse, stärkere durch Freikurse und andere pädagogische Massnahmen.
- Informiert und berät die Ausbilder/innen in Lehrbetrieben, die Lehrpersonen, die Lernenden sowie die Eltern in allen Fragen rund um Ausbildung, Lehrverhältnis und Lehrverträge.
- Überwacht die Qualität der beruflichen Grundbildung, der höheren Berufsbildung und der Weiterbildung gemäss den gesetzlichen Vorschriften des Bundes und des Kantons.
- Plant und steuert die Weiterentwicklung der Berufsbildung im Kanton Luzern in enger Abstimmung mit den übrigen Berufsbildungspartnern, mit den Nachbarkantonen und den zuständigen Stellen auf schweizerischer Ebene
- Richtet über ihre Fachstelle Stipendien Ausbildungsbeiträge an jugendliche und erwachsene Gesuchsteller/innen aus und leistet damit einen Beitrag zur Chancengleichheit im Bildungswesen.

**Gesamtzielsetzungen**

Betriebliche Bildung: Erhaltung der bestehenden und Schaffung neuer Ausbildungsplätze

Schulische Bildung: Sicherstellen der Bildungsqualität; attraktive Berufs- und Fachmaturitätsangebote

Beratung und Integration: Kontinuität der Informations- und Beratungsdienstleistungen

Gesamthaft: Optimale Positionierung und Stärkung der Berufsbildung als attraktiver Bildungsweg

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007       | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------|
| Betriebliche Bildung:   |                |           |           |                     |
| - Anzahl neu abgeschlossene Lehrverträge  | 4'155          | 4'250     | 4'280     | 1%                  |
| Schulische Bildung:   |                |           |           |                     |
| - Anzahl Schulen mit gültigem Q-Zertifikat  | 5              | 5         | 7         | 40%                 |
| - Anzahl Berufs- u. Fachmaturitätsabschlüsse  | 584            | 700       | 700       | 0%                  |
| - Anzahl Lernende an Berufsfachschulen, Berufs- und Fachmittelschulen                     | 13'929         | 13'630    | 13'850    | 2%                  |
| Beratung und Integration:   |                |           |           |                     |
| - Anzahl Beratungsfälle (Schul- und Berufsberatung)                                       | 4'420          | 4'500     | 4'500     | 0%                  |
| - Anzahl Besucher/innen in den BIZ  | 18'755         | 19'000    | 18'000    | -5%                 |
| - Anzahl Jugendliche in den Brückenangeboten  | 607            | 580       | 520       | -10%                |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007       | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  |                | 713.0     | 741.0     | 4%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten  |                | 24.0      | 22.0      | -8%                 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitst. LP (inkl. Schulleitung)                                  |                | 557.0     | 569.3     | 2%                  |
| Ø Personalbestand in Vollzeitst. Verwaltung + Betrieb                                     |                | 156.0     | 171.7     | 10%                 |
| Anzahl Lernende in Brückenangeboten   | 607            | 580       | 520       | -10%                |
| Kosten pro Lernende in den Integrationsangeboten  |                |           | 36'400    |                     |
| Kosten pro Lernende in den schulischen Brückenange.                                       |                |           | 25'000    |                     |
| Kosten pro Lernende in den kombinierten Brückenange.                                      |                |           | 10'300    |                     |
| Anzahl Lernende in der beruflichen Grundbildung   | 13'929         | 13'630    | 13'900    | 2%                  |
| Kosten pro Lernende in der beruflichen GB Vollzeit  |                |           | 21'100    |                     |
| Kosten pro Lernende in der beruflichen GB dual  |                |           | 7'000     |                     |
| Anzahl Lernende in der Höheren Berufsbildung  | 2'331          | 2'500     | 2'700     | 8%                  |
| Kosten pro Lernende in der HF Tourismus   |                |           | 14'200    |                     |
| Kosten pro Lernende in der HF Gesundheit Pflege   |                |           | 12'900    |                     |
| Kosten pro Lernende in der HF Gesundheit BMA  |                |           | 23'000    |                     |
| Anzahl Teilnehmerlektionen in der Weiterbildung an BFS                                    | keine Erhebung | 237'139   | 246'569   | 4%                  |
| Anzahl angebotene Lehrberufe (EFZ)  | 159            | 160       | 170       | 6%                  |
| Anzahl Personen, die eine Beratung (Schul- und Berufsberatung) in Anspruch genommen haben | 4'420          | 4'500     | 4'500     | 0%                  |

| Leistungsgruppen  | Ist 2007        | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08        |
|---|-----------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| <b>1. Betriebliche Bildung</b>                          |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten  |                 | 3 264 036          | 5 434 230          | 66%                        |
| - Erlöse  |                 | 154 390            | 269 710            | 75%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             |                 | <b>3 109 646</b>   | <b>5 164 520</b>   | <b>66%</b>                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  |                 | 3 109 646          | 5 164 520          | 66%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             |                 | 11 148 688         | 11 958 600         | 7%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             |                 | 80 000             | 90 000             | 13%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              |                 | 14 178 334         | 17 033 120         | 20%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         |                 | 4.7%               | 5.0%               | 5%                         |
| <b>2. Schulische Bildung</b>                            |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten  |                 | 122 355 188        | 119 210 171        | -3%                        |
| - Erlöse  |                 | 39 735 443         | 35 561 403         | -11%                       |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             |                 | <b>82 619 745</b>  | <b>83 648 768</b>  | <b>1%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             |                 | 178 629            | 273 938            | 53%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  |                 | 82 798 374         | 83 922 706         | 1%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             |                 | 64 293 000         | 61 981 200         | -4%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             |                 | 2 050 000          | 31 246 000         | 1424%                      |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung                      |                 | 20 000             | 20 000             | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              |                 | 145 021 374        | 114 637 906        | -21%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         |                 | 32.5%              | 29.8%              | -8%                        |
| <b>3. Beratung und Integration</b>                      |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten  |                 | 16 731 239         | 15 648 867         | -6%                        |
| - Erlöse  |                 | 620 300            | 551 000            | -11%                       |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             |                 | <b>16 110 939</b>  | <b>15 097 867</b>  | <b>-6%</b>                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  |                 | 16 110 939         | 15 097 867         | -6%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             |                 | 161 600            | 162 200            | 0%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             |                 | 1 135 000          | 0                  | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              |                 | 15 137 539         | 15 260 067         | 1%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         |                 | 3.7%               | 3.5%               | -5%                        |
| <b>4. Dienstleistungen</b>                              |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten  |                 | 3 782 826          | 3 941 889          | 4%                         |
| - Erlöse  |                 | 2 482 839          | 3 441 671          | 39%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             |                 | <b>1 299 987</b>   | <b>500 218</b>     | <b>-62%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             |                 | 0                  | 62                 | 100%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  |                 | 1 299 987          | 500 280            | -62%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             |                 | 1 804 412          | 0                  | 0%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             |                 | 29 400 000         | 0                  | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              |                 | -26 295 601        | 500 280            | -102%                      |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         |                 | 65.6%              | 87.3%              | 33%                        |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b> | <b>Ist 2007</b> | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>                        |                 |                    |                    |                            |
| + Kosten  |                 | 146 133 289        | 144 235 157        | -1%                        |
| - Erlöse  |                 | 42 992 972         | 39 823 784         | -7%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             |                 | <b>103 140 317</b> | <b>104 411 373</b> | <b>1%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             |                 | 178 629            | 274 000            | 53%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  |                 | 103 318 946        | 104 685 373        | 1%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             |                 | 77 407 700         | 74 102 000         | -4%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             |                 | 32 665 000         | 31 336 000         | -4%                        |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung                      |                 | 20 000             | 20 000             | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              |                 | 148 041 646        | 147 431 373        | 0%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         |                 | 29.4%              | 27.6%              | -6%                        |
| <b>Investitionen</b>                                    |                 |                    |                    |                            |
| + Ausgaben  |                 | 3 900 000          | 4 000 000          | 3%                         |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>              |                 | <b>3 900 000</b>   | <b>4 000 000</b>   | <b>3%</b>                  |

## **Begründung von Abweichungen / Besonderheiten**

### **Kenngrossen für die ganze Dienststelle:**

Der Personalbestand bei den Lehrpersonen steigt um rund 12 Vollzeitstellen aufgrund der Pensenreduktion um eine halbe Lektion sowie der Angebotserweiterung in der Weiterbildung (vor allem im Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Informatik und Technik). Die Steigerung beim Verwaltungs- und Betriebspersonal liegt vorwiegend darin begründet, dass im Budget 2008 zehn Vollzeitstellen in der Beratung des Zentrums für Brückenangebote nicht deklariert waren. Im Weiteren wurden im Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe zwei Vollzeitstellen in der Informatik zugeteilt (im Budget 2008 sind diese in der Dienststelle Informatik). Zudem wurde in diesem Zentrum eine 50%-Stelle neu geschaffen sowie kleine Pensananpassungen vorgenommen (insgesamt 50 Stellenprozente). Infolge einer Projektarbeit hat auch das Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung eine Aufstockung von 120 Stellenprozente (extern bezahlt) vorgenommen sowie den Personalbestand im Sekretariat vorübergehend um eine Vollzeitstelle erweitert.

### **Betriebliche Bildung:**

Kostensteigerung: Die Kosten der Leitung und Zentralen Dienste sind im Soll 2009 der betrieblichen Bildung zugeordnet.

### **Schulische Bildung:**

Kosten:

Weniger Personalaufwand beim Berufsbildungszentrum Gesundheit und Soziales durch Wegfall der Besoldungen für Praktikantinnen und Praktikanten (Fr. 2'500'000); Unterrichtslektionen für Dritte des Berufsbildungszentrums Bau und Gewerbe sind neu in der Leistungsgruppe Dienstleistungen (Fr. 1'000'000).

Erlöse:

Aufhebung der Lehrmeisterbeiträge (Fr. 3'000'000); Wegfall der Einnahmen aus der Rechnungstellung des Berufsbildungszentrums Gesundheit und Soziales an die Spitäler für Praktikantinnen und Praktikanten (Fr. 2'500'000); Unterrichtslektionen für Dritte des Berufsbildungszentrums Bau und Gewerbe sind neu in der Leistungsgruppe Dienstleistungen (Fr. 1'000'000); mehr Kantonsbeiträge für ausserkantonale Lernende aufgrund höherer Tarife der Berufsfachschulvereinbarung (Fr. 2'100'000); Diverse Mehreinnahmen (Fr. 200'000).

### **Beratung und Integration:**

Wegfall der eingehenden Staatsbeiträge aufgrund Streichung des Motivationssemesters und damit verbundener Zahlungen des wira.

### **Dienstleistungen:**

Steigerung des Erlöses bei den Dienstleistungen, weil der Erlös aus Unterrichtslektionen für Dritte des Berufsbildungszentrums Bau und Gewerbe im Vorjahr in der Leistungsgruppe Schulische Bildung zugeteilt war.

### **Ausgehende Staatsbeiträge:**

3612000 Staatsbeiträge an Kantone:

Kostensteigerung betreffend berufsbegleitender Berufsfachschulen aufgrund neuer Berufsfachschulvereinbarung (ca. Fr. 750'000), dafür Mehrerlöse für ausserkantonale Lernende (siehe oben). Bei den Ausbildungen im Gesundheitswesen reduzieren sich die Staatsbeiträge um rund Fr. 900'000, weil diverse Ausbildungen wie Ernährungsberatung, Ergotherapie, Hebammen, Physiotherapie zukünftig auf der Ebene der Fachhochschulen laufen. Die auslaufenden Lehrgänge nach altem System werden noch wie bisher finanziert.

3652000 Beiträge an private Institutionen:

Für die Beiträge betreffend allgemeiner Weiterbildung ist u.a. infolge der neuen kantonalen Verordnung (SRL 432 §§ 55 + 83) mit einer Kostensteigerung von rund Fr. 150'000 zu rechnen. Die Beiträge an die berufsbegleitenden Höheren Fachschulen (z.B. an TEKO) nehmen aufgrund der Fachschulvereinbarung um rund Fr. 500'000 zu. Die Position "Vorbereitung auf eidg. Berufsprüfungen" wurde neu definiert und entsprechend teilweise auf andere Positionen (Höhere Fachschulen Vollzeit, Vorbereitung eidg. höhere Fachprüfungen, Berufsorientierte Weiterbildung) umverteilt. Infolge Auflösung der Schule für Krankenpflege Baar entfallen die Staatsbeiträge in der Höhe von Fr. 1'400'000.

3662000 Stipendien-Auszahlungen:

Im Vorjahr zu hoch budgetiert.

### **Eingehende Staatsbeiträge:**

4600000 Beiträge für eigene Rechnung Bund:

Mehr Pauschalbeiträge vom Bund (Fr. 600'000); rückläufiger Bundesbeitrag an Stipendienzahlungen aufgrund NFA (Fr. 800'000).

4610000 Beiträge für eigene Rechnung Kantone:

Brückenangebote: Wegfall der Entschädigung aus Fremdauftrag für wira (Fr. 1'100'000).

| Informationen zu Aufwand und Ertrag                     | Ist 2007          | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Personalaufwand   |                   | 110 832 002        | 108 204 002        | -2%                 |
| Sachaufwand   |                   | 14 360 629         | 15 456 055         | 8%                  |
| Abschreibungen  |                   | 135 929            | 216 400            | 59%                 |
| Eigene Beiträge   |                   | 75 857 700         | 72 552 000         | -4%                 |
| Durchlaufende Beiträge                                  |                   | 1 550 000          | 1 550 000          | 0%                  |
| Interne Verrechnungen                                   |                   | 20 983 358         | 20 632 700         | -2%                 |
| <b>+ Aufwand</b>  |                   | <b>223 719 618</b> | <b>218 611 157</b> | <b>-2%</b>          |
| Vermögenserträge  |                   | 229 000            | 31 050             | -86%                |
| Entgelte  |                   | 18 561 352         | 13 700 033         | -26%                |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen                        |                   | 21 699 320         | 23 876 601         | 10%                 |
| Beiträge für eigene Rechnung                            |                   | 31 115 000         | 29 786 000         | -4%                 |
| Durchlaufende Beiträge                                  |                   | 1 550 000          | 1 550 000          | 0%                  |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen            |                   | 20 000             | 20 000             | 0%                  |
| Interne Verrechnungen                                   |                   | 2 503 300          | 2 216 100          | -11%                |
| <b>- Ertrag</b>   |                   | <b>75 677 972</b>  | <b>71 179 784</b>  | <b>-6%</b>          |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>           |                   | <b>148 041 646</b> | <b>147 431 373</b> | <b>0%</b>           |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen                    | Ist 2007          | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| 3612000 SB an Kantone:                                  |                   |                    |                    |                     |
| Brückenangebote   | 42 000            | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Vorbereitung auf Grundbildung                           | 10 000            | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Berufsfachschulen Vollzeit                              | 825 485           | 800 000            | 738 400            | -8%                 |
| Berufsfachschulen berufsbegleitend                      | 3 676 519         | 4 650 000          | 5 416 200          | 16%                 |
| Überbetriebliche Kurse                                  | 7 435             | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Höhere Fachschulen Vollzeit                             | 702 485           | 600 000            | 655 500            | 9%                  |
| Höhere Fachschulen berufsbegleitend                     | 378 700           | 400 000            | 449 300            | 12%                 |
| Berufsorientierte Weiterbildung                         | 316 606           | 0                  | 89 100             | 100%                |
| Vorbereitung auf eidg. Berufsprüfungen                  | 0                 | 528 000            | 148 500            | -72%                |
| Vorbereitung auf eidg. höhere Fachprüfungen             | 0                 | 72 000             | 128 900            | 79%                 |
| Div. Ausbildungen im Gesundheitswesen                   | 2 635 443         | 2 650 000          | 1 734 200          | -35%                |
| Schule für Krankenpflege Baar                           | 1 829 709         | 0                  | 50 000             | 100%                |
| 3622000 SB an Gemeinden:                                |                   |                    |                    |                     |
| Vorbereitung auf Grundbildung                           | 55 232            | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Berufsfachschulen Vollzeit                              | 78 644            | 0                  | 78 600             | 100%                |
| Wirtschafts-, Fachmittelschulen Luzern                  | 3 552 050         | 0                  | 0                  | 0%                  |
| 3652000 Beiträge an private Institutionen:              |                   |                    |                    |                     |
| allgemeine Weiterbildung                                | 0                 | 100 000            | 264 000            | 164%                |
| Vorbereitung auf Grundbildung                           | 0                 | 100 000            | 100 000            | 0%                  |
| Berufsfachschulen Vollzeit                              | 293 445           | 250 000            | 286 000            | 14%                 |
| Berufsfachschulen berufsbegleitend                      | 24 386 277        | 26 100 000         | 25 907 900         | -1%                 |
| Überbetriebliche Kurse                                  | 2 420 955         | 3 900 000          | 4 134 000          | 6%                  |
| Prüfungsdurchführung                                    | 4 728 970         | 6 800 000          | 7 000 000          | 3%                  |
| Höhere Fachschulen Vollzeit                             | 550 245           | 1 215 000          | 1 525 400          | 26%                 |
| Höhere Fachschulen berufsbegleitend                     | 1 358 064         | 3 850 000          | 4 388 300          | 14%                 |
| Bildung Bildungsverantwortliche                         | 10 211            | 390 000            | 390 000            | 0%                  |
| Berufsorientiert. Weiterbild./Vorb. eidg. Prüfungen     | 3 726 731         | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Vorbereitung auf eidg. Berufsprüfungen                  | 0                 | 5 720 000          | 2 783 300          | -51%                |
| Vorbereitung auf eidg. höhere Fachprüfungen             | 0                 | 780 000            | 837 700            | 7%                  |
| Berufsorientierte Weiterbildung                         | 0                 | 100 000            | 1 158 400          | 1058%               |
| Berufsbildungsprojekte                                  | 33 221            | 70 000             | 75 000             | 7%                  |
| Div. Ausbildungen im Gesundheitswesen                   | 2 574 020         | 1 250 000          | 988 500            | -21%                |
| Schule für Krankenpflege Baar                           | s. KoA 3612000    | 1 400 000          | 0                  | -100%               |
| Zentralschweizer Bildungsmesse                          | 32 485            | 0                  | 120 000            | 100%                |
| Beiträge an diverse Organisationen                      | 173 198           | 362 700            | 334 800            | -8%                 |
| 3662000 Stipendien-Auszahlungen                         | 11 410 197        | 13 500 000         | 12 500 000         | -7%                 |
| 3662001 Stipendien-Darlehenszinsen                      | 262 709           | 270 000            | 270 000            | 0%                  |
| <b>Total Eigene Beiträge</b>                            | <b>66 071 036</b> | <b>75 857 700</b>  | <b>72 552 000</b>  | <b>-4%</b>          |
| 3750000 Durchlauf. Bundesbeiträge an priv. Institut.:   |                   |                    |                    |                     |
| Bundesbeiträge an Schulen und Kurse                     | 10 728 081        | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Bauten Berufsbildung (alte Gesetzgebung)                | 0                 | 1 500 000          | 1 500 000          | 0%                  |
| Stiftungsbeitrag  | 20 905            | 50 000             | 50 000             | 0%                  |
| <b>Total durchlauf. Beiträge an priv. Institutionen</b> | <b>10 748 986</b> | <b>1 550 000</b>   | <b>1 550 000</b>   | <b>0%</b>           |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                  | <b>76 820 022</b> | <b>77 407 700</b>  | <b>74 102 000</b>  | <b>-4%</b>          |

|  |                   |                   |                   |            |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|------------|
| 4600000 Beiträge für eigene Rechnung Bund:   |                   |                   |                   |            |
| Pauschalbeiträge                             | 0                 | 27 900 000        | 28 500 000        | 2%         |
| Kantonale Berufsfachschulen                  | 7 745 634         | 0                 | 0                 | 0%         |
| Berufsfachschulen berufsbegleitend (Frei's)  | 823 519           | 0                 | 0                 | 0%         |
| Prüfungsdurchführung                         | 887 218           | 0                 | 0                 | 0%         |
| Stipendienzahlungen                          | 4 669 396         | 2 000 000         | 1 196 000         | -40%       |
| Zusätzl. Bundesbeiträge Berufsbildung        | 4 000 000         | 0                 | 0                 | 0%         |
| Brückenangebote                              | 201 506           | 42 000            | 0                 | -100%      |
| Projekte                                     | 35 000            | 0                 | 0                 | 0%         |
| 4610000 Beiträge für eig. Rechnung Kantone:  |                   |                   |                   |            |
| Berufsbildungszentrum Luzern                 | 412 445           | 0                 | 0                 | 0%         |
| Brückenangebote                              | 682 780           | 1 093 000         | 0                 | 100%       |
| Prüfungsdurchführung ausserkant. Lernende    |                   | 80 000            | 90 000            | 13%        |
| 4620000 Beiträge für eig. Rechnung Gemeinden |                   |                   |                   |            |
| Mittelschulzentrum Luzern                    | 3 540 500         | 0                 | 0                 | 0%         |
| Schulabkommensbeiträge                       | 169 965           | 0                 | 0                 | 0%         |
| 4690000 Beiträge für eig. Rechnung Übrige    | 1 203             | 0                 | 0                 |            |
| <b>Total Beiträge für eigene Rechnung</b>    | <b>23 169 166</b> | <b>31 115 000</b> | <b>29 786 000</b> | <b>-4%</b> |
| 4700000 Durchlauf. Beiträge vom Bund:        |                   |                   |                   |            |
| Bundesbeiträge an Schulen und Kurse          | 10 728 081        | 0                 | 0                 | 0%         |
| Bauten Berufsbildung (alte Gesetzgebung)     |                   | 1 500 000         | 1 500 000         | 0%         |
| Stiftungsbeiträge                            | 20 905            | 50 000            | 50 000            | 0%         |
| <b>Total durchlaufende Beiträge</b>          | <b>10 748 986</b> | <b>1 550 000</b>  | <b>1 550 000</b>  | <b>0%</b>  |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>       | <b>33 918 152</b> | <b>32 665 000</b> | <b>31 336 000</b> | <b>-4%</b> |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Kantonsschulen führen Gymnasien auf der Sekundarstufe I und II aufgrund des eidgenössischen Maturitätsanerkennungsreglements (MAR) und der Vorgaben des Kantons Luzern. Sie vermitteln den Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung und bereiten sie auf das Studium an einer universitären oder pädagogischen Hochschule vor.

Die Kantonsschulen Seetal und Sursee führen auch Fachmittelschulen mit dem Profil Pädagogik bzw. Musik und die Kantonsschule Willisau eine Wirtschaftsmittelschule. An diesen Schulen werden die Schülerinnen und Schüler im Anschluss an die Sekundarstufe I auf anspruchsvolle, weiterführende Berufsausbildungen vorbereitet. Die Maturitätsschule für Erwachsene (MSE) führt auch Kurse für die "Passerelle", den Vorbereitungskurs für Berufsmaturandinnen und -maturanden, die an einer universitären Hochschule studieren möchten. Die MSE führt zudem die entsprechenden Prüfungen durch.

Die Angebote der einzelnen Kantonsschulen:

KS Beromünster: Langzeitgymnasium

KS Luzern: Langzeitgymnasium, Sport- und Musikklassen, zweisprachige Matura

KS Muegg: Kurzzeitgymnasium

KS Reussbühl: Langzeitgymnasium, Kurzzeitgymnasium, Maturitätsschule für Erwachsene, Passerelle Berufsmatura - Universität

KS Schüpfheim: Kurzzeitgymnasium, Gymnasium Plus (Sport-, Musik- und Kunstklassen)

KS Sursee: Langzeitgymnasium, Kurzzeitgymnasium, Fachmittelschule

KS Seetal: Langzeitgymnasium, Kurzzeitgymnasium, Fachmittelschule, Erwachsenenbildung

KS Willisau: Langzeitgymnasium, Kurzzeitgymnasium, Wirtschaftsmittelschule

**Gesamtzielsetzungen**

Erfüllung der Bildungs- und Erziehungsziele gemäss geltenden eidgenössischen und kantonalen Regelungen, Rahmenlehrplan und Stundentafel. Neben der Erfüllung der Lernziele gehören auch das Erlangen von Kompetenzen im selbständigen Arbeiten und Lernen in der Teamarbeit und im Zusammenleben dazu.

| Indikator Gesamtzielsetzung                              | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|--|----------|-----------|-----------|---------------------|
| Übertrittsquote an die Universität                       | 89.0%    | 85.1%     | 84.5%     | -1%                 |
| Erfolgsquote an der Universität                          | 72.6%    | 68.8%     | 66.8%     | -3%                 |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle                   | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen                     |          |           | 691.9     |                     |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten           |          |           | 11.8      |                     |
| Ø Personalbestand in Vollzeitst. LP (inkl. Schulleitung) |          |           | 577.6     |                     |
| Ø Personalbestand in Vollzeitst. Verwaltung + Betrieb    |          |           | 114.3     |                     |
| <b>Kenngrossen Gymnasiale Bildung</b>                    |          |           |           |                     |
| <i>Gymnasialbildung Vollzeit</i>                         |          |           |           |                     |
| Anzahl Lernende Untergymnasium                           | 1'515.6  | 1'542.3   | 1'570.0   | 2%                  |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen Untergymnasium             | 71.2     | 73.6      | 76.4      | 4%                  |
| Anzahl Lernende MAR                                      | 3'825.5  | 3'967.3   | 4'038.0   | 2%                  |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen MAR                        | 201.5    | 199.0     | 202.8     | 2%                  |
| Anzahl Lernende Sport-, Musik- und Kunstklassen          | 231.0    | 244.3     | 243.3     | 0%                  |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen Sport, Musik und Kunst     | 12.0     | 12.4      | 11.6      | -6%                 |
| Anzahl Lernende zweisprachige Matura                     | 145.0    | 158.0     | 160.0     | 1%                  |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen zweisprachige Matura       | 7.0      | 8.0       | 8.0       | 0%                  |
| Total Lernende Gymnasien Vollzeit                        | 5'275.1  | 5'437.6   | 5'527.0   | 2%                  |
| Total Durchschnittl. Anzahl Klassen Vollzeit             | 268.7    | 268.6     | 275.2     | 2%                  |
| Kosten pro Lernende Gymnasien Vollzeit                   |          |           | 21'800.0  |                     |
| <i>Gymnasialbildung Berufsbegleitend</i>                 |          |           |           |                     |
| Anzahl Lernende Maturitätsschule für Erwachsene (MSE)    | 146.0    | 146.0     | 150.0     | 3%                  |
| Durchschnittliche Anzahl Klassen MSE                     | 7.0      | 7.0       | 7.0       | 0%                  |
| Kosten pro Lernende MSE                                  |          |           | 8'215.0   |                     |
| <b>Kenngrossen weitere Bildungsangebote</b>              |          |           |           |                     |
| <i>Fachmittelschule (FMS)</i>                            |          |           |           |                     |
| Anzahl Lernende  | 149.0    | 168.0     | 189.0     | 13%                 |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen                            | 7.6      | 8.7       | 9.7       | 11%                 |
| Kosten pro Lernende FMS                                  |          |           | 23'800.0  |                     |
| <i>Wirtschaftsmittelschule (WMS)</i>                     |          |           |           |                     |
| Anzahl Lernende  | 70.0     | 65.0      | 94.0      | 45%                 |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen                            | 4.0      | 4.0       | 5.0       | 25%                 |
| Kosten pro Lernende WMS                                  |          |           | 18'400.0  |                     |
| <i>Passerelle Berufsmatura - Universität</i>             |          |           |           |                     |
| Anzahl Lernende  | 48.0     | 48.0      | 58.0      | 21%                 |
| Durchschnittl. Anzahl Klassen                            | 2.0      | 2.0       | 3.0       | 50%                 |
| Kosten pro Lernende Passerelle                           |          |           | 11'800.0  |                     |
| Total Lernende weitere Bildungsangebote                  | 267.0    | 281.0     | 341.0     | 21%                 |
| Total Durchschnittl. Anzahl Klassen                      | 13.6     | 14.7      | 17.7      | 20%                 |
| <i>Erwachsenenbildung</i>                                |          |           |           |                     |
| Anzahl Kurse Erwachsenenbildung                          | 20.0     | 25.0      | 25.0      | 0%                  |



| Leistungsgruppen   | Ist 2007        | Soll 2008        | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08        |
|--|-----------------|------------------|--|----------------------------|
| <b>1. Gymnasiale Bildung</b><br>+ Kosten<br>- Erlöse<br>= <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b><br>+ Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen<br>= Nettokosten / betriebliches Ergebnis<br>+ Ausgehende Staatsbeiträge<br>- Eingehende Staatsbeiträge<br>= Ergebnis nach betriebsfremden Positionen<br>Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                 |                  | 123 217 248<br>4 778 734<br><b>118 438 514</b><br>91 454<br>118 529 968<br>4 329 400<br>35 321 334<br>87 538 034<br>3.9%   |                            |
| <b>2. Weitere Bildungsangebote</b><br>+ Kosten<br>- Erlöse<br>= <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b><br>+ Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen<br>= Nettokosten / betriebliches Ergebnis<br>= Ergebnis nach betriebsfremden Positionen<br>Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                 |                  | 7 035 352<br>699 043<br><b>6 336 309</b><br>8 846<br>6 345 155<br>6 345 155<br>9.9%  |                            |
| <b>3. Dienstleistungen</b><br>+ Kosten<br>- Erlöse<br>= <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b><br>= Nettokosten / betriebliches Ergebnis<br>= Ergebnis nach betriebsfremden Positionen<br>Kostendeckungsgrad Globalkredit   |                 |                  | 7 968 332<br>6 340 679<br><b>1 627 653</b><br>1 627 653<br>1 627 653<br>79.6%  |                            |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b> | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b><br>+ Kosten<br>- Erlöse<br>= <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b><br>+ Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen<br>= Nettokosten / betriebliches Ergebnis<br>+ Ausgehende Staatsbeiträge<br>- Eingehende Staatsbeiträge<br>= Ergebnis nach betriebsfremden Positionen<br>Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                 |                  | 138 220 932<br>11 818 456<br><b>126 402 476</b><br>100 300<br>126 502 776<br>4 329 400<br>35 321 334<br>95 510 842<br>8.6% |                            |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b><br><br><b>Generell</b><br>Aufgrund der im Rahmen der Reform 06 durchgeführten Reorganisation der Führungsstruktur des Bildungs- und Kulturdepartements sind die kantonalen Aufgaben im Bereich Gymnasialbildung in der Dienststelle Gymnasialbildung zusammengefasst.<br>Das Globalbudget besteht neu aus drei Leistungsgruppen; bisher bestanden bei den Gymnasien zwei Leistungsgruppen (Mittelschulbildung, Gemeinwirtschaftliche Dienstleistungen).<br><br><b>Laufende Rechnung</b><br>Bei den Gymnasien ist der Personalaufwand gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 2'500'000 höher aufgrund von 6.5 zusätzlichen Klassen bei der Gymnasialen Bildung und 3 zusätzlichen Klassen bei weiteren Bildungsangeboten.<br>Liegenschafts-Nebenkosten und Geräteanschaffungen, die bisher von der Dienststelle Immobilien übernommen wurden, sind von den Schulen zu budgetieren. Rund Fr. 800'000 Mehrkosten ergeben sich hauptsächlich daraus, dass Mensa-, Lehrmittel- und Fotokopienabrechnungen über das SAP erfolgen; dies generiert entsprechende Mehreinnahmen.<br>Aufgrund der zunehmenden Lernendenzahlen steigen die Erträge aus Schulgeldern und Gemeindebeiträgen um rund Fr. 2'000'000.<br><br><b>Ausgehende Staatsbeiträge</b><br>Die Zahlen Ist 2007 und Soll 2008 sind dem Departementssekretariat zugeordnet.<br>Der Staatsbeitrag an das Gymnasium St. Klemens erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 470'000 aufgrund des Aufbaus des Kurzzeitgymnasiums gemäss Leistungsauftrag. |                 |                  |  |                            |

| Informationen zu Aufwand und Ertrag  | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009   | Abweichung 09<br>zu 08 |
|--|----------|-----------|---|------------------------|
| Personalaufwand<br>Sachaufwand<br>Abschreibungen<br>Eigene Beiträge<br>Interne Verrechnungen<br><b>+ Aufwand</b><br>Vermögenserträge<br>Entgelte<br>Rückerstattungen von Gemeinwesen<br>Beiträge für eigene Rechnung<br>Interne Verrechnungen<br><b>- Ertrag</b><br><b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  |          |           | 105 407 357<br>10 528 529<br>80 500<br>4 329 400<br>22 304 846<br><b>142 650 632</b><br>95 100<br>8 524 076<br>2 398 334<br>35 321 334<br>800 946<br><b>47 139 790</b><br><b>95 510 842</b> |                        |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen   | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009   | Abweichung 09<br>zu 08 |
| 3612000 SB an Kantone:<br>Regionale Schulabkommen<br>3652000 Beiträge an private Institutionen:<br>Gymnasium St. Klemens<br>Regionale Schulabkommen<br>Diverse<br><b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b><br>4620000 Beiträge für eigene Rechnung Gemeinden:<br>Reg. Schulabk: Rückerstattungen v. Gemeinden<br>Gemeindebeiträge an Gymnasien<br><b>Total eingehende Staatsbeiträge</b> |          |           | 800 000<br>2 524 000<br>1 000 000<br>5 400<br><b>4 329 400</b><br>1 000 000<br>34 321 334<br><b>35 321 334</b>  |                        |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle ist zuständig für alle Belange in den Bereichen Wissenschaft und Forschung, Kultur und Sport. Dort, wo per Gesetz anderen Organen Zuständigkeiten übertragen sind (Konkordate, selbst. Anstalten), bearbeitet die Dienststelle im Sinne der Interessen des Kantons Luzern die bildungspolitischen, strategischen und administrativen Geschäfte. Sie sorgt dafür, dass Wissenschaft und Forschung, Kultur und Sport im Kanton angemessen positioniert sind und zielorientiert gefördert und weiterentwickelt werden und dass die einzelnen Fachbereiche ihre gesetzlichen Aufgaben effizient erfüllen können.

**Gesamtzielsetzungen**

Entwicklung und Strukturierung der HS-Bildungsangebote, i.S. klarer Profilierung, bestmöglicher Synergien und hoher Qualität. Hoher Zufriedenheitsgrad bei Hochschulangehörigen und allgemeinem Publikum mit den Versorgungsangeboten an wissenschaftlicher Information. Kulturförderung und Denkmalpflege/Archäologie gemäss Finanzreform 08 neu ausrichten und DA durch Inventare transparenter machen. Die Vermittlung naturwissenschaftlicher und historischer Erkenntnisse durch attraktive Museumsangebote fördern. Die Bedeutung sportlicher Aktivität im Bewusstsein der Bevölkerung stärken. Es soll ein hoher Anteil der Bevölkerung mit entsprechenden Angeboten erreicht werden.

| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007 | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|--|----------|------------------|------------------|---------------------|
| Gesamtzahl Studierende (BA und MA)   | 5'834    | 6'313            | 6'615            | 5%                  |
| Gesamtzahl Besucher/Teilnehmer (Museen, ZHB, DA)   | 346'358  | 343'000          | 350'000          | 2%                  |
| Gesamtzahl Schulklassen (Museen, ZHB, DA)  | 1'008    | 895              | 915              | 2%                  |
| Zufriedenheit der KursteilnehmerInnen von Jugend & Sport sowie von Seniorensport Angeboten | 80.0%    | 90.0%            | 90.0%            | 0%                  |
| Kenngrößen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007 | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen (ohne Hochschulen)                                    |          | 95.0             | 105.5            | 11%                 |
| davon Personalbestand in Vollzeitst. fremdfinanziert (ZHB)                                 |          | 22.5             | 24.1             | 7%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten   |          | 7.8              | 9.3              | 19%                 |
| zusätzlich Ehrenamtliche und Andere (Denkmalpflege, Archäologie und Museen)                |          | 6.5              | 7.5              | 15%                 |
| Anzahl Studierende FHZ (Bachelor/Master)   | 2'817    | 2'983            | 3'216            | 8%                  |
| davon LU-Studierende an der FHZ  | 789      | 853              | 928              | 9%                  |
| Anzahl Studierende PHZ (exkl. VBK)   | 1'186*   | 1'363*           | 1'360            |                     |
| davon LU-Studierende an der PHZ  | 451*     | 527*             | 520              |                     |
| Anzahl Studierende Universität (Bachelor/Master)   | 1'857    | 2'009            | 2'039            | 1%                  |
| davon LU-Studierende an der Universität  | 588      | 675              | 680              | 1%                  |
| Anzahl Zutritte Zentral- und Hochschulbibliothek   | 260'945  | 261'000          | 263'000          | 1%                  |
| Anzahl Besucher Museen   | 85'413   | 80'000           | 84'000           | 5%                  |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007 | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Hochschulbildung</b>   |          |                  |                  |                     |
| + Kosten   |          | 10 643 684       | 11 110 457       | 4%                  |
| - Erlöse   |          | 4 450 732        | 8 391 055        | 89%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  |          | <b>6 192 952</b> | <b>2 719 402</b> | <b>-56%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  |          | 0                | 4 000            | 100%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   |          | 6 192 952        | 2 723 402        | -56%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  |          | 122 770 433      | 126 689 711      | 3%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge  |          | 1 050 200        | 1 000            | -100%               |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |          | 127 913 185      | 129 412 113      | 1%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  |          | 41.8%            | 75.5%            | 81%                 |
| <b>2. Kultur</b>   |          |                  |                  |                     |
| + Kosten   |          | 8 112 408        | 8 915 307        | 10%                 |
| - Erlöse   |          | 337 600          | 406 600          | 20%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  |          | <b>7 774 808</b> | <b>8 508 707</b> | <b>9%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  |          | 3 295 586        | 3 700            | -100%               |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   |          | 11 070 394       | 8 512 407        | -23%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  |          | 16 116 487       | 17 456 700       | 8%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge  |          | 8 359 200        | 8 359 200        | 0%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |          | 18 827 681       | 17 609 907       | -6%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  |          | 4.2%             | 4.6%             | 10%                 |

|   |                 |                   |                   |                                |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|--------------------------------|
| <b>3. Sport</b>   |                 |                   |                   |                                |
| + Kosten  |                 | 1 386 247         | 1 420 781         | 2%                             |
| - Erlöse  |                 | 299 656           | 299 656           | 0%                             |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   |                 | <b>1 086 591</b>  | <b>1 121 125</b>  | <b>3%</b>                      |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  |                 | 1 086 591         | 1 121 125         | 3%                             |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   |                 | 2 240 523         | 2 240 000         | 0%                             |
| + Einlage in Spezialfinanzierung  |                 | 600 000           | 600 000           | 0%                             |
| - Eingehende Staatsbeiträge   |                 | 2 967 000         | 2 967 000         | 0%                             |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |                 | 960 114           | 994 125           | 4%                             |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   |                 | 21.6%             | 21.1%             | -2%                            |
| <b>Finanzierung<br/>aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>   | <b>Ist 2007</b> | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09<br/>zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>  |                 |                   |                   |                                |
| + Kosten  |                 | 20 142 339        | 21 446 545        | 6%                             |
| - Erlöse  |                 | 5 087 988         | 9 097 311         | 79%                            |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   |                 | <b>15 054 351</b> | <b>12 349 234</b> | <b>-18%</b>                    |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   |                 | 3 295 586         | 7 700             | -100%                          |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  |                 | 18 349 937        | 12 356 934        | -33%                           |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   |                 | 141 127 443       | 146 386 411       | 4%                             |
| + Einlage in Spezialfinanzierung  |                 | 600 000           | 600 000           | 0%                             |
| - Eingehende Staatsbeiträge   |                 | 12 376 400        | 11 327 200        | -8%                            |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |                 | 147 700 980       | 148 016 145       | 0%                             |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   |                 | 25.3%             | 42.4%             | 68%                            |
| <b>Investitionen</b>  |                 |                   |                   |                                |
| + Ausgaben  |                 | 5 518 000         | 5 733 000         | 4%                             |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>  |                 | <b>5 518 000</b>  | <b>5 733 000</b>  | <b>4%</b>                      |
| <p>* Die Anzahl der Studierenden wurden aufgrund neuer Berechnung gegenüber der Staatsrechnung 2007 bzw. dem Voranschlag 2008 korrigiert.</p> <p><b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b></p> <p><b>Allgemein</b><br/>Die im Leistungsauftrag nicht aufgeführten Zahlen Ist 2007 sind im Departementssekretariat aufgeführt.</p> <p><b>Kenngrossen für die ganze Dienststelle</b><br/>Im Personalbestand sind im Budget 2008 zwei temporäre Vollzeitstellen der Abteilung Denkmalpflege und Archäologie nicht deklariert. Aufgrund des Bau- und Fundstelleninventars sind zudem 2.5 zusätzliche Vollzeitstellen budgetiert. Auch die Zentral- und Hochschulbibliothek rechnet infolge anstehenden Projekten mit 5 zusätzlichen Vollzeitstellen (davon 1.6 fremdfinanziert). Das Naturmuseum erweitert den Personalbestand um 0.5 Vollzeitstellen in der Museumspädagogik. Im Weiteren kommen noch einige Pensenanpassungen dazu.</p> <p><b>Hochschulbildung</b><br/>Kosten: Die Retrokatalogisierung der alten Bestände der Zentral- und Hochschulbibliothek, die Katalogisierung der Handschriften und mehr fremdfinanzierte Besoldungen führen zu Mehraufwand (Fr. 1'700'000), demgegenüber sind die Kosten für das Religionspädagogische Institut nicht mehr enthalten, weil diese im Staatsbeitrag an die Universität integriert sind (hauptsächlich Personalaufwand Fr. 1'300'000).<br/>Erlöse: Erhöhte Rückführung von Rückstellungen der Fachhochschule Luzern (+ Fr. 1'700'000), erstmalige Rückführung von Rückstellungen der Universität Luzern (Fr. 2'000'000).<br/><br/>Ausgehende Staatsbeiträge: Höhere Beiträge für die Fachhochschule Luzern (+ Fr. 3'200'000), Pädagogische Hochschule Luzern (+ Fr. 1'700'000; Dienstleistungen (Fr. 2'8750'00) neu in Dienststelle Volksschulbildung), Universität Luzern neu inkl. Religionspädagogisches Institut (+ Fr. 2'200'000); rückläufige Beiträge bei der Fachhochschulvereinbarung aufgrund teilweise tieferer Ansätze (- Fr. 850'000) und den Interkantonalen Universitätsbeiträgen aufgrund des Rechnungsergebnisses (- Fr. 1'700'000).<br/>Eingehende Staatsbeiträge: Das Religionspädagogische Institut ist neu im Staatsbeitrag an die Universität Luzern enthalten, die im Vorjahr budgetierten Beiträge entfallen (- Fr. 1'000'000).</p> <p><b>Kultur</b><br/>Mehrkosten insbesondere aufgrund des Bau- und Fundstelleninventars der Denkmalpflege.<br/>Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen: Ausbuchung der Investitionsbeiträge.<br/>Ausgehende Staatsbeiträge: Höhere Beiträge an das Luzerner Theater und das Luzerner Sinfonieorchester aufgrund Finanzreform 08.</p> |                 |                   |                   |                                |

| Informationen zu Aufwand und Ertrag                | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Personalaufwand                                    |                    | 13 356 642         | 12 751 989         | -5%                 |
| Sachaufwand  |                    | 3 029 760          | 4 757 063          | 57%                 |
| Abschreibungen                                     |                    | 2 660 057          | 7 300              | -100%               |
| Eigene Beiträge                                    |                    | 141 127 443        | 146 386 411        | 4%                  |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen     |                    | 600 000            | 600 000            | 0%                  |
| Interne Verrechnungen                              |                    | 4 391 466          | 3 937 893          | -10%                |
| <b>+ Aufwand</b>                                   |                    | <b>165 165 368</b> | <b>168 440 656</b> | <b>2%</b>           |
| Entgelte   |                    | 3 282 988          | 3 592 311          | 9%                  |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen                   |                    | 1 800 000          | 5 500 000          | 206%                |
| Beiträge für eigene Rechnung                       |                    | 3 449 200          | 2 400 000          | -30%                |
| Interne Verrechnungen                              |                    | 8 932 200          | 8 932 200          | 0%                  |
| <b>- Ertrag</b>                                    |                    | <b>17 464 388</b>  | <b>20 424 511</b>  | <b>17%</b>          |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>      |                    | <b>147 700 980</b> | <b>148 016 145</b> | <b>0%</b>           |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen               | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| 3612000 SB an Kantone:                             | s. Dep.Sekretariat |                    |                    |                     |
| Schweiz. Universitätskonferenz                     |                    | 90 433             | 93 311             | 3%                  |
| Fachhochschule Zollikofen                          |                    | 700 000            | 0                  | -100%               |
| Interkantonale Universitätsbeiträge                |                    | 40 700 000         | 39 000 000         | -4%                 |
| Schulabkommen Fachhochschulen                      |                    | 12 450 000         | 12 400 000         | 0%                  |
| Hochschule Luzern (Fachhochschule)                 | s. 3642000         |                    | 36 900 000         | 100%                |
| Pädagogische Hochschule Zentralschweiz             |                    |                    | 22 100 000         | 100%                |
| 3622000 SB an Gemeinden:                           |                    |                    |                    |                     |
| Sport-Toto-Beiträge                                |                    | 200 000            | 0                  | -100%               |
| 3632000 Beiträge an eigene Anstalten:              |                    |                    |                    |                     |
| Universität Luzern                                 | s. 3642000         |                    | 16 100 000         | 100%                |
| 3642000 Beiträge an gem.wirt. Institutionen:       |                    |                    |                    |                     |
| Hochschule Luzern (Fachhochschule)                 |                    | 33 700 000         | s. 3612000         | -100%               |
| Pädagogische Hochschule Zentralschweiz             |                    | 20 400 000         | s. 3612000         | -100%               |
| Universität Luzern                                 |                    | 13 900 000         | s. 3632000         | -100%               |
| 3652000 Beiträge an private Institutionen:         |                    |                    |                    |                     |
| J + S Lager  |                    | 74 523             | 74 000             | -1%                 |
| Seniorenport                                       |                    | 6 000              | 6 000              | 0%                  |
| Seniorenuniversität (2009: s. Div. Beiträge)       |                    | 30 000             | 0                  | -100%               |
| Beiträge an Sportvereine                           |                    | 1 960 000          | 2 160 000          | 10%                 |
| Schulabkommen Fachhochschulen                      |                    | 800 000            | s. 3612000         | -100%               |
| Luzerner Theater (2009: s. Zweckverband)           |                    | 10 211 000         | 0                  | -100%               |
| Kunstgesellschaft (2009: s. Zweckverband)          |                    | 1 624 200          | 0                  | -100%               |
| Luzerner Sinfonieorchester (2009: s. Zweckverband) |                    | 1 487 900          | 0                  | -100%               |
| Lucerne Festival                                   |                    | 164 000            | 170 000            | 4%                  |
| Verkehrshaus                                       |                    | 574 387            | 586 000            | 2%                  |
| Kleintheater                                       |                    | 97 000             | 0                  | -100%               |
| Sammlung Rosengart                                 |                    | 120 000            | 130 000            | 8%                  |
| Kunstankäufe                                       |                    | 70 000             | 75 000             | 7%                  |
| Filmförderung                                      |                    | 190 000            | 200 000            | 5%                  |
| Meisterkurse                                       |                    | 30 000             | 35 000             | 17%                 |
| Osterfestspiele                                    |                    | 16 000             | 18 000             | 13%                 |
| Div. Beiträge zur Förderung v. Kunst u. Kultur     |                    | 990 000            | 990 000            | 0%                  |
| Schweiz. Landwirtschaftsmuseum Burgrain            |                    | 62 000             | 62 000             | 0%                  |
| Pro Heidegg  |                    | 150 000            | 150 000            | 0%                  |
| Festival Strings Lucerne                           |                    | 85 000             | 0                  | -100%               |
| Werkjahrbeiträge                                   |                    | 245 000            | 230 000            | -6%                 |
| Zweckverband Grosse Kulturbetriebe Luzern          |                    | 0                  | 14 810 700         | 100%                |
| Diverse Beiträge                                   |                    | 0                  | 96 400             | 100%                |
| <b>Total Eigene Beiträge</b>                       |                    | <b>141 127 443</b> | <b>146 386 411</b> | <b>4%</b>           |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>             |                    | <b>141 127 443</b> | <b>146 386 411</b> | <b>4%</b>           |
| 4600000 Beiträge für eigene Rechnung Bund:         |                    |                    |                    |                     |
| Abt. Sport: Kurse                                  |                    | 200 000            | 200 000            | 0%                  |
| Abt. Sport: J + S Lager                            |                    | 7 000              | 7 000              | 0%                  |
| Archäologische Untersuchungen                      | 142 123            | 82 000             | 82 000             | 0%                  |
| 4610000 Beiträge für eig. Rechnung von Kantonen:   |                    |                    |                    |                     |
| Interkantonaler Lastenausgleich Kultur             | 0                  | 2 000 000          | 2 000 000          | 0%                  |
| Religionspäd. Institut: IUV-Beiträge               | 776 804            | 807 200            | 0                  | -100%               |
| 4620000 Beiträge für eig. Rechnung von Gemeinden:  |                    |                    |                    |                     |
| Archäologische Untersuchungen                      | 53 159             | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Werkjahrbeiträge                                   |                    | 110 000            | 110 000            | 0%                  |
| 4690000 Beiträge für eig. Rechnung Übrige:         |                    |                    |                    |                     |
| Religionspäd. Institut: Kirchliche Beiträge        | 232 784            | 242 000            | 0                  | -100%               |
| Zentral- und Hochschulbibliothek: Zinsertrag       |                    |                    |                    |                     |
| aus Mitteln der Stiftung für Suchende              | 0                  | 1 000              | 1 000              | 0%                  |
| <b>Total Beiträge für eigene Rechnung</b>          | <b>1 204 870</b>   | <b>3 449 200</b>   | <b>2 400 000</b>   | <b>-30%</b>         |

|   |                  |                   |                   |                            |
|---|------------------|-------------------|-------------------|----------------------------|
| 4910000 Betriebsfremde Interne Überweisungen:                           |                  |                   |                   |                            |
| Lotterieverträge z.G. Kunst und Kultur                                  |                  | 6 047 200         | 6 047 200         | 0%                         |
| Sport-Toto-Beiträge   |                  | 2 760 000         | 2 760 000         | 0%                         |
| Historisches Museum: Lotterieverträge                                   | 120 000          | 120 000           | 120 000           | 0%                         |
| <b>Total betriebsfremde Interne Überweisungen</b>                       | <b>120 000</b>   | <b>8 927 200</b>  | <b>8 927 200</b>  | <b>0%</b>                  |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>1 324 870</b> | <b>12 376 400</b> | <b>11 327 200</b> | <b>-8%</b>                 |
| <b>Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern</b>                     | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |                  |                   |                   |                            |
| 3622000 Sport-Toto: Beiträge an Gemeinden                               |                  | 200 000           | 0                 | 0%                         |
| 3652000 Sport-Toto: Beiträge an priv. Institutionen                     |                  | 1 960 000         | 2 160 000         | 10%                        |
| 3652000 Kultur:   |                  |                   |                   |                            |
| Beiträge an private Institutionen                                       |                  | 6 047 200         | 6 047 200         | 0%                         |
| 3802003 Einlage in Fonds für Beitr. an Sportanlagen                     |                  | 600 000           | 600 000           | 0%                         |
| Historisches Museum Luzern  |                  | 120 000           | 120 000           | 0%                         |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |                  | <b>8 927 200</b>  | <b>8 927 200</b>  | <b>0%</b>                  |
| 4910000 Interne Überweisungen Lotterieverträge:                         |                  |                   |                   |                            |
| Sport-Toto-Beiträge   |                  | 2 760 000         | 2 760 000         | 0%                         |
| Kunst und Kultur  |                  | 6 047 200         | 6 047 200         | 0%                         |
| Historisches Museum Luzern  |                  | 120 000           | 120 000           | 0%                         |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |                  | <b>8 927 200</b>  | <b>8 927 200</b>  | <b>0%</b>                  |

| Finanzdepartement   |   | Globalbudget 2009 |                |                |                     |
|---|---|-------------------|----------------|----------------|---------------------|
| Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten. |   |                   |                |                |                     |
|   |   | Ist 2007          | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
| Departementssekretariat<br>2301   | Globalbudget  | 6'474'429         | 6'756'264      | 2'975'740      | -56%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 9'204'384         | 142'389'885    | 127'648'536    | -10%                |
|   | Soll 2008: Veränderungen aufgrund Departementsreform 07 und der darin integrierten Neuorganisatin des Finanzdepartementes. Soll 2009: Im Rahmen der Informatikgesamtstrategie des Kantons Luzern wurde der Bereich des Informatikgesamtverantwortlichen mit der Dienststelle Informatik verschmolzen.   |                   |                |                |                     |
| Dienststelle Finanzen<br>2302   | Globalbudget  | -36'966'674       | -11'261'604    | -22'372'959    | 99%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -113'459'536      | -458'734'913   | -433'093'422   | -6%                 |
|   | Rückgang Passivzinsen aufgrund Schuldenabbau. Anstieg Vermögenserträge (LUKB-Dividende). Rückgang NFA-Zahlungen des Bundes. Tieferer kalkulatorischer Zinsertrag aufgrund Ausbuchung Investitionsbeiträge und tiefere Zinsverrechnungen aufgrund Ausbuchung Strassenbauschuld (beide erfolgsneutral auf Stufe Gesamtkanton). Zusätzliche Direktabschreibungen Investitionsbeiträge 2009.                        |                   |                |                |                     |
| Dienststelle Personal<br>2303   | Globalbudget  | 5'696'517         | 4'413'060      | 3'728'328      | -16%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 6'833'203         | 5'563'417      | 4'176'426      | -25%                |
|   | Zentrale Mehrkosten für Personalbeschaffung und Ausbau Kinderbetreuungsangebote. Mehrertrag bei der zentralen Budgetierung der EO-Rückvergütungen aus der Mutterschaftsversicherung. Abschluss der in den Vorjahren beschlossenen Sozialpläne.  |                   |                |                |                     |
| Finanzverwaltung<br>2304  | Globalbudget  | 4'660'768         | 0              | 0              | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 4'660'768         | 0              | 0              | 0%                  |
|   | Die Dienststelle wurde mit der Neuorganisation des Finanzdeprtementes per 1.7.07 aufgelöst. Integration der Tätigkeiten im Departementssekretariat und in der Dienststelle Finanzen.  |                   |                |                |                     |
| Dienststelle Informatik<br>2305/2307  | Globalbudget  | -1'388'961        | 1'782'584      | 5'367'266      | 201%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -1'323'917        | 1'930'584      | 7'843'581      | 306%                |
|   | Integration des Informatikgesamtverantwortlichen (bisher Departementssekretariat).  |                   |                |                |                     |
| Amt für Statistik<br>2308   | Globalbudget  | 1'159'793         | 0              | 0              | 0%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 1'171'110         | 0              | 0              | 0%                  |
|   | Die Dienststelle wurde per 1.1.08 in eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt übergeführt. Der ab diesem Zeitpunkt auszurichtende Staatsbeitrag ist im Leistungsauftrag des Departementssekretariates enthalten.   |                   |                |                |                     |
| Dienststelle Steuern<br>2309  | Globalbudget  | 20'827'640        | 22'235'909     | 23'991'902     | 8%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -1'218'051'968    | -965'638'779   | -994'197'905   | 3%                  |
|   | In der Leistungsgruppe Dienststelle Steuern ergeben sich nur marginale Abweichungen. Veränderungen in der Leistungsgruppe Steuererträge: Erhöhung Zinssätze Steuerbezug. Steuergesetzrevision 2008: Reduktion Vermögenssteuern.   |                   |                |                |                     |
| Dienststelle Immobilien<br>2310   | Globalbudget  | -100'687'143      | -96'906'010    | -85'829'500    | -11%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -47'844'470       | -19'975'310    | -21'054'000    | 5%                  |
|   | Im Globalbudget 2008 waren noch 9,2 Mio. Buchgewinne enthalten (Seeburgstrasse). Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen entfallen die Sonderabschreibungen auf dem genannten Buchgewinn. Die ordentlichen Abschreibungen reduzieren sich ebenfalls, da in der Anlagebuchhaltung die Gebäude von den Grundstücken getrennt wurden und damit die Grundstücke korrekterweise nicht mehr abgeschrieben werden. |                   |                |                |                     |
| Total Finanzdepartement   | Globalbudget  | -100'223'631      | -72'979'797    | -72'139'223    | -1%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -1'358'810'426    | -1'294'465'116 | -1'308'676'784 | 1%                  |
| Bemerkungen zum Total   |   |                   |                |                |                     |
| Soll 2008: Auswirkungen Departmentsreform 07 inkl. Neuorganisation Finanzdepartement. Veränderungen aufgrund Einführung NFA und Finanzreform 08, Einführung der Kostenmiete und Verselbständigung der Dienststelle Statistik.   |   |                   |                |                |                     |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Finanzen (DFI) ist das Kompetenzzentrum der kantonalen Verwaltung für Finanz- und Controllingfragen.

Die Dienststelle Finanzen erbringt folgende Dienstleistungen:

- Organisation und Durchführung des staatlichen Rechnungswesens.
- Sicherstellen der Zahlungsbereitschaft und optimieren der Finanzierungskosten des Kantons Luzern.
- Verantwortlich für den IFAP-, den Budget-, den Rechnungs- und den unterjährigen Reporting-Prozess für die gesamte kantonale Verwaltung.
- Weiterentwicklung des Führungssystems.
- Bereitstellen von Entscheidungshilfen für die Planung und Steuerung des Kantonshaushaltes.
- Erstellen von Mitberichten zu Geschäften anderer Departemente mit finanziellen Auswirkungen.
- Verantwortlich für das Versicherungswesens des Kantons Luzern.

**Gesamtzielsetzungen**

- Freundliche, kompetente, termintreue Beratung und Bedienung der Kundinnen und Kunden.
- Führung des Finanz- und Rechnungswesens des Kantons Luzern gemäss Finanzhaushaltsgesetz.
- Bewirtschaftung der Liquidität und Sicherstellung von marktüblichen Finanzierungskosten.
- Termingerechte Erstellung der Staatsrechnung.
- Termingerechte Erstellung von IFAP und Budget gemäss den Zielen des Finanzleitbilds.
- Permanente Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen.

| Indikator Gesamtzielsetzung                                  | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Gewährleistung der Zahlungsbereitschaft des Kantons          | Ja                 | Ja                 | Ja                 |                     |
| Termintreue der Zahlungsbereitschaft (Delta Zahlungsdauer)   | 4,5 Tage           | < 5 Tage           | < 4,5 Tage         | - 0,5 Tage          |
| Professionelle Debitorenbewirtschaftung (Ausstände > 1 Jahr) | 1,0%               | < 5 %              | < 5 %              |                     |
| Marktgerechte Zinsen (SWAP Satz + 10 Basispunkte)            | 1 BP               | < 10 BP            | < 10 BP            |                     |
| Berichterstattung an Kommissionen mit:                       |                    |                    |                    |                     |
| - Voranschlag  | 7. September       | 3. September       | 4. September       |                     |
| - IFAP   | 7. September       | 3. September       | 4. September       |                     |
| - Rechnung   | 25. April          | 24. April          | 22. April          |                     |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle                       | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen                         | 13.3               | 13.8               | 14.0               | 1%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten               | 1.0                | 1.0                | 1.0                | 0%                  |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Finanzen</b>   |                    |                    |                    |                     |
| + Kosten   | 3 259 981          | 2 331 430          | 2 636 600          | 13%                 |
| - Erlöse   | 339                | 0                  | 0                  | 0%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                  | <b>3 259 641</b>   | <b>2 331 430</b>   | <b>2 636 600</b>   | <b>13%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                  | 0                  | 576 000            | 421 300            | -27%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                       | 3 259 641          | 2 907 430          | 3 057 900          | 5%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                   | 3 259 641          | 2 907 430          | 3 057 900          | 5%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                              | 0.0%               | 0.0%               | 0.0%               | 0%                  |
| <b>2. Sonderbereich</b>                                      |                    |                    |                    |                     |
| + Kosten   | 44 714 207         | 52 801 966         | 46 573 441         | -12%                |
| - Erlöse   | 84 940 522         | 66 395 000         | 71 583 000         | 8%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                  | <b>-40 226 315</b> | <b>-13 593 034</b> | <b>-25 009 559</b> | <b>84%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                  | -2 809 158         | -42 306 309        | -13 180 763        | -69%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                       | -43 035 473        | -55 899 343        | -38 190 322        | -32%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                                  | 96 004 344         | 11 451 000         | 11 673 000         | 2%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge                                  | 169 526 647        | 417 182 000        | 409 622 000        | -2%                 |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen                    | 161 402            | 12 000             | 12 000             | 0%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                   | -116 719 178       | -461 642 343       | -436 151 322       | -6%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                              | 190.0%             | 125.7%             | 153.7%             | 22%                 |



| <b>Finanzierung<br/>aller Leistungsgruppen</b> (in Franken) | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09<br/>zu 08</b> |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------------------|
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>                            |                    |                    |                    |                                |
| + Kosten  | 47 974 188         | 55 133 396         | 49 210 041         | -11%                           |
| - Erlöse  | 84 940 861         | 66 395 000         | 71 583 000         | 8%                             |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                 | <b>-36 966 674</b> | <b>-11 261 604</b> | <b>-22 372 959</b> | <b>99%</b>                     |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                 | -2 809 158         | -41 730 309        | -12 759 463        | -69%                           |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                      | -39 775 831        | -52 991 913        | -35 132 422        | -34%                           |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                                 | 96 004 344         | 11 451 000         | 11 673 000         | 2%                             |
| - Eingehende Staatsbeiträge                                 | 169 526 647        | 417 182 000        | 409 622 000        | -2%                            |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen                   | 161 402            | 12 000             | 12 000             | 0%                             |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                  | -113 459 536       | -458 734 913       | -433 093 422       | -6%                            |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                             | 177.1%             | 120.4%             | 145.5%             | 21%                            |
| <b>Investitionen</b>  |                    |                    |                    |                                |
| + Ausgaben  | 0                  | 0                  | 0                  | 0%                             |
| - Einnahmen   | 463 616            | 150 700            | 150 700            | 0%                             |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>                  | <b>- 463 616</b>   | <b>- 150 700</b>   | <b>- 150 700</b>   | <b>0%</b>                      |

#### **Begründung von Abweichungen / Besonderheiten**

##### **Allgemeines**

Die Dienststelle Finanzen ist seit 1.7.07 operativ. Sie umfasst Bereiche der ehemaligen Dienststellen Amt für Finanzdienstleistungen und Finanzverwaltung. Zudem wurde die Abteilung Controllingdienste, Planung und Steuerung aus dem Departementssekretariat des Finanzdepartements überführt. Die Finanzdaten zu Ist 2007 stammen von der damaligen Dienststelle Amt für Finanzdienstleistungen. Der Zeitreihenvergleich ist somit nur bedingt aussagekräftig.

##### **Leistungsgruppe Finanzen**

###### **Abschreibungen**

Der tiefere Anlagenbestand führt zu geringeren Abschreibungen von rund TCHF 154 Franken gegenüber dem Budget 2008.

###### **Interner Aufwand**

Die internen Mietkosten steigen um TCHF 66.5 Franken an. Als Folge der Reorganisation im Finanzdepartement wurden vom Departementssekretariat und der ehemaligen Finanzverwaltung Büroflächen übernommen. Die beiden Projekte "Zentrales Buchungszentrum" und "Totalrevision FHG" sind für höhere Leistungsbezüge von den Dienststelle Informatik im Umfang von rund TCHF 150 verantwortlich.

##### **Leistungsgruppe Sonderbereich**

###### **Personalaufwand**

Die Rentenleistungen an die Magistraten reduzieren sich um rund TCHF 150 gegenüber dem Budget 2008.

###### **Sachaufwand**

Die Bankgebühren für die Aufnahme von neuen Darlehen (Refinanzierung von auslaufenden Darlehen) steigen gegenüber dem Budget 2008 um rund TCHF 90 Franken an.

###### **Passivzinsen**

Der Zinsanteil an der jährlichen Annuitätenzahlung an die Luzerner Pensionkasse reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um TCHF 700. Aufgrund der Schuldenreduktion im Verlaufe des Jahres 2008 und der Verhinderung einer Neuverschuldung im Budget 2009 liegt der Zinsaufwand unter dem IST 2007.

###### **Abschreibungen**

Die Höhe der Abschreibungen wird durch eine Vielzahl von exogenen Einflussfaktoren (Investitionen, Zusatzabschreibungen, etc.) beeinflusst.

**Für die Analyse verweisen wir auf die Gesamtrechnung des Kantons Luzern.**

###### **Eigene Beiträge**

Mit der NFA fallen ab 2008 die Beitragszahlungen des Kantons Luzern an die AHV und die IV weg. Der Beitrag für die landwirtschaftlichen Familienzulagen bleibt bestehen. Ab 2008 ist die Einzahlung des Kantons Luzern in den NFA-Härteausgleich enthalten (siehe Information zu den Staatsbeiträgen).

**Für die Detailerläuterung zum Bereich NFA verweisen wir auf den allgemeinen Kommentar im Voranschlag.**

###### **Regalien & Konzessionen**

Die Erträge aus dem Salzregal wurden 2008 von 50.-- Franken/Tonne auf 1.-- Franken/Tonne reduziert.

###### **Vermögenserträge**

Die LUKB hat 2008 die Dividende je Aktie von 9.-- Franken auf 10.-- Franken erhöht. Wir gehen davon aus, dass 2009 ebenfalls eine Dividende von 10.-- Franken je Aktie ausbezahlt wird. Wir haben deshalb das Budget 2009 um 5,3 Mio. Franken erhöht. Zudem haben wir 4,2 Mio. Franken Zinseinnahmen auf dem Dotationskapital der Spitäler budgetiert (Budget 2008: 3,5 Mio. Franken).

#### Anteile & Beiträge ohne Zweckbindung (Ertrag)

Der Kanton Luzern erhält mit Einführung der NFA und dem damit verbundenen Wegfall der Finanzkraftquote bei Anteilen an Bundeseinnahmen ab 2008 tiefere Erträge an der Gewinnausschüttung der SNB. Neu werden die Einnahmen aus dem bundesstaatlichen Finanzausgleich (NFA) unter dieser Kostenartengruppe verbucht (siehe Information zu den Staatsbeiträgen).

**Für die Detailerläuterung zum Bereich NFA verweisen wir auf den allgemeinen Kommentar im Voranschlag.**

#### Beiträge für eigene Rechnung

Die Mitfinanzierung der Gemeinden an die Beiträge der AHV, IV und der landwirtschaftlichen Familienzulagen entfällt mit der Einführung der NFA ab 2008.

#### Interne Verrechnungen

Der gegenüber dem Budget 2008 tiefere Anlagebestand (Ausbuchung aktivierte Investitionbeiträge zulasten der Rechnung 2007) zeigt sich im tieferen kalkulatorischen Zinsertrag. Aufgrund der Ausbuchung der Strassenbauschuld (Gewinnverwendung 2007) fallen die Erträge aus der Verzinsung weg. Auf Stufe Gesamtkanton sind diese beiden Sachverhalte erfolgsneutral.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag                    | Ist 2007            | Soll 2008           | Soll 2009           | Abweichung 09 zu 08 |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Personalaufwand  | 1 765 371           | 6 698 430           | 6 601 600           | -1%                 |
| Sachaufwand  | 3 257 747           | 1 818 900           | 1 948 900           | 7%                  |
| Passivzinsen   | 42 414 755          | 46 127 000          | 39 952 000          | -13%                |
| Abschreibungen   | 36 152 259          | 2 344 000           | 22 180 100          | 846%                |
| Anteile & Beiträge ohne Zweckbindung                   | 0                   | 5 827 000           | 5 835 000           | 0%                  |
| Eigene Beiträge  | 96 004 344          | 5 624 000           | 5 838 000           | 4%                  |
| Interne Verrechnungen                                  | 678 461             | 657 066             | 762 141             | 16%                 |
| <b>+ Aufwand</b>                                       | <b>180 272 937</b>  | <b>69 096 396</b>   | <b>83 117 741</b>   | <b>20%</b>          |
| Regalien & Konzessionen                                | 161 402             | 12 000              | 12 000              | 0%                  |
| Vermögenserträge                                       | 82 610 507          | 63 705 000          | 69 718 000          | 9%                  |
| Entgelte   | 1 071 659           | 1 240 000           | 1 215 000           | -2%                 |
| Anteile & Beiträge ohne Zweckbindung                   | 97 493 154          | 415 282 000         | 407 722 000         | -2%                 |
| Beiträge für eigene Rechnung                           | 70 077 112          | 0                   | 0                   | 0%                  |
| Interne Verrechnungen                                  | 42 318 639          | 47 592 309          | 37 544 163          | -21%                |
| <b>- Ertrag</b>  | <b>293 732 473</b>  | <b>527 831 309</b>  | <b>516 211 163</b>  | <b>-2%</b>          |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>          | <b>-113 459 536</b> | <b>-458 734 913</b> | <b>-433 093 422</b> | <b>-6%</b>          |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen                   | Ist 2007            | Soll 2008           | Soll 2009           | Abweichung 09 zu 08 |
| 3411001 NFA Härteausschleich Bund                      | 0                   | 5 827 000           | 5 835 000           | 0%                  |
| 3603000 Staatsbeitrag AHV                              | 41 163 567          | 0                   | 0                   | 0%                  |
| 3603001 Staatsbeitrag IV                               | 48 931 081          | 0                   | 0                   | 0%                  |
| 3603002 Staatsbeitrag Landw. Familienzulagen           | 4 718 444           | 4 974 000           | 5 188 000           | 4%                  |
| 3663001 Erlassbeiträge (AHV)                           | 1 191 252           | 650 000             | 650 000             | 0%                  |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                 | <b>96 004 344</b>   | <b>11 451 000</b>   | <b>11 673 000</b>   | <b>2%</b>           |
| 4400003 Gewinnausschüttung SNB                         | 97 493 154          | 81 000 000          | 79 000 000          | -2%                 |
| 4401000 NFA Ressourcenausgleich Bund                   | 0                   | 304 313 000         | 298 357 000         | -2%                 |
| 4401001 NFA Härteausschleich Bund                      | 0                   | 23 484 000          | 23 692 000          | 1%                  |
| 4401003 NFA geogr.-topografischer Lastenausgleich Bund | 0                   | 6 485 000           | 6 673 000           | 3%                  |
| 4620000 Beiträge für eigene Rechnung                   | 68 541 500          | 0                   | 0                   | 0%                  |
| 4690001 Auflösung Rückstellungen LR                    | 1 535 612           | 0                   | 0                   | 0%                  |
| 4910001 BF: Überweisung Steuern/Abgaben                | 1 956 381           | 1 900 000           | 1 900 000           | 0%                  |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                 | <b>169 526 647</b>  | <b>417 182 000</b>  | <b>409 622 000</b>  | <b>-2%</b>          |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Dienststelle Immobilien ist der spezialisierte Immobilien- und Baufachberater und vertritt als Eigentümer- und Bauherrenvertreter die Interessen des Staates Luzern.

- Die Dienststelle Immobilien ist verantwortlich für die Erarbeitung einer kundenorientierten und nachhaltigen Bewirtschaftungsstrategie aller staatlichen und zugemieteten Liegenschaften und von Projektentwicklungen mit Standort- und Nutzungskonzepten. Die Dienststelle Immobilien erarbeitet und bewirtschaftet umfassende Liegenschaften- und Objektdaten sowie Liegenschaftenstandards als Grundlage für ein systematisches, effizientes und qualitätsvolles Immobilienmanagement.
- Die Dienststelle Immobilien ist verantwortlich für die Projektierung und Realisierung aller staatlichen Hochbauten. Sie erarbeitet und bewirtschaftet die Investitionsrechnung aller kantonalen Hochbauten. Sie schafft und bewahrt mit seinen Bauten gesellschaftliche, kulturelle und ökonomische Werte.
- Die Dienststelle Immobilien sichert die optimale Nutzung der staatlichen und zugemieteten Bauten, Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sie kauft und verkauft Liegenschaften für den Kanton Luzern. Sie sichert die langfristige Werterhaltung und die Funktionstüchtigkeit der staatlichen Immobilien.
- Als Immobilien- und Baufachorgan berät und unterstützt die Dienststelle Immobilien den Regierungsrat, die Departemente und die Dienststellen des Kantons Luzern sowie externe Kunden. Sie ist verantwortlich für den Vollzug des sozialen Wohnungsbaus.

**Gesamtzielsetzungen**

Bedarfsgerechtes Bewirtschaften und Erstellen der zur Erfüllung der Leistungsaufträge des Kantons Luzern erforderlichen Infrastrukturanlagen. Sicherstellung des Substanzwertes der staatseigenen Gebäude. Die Dienststelle Immobilien pflegt eine offene, transparente Zusammenarbeit und eine neutrale Immobilien- und Baufachberatung.

1. Erreichung einer optimalen Nutzung und Bewirtschaftung der kantonalen Liegenschaften.
2. Durch gezielte Investitionen wird eine langfristige Werterhaltung der staatseigenen Gebäude angestrebt.

| Indikatoren Gesamtzielsetzung                              | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| 1.1 Intern verrechenbare Mietkosten an kant. Dienststellen | 96 404 200         | 69 460 000         | 68 818 100         | -1%                 |
| 1.2 Mietzinse der externen Mieten                          | 22 819 200         | 26 650 000         | 26 600 000         | 0%                  |
| 1.3 Bruttoerlös Liegenschaftsverkäufe (Finanzvermögen)     | 12 782 200         | 9 200 000          | 3 400 000          | -63%                |
| 2.1 Durchschnittlicher Substanzwert Staatsgebäude          | 77%                | >80%               | >80%               |                     |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle                     | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen:                      |                    |                    |                    |                     |
| a) Dienststelle  | 30.8               | 29.5               | 31.4               | 6%                  |
| b) Hauswarte/Reinigungspersonal                            | 10.8               | (*) 12.40          | 10.2               | -18%                |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten             | keine              | keine              | keine              |                     |
| c) Anzahl staatseigene Gebäude                             | 631                | 636                | 637                | 0%                  |
| d) Gebäudeversicherungswert (in. Mia. CHF)                 | 2.20               | 2.08               | 2.21               | 6%                  |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Bau-/und Immobilienmanagement</b>                    |                    |                    |                    |                     |
| + Kosten   | 4 940 398          | 5 071 815          | 5 389 280          | 6%                  |
| - Erlöse   | 5 891 848          | 6 133 900          | 5 827 200          | -5%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                | <b>- 951 450</b>   | <b>-1 062 085</b>  | <b>- 437 920</b>   | <b>-59%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                | 161 394            | 185 000            | 201 200            |                     |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                     | - 790 056          | - 877 085          | - 236 720          | -73%                |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                 | - 790 056          | - 877 085          | - 236 720          | -73%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                            | 119.3%             | 120.9%             | 108.1%             | -11%                |
| <b>2. Staats-/und Mietliegenschaften</b>                   |                    |                    |                    |                     |
| + Kosten   | 42 136 310         | 45 317 875         | 45 350 720         | 0%                  |
| - Erlöse   | 141 820 924        | 141 141 800        | 130 799 300        | -7%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>                | <b>-99 684 614</b> | <b>-95 823 925</b> | <b>-85 448 580</b> | <b>-11%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen                | 52 759 469         | 76 855 700         | 64 689 300         | -16%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                     | -46 925 145        | -18 968 225        | -20 759 280        | 9%                  |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen (Wasserzinsen)   | 98 313             | 120 000            | 130 000            | 8%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen                 | -47 023 458        | -19 088 225        | -20 889 280        | 9%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                            | 336.6%             | 311.4%             | 288.4%             | -7%                 |

|  |                     |                    |                    |                            |
|--|---------------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| <b>3. Sozialer Wohnungsbau</b>   |                     |                    |                    |                            |
| + Kosten   | 0                   | 0                  | 77 000             |                            |
| - Erlöse   | 51 079              | 20 000             | 20 000             | 0%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>- 51 079</b>     | <b>- 20 000</b>    | <b>57 000</b>      | <b>-385%</b>               |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | - 51 079            | - 20 000           | 57 000             | -385%                      |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 3 494 405           | 3 810 000          | 3 515 000          | -8%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 2 529 270           | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                        |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 945 012             | 1 000 000          | 800 000            |                            |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | - 30 956            | - 10 000           | 72 000             | -820%                      |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  |                     |                    |                    |                            |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b>     | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                     |                    |                    |                            |
| + Kosten   | 47 076 708          | 50 389 690         | 50 817 000         | 1%                         |
| - Erlöse   | 147 763 851         | 147 295 700        | 136 646 500        | -7%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-100 687 143</b> | <b>-96 906 010</b> | <b>-85 829 500</b> | <b>-11%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 52 920 863          | 77 040 700         | 64 890 500         | -16%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | -47 766 280         | -19 865 310        | -20 939 000        | 5%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 3 494 405           | 3 810 000          | 3 515 000          | -8%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 2 529 270           | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                        |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung   | 945 012             | 1 000 000          | 800 000            |                            |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 98 313              | 120 000            | 130 000            | 8%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -47 844 470         | -19 975 310        | -21 054 000        | 5%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 313.9%              | 292.3%             | 268.9%             | -8%                        |
| <b>Investitionen</b>   |                     |                    |                    |                            |
| Ausgaben   | 105 738 703         | 83 820 000         | 82 153 000         | -2%                        |
| Einnahmen  | 46 865 761          | 5 420 000          | 13 653 000         | 152%                       |
| <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>   | <b>58 872 942</b>   | <b>78 400 000</b>  | <b>68 500 000</b>  | <b>-13%</b>                |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b>  |                     |                    |                    |                            |
| <b>Indikatoren Gesamtzielsetzungen</b>   |                     |                    |                    |                            |
| 1.1 - Ab Jahr 2008 wurde das neue Kostenmietmodell eingeführt (Wegfall der Nebenkosten für Dienststellen Betreiber und Bewirtschafter z.B. Kantonsschulen, Universität, Hochschulen, Berufsbildungszentren). Die Erfahrungszahlen dieser Kosten/Erlöse fehlen uns. |                     |                    |                    |                            |
| - Verschiebungen zwischen interner und externer Mietzinsverrechnung (Pädagogische Hochschule Zentralschweiz/PHZ und Kantonsschule Muesegg/KSM).  |                     |                    |                    |                            |
| 1.2 Zugang Zumietungen / Standorte:  |                     |                    |                    |                            |
| - Universität Pilatusstrasse 20 und Winkelriedstrasse 14, Luzern   |                     |                    |                    |                            |
| - Hochschule Luzern (HSLU) - Design und Kunst Baselstrasse 61, Luzern  |                     |                    |                    |                            |
| - Kantonspolizei - Passbüro sowie Stabsbereich (Standort offen)  |                     |                    |                    |                            |
| Abgang Zumietungen / Standorte:  |                     |                    |                    |                            |
| - Hochschule Luzern (HSLU) Direktion, Frankenstrasse 7 und 9, Luzern   |                     |                    |                    |                            |
| - Luzern Statistik (LUSTAT), Bürgerstrasse 22, Luzern  |                     |                    |                    |                            |
| - Kündigung von Standorten - Weggisgasse 29 und Hallwilerweg 5 (5.OG), Luzern und Gerliswilstrasse 10, Emmenbrücke   |                     |                    |                    |                            |
| 1.3 Verkauf Grundstück-Nr. 1578, Hohenrain (Teilflächen) und Grundstück-Nr. 749, Oberfiltern Ebikon.   |                     |                    |                    |                            |
| <b>Kenngrossen für die ganze Dienststelle</b>  |                     |                    |                    |                            |
| a) - Für die Abteilung Bauprojekte haben wir im Frühjahr 2008 eine zusätzliche 90%-Stelle geschaffen. Eine weitere Neuanstellung erfolgt im Jahr 2009 (beide Stellen aufgrund des Bauprojektes Universität sowie des Spitalplanungsberichtes).                     |                     |                    |                    |                            |
| - Verschiedene Mutationen in der Abteilung Immobilienmanagement:   |                     |                    |                    |                            |
| - Wegfall von Stellenprozenten infolge Auslagerung des Sozialen Wohnungsbaus zum Kanton Aargau.  |                     |                    |                    |                            |
| - Nach längerem krankheitsbedingten Ausfall hat eine Mitarbeiterin im Januar 2008 ihre Arbeit bei uns wieder aufgenommen.  |                     |                    |                    |                            |
| b) (*) Übertragungsfehler im Budget 2008 - tatsächlicher Personalbestand in Vollzeitstellen 11.4.  |                     |                    |                    |                            |
| - Wegfall von Dienststellen mit bisheriger eigener Reinigung, Austritte von Reinigungspersonal und die Übergabe der Reinigung an Dritte führen zu der Reduktion der Stellenprozente beim Reinigungspersonal.   |                     |                    |                    |                            |
| d) - Wir haben in der Staatsrechnung 2007 aufgrund eines Übertragungsfehlers irrtümlich den Wert von 2.29 (IST 2007) ausgewiesen.  |                     |                    |                    |                            |
| <b>Leistungsgruppen</b>  |                     |                    |                    |                            |
| <b>LG 1 Bau- und Immobilienmanagement</b>  |                     |                    |                    |                            |
| <i>Kosten:</i>   |                     |                    |                    |                            |
| Wir verzeichnen eine Steigerung bei den Personalkosten (Begründung s. Kenngrossen für die ganze Dienststelle a).   |                     |                    |                    |                            |
| <i>Erlös:</i>  |                     |                    |                    |                            |
| Geringere interne und externe Honorarerlöse:   |                     |                    |                    |                            |
| - Aus verrechenbaren Mietzins-/Heiz- und Nebenkosten infolge Mietzinsreduktion der Luzerner Spitäler (gemäss Rahmenmietvertrag).   |                     |                    |                    |                            |
| - Bei den Bauprojekten. Der geplante Anteil der werterhaltenden Investitionen (Unterhalt) wird grösser. Das Honorar dieser Investitionen ist in der Kostenmiete enthalten.   |                     |                    |                    |                            |
| - Infolge der tieferen Grundstückverkaufserlöse.   |                     |                    |                    |                            |
| - Durch den Wegfall auf den extern fakturierten Nebenkosten.   |                     |                    |                    |                            |
| <i>Kalkulatorische Kosten:</i>   |                     |                    |                    |                            |
| Die Ausgaben für die Optimierung der per 1.1.07 zusammengeführten Informatik-Systeme lösen höhere Abschreibungen und Zinsen aus.   |                     |                    |                    |                            |

**LG 2 Staats- und Mietliegenschaften****Kosten:**

- Ab Jahr 2008 wurde das neue Kostenmietmodell umgesetzt. Die Erfahrungszahlen bei den Kosten wie auch bei den Erlösen fehlen.
- Übernahme der Nebenkosten (Heiz- und Betriebskosten) ab 2009 der Historischen Gebäude St. Urban, gem. Rahmenmietvertrag.
- Erhöhung der Kosten für die Gebäudereinigung durch Dritte. Im Rahmen der Übernahme der Raumkosten für sämtliche Polizeiposten (Teilprojekt Sicherheit der Finanzreform 08) wurde ab 1.1.08 die Reinigung z.T. an Reinigungsfirmen vergeben (im Budget 2008 nicht enthalten).
- Infolge der Hochwasserschäden werden die Perimeterbeiträge angepasst.
- Index-Anpassung der Gebäudeversicherungswerte durch die Gebäudeversicherung Kanton Luzern.
- Geringere interne Verwaltungshonorare aus Mietzins-/Nebenkostenabrechnungen und Bauprojekte zu Gunsten der LG1 Bau- und Immobilienmanagement.

**Erlös:**

- Im Soll 2008 waren 9.2 Mio. Franken Buchgewinn aus dem Verkauf Grdstk.Nr.823, Seeburgstrasse, Luzern eingerechnet.
- Wegfall von rund 1.9 Mio. Franken Mietzinsen der Luzerner Spitäler aufgrund des neuen Rahmenmietvertrages.

**Kalkulatorische Kosten:**

- Die ordentlichen Abschreibungen haben sich ab dem Jahr 2007 reduziert. Wir haben u.a. die wertmässige Trennung von Grundstücken und Gebäuden realisiert und setzen damit die Vorgabe aus dem WOV-Detailkonzept Investitionsrechnung /Anlagebuchhaltung um, wonach Grundstücke nicht abgeschrieben werden.
- Gegenüber dem Budget 2008 fallen 9.2 Mio. Franken Sonderabschreibungen weg.

**LG 3 Sozialer Wohnungsbau**

- Die Kantonsbeiträge an vereinzelte Geschäfte der kantonalen Wohnbau- und Eigentumsförderungsaktion (KWE) fallen nach 20 Jahren weg.
- Die Bearbeitung der Geschäfte im sozialen Wohnungsbau haben wir per 1.1.08 zum Kanton Aargau ausgegliedert. Wir vergüten dabei einen Pauschalbetrag gemäss Vereinbarung.

**Investitionen****Ausgaben:**

- Globalbudget Investitionen Hochbauten von 79 auf 69.2 Mio. Franken reduziert
- Zuzüglich Beiträge Dritter von 9.45 Mio. Franken an die Uni .
- Zuzüglich Beiträge Dritter von 3.503 Mio. Franken an weitere Bauprojekte gemäss Investitionsplan.

**Einnahmen:**

- Anteil Beiträge Dritter an die Universität Luzern von 9.45 Mio. Franken.
- Anteil Beiträge Dritter an fünf Projekte von insgesamt 3.503 Mio. Franken (zeitliche Abgrenzung der Beiträge).
- Eingang verschiedene Beiträge in Zusammenhang mit Bauprojekten aus Vorjahren.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag           | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung<br>09 zu 08 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|------------------------|
| Personalaufwand                               | 5 062 172          | 5 189 390          | 5 394 400          | 4%                     |
| Sachaufwand                                   | 36 825 081         | 40 323 100         | 40 792 700         | 1%                     |
| Abschreibungen                                | 28 925 816         | 45 114 000         | 33 623 300         | -25%                   |
| Entschädigungen an Gemeinwesen                | 20 123             | 10 000             | 15 000             | 50%                    |
| Eigene Beiträge (KWE)                         | 945 012            | 1 000 000          | 800 000            |                        |
| Durchlaufende Beiträge                        | 2 529 270          | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                    |
| Interne Verrechnungen                         | 29 184 502         | 36 803 900         | 35 897 100         | -2%                    |
| <b>+ Aufwand</b>                              | <b>103 491 976</b> | <b>131 240 390</b> | <b>119 222 500</b> | <b>-9%</b>             |
| Regalien & Konzessionen                       | 98 313             | 120 000            | 130 000            | 8%                     |
| Vermögenserträge                              | 42 352 223         | 69 077 100         | 59 495 000         | -14%                   |
| Entgelte                                      | 4 061 427          | 4 385 100          | 4 053 700          | -8%                    |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen              |                    |                    | 40 000             |                        |
| Durchlaufende Beiträge                        | 2 529 270          | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                    |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen  | 945 012            | 1 000 000          | 800 000            |                        |
| Interne Verrechnungen                         | 101 350 201        | 73 833 500         | 73 057 800         | -1%                    |
| <b>- Ertrag</b>                               | <b>151 336 446</b> | <b>151 215 700</b> | <b>140 276 500</b> | <b>-7%</b>             |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b> | <b>-47 844 470</b> | <b>-19 975 310</b> | <b>-21 054 000</b> | <b>5%</b>              |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen          | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung<br>09 zu 08 |
| 3500000 Entschädigungen an Bund               | 11 235             | 5 000              | 10 000             | 100%                   |
| 3520000 Entschädigungen an Gemeinden          | 8 888              | 5 000              | 5 000              | 0%                     |
| 3663004 Eigene Beiträge LUWEG/KWE             | 945 012            | 1 000 000          | 800 000            |                        |
| 3750000 Beiträge an priv. Institutionen       | 2 529 270          | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                    |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>        | <b>3 494 405</b>   | <b>3 810 000</b>   | <b>3 515 000</b>   | <b>-8%</b>             |
| 4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund       | 2 529 270          | 2 800 000          | 2 700 000          | -4%                    |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>        | <b>2 529 270</b>   | <b>2 800 000</b>   | <b>2 700 000</b>   | <b>-4%</b>             |
| 4802007 Entnahme Rückstellungen (LUWEG/KWE)   | 945 012            | 1 000 000          | 800 000            | 0%                     |

# Gesundheits- und Sozialdepartement

# Globalbudget 2009

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|  |   | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|--|---|-------------|-------------|------------|---------------------|
| <b>Departementssekretariat 2401</b>                                  | Globalbudget  | 8'658'974   | 9'362'416   | 9'349'581  | 0%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 50'407'362  | 89'196'439  | 90'726'434 | 2%                  |
|  | Nettomehrkosten im Bereich der Ergänzungsleistungen von rund 0.6 Mio. Franken und im Bereich Individuelle Prämienvorbereitung von rund 1.1 Mio. Franken. Zusätzlich neu ab 2009 Familienzulagen für Nichterwerbstätige von netto 0.85 Mio. Franken. Der Bund zahlt neu im Bereich der übertragenen Aufgaben der Ausgleichskasse einen Verwaltungskostenbeitrag von rund 1.8 Mio. Franken. |             |             |            |                     |
| <b>Dienststelle Soziales und Gesellschaft 2402</b>                   | Globalbudget  | -23'746'618 | -13'246'834 | -1'893'800 | -86%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 39'224'130  | 71'910'406  | 84'460'400 | 17%                 |
|  | Mehrkosten im Bereich Soziale Einrichtungen als Folge der NFA und dem teilweisen Leistungsausbau (vgl. auch Botschaft Nr. 48 vom 29.02.2008). Wegfall der Abschreibungen für Heimbauten durch vollständige Abschreibung im Jahr 2008 und tiefere Rückerstattung des Bundes im Asyl- und Flüchtlingsbereich durch Umstellung auf Globalpauschalen.   |             |             |            |                     |
| <b>Kantonsärztliche Dienste 2403</b>                                 | Globalbudget  | 476'434     | 1'510'597   | 1'358'900  | -10%                |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 16'470'485  | 16'275'897  | 16'460'000 | 1%                  |
|  | Aufstockung einer Arztstelle im kantonsärztlichen Kernbereich. Ausserdem Mehrkosten beim Sachaufwand durch Präpandemie Massenimpfung, HPV-Impfprogramm (Gebärmutterhalskrebs) und "Luzerner Aktionsprogramm Gesundes Körpergewicht".  |             |             |            |                     |
| <b>Kantonsapotheker 2404</b>   | Globalbudget  | 1'034'405   | 863'091     | 995'150    | 15%                 |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 939'852     | 868'591     | 1'001'150  | 15%                 |
|  | Mehrkosten durch Besetzung der 20%-Stelle beim Koordinierten Sanitätsdienst, einer Praktikantenstelle sowie der Stellvertretung des Kantonsapothekers.  |             |             |            |                     |
| <b>Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz 2405</b> | Globalbudget  | 2'248'681   | 3'462'869   | 3'675'419  | 6%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 2'343'749   | 3'690'909   | 3'952'759  | 7%                  |
|  | Mehrkosten im Bereich der neuen Lebensmittelkontrolleure und Ausbau der Administration sowie der Erweiterung des Akkreditierungsbereiches.  |             |             |            |                     |
| <b>Veterinärdienst 2406</b>  | Globalbudget  | 3'158'397   | 5'718'851   | 6'050'000  | 6%                  |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 1'794'686   | 2'003'436   | 1'931'826  | -4%                 |
|  | Höhere Kosten im Bereich Tiergesundheit durch Nachimpfung Blauzungenkrankheit und BVD-Ausrottung. Teilweise Finanzierung durch temporäre Erhöhung der Tierhalterbeiträge.   |             |             |            |                     |
| <b>Kantonsspital Luzern 2407</b>                                     | Globalbudget  | 94'098'211  |             |            |                     |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 106'417'851 |             |            |                     |
|  | Die kantonalen Spitäler sind auf den 01. Januar 2008 in zwei öffentlich-rechtliche Anstalten ausgegliedert worden.  |             |             |            |                     |
| <b>Kantonsspital Sursee-Wolhusen 2408</b>                            | Globalbudget  | 47'175'798  |             |            |                     |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 51'720'221  |             |            |                     |
|  | Die kantonalen Spitäler sind auf den 01. Januar 2008 in zwei öffentlich-rechtliche Anstalten ausgegliedert worden.  |             |             |            |                     |
| <b>Luzerner Psychiatrie</b>  | Globalbudget  | 38'572'821  |             |            |                     |
|  | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 39'168'827  |             |            |                     |
|  | Die kantonalen Spitäler sind auf den 01. Januar 2008 in zwei öffentlich-rechtliche Anstalten ausgegliedert worden.  |             |             |            |                     |

|   |  | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--|-------------|-------------|-------------|---------------------|
| Luzerner Höhenklinik Montana  | Globalbudget   | 4'765'528   |             |             |                     |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 4'979'826   |             |             |                     |
|   | Die kantonalen Spitäler sind auf den 01. Januar 2008 in zwei öffentlich-rechtliche Anstalten ausgegliedert worden.   |             |             |             |                     |
| Dienststelle Spitäler 2412  | Globalbudget   |             | 791'019     | 692'700     | -12%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             | 230'050'619 | 233'359'900 | 1%                  |
|   | Mehrkosten im Bereich der Staatsbeiträge an die beiden Unternehmen LUKS und lups. Darin enthalten sind nebst den Mehrkosten durch die medizinische Entwicklung die Gesamtzielsetzungen der beiden Unternehmen (Vgl. Informationsteil des politischen Leistungsauftrages) |             |             |             |                     |
| Dienststelle Wirtschaft und Arbeit 2413   | Globalbudget   |             | 1'960'600   | 1'933'100   | -1%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   |             | 6'461'100   | 6'636'400   | 3%                  |
|   | Die Dienststelle wira wurde per 01.01.2008 neu ins GSD überführt.<br>Mehrkosten Kantonsbeitrag an die Finanzierung der Arbeitslosenversicherung.   |             |             |             |                     |
| Total Gesundheits- und Sozialdepartement  | Globalbudget   | 176'442'631 | 10'422'609  | 22'161'050  | 113%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 313'466'989 | 420'457'397 | 438'528'869 | 4%                  |
| <b>Bemerkungen zum Total</b><br>Der Staatsvoranschlag 2009 für das GSD steigt gegenüber dem Vorjahr um rund 6 %; werden jedoch die Mehrkosten im Bereich SEG (vgl. auch Botschaft Nr. 48 vom 29.02.2008) mitberücksichtigt, beträgt das Wachstum nach betriebsfremden Positionen noch rund 3%. Durch ein hohes Kostenbewusstsein und eine effizienten Allokation der verfügbaren Mittel können die Vorgaben umgesetzt werden. Die markantesten Veränderungen basieren auf folgenden Faktoren<br>- Zuwachs der Staatsbeiträge an die Ergänzungsleistungen und die individuelle Prämienverbilligung<br>- Anpassung der Kosten im Bereich SEG (Gesetz über die sozialen Einrichtungen) - Botschaft Nr. 48 vom 29.02.2008<br>- Zuwachs der Staatsbeiträge an die beiden Unternehmen LUKS und lups |  |             |             |             |                     |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Das Departementssekretariat ist die Stabsstelle des Gesundheits- und Sozialdepartements. Es unterstützt die Departementsleitung bei der fachlich-politischen und betrieblichen Führung, nimmt die administrative Leitung des Departements wahr und koordiniert die Verwaltungstätigkeit innerhalb des Departements und gegen aussen. Es sorgt in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Gesellschaft und Arbeit für eine effiziente und bedarfsgerechte Aufgabenerfüllung.

Für die fachliche Führung werden folgende Leistungen erbracht:

- Fachliche Bearbeitung von Aufträgen des Kantonsrates, des Regierungsrates und des Departementvorstehers
- Interne und externe Kommunikation
- Spezielle Dienstleistungen (Erlasse, Vernehmlassungen, Stellungnahmen, Mitarbeit in interkantonalen Gremien, Leitung von Arbeitsgruppen und Projekten)
- Gewährleistung einer wirksamen, zweckmässigen und wirtschaftlichen Gesundheitsversorgung

Für die betriebliche Führung werden folgende Leistungen erbracht:

- Strategische und operative Planung des Gesundheits- und Sozialdepartementes
- Führung des Personals und der Personaladministration
- Dienststellenrechnungswesen und -Controlling
- Departementscontrolling
- Führung der Departementsinformatik und Organisationsberatungen

**Gesamtzielsetzungen**

Das Departementssekretariat wird situationsgerecht geführt.

Eine kundenorientierte Kultur wird laufend gefördert.

Das Departementssekretariat gewährleistet eine optimale Unterstützung des Departementvorstehers.

Die Geschäfte und Projekte werden innerhalb der Fristen und entsprechend den Vorgaben abgewickelt.

Das Finanz- und Rechnungswesen entspricht den kantonalen Vorgaben, das Controlling unterstützt den Führungsprozess.

Es werden funktionale und wirtschaftliche Informatiksysteme eingesetzt.

Es werden zeitgemässe Personaldienstleistungen angeboten.

Die Öffentlichkeit wird schnell und verständlich informiert, die Leistungen des Departements sind transparent.

| Indikator Gesamtzielsetzung                        | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|--|------------------|------------------|------------------|---------------------|
| in Bearbeitung                                     |                  |                  |                  |                     |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle             | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen               | 15.3             | 13.4             | 12.4             | -7%                 |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten     | 1.0              | 1.0              | 1.0              | 0%                  |
| Leistungsgruppen                                   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Departementsführung und Dienstleistungen</b> |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten   | 8 974 301        | 9 399 216        | 9 398 481        | 0%                  |
| - Erlöse   | 315 327          | 36 800           | 48 900           | 33%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>        | <b>8 658 974</b> | <b>9 362 416</b> | <b>9 349 581</b> | <b>0%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen        | 57 832           | 51 683           | 49 623           | -4%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis             | 8 716 806        | 9 414 099        | 9 399 204        | 0%                  |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                        | 331 751 776      | 361 117 260      | 373 607 559      | 3%                  |
| + Einlage in Spezialfinanzierung                   | 617 477          | 75 720           | 108 320          | 43%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge                        | 290 373 697      | 281 340 640      | 292 323 349      | 4%                  |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung                 | 305 000          | 70 000           | 65 300           | -7%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen         | 50 407 362       | 89 196 439       | 90 726 434       | 2%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                    | 3.5%             | 0.4%             | 0.5%             | 33%                 |
| <b>Investitionen</b>                               |                  |                  |                  |                     |
| + Ausgaben   | 136 987          | 300 000          | 650 000          | 117%                |
| - Einnahmen  | 0                | 0                | 0                | 0%                  |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>         | <b>136 987</b>   | <b>300 000</b>   | <b>650 000</b>   | <b>117%</b>         |



## Begründung von Abweichungen / Besonderheiten

**Personalaufwand:** Reduktion aufgrund des Austritts eines Mitarbeiters der Abt. Organisation und Informatik. Die Stelle wird aufgrund der neuen Informatik-Strategie nicht mehr besetzt.

**Abschreibungen:** Erhöhung der Abschreibungen aufgrund der Informatik-Investitionen.

**Eigene Beiträge:** Bei den Ergänzungsleistungen erhöht sich der Aufwand um 5.2 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr (in KVG-Revision geplante Pflegefinanzierung, Teuerungsanpassungen bei den Renten und EL, Erhöhung der maximalen anrechenbaren Heimplatz bzw. Nachholbedarf NFA im Heimbereich). Der Aufwand bei der Prämienverbilligung steigt um 4.6 Mio. Franken. Aufgrund des neuen Gesetzes über die Familienzulagen ist ein Beitrag von 2.25 Mio. Franken an Familienzulagen für Nichterwerbstätige auszurichten. Ausserdem werden ab 2009 verschiedene neue Staatsbeiträge ausbezahlt (siehe Informationen zu Staatsbeiträgen).

**Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen:** Einlage in Lotteriefonds zum Ausgleich der Lotteriegelder.

**Interne Verrechnungen:** Mehraufwand im Informatik-Bereich aufgrund neuem Lizenzvertrag mit Microsoft. Aus den Lotteriegeldern werden Fr. 10'000 mehr an den Kantonsärztlichen Dienst für den Suchtbereich überwiesen. Interne Verrechnungen mit LUSTAT entfallen (- Fr. 11'800). Diese werden neu unter dem Sachaufwand budgetiert.

**Entgelte:** Die Bearbeitung der Haftpflichtfälle wird dem Luzerner Kantonsspital und der Luzerner Psychiatrie neu in Rechnung gestellt.

**Beiträge für eigene Rechnung:** Höhere Bundesbeiträge (2.9 Mio. Franken) und Gemeindebeiträge (0.85 Mio. Franken) bei der Prämienverbilligung und höhere Bundesbeiträge (0.9 Mio. Franken) und Gemeindebeiträge (3.0 Mio. Franken) gegenüber Budget 2008 bei den Ergänzungsleistungen aufgrund der Aufwandsteigerungen. Zudem müssen sich die Gemeinden an den Familienzulagen für Nichterwerbstätige mit 1.12 Mio. Franken beteiligen. Der Bund zahlt im Bereich der übertragenen Aufgaben der Ausgleichskasse Luzern einen Verwaltungskostenbeitrag von 1.84 Mio. Franken.

**Entnahmen Spezialfinanzierungen und Stiftungen:** Entnahme Lotteriezusatzerträge 07 aus Lotteriefonds zur Finanzierung des Projekts Kulturlegi der Caritas (Fr. 15'000) und des Projekts Berufsmarketing der Zentralschweizer Interessengemeinschaft Gesundheitsberufe (Fr. 50'300).

**Interne Verrechnungen:** Für die Mitfinanzierung des Zweckverbandes für Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung (ZISG) erhalten wir zusätzliche Lotteriegelder (+ Fr. 218'000). Dagegen erhalten wir von den Kantonsärztlichen Diensten weniger aus dem Alkoholfonds (- Fr. 1480'000). Gemäss RRB Nr. 201 vom 19. Februar 2008 sind Fr. 250'000 für die Mitfinanzierung des Behindertentransportwesens budgetiert. Bei den kalkulatorischen Zinsen und Abschreibungen ist aufgrund der Investitionen mit einem Mehrertrag von Fr. 50'200 zu rechnen.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag                | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Personalaufwand                                    | 2 392 093          | 2 072 580          | 2 000 081          | -3%                 |
| Sachaufwand  | 5 936 091          | 6 732 836          | 6 742 000          | 0%                  |
| Abschreibungen                                     | 125 661            | 118 173            | 164 723            | 39%                 |
| Eigene Beiträge                                    | 330 627 276        | 360 671 756        | 373 151 559        | 3%                  |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen     | 617 477            | 75 720             | 108 320            | 43%                 |
| Interne Verrechnungen                              | 1 785 614          | 1 055 314          | 1 130 000          | 7%                  |
| <b>+ Aufwand</b>                                   | <b>341 484 212</b> | <b>370 726 379</b> | <b>383 296 683</b> | <b>3%</b>           |
| Vermögenserträge                                   | 3 941              | 3 500              | 3 500              | 0%                  |
| Entgelte   | 83 285             | 25 000             | 39 000             | 56%                 |
| Beiträge für eigene Rechnung                       | 288 537 597        | 279 221 136        | 289 873 349        | 4%                  |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen       | 305 000            | 70 000             | 65 300             | -7%                 |
| Interne Verrechnungen                              | 2 147 026          | 2 210 304          | 2 589 100          | 17%                 |
| <b>- Ertrag</b>                                    | <b>291 076 849</b> | <b>281 529 940</b> | <b>292 570 249</b> | <b>4%</b>           |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>      | <b>50 407 363</b>  | <b>89 196 439</b>  | <b>90 726 434</b>  | <b>2%</b>           |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen               | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| 3614000 Konferenzen: Kostenanteile                 | 176 202            | 188 076            | 223 923            | 19%                 |
| 3644003 Toxikologisches Informationszentrum        | 53 210             | 0                  | 0                  | 0%                  |
| 3644005 Schweiz. Gesundheitsobservatorium          | 71 700             | 72 300             | 72 300             | 0%                  |
| 3644006 Stiftung für Patientensicherheit           | 21 200             | 21 200             | 31 800             | 50%                 |
| 3644007 Case-Mix-Office SwissDRG                   | 47 839             | 47 839             | 47 839             | 0%                  |
| 3644008 QuaZentral                                 | 126 801            | 0                  | 200 000            |                     |
| 3652000 Staatsbeiträge an private Institutionen    | 0                  | 300 000            | 182 400            | -39%                |
| 3654000 Versch. Staatsbeiträge (Soz. Inst.)        | 193 907            | 115 480            | 130 480            | 13%                 |
| 3654000 Versch. Staatsbeiträge (Ausserkant. Inst.) | 20 865             | 25 450             | 20 650             | -19%                |
| 3654008 Spitex-Leistungen                          | 40 000             | 40 000             | 30 000             | -25%                |
| 3654009 Solidaritätsfonds für werdende Mütter      | 18 300             | 18 300             | 18 300             | 0%                  |
| 3654032 Verwaltungsbeitr. an fördernde Sozialhilfe | 15 000             | 0                  | 0                  | 0%                  |
| 3654049 Orphanet Schweiz                           | 7 500              | 7 511              | 7 511              | 0%                  |
| 3654050 Behindertentransportwesen                  | 95 416             | 100 000            | 350 000            | 250%                |
| 3654051 Zweckverband (ZISG)                        | 0                  | 2 782 600          | 2 750 000          | -1%                 |
| 3654056 Berufsmarketing ZIGG                       | 0                  | 0                  | 50 300             |                     |
| 3654057 SEARCH                                     | 0                  | 0                  | 9 556              |                     |
| 3654058 Hochspezialisierte Medizin (IVHSM)         | 0                  | 0                  | 20 000             |                     |
| 3664000 Ergänzungsleistungen (EL)                  | 171 483 094        | 203 400 000        | 208 600 000        | 3%                  |
| 3664005 Prämienverbilligungen (PV)                 | 158 231 239        | 153 550 000        | 158 156 500        | 3%                  |
| 3664015 Familienzulagen Nichterwerbstätige         | 0                  | 0                  | 2 250 000          |                     |
| 3910000 BF: Überweisung Lotterieerträge            | 1 124 500          | 445 504            | 456 000            | 2%                  |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>             | <b>331 726 773</b> | <b>361 114 260</b> | <b>373 607 559</b> | <b>3%</b>           |

|   |   |                    |                    |                    |                            |
|---|---|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| 4600000   | Beiträge Bund (EL)                                    | 56 589 421         | 61 650 540         | 62 580 000         | 2%                         |
| 4600000   | Beiträge Bund (PV)                                    | 123 391 317        | 83 141 947         | 86 055 658         | 4%                         |
| 4600000   | Beiträge Bund (Verwaltungskosten)                     | 0                  | 0                  | 1 848 270          |                            |
| 4620000   | Beiträge Gemeinden (EL)                               | 83 297 913         | 99 224 224         | 102 214 000        | 3%                         |
| 4620000   | Beiträge Gemeinden (PV)                               | 25 258 945         | 35 204 027         | 36 050 421         | 2%                         |
| 4620000   | Beiträge Gemeinden (Familienzul. NE)                  | 0                  | 0                  | 1 125 000          |                            |
| 4910000   | BF: Überweisung Lotterieverträge                      | 1 836 100          | 1 526 504          | 2 005 000          | 31%                        |
| 4910090   | BF: Übrige Überweisungen                              | 0                  | 593 000            | 445 000            | -25%                       |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  |   | <b>290 373 696</b> | <b>281 340 242</b> | <b>292 323 349</b> | <b>4%</b>                  |
| <b>Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern</b>                     |   | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |   |                    |                    |                    |                            |
| 3182020   | Fachberatung und Expertisen                           |                    |                    |                    | 0%                         |
|   | Teilfinanzierung Projektkosten Tixi (Zusatzvertr. 07) | 51 500             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654000   | Verschiedene Staatsbeiträge (Soz. Inst.)              | 53 907             | 115 480            | 115 480            | 0%                         |
|   | Sakralbau KSSW (Zusatzvertr. 05)                      | 125 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Kulturlegi (Zusatzvertr. 07)                          | 15 000             | 0                  | 15 000             |                            |
| 3654002   | Bekämpfung Suchtkrankheit                             |                    |                    |                    | 0%                         |
|   | Projekt Paradiesgässli (Zusatzvertr. 07)              | 25 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654009   | Solidaritätsfonds für Mutter und Kind                 | 18 300             | 18 300             | 18 300             | 0%                         |
| 3654032   | Beitragsfonds f. fördernde Sozialhilfe                | 15 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654050   | Behindertentransport (Zusatzvertr. 07)                | 95 416             | 0                  | 250 000            |                            |
| 3654051   | Zweckverband (ZISG) (Teilfinanzierung)                | 0                  | 941 500            | 1 056 900          | 12%                        |
| 3654056   | Berufsmarketing ZIGG (Zusatzvertr. 07)                | 0                  | 0                  | 50 300             |                            |
| 3803006   | Lotterieverträge für GSD                              |                    |                    |                    | 0%                         |
|   | Einlage Ausgleich Lotteriegelder                      | 53 293             | 75 720             | 108 320            | 43%                        |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Kulturlegi                    | 45 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Behindertentransport          | 104 584            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Peer-Group                    | 12 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 BaBel sounds                  | 7 000              | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Quartierlädeli                | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Opferhilfe / Frauenhandel     | 25 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 ZIGG Berufsmarketing          | 100 600            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Krebsregister                 | 100 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Fixerraum                     | 50 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Paradiesgässli                | 25 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Search                        | 10 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | Einlage Zusatzvertr. 07 Kleinbeiträge                 | 50 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3910000   | BF: Überweisung Lotterieverträge                      |                    |                    |                    | 0%                         |
|   | KAD: Gesundheitsförderung                             | 64 000             | 64 000             | 64 000             | 0%                         |
|   | KAD: Projekte Aidshilfe                               | 20 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | KAD: Gassechuchi                                      | 60 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | KAD: Ambulatorium                                     | 20 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | KAD: Notschlafstelle                                  | 56 500             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | KAD: Krankenzimmer-Ambulatorium                       | 96 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | KAD: Mitfinanzierung SoBZ                             | 200 000            | 200 000            | 200 000            | 0%                         |
|   | KAD: Suchtprävention                                  | 0                  | 64 504             | 75 000             | 16%                        |
|   | DISG: Frauenhaus Luzern                               | 120 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: IG Arbeit / SAH                                 | 230 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Pro Senectute                                   | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Pro Infirmis                                    | 63 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Stelle für Familienfragen                       | 0                  | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: FS für Schuldenfragen                           | 50 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: FS für Schuldenfragen (Zusatzvertr. 05)         | 20 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Stark durch Erziehung (Zusatzvertr. 05)         | 50 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Mein Körper gehört mir                          | 5 000              | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Quartierlädeli (Zusatzvertr. 07)                | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
|   | DISG: Jugendförderung                                 | 0                  | 103 500            | 103 500            | 0%                         |
|   | DISG: Pro Juventute                                   | 0                  | 13 500             | 13 500             | 0%                         |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |   | <b>2 141 100</b>   | <b>1 596 504</b>   | <b>2 070 300</b>   | <b>30%</b>                 |

|   |                  |                  |                  |            |
|---|------------------|------------------|------------------|------------|
| 4803006 Entnahme Lotteriefonds                      |                  |                  |                  | 0%         |
| Entnahme für Ausgleich Lotteriegelder               | 0                | 0                | 0                | 0%         |
| Fachstelle für Schuldenfragen                       | 50 000           | 50 000           | 0                | 0%         |
| Fachstelle für Schuldenfragen (Zusatzerträg. 05)    | 20 000           | 20 000           | 0                | 0%         |
| Stark durch Erziehung (Zusatzerträg. 05)            | 50 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Sakralbau KSSW (Zusatzerträg. 05)                   | 125 000          | 0                | 0                | 0%         |
| Quartierlädeli (Zusatzerträg. 07)                   | 35 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Paradiesgässli (Zusatzerträg. 07)                   | 25 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Kulturlegi (Zusatzerträg. 07)                       | 0                | 0                | 15 000           |            |
| Berufsmarketing ZIGG (Zusatzerträg. 07)             | 0                | 0                | 50 300           |            |
| 4910000 BF: Überweisung Lotterieerträge             |                  |                  |                  | 0%         |
| Lotterieerträge (Soz. Inst.)                        | 910 000          | 1 326 504        | 1 805 000        | 36%        |
| Lotterieerträge (SoBZ)                              | 200 000          | 200 000          | 200 000          | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Kulturlegi                         | 60 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Behindertentransport               | 200 000          | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Projektkosten Tixi                 | 51 500           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Peer Group                         | 12 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 BaBel sounds                       | 7 000            | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Quartierlädeli                     | 35 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Opferhilfe / Frauenhandel          | 25 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 ZIGG Berufsmarketing               | 100 600          | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Krebsregister                      | 100 000          | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Fixerraum                          | 50 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Paradiesgässli                     | 25 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Search Antibiotika                 | 10 000           | 0                | 0                | 0%         |
| Zusatzerträg. 07 Kleinbeiträge                      | 50 000           | 0                | 0                | 0%         |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeträge</b> | <b>2 141 100</b> | <b>1 596 504</b> | <b>2 070 300</b> | <b>30%</b> |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Der Grundauftrag der Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG) besteht darin, die ihr durch Gesetz und konkrete Beschlüsse von der Legislative und der Exekutive übertragenen Aufgaben zu erfüllen. Sie koordiniert dabei auch angrenzende oder sachlich verbundene Verantwortlichkeiten anderer Dienststellen. Gleichzeitig hat sie den Auftrag, sich abzeichnender Probleme im gesellschaftlichen Bereich und im Sozialbereich anzunehmen. Die DISG nimmt diese Aufgaben einerseits in der eigenen Organisation wahr, deren Themen Sozialhilfe, Asyl- und Flüchtlingswesen, Interinstitutionelle Zusammenarbeit, Soziale Einrichtungen, Opferhilfe und Kinderschutz ebenso umfassen wie weitere Gesellschaftsfragen in den Bereichen Kind und Familie, Jugend, Gleichstellung von Frau und Mann, Integration und Behinderung.

Im Interesse der interkantonalen Koordination nehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zudem Einsitz in verschiedenen gesamtschweizerischen und regionalen Arbeitsgruppen und Kommissionen. Schliesslich bietet die DISG themenspezifische Informationen und Beratung für kommunale Sozialämter sowie Heime und Opferhilfe-Beratungsstellen an.

**Gesamtzielsetzungen**

**Sozialhilfe** (Zuständigkeit für die Unterstützung Bedürftiger, ZUG):

Die DISG gewährleistet die korrekte und fristgerechte Abwicklung des ZUG im Kanton Luzern ohne Kostenfolge für den Kanton. Mit dem Pilotprojekt "Interinstitutionelle Zusammenarbeit" (IIZ) wird das Zusammenwirken von Invalidenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Berufs- und Studienberatung sowie Sozialhilfe für Personen mit Mehrfachproblematik koordiniert.

**Asyl- und Flüchtlingswesen:**

Die DISG gewährleistet die korrekte und fristgerechte Umsetzung der persönlichen und der bedarfsbezogenen wirtschaftlichen Sozialhilfe für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge. Über aktive Integrationshilfen sollen möglichst viele Flüchtlinge und vorläufig aufgenommene Personen in den Arbeitsmarkt integriert werden. Damit werden mittel- und langfristige Kosten für den Kanton gespart.

**Soziale Einrichtungen:**

A) Innerkantonale Institutionen: Stabilisierung der Kosten bei den innerkantonalen Institutionen in den nächsten 5 Jahren, insbesondere nach der Umstellung von der Restdefizitdeckung zu den Leistungspauschalen sowie der NFA.

B) Ausserkantonale Platzierungen: Controlling ausserkantonomer Platzierungen im gesamten IVSE-Bereich.

**Opferhilfe:**

A) Kostengutsprachen: Gesuche um Kostengutsprache für weitergehende Hilfen werden fristgerecht bearbeitet und nach Vorliegen aller Gesuchsunterlagen entschieden.

B) Entschädigungen und Genugtuungen: Gesuche um Entschädigungen und Genugtuungen werden fristgerecht bearbeitet und nach Vorliegen aller Gesuchsunterlagen entschieden.

**Kinderschutz:**

Telefonische und schriftliche Anfragen werden innerhalb einer angemessenen Frist bearbeitet.

**Gesellschaftsfragen:** (Familienfragen, Integration, Jugendförderung und Gleichstellung von Frau und Mann)

Die Fachstelle für Gesellschaftsfragen koordiniert und vernetzt sowohl verwaltungsinterne Stellen wie auch verwaltungsexterne Institutionen und Organisationen in den Bereichen Familie, Gleichstellung von Frau und Mann, Jugendförderung, Integration von Zugewanderten, Alter und Menschen mit Behinderung. Sie fördert die Umsetzung der bestehenden kantonalen Leitbilder (Alter, Familie, Integration) und des gesetzlichen Auftrages (Gleichstellung und Jugendhilfe). Mit Projektbeiträgen und Kampagnen fördert sie die Chancengerechtigkeit und Integration in den genannten Bereichen. Die Fachstelle ist auch kantonale Ansprechstelle des Bundes in Integrationsfragen.

**Übrige Leistungen:** (Projekte, Sonderaufgaben, Dienstleistungen für die Politik)

Projekte, Jahresziele, Aufträge vom GSD werden mit vorhandenen Ressourcen fristgerecht bearbeitet.

**Fördernde Hilfe:**

Für alle Beitragsempfänger liegen unterzeichnete Leistungsverträge und ein funktionierendes Controlling vor.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007 | Soll 2008 | Soll 2009 | Abweichung 09 zu 08 |
|---|----------|-----------|-----------|---------------------|
| <b>Sozialhilfe</b>  |          |           |           |                     |
| - Anzahl Dossiers mit Bewegungen (ZUG)                                  | 770      | 800       | 750       | -6%                 |
| <b>Asyl- und Flüchtlingswesen</b>                                       |          |           |           |                     |
| - Anzahl neue Dossiers  | 304      | 400       | 400       | 0%                  |
| - Anzahl Dossier Flüchtlinge  | 294      | 140       | 200       | 43%                 |
| - Anzahl Dossier vorläufig Aufgenommene                                 | 361      | 280       | 280       | 0%                  |
| - Anzahl Dossier Asylsuchende   | 296      | 190       | 250       | 32%                 |
| <b>Soziale Einrichtungen</b>  |          |           |           |                     |
| - Anzahl innerkantonale Institutionen                                   | 35       | 32        | 33        | 3%                  |
| - Anzahl ausserkantonale Platzierte                                     | 241      | 250       | 260       | 4%                  |
| <b>Opferhilfe</b>   |          |           |           |                     |
| - Anzahl Gesuche um Kostengutsprache                                    | 210      | 200       | 200       | 0%                  |
| - Anzahl Gesuche um Entschädigung                                       | 47       | 60        | 80        | 33%                 |
| - Anzahl Gesuche um Genugtuung  | 60       | 70        | 80        | 14%                 |
| <b>Kinderschutz</b>   |          |           |           |                     |
| - Anzahl Meldungen im Kinderschutz                                      | 122      | 180       | 150       | -17%                |
| - Anzahl betroffene Kinder  | 280      | 300       | 300       | 0%                  |
| <b>Gesellschaftsfragen</b>  |          |           |           |                     |
| - Anzahl Gesuche Projektförderung (Integration, Jugend, Gleichstellung) |          | 90        | 90        | 0%                  |

| Kenngrößen für die ganze Dienststelle       | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--------------------|--------------------|-------------------|---------------------|
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen        | 18.7               | 24.7               | 24.2              | -2%                 |
| Ø Anzahl Lernende                           | 2.0                | 2.0                | 2.0               | 0%                  |
| Ø Anzahl Praktikantinnen/Praktikanten       | 1.0                | 2.0                | 2.0               | 0%                  |
| Leistungsgruppen                            | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Soziale Massnahmen</b>                |                    |                    |                   |                     |
| + Kosten                                    | 4 377 558          | 10 166 366         | 17 466 700        | 72%                 |
| - Erlöse                                    | 28 124 176         | 23 413 200         | 19 360 500        | -17%                |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b> | <b>-23 746 618</b> | <b>-13 246 834</b> | <b>-1 893 800</b> | <b>-86%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen | 3 990 060          | 3 855 800          | 59 700            | -98%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis      | -19 756 558        | -9 391 034         | -1 834 100        | -80%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                 | 102 458 616        | 146 823 830        | 165 500 000       | 13%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge                 | 43 477 929         | 65 522 390         | 79 205 500        | 21%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 39 224 129         | 71 910 406         | 84 460 400        | 17%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit             | 642.5%             | 230.3%             | 110.8%            | -52%                |

#### Begründung von Abweichungen / Besonderheiten

**Personalaufwand:** Neue Stelle bei den Gesellschaftsfragen und Pensenerhöhungen bei den Zentralen Diensten, dem Asyl- und Flüchtlingswesen und den Sozialen Einrichtungen. In der Anzahl Vollzeitstellen 2008 waren die beiden geschützten Arbeitsplätze mit 0,7 und die beiden Praktikumsplätze mit 1,5 Stellen eingerechnet. Im Jahr 2009 sind diese nicht mehr berücksichtigt resp. die Pensen wurden dem Ist angepasst.

**Sachaufwand:** Durch die Verselbständigung der LUSTAT werden die Kosten neu unter dem Sachaufwand, statt der ILL gebucht.

**Abschreibungen:** Wegfall der Abschreibung für Heimbauten durch die vollständige Abschreibung im Jahre 2008.

**Eigene Beiträge:** Höherer Finanzbedarf im Bereich Soziale Einrichtungen als Folge der NFA und des teilweisen Leistungsausbaus (vgl. auch Botschaft Nr. 48 vom 29.2.2008).

**Durchlaufende Beiträge:** Höheres Abrechnungsvolumen im ZUG-Bereich.

**Interne Verrechnungen:** Durch die Verselbständigung der LUSTAT werden die Kosten neu unter dem Sachaufwand statt der ILL gebucht. Erhöhung der Kosten für die beiden HPZ Hohenrain und Schüpfheim durch den Wegfall der BSV-Beiträge.

**Entgelte:** Rückerstattung der Vollkosten für die Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ) durch die Projektpartner.

**Rückerstattungen:** Umstellung des Bundes auf Globalpauschalen im Asyl- und Flüchtlingsbereich führt zu den niedrigeren Rückerstattungen.

**Beiträge für eigene Rechnung:** Höhere Kosten im Bereich Soziale Einrichtungen haben höhere Rückerstattungen durch die Gemeinden zur Folge.

**Durchlaufende Beiträge:** Höhere Rückerstattungen im ZUG-Bereich.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag           | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Personalaufwand                               | 2 489 857          | 3 158 866          | 3 447 250          | 9%                  |
| Sachaufwand                                   | 1 343 689          | 197 100            | 524 450            | 166%                |
| Abschreibungen                                | 3 195 044          | 3 193 100          | 20 000             | -99%                |
| Eigene Beiträge                               | 84 962 961         | 140 823 830        | 158 500 000        | 13%                 |
| Durchlaufende Beiträge                        | 17 495 656         | 6 000 000          | 7 000 000          | 17%                 |
| Interne Verrechnungen                         | 1 339 029          | 7 473 100          | 13 534 700         | 81%                 |
| <b>+ Aufwand</b>                              | <b>110 826 236</b> | <b>160 845 996</b> | <b>183 026 400</b> | <b>14%</b>          |
| Vermögenserträge                              | 544 075            | 0                  | 0                  | 0%                  |
| Entgelte                                      | 642 661            | 275 200            | 368 500            | 34%                 |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen              | 26 903 157         | 23 100 000         | 18 950 000         | -18%                |
| Beiträge für eigene Rechnung                  | 25 374 274         | 59 055 390         | 71 738 500         | 21%                 |
| Durchlaufende Beiträge                        | 17 495 656         | 6 000 000          | 7 000 000          | 17%                 |
| Interne Verrechnungen                         | 642 283            | 505 000            | 509 000            | 1%                  |
| <b>- Ertrag</b>                               | <b>71 602 106</b>  | <b>88 935 590</b>  | <b>98 566 000</b>  | <b>11%</b>          |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b> | <b>39 224 130</b>  | <b>71 910 406</b>  | <b>84 460 400</b>  | <b>17%</b>          |

| Informationen zu den Staatsbeiträgen           | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|--|------------|------------|------------|---------------------|
| 3604000 Sozialhilfestatistik                   | 81 600     | 81 600     | 82 000     | 0%                  |
| 3654001 Verschiedene Institutionen             | 50 000     | 57 000     | 57 000     | 0%                  |
| 3654003 Schulheime im Kanton Luzern            | 6 991 499  | 5 636 200  | 5 305 000  | -6%                 |
| 3654004 Integrationsmassnahmen Ausgesteuerte   | 684 852    | 700 000    | 700 000    | 0%                  |
| 3654010 Soz.-Päd. Wohnheime Kt. Luzern         | 10 684 204 | 11 717 350 | 13 600 000 | 16%                 |
| 3654012 Justizheime Kt. Luzern                 | 2 133 767  | 1 875 250  | 1 955 000  | 4%                  |
| 3654015 Schulheime andere Kantone              | 4 691 812  | 3 350 000  | 3 420 000  | 2%                  |
| 3654016 Soz.-Päd. Wohnheime andere Kantone     | 1 925 569  | 1 800 000  | 1 836 000  | 2%                  |
| 3654019 Justizheime andere Kantone             | 4 326 717  | 2 400 000  | 2 450 000  | 2%                  |
| 3654020 LE: Frauenhaus Luzern                  | 120 000    | 0          | 0          | 0%                  |
| 3654021 Einrichtungen erw. Beh. Kt. Luzern     | 11 963 123 | 71 194 930 | 88 596 300 | 24%                 |
| 3654022 Einrichtungen erw. Beh. andere Kantone | 1 089 320  | 6 800 000  | 6 935 000  | 2%                  |
| 3654023 LE: IG Arbeit / SAH                    | 120 000    | 0          | 0          | 0%                  |

|   |   |                    |                    |                    |                            |
|---|---|--------------------|--------------------|--------------------|----------------------------|
| 3654024   | LE: Pro Infirmis                        | 63 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654025   | Soz.-Päd. Pflegefamilien                | 1 506 571          | 2 219 500          | 2 680 000          | 21%                        |
| 3654027   | Sucht-u. Therapieheime Kt. Luzern       | 2 432 551          | 2 675 000          | 2 340 000          | -13%                       |
| 3654029   | LE: Pro Senectute                       | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654041   | Heilpäd. Schulen Kt. Luzern             | 1 849 841          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654043   | Fabia                                   | 200 000            | 0                  | 220 000            |                            |
| 3654044   | LE: Verein Schuldensanierung            | 70 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654046   | LE: Schw. Arbeiterhilfswerk (SAH)       | 130 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654048   | Sucht- u. Therapieheime andere Kantone  | 266 550            | 372 300            | 380 000            | 2%                         |
| 3654043   | Opferberatungsstelle                    | 0                  | 1 061 000          | 1 160 000          | 9%                         |
| 3654054   | Dolmetscherdienst Zentralschweiz        | 0                  | 101 700            | 101 700            | 0%                         |
| 3657002   | Projektbeiträge                         | - 20 000           | 282 000            | 582 000            | 106%                       |
| 3664001   | Wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH)       | 7 223              | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3664002   | Wirtsch. Sozialhilfe und Betreuung (FL) | 6 403 788          | 18 500 000         | 0                  | 0%                         |
| 3664004   | Entschädigungen u. Genugtuungen         | 677 783            | 600 000            | 800 000            | 33%                        |
| 3664006   | Soforthilfe u. längerfr. Massnahmen     | 799 885            | 700 000            | 800 000            | 14%                        |
| 3664007   | Personal- u. Strukturkosten             | 5 034 873          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3664008   | Unterstützung- u. Unterbringung         | 14 401 763         | 8 300 000          | 23 700 000         | 186%                       |
| 3664009   | Gesundheitskosten                       | 4 566 629          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3664011   | Rückkehrberatungskosten                 | 206 437            | 200 000            | 0                  | 0%                         |
| 3664012   | Bildungs- u. Beratungskosten            | 1 110 374          | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3664013   | Eingliederungsmassnahmen                | 48 046             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3664014   | Diverse Kosten                          | 310 183            | 200 000            | 100 000            | -50%                       |
| 3664016   | Nothilfe Asylbewerber                   | 0                  | 0                  | 700 000            |                            |
| 3720000   | Durchlaufende Beiträge                  | 17 495 656         | 6 000 000          | 7 000 000          | 17%                        |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  |   | <b>102 458 616</b> | <b>146 823 830</b> | <b>165 500 000</b> | <b>13%</b>                 |
| 4600000   | Beiträge f. eigene Rechnung Bund        | 325 864            | 550 000            | 528 000            | -4%                        |
| 4620000   | Beiträge f. eigene Rechnung Gemeinden   | 25 048 409         | 58 505 390         | 71 210 500         | 22%                        |
| 4720000   | Durchlaufende Beiträge Gemeinden        | 17 495 656         | 6 000 000          | 7 000 000          | 17%                        |
| 4910000   | BF: Überweisung Loterieerträge          | 608 000            | 117 000            | 117 000            | 0%                         |
| 4910001   | Kostenüberweisung/Kostenbeteiligung     |                    | 350 000            | 350 000            | 0%                         |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  |   | <b>43 477 929</b>  | <b>65 522 390</b>  | <b>79 205 500</b>  | <b>21%</b>                 |
| <b>Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern</b>                     |   | <b>Ist 2007</b>    | <b>Soll 2008</b>   | <b>Soll 2009</b>   | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |   |                    |                    |                    |                            |
| 3654001   | LE: Pro Juventute (Tel. 147)            | 0                  | 43 500             | 43 500             | 0%                         |
| 3654001   | LE: Pro Juventute (Sozialpraktika)      | 0                  | 13 500             | 13 500             | 0%                         |
| 3654001   | LE: Quartierlädeli "BaBel"              | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654001   | LE: Quartierlädeli "BaBel"              | 50 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654001   | LE: Kampagne "Mein Körper gehört mir"   | 5 000              | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654020   | LE Frauenhaus Luzern                    | 120 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654023   | LE IG Arbeit / SAH                      | 120 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654024   | LE: Pro Infirmis                        | 63 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654029   | LE: Pro Senectute                       | 35 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654044   | LE: Verein Schuldensanierung            | 70 000             | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3654046   | LE: Schweiz. Arbeiterhilfswerk (SAH)    | 110 000            | 0                  | 0                  | 0%                         |
| 3657002   | LE: Jugendförderung                     | 0                  | 60 000             | 60 000             | 0%                         |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |   | <b>608 000</b>     | <b>117 000</b>     | <b>117 000</b>     | <b>0%</b>                  |
| 4910000   | BF: Überweisung Loterieerträge          | 608 000            | 117 000            | 117 000            | 0%                         |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    |   | <b>608 000</b>     | <b>117 000</b>     | <b>117 000</b>     | <b>0%</b>                  |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

**Kantonsärztliche Dienste:** Die Kantonsärztin erfüllt die ihr durch die eidgenössische und kantonale Gesetzgebung übertragenen Aufgaben. Eidgenössisch geregelt ist der Bereich der übertragbaren Krankheiten (Epidemiengesetz) sowie das Betäubungsmittelwesen. Die Mehrheit der Aufgaben ist jedoch kantonal geregelt. Dazu gehören die Beaufsichtigung des öffentlichen Gesundheitswesens (Berufsbewilligungen), Prävention sowie Gesundheitsförderung. Die Kantonsärztin berät die Regierung in medizinischen Belangen. Zu ihren Aufgaben gehört auch die fachliche Betreuung der Schul- und Amtsärzte. Sie erteilt Kostengutsprachen für ausserkantonale Hospitalisationen nach Art. 41.3 KVG. Zudem unterstehen ihr die kantonale Stelle für Gesundheitsförderung sowie der kantonale Beauftragte für Suchtfragen.

Die Kantonale Stelle für Gesundheitsförderung ist eine Dienstleistungs-, Vernetzungs- und Koordinationsstelle für Gesundheitsförderung und Prävention. Sie propagiert, unterstützt und koordiniert Gesundheitsförderungs- und Präventionsaktionen im Kanton. Die Stelle informiert und sensibilisiert die Bevölkerung über wichtige Themen der Gesundheitsförderung und Prävention.

Der Beauftragte für Suchtfragen fördert eine koordinierte und vernetzte Suchtpolitik im Rahmen der drogenpolitischen Leitsätze des Regierungsrates. Er arbeitet in den für Suchtfragen relevanten Kommissionen und Arbeitsgruppen mit.

Der Kantonszahnarzt vollzieht die ihm durch Gesundheitsgesetz und Gesetz über die Schulzahnspflege übertragenen Aufgaben. Diese umfassen unter anderem das Bewilligungswesen und die Aufsicht über die Schulzahnspflege. Im Weiteren begutachtet er zahnärztliche und zahntechnische Kostenvoranschläge und Rechnungen für die Ausgleichskasse, die Dienststelle Soziales und Gesellschaft und die Abteilung Strafvollzug des Justiz- und Sicherheitsdepartementes.

**Gesamtzielsetzungen**

Erhaltung und Verbesserung des Gesundheitszustandes und der Befindlichkeit der Luzerner Bevölkerung durch Qualitätssicherung und Qualitätsförderung im Gesundheitswesen.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|---|------------------|------------------|------------------|---------------------|
| Stabilisierung und Verbesserung der Gesundheit der Luzerner Bevölkerung z.B. durch: |                  |                  |                  |                     |
| - Überprüfung Praxisbewilligungen   | 2                | 1-5              | 1-5              | 0%                  |
| - Bearbeitung Meldewesen Infektionskrankheiten in einem Arbeitstag                  | 100.0%           | 100%             | 100%             | 0%                  |
| - Gesundheitsberichte (inkl. Planung und Umsetzung)                                 | 1                | 1-2              | 1-2              | 0%                  |
| - Fortbildungen für Schul- und Amtsärzte  | 4                | 3-5              | 3-5              | 0%                  |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 9.3              | 10.5             | 11.7             | 11%                 |
| Ausserkantonale Hospitalisationen:  |                  |                  |                  |                     |
| - Anzahl Gesuche (Hosp. + Ambulante)  | 3312             | 3200             | 3400             | 6%                  |
| - Bewilligte Gesuche (Hosp. + Ambulante)  | 1864             | 1920             | 2030             | 6%                  |
| - Abgelehnte Gesuche  | 1448             | 1280             | 1365             | 7%                  |
| - Bezahlte ambulante Behandlungen   | 0                | 10               | 5                | -50%                |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007         | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Gesundheitsschutz und -förderung</b>  |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten  | 1 392 663        | 1 604 331        | 2 227 933        | 39%                 |
| - Erlöse  | 79 577           | 202 200          | 195 000          | -4%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>1 313 086</b> | <b>1 402 131</b> | <b>2 032 933</b> | <b>45%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 8 818            | 10 192           | 14 920           | 46%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 1 321 904        | 1 412 323        | 2 047 853        | 45%                 |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 3 902 330        | 3 048 704        | 3 657 400        | 20%                 |
| + Einlage in Spezialfinanzierung  | 27 156           | 0                | 0                | 0%                  |
| - Eingehende Staatsbeiträge   | 1 767 571        | 1 648 504        | 1 659 000        | 1%                  |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung  | 480 000          | 148 000          | 715 000          | 383%                |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 3 003 819        | 2 664 523        | 3 331 253        | 25%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 5.7%             | 12.6%            | 8.8%             | -31%                |
| <b>2. Ausserkantonale Hospitalisationen</b>   |                  |                  |                  |                     |
| + Kosten  | 340 894          | 408 466          | 325 967          | -20%                |
| - Erlöse  | 1 177 546        | 300 000          | 1 000 000        | 233%                |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>- 836 652</b> | <b>108 466</b>   | <b>- 674 033</b> | <b>-721%</b>        |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 2 516            | 2 908            | 2 780            | -4%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | - 834 136        | 111 374          | - 671 253        | -703%               |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 14 300 802       | 13 500 000       | 13 800 000       | 2%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 13 466 666       | 13 611 374       | 13 128 747       | -4%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 345.4%           | 73.4%            | 306.8%           | 318%                |

| Finanzierung<br>aller Leistungsgruppen (in Franken) | Ist 2007       | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09<br>zu 08 |
|---|----------------|------------------|------------------|------------------------|
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>                    |                |                  |                  |                        |
| + Kosten  | 1 733 557      | 2 012 797        | 2 553 900        | 27%                    |
| - Erlöse  | 1 257 123      | 502 200          | 1 195 000        | 138%                   |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>         | <b>476 434</b> | <b>1 510 597</b> | <b>1 358 900</b> | <b>-10%</b>            |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen         | 11 334         | 13 100           | 17 700           | 35%                    |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis              | 487 768        | 1 523 697        | 1 376 600        | -10%                   |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                         | 18 203 132     | 16 548 704       | 17 457 400       | 5%                     |
| + Einlage in Spezialfinanzierung                    | 27 156         | 0                | 0                | 0%                     |
| - Eingehende Staatsbeiträge                         | 1 767 571      | 1 648 504        | 1 659 000        | 1%                     |
| - Entnahme aus Spezialfinanzierung                  | 480 000        | 148 000          | 715 000          | 383%                   |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen          | 16 470 485     | 16 275 897       | 16 460 000       | 1%                     |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                     | 72.5%          | 25.0%            | 46.8%            | 88%                    |

#### Begründung von Abweichungen / Besonderheiten

**Personalaufwand:** Im Verlauf der letzten Jahre sind Infektionskrankheiten generell umfangreicher und aufwändiger geworden (Masernausbruch bei ungenügender Durchimpfung, Keuchhusten, Tuberkulose, Pandemieplanung mit diversen Subprojekten, kantonales HPV-Impfprogramm, etc.). Ab 01.01.2009 Aufstockung Arztstelle im kantonsärztlichen Kernbereich (Pensum +95%).

**Sachaufwand:** Beschaffung von medizinischem Material für Präpandemie-Massenimpfung von Fr. 200'000. Umsetzung kantonales HPV-Impfprogramm (Gebärmutterhalskrebs) ab Herbst 2008 von Fr. 120'000. Fixkosten "Luzerner Aktionsprogramm gesundes Körpergewicht".

**Eigene Beiträge:** Anpassung Ausgaben an Hochrechnung 2008 für ausserkantonale Hospitalisationen (siehe Details unten). Systemumstellung Auszahlung Alkoholzehntel (siehe Details unter "Ausgehende Staatsbeiträge"). Erhöhung Auszahlung Lotterierträge für Prävention Spielsucht (budgetneutral).

**Interne Verrechnungen:** Anteil aus Alkoholzehntel an Staatsbeiträge Notschlafstellen und Drogenforum Innerschweiz DFI (Auszahlung über Zweckverband ZiSG). Kein Anteil aus Alkoholzehntel für Projekt Fixerraum mehr ab 2009 (Bekämpfung Suchtkrankheiten).

**Entgelte:** Rückerstattungen aus ausserkantonalen Hospitalisationen (Anpassung an Rechnung 2007) und Gebühren. Zur Entlastung der Staatsrechnung wird ein Betrag aus dem Alkoholzehntel an die Lohnkosten des Suchtbeauftragten sowie Drehscheibe der Gesundheitsförderung entnommen.

**Beiträge für eigene Rechnung:** Entlastung Staatsrechnung für "Luzerner Aktionsprogramm gesundes Körpergewicht" durch Beitrag von Dritten wie z.B. Gesundheitsförderung Schweiz.

**Entnahme aus Spezialfinanzierung:** Systemumstellung bei der Auszahlung des Alkoholzehntels (siehe Detail unter "Ausgehende Staatsbeiträge"). Zwecks Entlastung der Staatsrechnung wird eine Entnahme aus dem Passivkonto Zusicherung aus Alkoholzehntel entnommen. Die Entlastung ist einerseits für den Staatsbeitrag SoBZ (Auszahlung durch Kantonsärztliche Dienste) und andererseits als Entlastung der Staatsbeiträge an den Zweckverband ZiSG (Suchtprävention).

**Interne Verrechnungen:** Erhöhung Auszahlung Lotterierträge für Prävention Spielsucht (budgetneutral).

**Ausserkantonale Hospitalisationen:** Anpassung Ausgaben an Rechnung 2007; Mehraufwand für Zahlungen; Mehreinnahmen für Rückerstattungen infolge Vertragsänderungen.

**Bekämpfung Suchtkrankheiten:** Systemumstellung Auszahlung Alkoholzehntel (Details siehe unter "Ausgehende Staatsbeiträge").

**Ausgehende Staatsbeiträge:** Systemumstellung bei der Auszahlung des Alkoholzehntels (Bekämpfung Suchtkrankheiten). Entscheide zur Verteilung der Alkoholzehntelbeiträge werden im gleichen Rechnungsjahr auf ein Passivkonto gebucht. Früher wurden die Beträge teils im gleichen, teilweise im folgenden Rechnungsjahr verbucht. Der Alkoholzehntel ist budgetneutral (Einnahmen - Ausgaben = 0). Je nachdem wird eine Entnahme oder Einlage in den Alkoholfonds getätigt. Die ordentlichen Projektbeiträge für die Stelle für Gesundheitsförderung bleiben konstant, aber Erhöhung Beiträge für Teilprojekt "Luzerner Aktionsprogramm gesundes Körpergewicht" (wird völlig extern finanziert durch Gesundheitsförderung Schweiz).

| Informationen zu Aufwand und Ertrag            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|------------------------|
| Personalaufwand                                | 1 276 087         | 1 551 497         | 1 747 000         | 13%                    |
| Sachaufwand                                    | 210 126           | 224 200           | 576 200           | 157%                   |
| Eigene Beiträge                                | 18 203 132        | 15 955 704        | 17 012 400        | 7%                     |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen | 27 156            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| Interne Verrechnungen                          | 258 678           | 843 200           | 693 400           | -18%                   |
| <b>+ Aufwand</b>                               | <b>19 975 179</b> | <b>18 574 601</b> | <b>20 029 000</b> | <b>8%</b>              |
| Entgelte                                       | 1 257 123         | 502 200           | 1 195 000         | 138%                   |
| Anteile & Beiträge ohne Zweckbindung           | 1 197 962         | 1 200 000         | 1 200 000         | 0%                     |
| Beiträge für eigene Rechnung                   | 53 109            | 120 000           | 120 000           | 0%                     |
| Entnahmen Spezialfinanzierungen & Stiftungen   | 480 000           | 148 000           | 715 000           | 383%                   |
| Interne Verrechnungen                          | 516 500           | 328 504           | 339 000           | 3%                     |
| <b>- Ertrag</b>                                | <b>3 504 694</b>  | <b>2 298 704</b>  | <b>3 569 000</b>  | <b>55%</b>             |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>16 470 485</b> | <b>16 275 897</b> | <b>16 460 000</b> | <b>1%</b>              |



| Informationen zu den Staatsbeiträgen                                    | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|------------------------|
| 3614001 Ausserkantonale Hospitalisationen                               | 14 300 802        | 13 500 000        | 13 800 000        | 2%                     |
| 3654000 Verschiedene Staatsbeiträge                                     |                   |                   |                   |                        |
| - Gassenchuchi  | 60 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Ambulatorium für Obdachlose   | 20 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Prävention Spielsucht   | 0                 | 64 504            | 0                 | 0%                     |
| 3654002 Bekämpf. Suchtkrankheiten                                       | 1 063 000         | 485 000           | 1 200 000         | 147%                   |
| 3654007 Drogenforum Innerschweiz  | 425 000           | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654011 elbe  | 193 000           | 198 200           | 201 200           | 2%                     |
| 3654013 Aidshilfe (Hotline ab 08 für Sexualpädagogik)                   | 253 100           | 100 000           | 100 000           | 0%                     |
| 3654014 Notschlafstelle   | 56 500            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654017 Betreutes Notwohnungen  | 182 000           | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654028 Krankenzimmer-Ambulatorium                                      | 96 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654042 Lotterieverträge SoBZ-Zentren                                   | 200 000           | 200 000           | 200 000           | 0%                     |
| 3654047 SoBZ-Zentren  | 1 250 700         | 1 250 700         | 1 250 700         | 0%                     |
| 3654055 Bekämpfung Spielsucht   | 0                 | 0                 | 75 000            |                        |
| 3657002 Projektbeiträge   | 103 031           | 157 300           | 185 500           | 18%                    |
| 3910090 BF: übrige Überweisungen  | 0                 | 593 000           | 445 000           | -25%                   |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>18 203 132</b> | <b>16 548 704</b> | <b>17 457 400</b> | <b>5%</b>              |
| 4400007 Anteil am Alkoholmonopol  | 1 190 156         | 1 200 000         | 1 200 000         | 0%                     |
| 4400008 Kleinhandels-Versandgebühren                                    | 7 806             | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 4690000 Beitrag für eig. Rechnung Übrige                                | 53 109            | 120 000           | 120 000           | 0%                     |
| 4910000 BF: Überw. Lotterieverträge                                     | 516 500           | 328 504           | 339 000           | 3%                     |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>1 767 571</b>  | <b>1 648 504</b>  | <b>1 659 000</b>  | <b>1%</b>              |
| Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern                            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |                   |                   |                   |                        |
| 3654000 Verschiedene Staatsbeiträge                                     |                   |                   |                   |                        |
| - Gassenchuchi  | 60 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Ambulatorium für Obdachlose   | 20 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Prävention Spielsucht   | 0                 | 64 504            | 0                 | 0%                     |
| 3654013 Aidshilfe   | 20 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654014 Notschlafstelle   | 56 500            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654028 Krankenzimmer-Ambulatorium                                      | 96 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| 3654042 Lotterieverträge SoBZ-Zentren                                   | 200 000           | 200 000           | 200 000           | 0%                     |
| 3654055 Bekämpfung Spielsucht   | 0                 | 0                 | 75 000            |                        |
| 3657002 Projektbeiträge (Teilfinanzierung)                              | 64 000            | 64 000            | 64 000            | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>516 500</b>    | <b>328 504</b>    | <b>339 000</b>    | <b>3%</b>              |
| 4910000 BF: Überw. Lotterieverträge                                     |                   |                   |                   |                        |
| - Projektbeitrag Gesundheitsförderung                                   | 64 000            | 64 000            | 64 000            | 0%                     |
| - Aidshilfe   | 20 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Notschlafstelle   | 56 500            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Krankenzimmer-Ambulatorium  | 96 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Ambulatorium für Obdachlose   | 20 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Gassechuchi   | 60 000            | 0                 | 0                 | 0%                     |
| - Mitfinanzierung SoBZ  | 200 000           | 200 000           | 200 000           | 0%                     |
| - Prävention Spielsucht   | 0                 | 64 504            | 75 000            | 16%                    |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>516 500</b>    | <b>328 504</b>    | <b>339 000</b>    | <b>3%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget**

Im Rahmen der Verselbständigung der Spitäler und Kliniken wurde auf den 1. Januar 2008 die Dienststelle Spitäler geschaffen.

**Grundauftrag**

Die Dienststelle Spitäler setzt die strategischen und die finanzpolitischen Ziele des Gesundheits- und Sozialdepartementes im Bereich des Spitalwesens um (Versorger-, Einkäufer- und Eigentümerstrategie). Sie betreibt einen wirtschaftlichen und qualitätsorientierten Leistungseinkauf (innerkantonal und ausserkantonal). Sie erstellt im Auftrag des Regierungsrates die vierjährigen Leistungsaufträge für die Spitäler und Kliniken. Auf der Basis der Leistungsaufträge werden jährlich die Leistungsvereinbarungen zwischen dem GSD bzw. der Dienststelle Spitäler und den Spitälern ausgehandelt.

Die Dienststelle Spitäler erstellt Statistiken und Analysen für die Departementsleitung.

Die Dienststelle Spitäler ist verantwortlich für die Budget-, Controlling- und Reportingprozesse mit den Spitälern.

Leistungsbezüge ausserhalb der öffentlichen Spitäler und Kliniken des Kantons:

- Notfälle ausserhalb des Kantons.
- Akutsomatische Versorgung: universitäre Leistungen (sog. Spitzenmedizin) und teilweise Neurochirurgie elektiv.
- Psychiatrische Versorgung: stationäre Kinder- und teilweise Jugendpsychiatrie, Psychotherapiestation sowie teilweise Rehabilitationspsychiatrie.
- Rehabilitation: allg. Rehabilitation mit Badekuren, Rheumarehabilitation, teilweise Neurorehabilitation.

**Gesamtzielsetzung**

Die Dienststelle Spitäler überwacht die Einhaltung der vereinbarten Ziele aus den Leistungsaufträgen und den Leistungsvereinbarungen; diese beinhalten insbesondere:

- Die Versorgung in den Luzerner Spitälern und Kliniken muss wirksam, zweckmässig und wirtschaftlich erfolgen. Die zur Verfügung gestellten Mittel müssen bedarfsgerecht eingesetzt werden.
- Die Grundversorgung muss in allen Regionen angemessen sichergestellt sein. Die Grundversorgung in Medizin, Chirurgie sowie Geburtshilfe und Gynäkologie erfolgt an den drei Standorten Luzern, Sursee und Wolhusen.
- Die Interdisziplinarität des Zentrumsspitals soll gewährleistet bleiben.
- Die spitalseitige Erstversorgung in Notfallsituationen muss im ganzen Kantonsgebiet sichergestellt sein.
- Ausbildung von genügend Fachpersonal für die Gesundheitsversorgung und Durchführung von Lehre und Forschung am Zentrumsspital.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007 | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
|---|----------|----------------|----------------|---------------------|
| Einholen Quartalsberichte (Finanz- und Leistungszahlen, Hochrechnung, Mittelflussrechnung) LUKS und <i>lups</i> |          | 100%           | 100%           |                     |
| Überwachung des medizinisch-ökonomischen Controllings des LUKS und der <i>lups</i> (jährliche Berichte)         |          | 100%           | 100%           |                     |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007 | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  |          | 4.0            | 3.9            | -3%                 |
| Leistungsgruppe   | Ist 2007 | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Gesundheitsversorgung</b>   |          |                |                |                     |
| + Kosten  |          | 811 019        | 713 700        | -12%                |
| - Erlöse  |          | 20 000         | 21 000         | 5%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   |          | <b>791 019</b> | <b>692 700</b> | <b>-12%</b>         |
| + Kalkulatorische Kosten  |          | 3 100          | 3 200          | 3%                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  |          | 794 119        | 695 900        | -12%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   |          | 229 256 500    | 232 664 000    | 1%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  |          | 230 050 619    | 233 359 900    | 1%                  |
| Kostendeckungsgrad Finanzbuchh.   |          | 2.5%           | 2.9%           | 19%                 |

**Begründung von Abweichungen / Besonderheiten**

**Personalaufwand:** Neuorganisation Dienststelle Spitäler.

**Eigene Beiträge:** Dieser Betrag umfasst die beiden Globalbudgets des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) und der Luzerner Psychiatrie (*lups*). Übernahme des Staatsbeitrages an das Toxikologische Informationszentrum vom Departementssekretariat GSD. Ab 1. Januar 2008 neuer Staatsbeitrag für die Übergangspflege. Die Begründungen für die Abweichungen sind in den Beilagen "zur Information" zu entnehmen.

**Interne Verrechnungen (Aufwand):** Miete der Büroräume, Verrechnung von nicht direkt zuteilbaren Kosten (z.B. Büromaterial, Porto etc.) mit dem Departementssekretariat GSD sowie Zinsen und Abschreibungen im Bereich Informatik.

**Interne Verrechnungen (Ertrag):** Verrechnung von Sekretariatsdienstleistungen mit dem Departementssekretariat GSD.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag           | Ist 2007 | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung<br>09 zu 08 |
|---|----------|--------------------|--------------------|------------------------|
| Personalaufwand                               |          | 658 119            | 564 000            | -14%                   |
| Sachaufwand                                   |          | 79 200             | 79 200             | 0%                     |
| Eigene Beiträge                               |          | 229 256 500        | 232 664 000        | 1%                     |
| Interne Verrechnungen                         |          | 76 800             | 73 700             | -4%                    |
| <b>+ Aufwand</b>                              |          | <b>230 070 619</b> | <b>233 380 900</b> | <b>1%</b>              |
| Interne Verrechnungen                         |          | 20 000             | 21 000             | 5%                     |
| <b>- Ertrag</b>                               |          | <b>20 000</b>      | <b>21 000</b>      | <b>5%</b>              |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b> |          | <b>230 050 619</b> | <b>233 359 900</b> | <b>1%</b>              |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen          | Ist 2007 | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung<br>09 zu 08 |
| 3634000 Globalbudget Somatik / Rehabilitation |          | 183 264 500        | 186 800 000        | 2%                     |
| 3634001 Globalbudget Psychiatrie              |          | 45 535 500         | 46 400 000         | 2%                     |
| 3644003 Toxikologisches Informationszentrum   |          | 56 500             | 64 000             | 13%                    |
| 3654052 Übergangspflege                       |          | 400 000            | 400 000            | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>        |          | <b>229 256 500</b> | <b>233 664 000</b> | <b>2%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

- Die Unternehmen gewährleisten eine wirksame, zweckmässige und wirtschaftliche Spitalversorgung für die Kantonseinschwohnerinnen und Kantonseinschwohner im ganzen Kantonsgebiet.
- Know-how- und ressourcenintensive medizinische Dienstleistungen sind aus Gründen der Qualitätssicherung und Wirtschaftlichkeit möglichst weitgehend an einem Standort zu konzentrieren.
- Das Angebot erfolgt innerkantonal und interkantonal möglichst koordiniert und auf einem qualitativ hohen Niveau. Es wird eine enge Zusammenarbeit und Koordination des Angebots für die ganze jeweils definierte Versorgungsregion angestrebt.
- Das Luzerner Kantonsspital, Standort Luzern, ist ein überkantonales Zentrum für die umfassende Erstversorgung und Zentrumsversorgung.
- Die Spitalversorgung umfasst ambulante und stationäre Leistungen sowie weitere Leistungen, die den Spitälern durch Gesetz, Verträge, Leistungsaufträge und Leistungsvereinbarungen übertragen werden, wie Sicherstellung der Notfallversorgung, Aus- und Weiterbildung, Lehre und Forschung sowie Nebenleistungen.

**Gesamtzielsetzungen (Ziele 2009)**

- Verselbstständigung Spitäler/Kliniken: Umsetzung der Massnahmen aus dem Projekt.
- Luzerner Kantonsspital: Vorbereitung für eine Finanzierung nach DRG ab 2010/2011.
- Zusammenführung KSL und KSSW: Umsetzung der Massnahmen aus dem Projekt.
- Teilnahme an Qualitätssicherungsprogrammen.
- Weiterführung Projekt REKOLE (Revision der Kostenrechnung und Leistungserfassung).

| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007          | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|-------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| Beteiligung am Akkreditierungsprozess der VQS/H+<br>Anteil zufriedene bis sehr zufriedene Patienten<br>Teilnahme an den Messungen Qua-Zentral (LUKS) | ja<br>> 80 %<br>- | ja<br>> 80 %<br>ja | ja<br>> 80 %<br>ja |                     |
| Kenngrossen für die Luzerner Spitäler  | Ist 2007          | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>Luzerner Kantonsspital</b>  |                   |                    |                    |                     |
| Stationäre Patienten (Austritte)   | 34 414            | 35 760             | 34 700             | -3.0%               |
| Anzahl Pflgetage   | 306 900           | 306 548            | 308 896            | 0.8%                |
| durchschnittliche Aufenthaltsdauer   | 8.9               | 8.6                | 8.9                | 3.8%                |
| Anzahl ambulante Konsultationen  | 255 383           | 243 750            | 263 000            | 7.9%                |
| Anzahl ambulante Taxpunkte   | 107 555 032       | 110 000 000        | 115 000 000        | 4.5%                |
| <b>Luzerner Psychiatrie</b>  |                   |                    |                    |                     |
| Stationäre Patienten (Austritte, ohne Heime)   | 2 001             | 1 941              | 2 030              | 4.6%                |
| Anzahl Pflgetage (ohne Heime)  | 102 477           | 106 964            | 107 350            | 0.4%                |
| durchschnittliche Aufenthaltsdauer   | 51.2              | 55.1               | 52.9               | -4.0%               |
| - davon Aufenthaltsdauer Akutpatienten   | 29.9              | 30.6               | 29.8               | -2.5%               |
| Anzahl ambulante Konsultationen  | 11 373            | 13 880             | 21 450             | 54.5%               |
| Anzahl ambulante Taxpunkte   | 5 568 349         | 5 914 000          | 7 078 000          | 19.7%               |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007          | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Leistungseinkauf</b>   |                   |                    |                    |                     |
| = Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)<br>(Staatsbeitrag)  | 221 251 047       | 228 800 000        | 232 200 000        | 1.5%                |

**Begründung von Abweichungen / Besonderheiten**

Staatsbeitrag Luzerner Kantonsspital: In den Budgetpositionen 2008 und 2009 ist auch das Budget der Luzerner Höhenklinik Montana enthalten.

| Informationen zu den Staatsbeiträgen   | Ist 2007           | Soll 2007          | Soll 2008          | Abweichung 09 zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| 3634000 Luzerner Kantonsspital         | 182 082 220        | 183 264 500        | 186 800 000        | 1.9%                |
| 3634001 Luzerner Psychiatrie           | 39 168 827         | 45 535 500         | 45 400 000         | -0.3%               |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b> | <b>221 251 047</b> | <b>228 800 000</b> | <b>232 200 000</b> | <b>1.5%</b>         |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Das Luzerner Kantonsspital gewährleistet eine wirksame, zweckmässige und wirtschaftliche Spitalversorgung für die Kantonseinwohnerinnen und Kantonseinwohner an den Standorten Luzern, Sursee und Wolhusen. Die Spitalversorgung umfasst ambulante und stationäre Leistungen in der Akutsomatik sowie weitere Leistungen, die den Spitälern durch Gesetze, Verträge, Leistungsaufträge und Leistungsvereinbarungen übertragen werden, die Sicherstellung der Notfallversorgung, Aus- und Weiterbildung, Lehre und Forschung sowie Nebenleistungen.

**Gesamtzielsetzungen (Ziele 2009)**

- DRG-Einführung für 2010/2011 vorbereiten.
- Förderung Praxisassistenten in Zusammenarbeit mit den Grundversorgern.
- Einführung Krebsregister.
- Zusammenführung KSL und KSSW: Weitere Umsetzung der Massnahmen aus dem Projekt.

| Indikator Gesamtzielsetzung                                 | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------|-------------|-------------|---------------------|
| Beteiligung am Akkreditierungsprozess der VQS/H+            | ja          | ja          | ja          |                     |
| Anteil zufriedene bis sehr zufriedene Patienten             | > 80 %      | > 80 %      | > 80 %      |                     |
| Teilnahme an den Messungen QuaZentral                       | ja          | ja          | ja          |                     |
| Wundinfektionsrate gemäss Erhebung Swiss-NOSO               |             |             | < 3 %       |                     |
| Mortalität Myokardinfarkt (Gruppierung gem. Helios Methode) |             |             | < 9 %       |                     |
| Mortalität Schlaganfall (Gruppierung gemä. Helio Methode)   |             |             | < 13 %      |                     |
| Kenngrossen für LUKS  | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
| Stationäre Patienten (Austritte)                            | 34 414      | 35 760      | 34 700      | -3.0%               |
| Anzahl Pflgetage  | 306 900     | 306 548     | 308 896     | 0.8%                |
| durchschnittliche Aufenthaltsdauer                          | 8.9         | 8.6         | 8.9         | 3.8%                |
| Anzahl ambulante Konsultationen                             | 255 383     | 243 750     | 263 000     | 7.9%                |
| Anzahl ambulante Taxpunkte                                  | 107 555 032 | 110 000 000 | 115 000 000 | 4.5%                |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
| = Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)<br>(Staatsbeitrag)     | 182 082 220 | 183 264 500 | 186 800 000 | 1.9%                |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Luzerner Psychiatrie gewährleistet eine wirksame, zweckmässige und wirtschaftliche psychiatrische Versorgung für die Kantonsseinerinnen und Kantonsseiner. Die psychiatrische Versorgung umfasst stationäre, ambulante und kinder- und jugendpsychiatrische Leistungen sowie weitere Leistungen, die den Kliniken durch Gesetz, Verträge, Leistungsaufträge und Leistungsvereinbarungen übertragen werden, die Sicherstellung der Notfallversorgung, Aus- und Weiterbildung, Lehre und Forschung sowie Nebenleistungen.

**Gesamtzielsetzungen (Ziele 2009)**

- Ambulatorium Seetal: Aufbau KJPD und Erwachsenenpsychiatrie (Massn. Nr. 809 Gesundheitsversorgung)
- Ausbau Forensik (Massn. Nr. 803 Gesundheitsversorgung)
- Auswertung Pilotprojekt Gemeindeintegrierte Akutversorgung (GiA) und Entscheid der definitiven Weiterführung
- Weiterführung Projekt REKOLE (Revision der Kostenrechnung und Leistungserfassung)

| Indikator Gesamtzielsetzung                             | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|---|------------|------------|------------|---------------------|
| Beteiligung am Akkreditierungsprozess VQS/H+            | ja         | ja         | ja         |                     |
| Anteil zufriedene bis sehr zufriedene Patienten         | 82%        | > 80 %     | > 80 %     |                     |
| Patientenzufriedenheit Behandlung und Betreuung         | -          | -          | 80%        |                     |
| Patientenzufriedenheit Hotelleist. und Infrastruktur    | -          | -          | 84%        |                     |
| Kenngrossen für <i>lups</i>                             | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
| Stationäre Patienten (Austritte, ohne Heime)            | 2 001      | 1 941      | 2 030      | 4.6%                |
| Anzahl Pflgetage (ohne Heime)                           | 102 477    | 106 964    | 107 350    | 0.4%                |
| durchschnittliche Aufenthaltsdauer                      | 51.2       | 55.1       | 52.9       | -4.0%               |
| - davon Aufenthaltsdauer Akutpatienten                  | 29.9       | 30.6       | 29.8       | -2.5%               |
| Anzahl ambulante Konsultationen                         | 11 373     | 13 880     | 21 450     | 54.5%               |
| Anzahl ambulante Taxpunkte                              | 5 568 349  | 5 914 000  | 7 078 000  | 19.7%               |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>Luzerner Psychiatrie</b>                             |            |            |            |                     |
| = Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)<br>(Staatsbeitrag) | 39 168 827 | 45 535 500 | 45 400 000 | -0.3%               |

# Justiz- und Sicherheitsdepartement

# Globalbudget 2009

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |   | Ist 2007    | Soll 2008  | Soll 2009  | Abweichung 09 zu 08 |
|---|---|-------------|------------|------------|---------------------|
| <b>Departementssekretariat (2701)</b>                 | Globalbudget  | 4'783'910   | 5'037'382  | 4'943'773  | -2%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 6'028'695   | 6'375'000  | 5'624'000  | -12%                |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 94'000 tiefer als das Budget 2008. Der Minderaufwand resultiert aus geringeren Kosten an die Konferenzen (Erstbeitrag Haus der Kantone entfällt) und weniger Abschreibungen. Bei der Informatik entstehen Mehrkosten.   |             |            |            |                     |
| <b>Stassenverkehrsamt (2704)</b>                      | Globalbudget  | -4'756'407  | -2'970'600 | -2'740'900 | -8%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -4'073'112  | -2'133'000 | -2'380'000 | 12%                 |
|   | Das Globalbudget (Ertragsüberschuss) ist um Fr. 230'000 tiefer als das Budget 2008. Es wird keine Gebührensenkung vorgenommen, da der Kostendeckungsgrad bei 108,5% liegt. Die Informatikinvestitionen sind vollständig abgeschrieben.  |             |            |            |                     |
| <b>Kantonspolizei (2705)</b>                          | Globalbudget  | 47'550'646  | 56'235'400 | 57'272'500 | 2%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 41'514'064  | 52'987'800 | 56'985'000 | 8%                  |
|   | Das Globalbudget ist um 1 Mio. Fr. höher als das Budget 2008. Der Personalaufwand nimmt nur um ca. 2% zu, da nebst der Aufstockung der Mehraufwand Personal Euro 2008 (Fr. 1 Mio.) entfällt. Der Sachaufwand nimmt leicht zu. Die Abschreibungen sind investitionsbedingt höher. Die Entschädigung an die Stadtpolizei wird um 3 Mio. Fr. erhöht. Der Ertrag bei den Pässen ist rückläufig. Die Bundesbeiträge für das Verkehrsmanagement/ Schwerverkehrskontrolle werden erhöht. |             |            |            |                     |
| <b>Amt für Gemeinden (2717)</b>                       | Globalbudget  | 2'053'036   | 1'589'629  | 1'795'658  | 13%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 142'591'802 | 9'911'000  | 6'221'000  | -37%                |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 206'000 höher als das Budget 2008. Der Stellenplan wird um 0,7 erhöht und der Sachaufwand wird mit Fr. 120'000 für Dienstleistungen und Honorare im Zusammenhang mit der Agglopolitik ergänzt. Fusionsbeiträge von 13,3 Mio. Fr. werden aus dem Fonds ausbezahlt, die jährlichen Rückstellungen in den Fonds Sonderbeiträge Finanzausgleich reduzieren sich von 7 Mio. auf 4 Mio. Fr.   |             |            |            |                     |
| <b>Handelsregisteramt (2718)</b>                      | Globalbudget  | -1'206'366  | -852'828   | -888'193   | 4%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -994'034    | -638'000   | -657'000   | 3%                  |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 30'000 tiefer als das Budget 2008. Der Personalbestand wird im juristischen Bereich aufgestockt aufgrund der Komplexität der Fälle, gleichzeitig werden zusätzliche Eintragungen erwartet.  |             |            |            |                     |
| <b>Staatsarchiv (2719)</b>                            | Globalbudget  | 3'501'616   | 3'572'827  | 3'666'575  | 3%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 3'536'715   | 3'639'000  | 3'678'600  | 1%                  |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 90'000 höher als das Budget 2008 (Teuerung).  |             |            |            |                     |
| <b>Amt für Migration (2721)</b>                       | Globalbudget  | 1'740'363   | 1'951'000  | 1'300'400  | -33%                |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 2'047'815   | 2'305'000  | 1'665'000  | -28%                |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 630'000 tiefer als das Budget 2008. Ab 1. Juni 2008 wird eine zusätzliche Stelle für Begrüssungsgespräche/Integrationsvereinbarungen der Ausländer geführt. Die Ausländerausweise werden dabei direkt abgegeben. Die Gebühr von Fr. 400'000 fällt neu beim AMIGRA und nicht mehr bei den Gemeinden an. Weitere Fr. 400'000 Gebühren fallen an für Aufenthaltsbewilligungen und Verlängerungen.  |             |            |            |                     |
| <b>Regierungsstatthalter (2723)</b>                   | Globalbudget  | 1'998'660   | 2'141'950  | 2'284'100  | 7%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 2'005'833   | 2'148'000  | 2'295'000  | 7%                  |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 142'000 höher als das Budget 2008. Der Beitrag des Finanzdepartementes für die Einführung des neuen Rechnungswesens bei den Gemeinden von Fr. 91'000 fällt weg. Mindererträge von Fr. 40'000, da im Jahr 2009 keine Kurse für Rechnungs- und Controllingkommissionen vorgesehen sind.   |             |            |            |                     |
| <b>Schlichtungsbehörde für Miete und Pacht (2724)</b> | Globalbudget  | 1'171'636   | 1'202'887  | 1'225'509  | 2%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 1'186'579   | 1'218'000  | 1'240'000  | 2%                  |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 6'000 höher als das Budget 2008 (Teuerung).   |             |            |            |                     |

**Justiz- und Sicherheitsdepartement**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst. Im Ergebnis nach betriebsfremden Positionen ist das Globalbudget auch enthalten.

|   |   | Ist 2007    | Soll 2008   | Soll 2009   | Abweichung 09 zu 08 |
|---|---|-------------|-------------|-------------|---------------------|
| <b>Strafverfolgungsbehörden (2727)</b>                            | Globalbudget  | 3'052'357   | 4'086'938   | 3'783'200   | -7%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 6'046'155   | 7'458'000   | 7'080'000   | -5%                 |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 237'000 tiefer als das Budget 2008. Die ersten Erfahrungen mit dem neuen AT StGB zeigen, dass die Bussen und Gebührenerträge höher ausfallen als im Budget 2008 angenommen. Aufgrund der Rechnung 2007 mussten der Sachaufwand im Bereich nicht verrechenbare Auslagen erhöht und die Dolmetscherkosten gesenkt werden. |             |             |             |                     |
| <b>Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug (2728)</b> | Globalbudget  | 10'998'892  | 19'731'537  | 19'588'379  | -1%                 |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 17'688'436  | 31'530'000  | 30'785'000  | -2%                 |
|   | Das Globalbudget ist um Fr. 243'000 tiefer als das Budget 2008.   |             |             |             |                     |
| <b>Total Justiz- und Sicherheitsdepartement</b>                   | Globalbudget  | 70'888'343  | 91'726'122  | 92'231'001  | 1%                  |
|   | Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 217'578'948 | 114'800'800 | 112'536'600 | -2%                 |

**Bemerkungen zum Total**

Das Globalbudget ist ca. 0.5 Mio. höher als das Budget 2008. Der Personalaufwand steigt um ca. 2%, der Sachaufwand um ca. 4.6%. Die eigenen Beträge sind wesentlich höher, da beim Amt für Gemeinden Fusionsbeiträge von 13,3 Mio. Fr. anfallen (kostenneutral, da Fondsentnahme). Die Einlage in Spezialfinanzierungen reduziert sich um 4,2 Mio. Fr., da die Rückstellungen für den Fonds Finanzausgleich von Fr. 7 Mio. auf Fr. 4 Mio. reduziert werden.

Die Steuern fallen leicht höher an (Motorfahrzeugsteuer). Die Entgelte nehmen vor allem im Bereich der Strafverfolgung aufgrund der CHStPO zu. Auch die Rückerstattungen sind leicht höher.



**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Das Strassenverkehrsamt (StVA) ist ein Dienstleistungsunternehmen, das die strassen- und schiffahrtsrechtlichen Erlasse des Bundes im Bereich Zulassung von Personen, Fahrzeugen und Schiffen vollzieht. Im Verantwortungsbereich des Justiz- und Sicherheitsdepartementes wirkt es mit seinen hoheitlichen Tätigkeiten für einen sicheren und umweltschonenden Verkehr auf den Strassen und Gewässern und erhebt die kantonalen und eidgenössischen Abgaben. Das StVA ist bestrebt, seine Leistungen kundenorientiert und effizient anzubieten.

**Gesamtzielsetzungen**

- Kontrolle der Betriebs- und Verkehrssicherheit von Fahrzeugen und Schiffen innerhalb der vorgeschriebenen Intervalle
- Objektive Beurteilung der Führerausweisbewerber/innen über ihre Kenntnisse der Verkehrsvorschriften und der Fähigkeit, Fahrzeuge oder Schiffe verkehrsgerecht und sicher zu führen
- Fehlerfreie und rasche Ausstellung der Ausweise und Bewilligungen
- Pflichtgemässe Ermessensausübung bei der Anordnung von Administrativmassnahmen nach Strassenverkehrsgesetz
- Durchsetzung eines termingerechten und vollständigen Steuerbezugs

| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Kostendeckungsgrad ohne gewerbliche Leistungen inkl. Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen | 119.1%            | 107.8%            | 108.5%            | 1%                  |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle   | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen   | 98.7              | 102.5             | 102.5             | 0%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten   | 3.4               | 6.0               | 6.0               | 0%                  |
| Fahrzeugbestand am 30. September   | 254 932           | 258 000           | 265 000           | 3%                  |
| Schiffsbestand am 30. November   | 4 072             | 4 100             | 4 100             | 0%                  |
| Anzahl Fahrzeugprüfungen   | 56 501            | 63 500            | 63 500            | 0%                  |
| Anzahl praktische Führerprüfungen  | 9 123             | 9 500             | 9 500             | 0%                  |
| Anzahl Administrativmassnahmen   | 6 998             | 7 000             | 7 000             | 0%                  |
| Leistungsgruppen   | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Technische Verkehrssicherheit/Umweltschutz</b>   |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten   | 7 210 550         | 7 726 993         | 7 791 247         | 1%                  |
| - Erlöse   | 8 501 377         | 8 347 260         | 8 356 931         | 0%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-1 290 827</b> | <b>- 620 267</b>  | <b>- 565 684</b>  | <b>-9%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 165 775           | 277 955           | 87 682            | -68%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | -1 125 052        | - 342 312         | - 478 002         | 40%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -1 125 052        | - 342 312         | - 478 002         | 40%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 117.9%            | 108.0%            | 107.3%            | -1%                 |
| <b>2. Administrative Verkehrssicherheit</b>  |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten   | 6 293 443         | 6 676 480         | 6 696 224         | 0%                  |
| - Erlöse   | 8 556 934         | 8 129 150         | 7 799 815         | -4%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-2 263 491</b> | <b>-1 452 670</b> | <b>-1 103 591</b> | <b>-24%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 296 852           | 366 493           | 83 492            | -77%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | -1 966 639        | -1 086 177        | -1 020 099        | -6%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -1 966 639        | -1 086 177        | -1 020 099        | -6%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 136.0%            | 121.8%            | 116.5%            | -4%                 |
| <b>3. Verkehrs- und Schiffssteuern</b>   |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten   | 2 280 592         | 2 382 359         | 2 404 483         | 1%                  |
| - Erlöse   | 2 545 359         | 2 515 620         | 2 566 474         | 2%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>- 264 767</b>  | <b>- 133 261</b>  | <b>- 161 991</b>  | <b>22%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 216 090           | 187 236           | 189 494           | 1%                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | - 48 677          | 53 975            | 27 503            | -49%                |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 85 421 539        | 86 200 000        | 88 200 000        | 2%                  |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 85 421 539        | 86 200 000        | 88 200 000        | 2%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | - 48 677          | 53 975            | 27 503            | -49%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 111.6%            | 105.6%            | 106.7%            | 1%                  |
| <b>4. Gewerbliche Leistungen</b>   |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten   | 148 555           | 198 768           | 178 247           | -10%                |
| - Erlöse   | 1 085 877         | 963 170           | 1 087 881         | 13%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>- 937 322</b>  | <b>- 764 402</b>  | <b>- 909 634</b>  | <b>19%</b>          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 4 579             | 5 916             | 232               | -96%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | - 932 743         | - 758 486         | - 909 402         | 20%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | - 932 743         | - 758 486         | - 909 402         | 20%                 |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 731.0%            | 484.6%            | 610.3%            | 26%                 |

| Finanzierung<br>aller Leistungsgruppen (in Franken)  | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09<br>zu 08 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|------------------------|
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                    |                    |                    |                        |
| + Kosten   | 15 933 140         | 16 984 600         | 17 070 201         | 1%                     |
| - Erlöse   | 20 689 547         | 19 955 200         | 19 811 101         | -1%                    |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-4 756 407</b>  | <b>-2 970 600</b>  | <b>-2 740 900</b>  | <b>-8%</b>             |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 683 295            | 837 600            | 360 900            | -57%                   |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | -4 073 112         | -2 133 000         | -2 380 000         | 12%                    |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 85 421 539         | 86 200 000         | 88 200 000         | 2%                     |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 85 421 539         | 86 200 000         | 88 200 000         | 2%                     |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -4 073 112         | -2 133 000         | -2 380 000         | 12%                    |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 129.9%             | 117.5%             | 116.1%             | -1%                    |
| <b>Investitionen</b>   |                    |                    |                    |                        |
| + Ausgaben   | 37 820             | 200 000            | 200 000            | 0%                     |
| - Einnahmen  | 0                  | 0                  | 0                  | 0%                     |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>   | <b>37 820</b>      | <b>200 000</b>     | <b>200 000</b>     | <b>0%</b>              |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b><br><b>Allgemein</b><br>- Für 2009 sind keine Gebührensenkungen geplant. Die EDV-Investitionen (VIACAR) sind vollständig abgeschrieben (Minderaufwand Abschreibungen).<br><b>Investitionen</b><br>- Für den Ersatz von Prüfgeräten auf den Prüfbahnen sind Fr. 140'000 und für den Ersatz der Betriebsfahrzeuge (Personenwagen/Motorrad) sind Fr. 60'000 budgetiert.<br><b>Technische Verkehrssicherheit/Umweltschutz</b><br>- Es wird mit ungefähr gleichen Kosten und Erlösen wie im laufenden Jahr gerechnet. Es sind keine externen Fahrzeugprüfer mehr im Einsatz, sie wurden durch Festanstellungen ersetzt.<br>- Der geringere Abschreibungsbedarf führt zu einer Resultatverbesserung.<br><b>Administrative Verkehrssicherheit</b><br>- Die per 01.01.2009 vom Bund vorgesehene Änderung der Verkehrsregelnverordnung verursacht Mindereinnahmen bei den Sonderbewilligungen von ca. Fr. 200'000. Die Nachfrage nach Führerausweisen im Kreditkartenformat (freiwilliger Umtausch FAK) ist rückläufig und verursacht Mindereinnahmen von Fr. 100'000.<br><b>Verkehrs- und Schiffssteuern</b><br>- Die Kosten und Erlöse bewegen sich im Rahmen des Jahres 2008.<br>- Bei den Steuereinnahmen rechnen wir mit einer Steigerung von 1,7%.<br><b>Gewerbliche Leistungen</b><br>- Der Ertrag der gewerblichen Leistungen hängt hauptsächlich vom Verkauf von Wunschkontrollschildern ab. Hier rechnen wir mit einer Steigerung von Fr. 150'000. |                    |                    |                    |                        |
| Informationen zu Aufwand und Ertrag  | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09<br>zu 08 |
| Personalaufwand  | 9 998 878          | 10 699 000         | 10 862 400         | 2%                     |
| Sachaufwand  | 4 259 486          | 4 754 000          | 4 614 600          | -3%                    |
| Abschreibungen   | 648 533            | 695 100            | 343 100            | -51%                   |
| Eigene Beiträge  | 8 346 516          | 8 430 000          | 8 630 000          | 2%                     |
| Interne Verrechnungen  | 78 784 564         | 79 444 100         | 81 181 000         | 2%                     |
| + <b>Aufwand</b>   | <b>102 037 977</b> | <b>104 022 200</b> | <b>105 631 100</b> | <b>2%</b>              |
| Steuern  | 85 421 539         | 86 200 000         | 88 200 000         | 2%                     |
| Entgelte   | 19 896 701         | 19 161 500         | 19 024 700         | -1%                    |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen   | 749 763            | 735 000            | 745 000            | 1%                     |
| Interne Verrechnungen  | 43 084             | 58 700             | 41 400             | -29%                   |
| - <b>Ertrag</b>  | <b>106 111 088</b> | <b>106 155 200</b> | <b>108 011 100</b> | <b>2%</b>              |
| = <b>Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-4 073 112</b>  | <b>-2 133 000</b>  | <b>-2 380 000</b>  | <b>12%</b>             |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen   | Ist 2007           | Soll 2008          | Soll 2009          | Abweichung 09<br>zu 08 |
| 3626001 Verkehrsabgaben: Beitr. an Gemeinden   | 8 346 516          | 8 430 000          | 8 630 000          | 2%                     |
| 3910001 Betriebsfr. Überw.: Verkehrsabgaben  | 77 075 023         | 77 770 000         | 79 570 000         | 2%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>   | <b>85 421 539</b>  | <b>86 200 000</b>  | <b>88 200 000</b>  | <b>2%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Kantonspolizei Luzern sorgt für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Sie trägt durch Information und andere geeignete Massnahmen zur Verhütung von Straftaten und Unfällen bei. Insbesondere nimmt sie die Aufgaben der Sicherheits-, der Kriminal- und der Verkehrspolizei wahr und erfüllt Aufgaben der Strafverfolgung nach den Vorschriften des Gesetzes über die Strafprozessordnung. Sie leistet der Bevölkerung Hilfe in der Not. Zusätzlich vollzieht sie gewerbepolizeiliche und gastgewerbliche Aufgaben.

**Gesamtzielsetzungen**

- Interventionszeit bei allen dringlichen Polizeieinsätzen so kurz wie möglich
- Zufriedenheit der Ereignisbetroffenen mit der Interventionszeit
- Vertrauen in die Polizei erhalten
- Hohes Sicherheitsempfinden der Bevölkerung erhalten

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| 1a Interventionszeit unter 25 Minuten   | 88.4%             | 90%               | 90%               | 0%                  |
| 1b Mittelwert der Interventionszeit (in Minuten)  | 10.7              | 10                | 10                | 0%                  |
| 2. Bewertung der Zufriedenheit durch Ereignisbetroffene (Skala von 1 bis 10)            | 8.1               | 8                 | 8                 | 0%                  |
| 3. Zunahme der Anzahl Beschwerden, maximal  | 1                 | 3                 | 3                 | 0%                  |
| 4. Bewertung des Sicherheitsempfindens durch Bevölkerungsbefragung (Skala von 1 bis 10) | 7.6               | 7                 | 7                 | 0%                  |
| Kenngrössen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 519.2             | 533.9             | 539.2             | 1%                  |
| Ø Anzahl Polizeianwärter/innen  | 14.0              | 26.5              | 23.7              | -11%                |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten  | 4.5               | 4.0               | 6.0               | 50%                 |
| Leistungsgruppen  | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>1. Kriminalpolizeiliche Leistungen</b>   |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten  | 26 498 343        | 30 283 497        | 31 139 956        | 3%                  |
| - Erlöse  | 1 109 798         | 1 264 240         | 1 197 139         | -5%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>25 388 546</b> | <b>29 019 257</b> | <b>29 942 817</b> | <b>3%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 266 923           | 418 185           | 665 947           | 59%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 25 655 469        | 29 437 442        | 30 608 765        | 4%                  |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 956 596           | 1 629 434         | 2 305 699         | 42%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 26 612 065        | 31 066 876        | 32 914 464        | 6%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 4.2%              | 4.2%              | 3.8%              | -8%                 |
| <b>2. Verkehrspolizeiliche Leistungen</b>   |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten  | 20 486 471        | 21 550 911        | 21 060 317        | -2%                 |
| - Erlöse  | 11 938 900        | 11 428 960        | 11 939 931        | 4%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>8 547 571</b>  | <b>10 121 951</b> | <b>9 120 387</b>  | <b>-10%</b>         |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 589 955           | 776 870           | 924 693           | 19%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 9 137 527         | 10 898 822        | 10 045 079        | -8%                 |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 2 093 372         | 2 583 084         | 3 479 642         | 35%                 |
| - Eingehende Staatsbeiträge   | 12 519 774        | 12 645 000        | 12 945 000        | 2%                  |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | -1 288 876        | 836 905           | 579 721           | -31%                |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 58.3%             | 53.0%             | 56.7%             | 7%                  |
| <b>3. Sicherheitspolizeiliche Leistungen</b>  |                   |                   |                   |                     |
| + Kosten  | 21 150 709        | 23 131 486        | 23 571 989        | 2%                  |
| - Erlöse  | 5 496 356         | 2 716 800         | 2 692 930         | -1%                 |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>15 654 353</b> | <b>20 414 686</b> | <b>20 879 059</b> | <b>2%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 277 471           | 367 655           | 508 310           | 38%                 |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | 15 931 824        | 20 782 342        | 21 387 368        | 3%                  |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 2 528 890         | 3 108 802         | 4 465 055         | 44%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | 18 460 714        | 23 891 144        | 25 852 423        | 8%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | 26.0%             | 11.7%             | 11.4%             | -3%                 |

|  |                   |                   |                   |                            |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------------|
| <b>4. Gastgewerbe und Gewerbe Polizei</b>  |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten   | 2 389 649         | 1 989 505         | 2 374 237         | 19%                        |
| - Erlöse   | 4 576 824         | 5 310 000         | 5 044 000         | -5%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>-2 187 176</b> | <b>-3 320 495</b> | <b>-2 669 763</b> | <b>-20%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 62 373            | 68 689            | 99 550            | 45%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | -2 124 803        | -3 251 805        | -2 570 212        | -21%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 2 810 050         | 3 214 680         | 3 158 604         | -2%                        |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 3 102 438         | 2 770 000         | 2 950 000         | 6%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | -2 417 191        | -2 807 125        | -2 361 608        | -16%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 191.5%            | 266.9%            | 212.4%            | -20%                       |
| <b>5. Zentralschweizerische Polizeischule</b>  |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten   | 1 316 860         | 0                 | 0                 | 0%                         |
| - Erlöse   | 1 169 508         | 0                 | 0                 | 0%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>147 352</b>    | <b>0</b>          | <b>0</b>          | <b>0%</b>                  |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 147 352           | 0                 | 0                 | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 147 352           | 0                 | 0                 | 0%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 88.8%             | 0.0%              | 0.0%              | 0%                         |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b>   | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten   | 71 842 032        | 76 955 400        | 78 146 500        | 2%                         |
| - Erlöse   | 24 291 386        | 20 720 000        | 20 874 000        | 1%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>47 550 646</b> | <b>56 235 400</b> | <b>57 272 500</b> | <b>2%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 1 196 723         | 1 631 400         | 2 198 500         | 35%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 48 747 369        | 57 866 800        | 59 471 000        | 3%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 8 388 907         | 10 536 000        | 13 409 000        | 27%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge  | 12 519 774        | 12 645 000        | 12 945 000        | 2%                         |
| - Steuereinnahmen, Regalien, Konzessionen  | 3 102 438         | 2 770 000         | 2 950 000         | 6%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 41 514 064        | 52 987 800        | 56 985 000        | 8%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 33.8%             | 26.9%             | 26.7%             | -1%                        |
| <b>Investitionen</b>   |                   |                   |                   |                            |
| + Ausgaben   | 2 196 670         | 2 150 000         | 1 780 000         | -17%                       |
| - Einnahmen  | 0                 | 0                 | 0                 | 0%                         |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>   | <b>2 196 670</b>  | <b>2 150 000</b>  | <b>1 780 000</b>  | <b>-17%</b>                |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b>  |                   |                   |                   |                            |
| <b>Laufende Rechnung</b>   |                   |                   |                   |                            |
| Folgende markante Veränderungen sind gegenüber dem Vorjahresbudget zu verzeichnen:   |                   |                   |                   |                            |
| - Erhöhung Personalaufwand um Fr. 2'200'000 (Aufstockung, Lohnanpassung) und der gleichzeitige Wegfall von Fr. 1'000'000 Mehraufwand der EURO 2008 bewirkt einen Nettoanstieg des Personalaufwandes um Fr. 1'200'000. Ein Lernender wird ausgebildet im Verbund mit den Strafverfolgungsbehörden und des Obergerichtes.  |                   |                   |                   |                            |
| - Erhöhung Sachaufwand auf Grund Projektkosten Luzerner Polizei und Arbeitsplatzauslagerung in Folge der neuen eidg. Strafprozessordnung   |                   |                   |                   |                            |
| - Die Abschreibungen fallen investitionsbedingt um rund Fr. 500'000 höher aus  |                   |                   |                   |                            |
| - Erhöhung der Entschädigung an die Stadtpolizei Luzern für die Abgeltung kantonaler Polizeiaufgaben um Fr. 3'000'000  |                   |                   |                   |                            |
| - Erhöhung der Tourismusbeiträge um Fr. 410'000 (bisher 50% Abgabe, neu 65%)   |                   |                   |                   |                            |
| - Effektiv geringere Mietkosten für die Polizeiposten als im Vorjahr budgetiert (Fr. 800'000)  |                   |                   |                   |                            |
| - Passverkäufe rückläufig um ca. Fr. 300'000   |                   |                   |                   |                            |
| - Mehrerträge Bund (neuer Beitrag Verkehrsmanagement und Intensivierung Schwerverkehrskontrollen) Fr. 500'000  |                   |                   |                   |                            |
| <b>Investitionsrechnung</b>  |                   |                   |                   |                            |
| - Es sind Ausgaben für die Ersatzbeschaffung von Dienstfahrzeugen (Fr. 1'100'000) und für die Beschaffung von technischen Geräten bei der Kriminaltechnik und bei der Bearbeitung des fliessenden Verkehrs (Fr. 520'000) vorgesehen.   |                   |                   |                   |                            |
| - Für das Sicherheitsfunknetz Polycom, welches schweizweit eingeführt wird, wird ein erster Teilkredit von Fr. 160'000 veranschlagt.   |                   |                   |                   |                            |
| <b>Projekte</b>  |                   |                   |                   |                            |
| Die vier wichtigen Projekte Fusion mit der Stadtpolizei Luzern, Aufstockung Personalbestand, Sicherheitsfunknetz Polycom und Sicherheitszentrum Sempach, welche in den nächsten Jahren hohe finanzielle Mittel beanspruchen, beschäftigen die Kantonspolizei stark. Die Einführung der biometrischen Ausweise (Pässe/ID-Karten), wo die Vorgaben des Bundes massgebend sind, hat sich weiter verzögert und dürfte per 1. März 2010 in unserem Kanton mit einem neuen Passbüro in Produktion gehen. |                   |                   |                   |                            |
| <b>Leistungsgruppen</b>  |                   |                   |                   |                            |
| Die finanziellen Veränderungen innerhalb der Leistungsgruppen gegenüber dem Vorjahresbudget sind vorwiegend auf die Zahlen der Laufenden Rechnung zurückzuführen. Tendenziell wird die Leistungsgruppe Kriminalpolizei aufgrund der dafür geleisteten Einsätze (Leistungserfassung) immer mehr belastet, was sich bei den Umlagen ebenfalls bemerkbar macht. Das Globalbudget weist eine Erhöhung um 2% auf, wofür die Personalaufstockung (Fr. 1'000'000) verantwortlich ist.                     |                   |                   |                   |                            |

| Informationen zu Aufwand und Ertrag            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Personalaufwand                                | 61 104 383        | 64 194 600        | 65 392 400        | 2%                  |
| Sachaufwand                                    | 6 437 901         | 5 945 000         | 6 632 000         | 12%                 |
| Abschreibungen                                 | 981 035           | 1 342 300         | 1 841 500         | 37%                 |
| Entschädigungen an Gemeinwesen                 | 6 422 414         | 7 942 000         | 10 455 000        | 32%                 |
| Eigene Beiträge                                | 1 966 494         | 2 594 000         | 2 954 000         | 14%                 |
| Interne Verrechnungen                          | 4 515 436         | 7 104 900         | 6 479 100         | -9%                 |
| <b>+ Aufwand</b>                               | <b>81 427 662</b> | <b>89 122 800</b> | <b>93 754 000</b> | <b>5%</b>           |
| Steuern  | 525 712           | 430 000           | 520 000           | 21%                 |
| Regalien & Konzessionen                        | 2 576 726         | 2 340 000         | 2 430 000         | 4%                  |
| Entgelte                                       | 18 413 056        | 18 113 000        | 17 752 100        | -2%                 |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen               | 4 668 174         | 1 768 200         | 2 253 000         | 27%                 |
| Interne Verrechnungen                          | 13 729 929        | 13 483 800        | 13 813 900        | 2%                  |
| <b>- Ertrag</b>                                | <b>39 913 598</b> | <b>36 135 000</b> | <b>36 769 000</b> | <b>2%</b>           |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>41 514 064</b> | <b>52 987 800</b> | <b>56 985 000</b> | <b>8%</b>           |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen           | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| 3500000 Entschädigungen an Bund                | 1 422 414         | 1 942 000         | 1 455 000         | -25%                |
| 3520000 Entschädigungen an Gemeinden           | 5 000 000         | 6 000 000         | 9 000 000         | 50%                 |
| 3626004 Strassenrettungsdienst Feuerwehr       | 74 000            | 74 000            | 74 000            | 0%                  |
| 3647003 Interkantonale Polizeischule Hitzkirch | 426 782           | 1 150 000         | 1 100 000         | -4%                 |
| 3656003 Alpines Rettungswesen SAC              | 60 000            | 60 000            | 60 000            | 0%                  |
| 3657022 Fremdenverkehrsorganisationen          | 880 000           | 880 000           | 1 200 000         | 36%                 |
| 3657023 Beherbergungsabgaben                   | 525 712           | 430 000           | 520 000           | 21%                 |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>         | <b>8 388 908</b>  | <b>10 536 000</b> | <b>13 409 000</b> | <b>27%</b>          |
| 4910001 Überweisung Motorfahrzeugsteuer        | 12 519 774        | 12 645 000        | 12 945 000        | 2%                  |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>         | <b>12 519 774</b> | <b>12 645 000</b> | <b>12 945 000</b> | <b>2%</b>           |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Das Handelsregisteramt führt das Handelsregister für den Kanton Luzern. Es nimmt rechtserhebliche Tatsachen ins Tagesregister auf, trägt sie nach Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) ins Hauptregister ein und gewährt der Öffentlichkeit Einsicht ins Handelsregister und in Belege. Gläubiger und Publikum erhalten so Kenntnis über die Verhältnisse und Verantwortlichkeitsordnung Eintragungspflichtiger. Daneben orientiert, dokumentiert, berät und betreut das Handelsregisteramt Anwälte, Notare, Treuhänder usw.

**Gesamtzielsetzungen**

- Das Handelsregisteramt wird kundenfreundlich, effizient und gewinnorientiert als Dienstleistungsunternehmen geführt

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------------|------------------|------------------|---------------------|
| Gut geheissene Beschwerden aus Eintragungsgeschäften  | 0                 | 0                | 0                | 0%                  |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 9.3               | 9.7              | 10.2             | 5%                  |
| Anzahl Eintragungsgeschäfte   | 6 807             | 6 500            | 6 650            | 2%                  |
| Finanzierung der Leistungsgruppe Handelsregisteramt (in Franken)  | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>  |                   |                  |                  |                     |
| + Kosten  | 1 185 536         | 1 329 172        | 1 393 807        | 5%                  |
| - Erlöse  | -2 391 902        | -2 182 000       | -2 282 000       | 5%                  |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>-1 206 366</b> | <b>- 852 828</b> | <b>- 888 193</b> | <b>4%</b>           |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen   | 5 014             | 19 828           | 17 193           | -13%                |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis  | -1 201 352        | - 833 000        | - 871 000        | 5%                  |
| + Ausgehende Staatsbeiträge   | 207 318           | 195 000          | 214 000          | 10%                 |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen  | - 994 034         | - 638 000        | - 657 000        | 3%                  |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit   | -201.8%           | -164.2%          | -163.7%          | 0%                  |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b>   |                   |                  |                  |                     |
| Der Personalbestand wird im juristischen Bereich aufgrund der Komplexität der Fälle aufgestockt. Die Eintragungsgeschäfte nehmen leicht zu.   |                   |                  |                  |                     |
| Informationen zu Aufwand und Ertrag   | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| Personalaufwand   | 995 040           | 1 066 854        | 1 124 887        | 5%                  |
| Sachaufwand   | 56 463            | 122 018          | 123 420          | 1%                  |
| Abschreibungen und kalk. Zinsen   | 4 593             | 17 093           | 17 093           | 0%                  |
| Eigene Beiträge   | 207 318           | 195 000          | 214 000          | 10%                 |
| Interne Verrechnungen   | 134 454           | 143 035          | 145 600          | 2%                  |
| <b>+ Aufwand</b>  | <b>1 397 868</b>  | <b>1 544 000</b> | <b>1 625 000</b> | <b>5%</b>           |
| Entgelte  | 2 391 902         | 2 182 000        | 2 282 000        | 5%                  |
| <b>- Ertrag</b>   | <b>2 391 902</b>  | <b>2 182 000</b> | <b>2 282 000</b> | <b>5%</b>           |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>   | <b>- 994 034</b>  | <b>- 638 000</b> | <b>- 657 000</b> | <b>3%</b>           |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen  | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| 3607000 Handelsregistergebühren (an Bund)   | 207 318           | 195 000          | 214 000          | 10%                 |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>  | <b>207 318</b>    | <b>195 000</b>   | <b>214 000</b>   | <b>10%</b>          |
| Ausweis gewerbliche Leistungen  | Ist 2007          | Soll 2008        | Soll 2009        | Abweichung 09 zu 08 |
| <b>Vorprüfungen</b>   |                   |                  |                  |                     |
| Kosten  | 223 094           | 237 484          | 250 288          | 5%                  |
| Erlöse  | 523 713           | 507 000          | 507 000          | 0%                  |
| <b>Saldo</b>  | <b>- 300 619</b>  | <b>- 269 516</b> | <b>- 256 712</b> | <b>-5%</b>          |
| <b>Bemerkungen zu den gewerblichen Leistungen</b>   |                   |                  |                  |                     |
| Die Vorprüfung ist eine gewinnbringende, imagefördernde und geschätzte Dienstleistung. Sie vermindert den Aufwand im hoheitlichen Bereich und bildet damit die Voraussetzung für kostendeckende Leistungen. |                   |                  |                  |                     |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget****Grundauftrag**

Die Amtsstatthalterämter (AStA) und das Kant. Untersuchungsrichteramt (URA) führen Strafuntersuchungen bei Erwachsenen durch, erlassen einzelrichterliche Entscheide und vollziehen Geldstrafen und Bussen.

Die Jugendanwaltschaft (Juga) führt Strafuntersuchungen bei Jugendlichen durch, erlässt einzelrichterliche Entscheide und vollzieht Schutzmassnahmen und Strafen nach Jugendstrafgesetz (JSStG).

Die Staatsanwaltschaft (STA) ist die oberste Strafverfolgungsbehörde für den Kanton Luzern. Sie sorgt für eine einheitliche Rechtsanwendung auf dem Gebiet des Strafrechts und nimmt den staatlichen Strafanspruch wahr.

**Gesamtzielsetzungen**

- Die Strafverfolgungsbehörden stellen sicher, dass der Sachverhalt geklärt wird und bei Straftaten die angemessenen Sanktionen ergriffen werden
- Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag dazu, dass sich die Bevölkerung sicher fühlen kann

| <b>Indikator Gesamtzielsetzung</b>             | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
|--|------------------|------------------|------------------|----------------------------|
| Erledigungsquotient in %                       | 104.0%           | 100.0%           | 100.0%           | 0%                         |
| <b>Kenngrossen für die ganze Dienststelle</b>  | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen           | 92.2             | 93.5             | 92.5             | -1%                        |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikantinnen/Praktikanten | 7                | 7                | 7                | 0%                         |
| Anzahl Akteneingänge STA (ohne Visierung)      | 630              | 650              | 650              | 0%                         |
| Anzahl Akteneingänge AStA / URA / Juga         | 41 300           | 42 000           | 42 000           | 0%                         |
| <b>Leistungsgruppen</b>                        | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>1. Staatsanwaltschaft</b>                   |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten                                       | 1 904 887        | 2 201 410        | 2 313 392        | 5%                         |
| - Erlöse                                       | 10 290           | 36 000           | 35 000           | -3%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>    | <b>1 894 597</b> | <b>2 165 410</b> | <b>2 278 392</b> | <b>5%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen    | 178 543          | 192 062          | 197 800          | 3%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis         | 2 073 140        | 2 357 472        | 2 476 192        | 5%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen     | 2 073 140        | 2 357 472        | 2 476 192        | 5%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                | 0.5%             | 1.6%             | 1.5%             | -7%                        |
| <b>2. Amtsstatthalteramt Luzern</b>            |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten                                       | 9 582 513        | 9 631 958        | 9 728 765        | 1%                         |
| - Erlöse                                       | 8 309 783        | 7 755 000        | 8 387 000        | 8%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>    | <b>1 272 730</b> | <b>1 876 958</b> | <b>1 341 765</b> | <b>-29%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen    | 2 049 416        | 2 100 000        | 2 200 000        | 5%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis         | 3 322 146        | 3 976 958        | 3 541 765        | -11%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                    | 21 270           | 5 000            | 5 000            | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen     | 3 343 416        | 3 981 958        | 3 546 765        | -11%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                | 86.7%            | 80.5%            | 86.2%            | 7%                         |
| <b>3. Amtsstatthalteramt Hochdorf</b>          |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten                                       | 1 663 304        | 1 572 484        | 1 718 807        | 9%                         |
| - Erlöse                                       | 2 381 693        | 2 398 501        | 2 377 800        | -1%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>    | <b>- 718 389</b> | <b>- 826 017</b> | <b>- 658 993</b> | <b>-20%</b>                |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen    | 363 092          | 505 000          | 405 000          | -20%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis         | - 355 297        | - 321 017        | - 253 993        | -21%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                    | 12 170           | 0                | 0                | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen     | - 343 127        | - 321 017        | - 253 993        | -21%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                | 143.2%           | 152.5%           | 138.3%           | -9%                        |
| <b>4. Amtsstatthalteramt Sursee</b>            |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten                                       | 1 238 359        | 1 267 407        | 1 299 671        | 3%                         |
| - Erlöse                                       | 1 856 076        | 1 760 751        | 1 838 000        | 4%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>    | <b>- 617 717</b> | <b>- 493 344</b> | <b>- 538 329</b> | <b>9%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen    | 243 487          | 265 000          | 260 000          | -2%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis         | - 374 230        | - 228 344        | - 278 329        | 22%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                    | 1 276            | 0                | 0                | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen     | - 372 954        | - 228 344        | - 278 329        | 22%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                | 149.9%           | 138.9%           | 141.4%           | 2%                         |

|  |                  |                  |                  |                            |
|--|------------------|------------------|------------------|----------------------------|
| <b>5. Amtsstatthalteramt Willisau</b>  |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 1 119 228        | 1 179 539        | 1 141 583        | -3%                        |
| - Erlöse   | 1 175 081        | 1 131 551        | 1 180 000        | 4%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>- 55 853</b>  | <b>47 988</b>    | <b>- 38 417</b>  | <b>-180%</b>               |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 95 513           | 235 000          | 170 000          | -28%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 39 660           | 282 988          | 131 583          | -54%                       |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 320              | 0                | 0                | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 39 980           | 282 988          | 131 583          | -54%                       |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 105.0%           | 95.9%            | 103.4%           | 8%                         |
| <b>6. Amtsstatthalteramt Entlebuch</b>   |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 427 980          | 464 813          | 485 939          | 5%                         |
| - Erlöse   | 341 670          | 361 500          | 351 500          | -3%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>86 310</b>    | <b>103 313</b>   | <b>134 439</b>   | <b>30%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 19 775           | 50 000           | 45 000           | -10%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 106 085          | 153 313          | 179 439          | 17%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 106 085          | 153 313          | 179 439          | 17%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 79.8%            | 77.8%            | 72.3%            | -7%                        |
| <b>7. Jugendanwaltschaft</b>   |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 1 311 296        | 1 307 728        | 1 379 342        | 5%                         |
| - Erlöse   | 120 616          | 95 100           | 115 000          | 21%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>1 190 680</b> | <b>1 212 628</b> | <b>1 264 342</b> | <b>4%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 8 935            | 19 000           | 14 000           | -26%                       |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 1 199 615        | 1 231 628        | 1 278 342        | 4%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 1 199 615        | 1 231 628        | 1 278 342        | 4%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 9.2%             | 7.3%             | 8.3%             | 15%                        |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b>  | <b>Ist 2007</b>  | <b>Soll 2008</b> | <b>Soll 2009</b> | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>   |                  |                  |                  |                            |
| + Kosten   | 17 247 567       | 17 625 339       | 18 067 500       | 3%                         |
| - Erlöse   | 14 195 209       | 13 538 403       | 14 284 300       | 6%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>  | <b>3 052 358</b> | <b>4 086 936</b> | <b>3 783 200</b> | <b>-7%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 2 958 761        | 3 366 062        | 3 291 800        | -2%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 6 011 119        | 7 452 998        | 7 075 000        | -5%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge  | 35 036           | 5 000            | 5 000            | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen   | 6 046 155        | 7 457 998        | 7 080 000        | -5%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 82.3%            | 76.8%            | 79.1%            | 3%                         |
| <b>Begründung von Abweichungen / Besonderheiten</b>  |                  |                  |                  |                            |
| <b>Allgemein</b>   |                  |                  |                  |                            |
| Im Jahr 2009 wird mit gleichbleibend hohen Fallzahlen bei konstantem Personalkörper gerechnet. Zwischenzeitlich liegen erste Erfahrungen zum neuen AT StGB vor. Es zeigt sich, dass höhere Erträge zu erwarten sind, als dies für das Budget 2008 angenommen wurde. Entsprechend wurden die Bussen- und Gebührenerträge im Budget 2009 nach oben angepasst. Insgesamt ergibt sich eine Reduktion des Globalbudgets im Vergleich zum Jahr 2008 um rund 4%.  |                  |                  |                  |                            |
| Voraussichtlich per 01.01.2010 tritt die neue eidgenössische Strafprozessordnung in Kraft (CH StPO). Die Umsetzung wird bedeutende personelle und materielle Ressourcen benötigen (Suche von neuen Gebäulichkeiten, Ausbildung, Anpassung IT). All diese Arbeiten werden im Rahmen des Budgets abgewickelt werden können. Es ist allerdings zu erwähnen, dass im Rahmen des IFAP für die Jahre 2008 und 2009 zusätzliche Mittel von Fr. 100'000 für die Bewältigung des Projektaufwands CH StPO eingestellt wurden. Dieser Betrag ist beim Obergericht budgetiert und wird den StVB jährlich im Sinne einer Besoldungsrückerstattung gutgeschrieben. |                  |                  |                  |                            |
| <b>Personal</b>  |                  |                  |                  |                            |
| Per 1.1.2008 wurde als Folge der Einführung des neuen AT StGB eine Stelle kurzfristig an die Vollzugs- und Bewährungsdienste abgetreten, zur Erledigung der übertragenen Strafvollzüge. Per 1.1.2009 wird die Kennzahl nach unten angepasst.   |                  |                  |                  |                            |
| <b>Laufende Rechnung</b>   |                  |                  |                  |                            |
| Aufgrund der Rechnung 2007 wurde der Sachaufwand im Budget 2009 nach oben angepasst. Namentlich die nicht verrechenbaren Auslagen (Parteientschädigungen bei Verfahrenseinstellungen, Dolmetscherkosten, etc.) schlagen zu Buche. Auf der anderen Seite aber konnten die Debitorenverluste leicht nach unten korrigiert werden.  |                  |                  |                  |                            |



| Informationen zu Aufwand und Ertrag                                | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|------------------------|
| Personalaufwand  | 13 069 063        | 13 369 028        | 13 525 513        | 1%                     |
| Sachaufwand  | 2 415 427         | 2 216 713         | 2 559 387         | 15%                    |
| Abschreibungen   | 2 941 539         | 3 339 571         | 3 276 000         | -2%                    |
| Entschädigungen an Gemeinwesen                                     | 35 036            | 5 000             | 5 000             | 0%                     |
| Interne Verrechnungen  | 1 780 298         | 2 066 091         | 1 998 400         | -3%                    |
| <b>+ Aufwand</b>   | <b>20 241 363</b> | <b>20 996 403</b> | <b>21 364 300</b> | <b>2%</b>              |
| Vermögenserträge   | 106 227           | 172 900           | 106 500           | -38%                   |
| Entgelte   | 14 080 854        | 13 358 503        | 14 173 000        | 6%                     |
| Interne Verrechnungen  | 8 129             | 7 000             | 4 800             | -31%                   |
| <b>- Ertrag</b>  | <b>14 195 210</b> | <b>13 538 403</b> | <b>14 284 300</b> | <b>6%</b>              |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>                      | <b>6 046 153</b>  | <b>7 458 000</b>  | <b>7 080 000</b>  | <b>-5%</b>             |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen                               | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09<br>zu 08 |
| 3510000 Entschädigungen an Kantone<br>(Ausserkantonale Haftkosten) | 35 036            | 5 000             | 5 000             | 0%                     |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                             | <b>35 036</b>     | <b>5 000</b>      | <b>5 000</b>      | <b>0%</b>              |

**Grundauftrag, Ziele, Indikatoren und Globalbudget**
**Grundauftrag**

Die Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug ist ein Leistungserbringer für die öffentliche Sicherheit und stellt die gesetzlich geforderten Aufgaben zugunsten der Armee, des Zivilschutzes, des Justizvollzuges und der Wirtschaftlichen Landesversorgung sicher. Sie plant die Führung der Verwaltung in ausserordentlichen Lagen und leitet den kantonalen Führungsstab.

Die Hauptabteilung Militär und Zivilschutz (MZ) betreibt und unterhält das Armee-Ausbildungszentrum, das Ausbildungszentrum Sempach, die Regionale Reparaturstelle, die Retablierungsstelle und das Vorortlager. Sie erbringt die Betreiberleistungen für bundeseigene Liegenschaften vollzieht im Rahmen der Militärgesetzgebung die kantonalen Aufgaben, stellt gemäss den gesetzlichen Vorgaben die Zivilschutzaufgaben sicher und koordiniert die Belange der Wirtschaftlichen Landesversorgung.

Die Hauptabteilung Vollzugs- und Bewährungsdienste (VBD) vollzieht Freiheitsstrafen, gemeinnützige Arbeit, ambulante und stationäre Massnahmen, überprüft Weisungen, begleitet Personen in ihrer Bewährungsphase und führt die soziale Betreuung durch. Sie verfolgt die Entwicklungen im Justizvollzug und setzt geeignete Massnahmen (z.B. Lernprogramme, Luzerner Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt, Mediation, usw.) um.

Die Hauptabteilung Haftanstalt und Untersuchungsgefängnis Grosshof (Grosshof) führt Untersuchungshaft und Freiheitsstrafen im geschlossenen Vollzug durch. Sie bietet Plätze für Ausschaffungs- und Durchsetzungshaft an und stellt unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit bestmögliche Voraussetzungen für eine optimale soziale und berufliche Reintegration der Gefangenen in der Gesellschaft sicher.

Die Hauptabteilung Strafanstalt Wauwilermoos (Möösli) führt Freiheitsstrafen im offenen Vollzug durch, stellt unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit bestmögliche Voraussetzungen für eine optimale soziale und berufliche Reintegration der Gefangenen in die Gesellschaft sicher.

**Gesamtzielsetzungen**

- Die Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug ist zuständig für die marktgerechte Bewirtschaftung und den nachhaltigen Unterhalt der ihr zugewiesenen kantonalen Infrastrukturen
- Sie ist zuständig für die Erstellung, Wartung und Unterhalt der Schutzanlagen
- Die vorgegebenen Aufgaben aus der Gesetzgebung für die Wehrpflichtigen (Militär und Zivilschutz) werden sichergestellt
- Mit dem primären Ziel der Rückfallvermeidung und der sozialen Integration tragen die Vollzugs- und Bewährungsdienste zur gesellschaftlichen Sicherheit und somit auch zum Opferschutz bei
- Die Haftanstalt und das Untersuchungsgefängnis Grosshof gewährleistet den Schutz der Öffentlichkeit vor weiteren Straftaten durch die konsequente Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes auf den Pfeilern instrumentelle Sicherheit, soziale Sicherheit und administrative Sicherheit
- Die Strafanstalt Wauwilermoos bezweckt die Re-/Sozialisierung der Insassen durch einen möglichst offenen, individuellen Vollzug im Hinblick auf die berufliche und soziale Integration.

| Indikator Gesamtzielsetzung   | Ist 2007       | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------|
| MZ: Hohe Kundenzufriedenheit im Armee-Ausbildungszentrum (AAL)                | >85%           | >85%           | >85%           | 0%                  |
| VBD: Anteil in Vollzug gesetzter Ersatzfreiheitsstrafen                       | 41.5%          | 65%            | 100%           | 54%                 |
| Grosshof: Ausbrüche (ohne Entweichungen)                                      | 0              | 0              | 0              | 0%                  |
| Möösli: Anteil geregelte Austrittsverhältnisse                                | 95.3%          | 90%            | 90%            | 0%                  |
| Kenngrossen für die ganze Dienststelle  | Ist 2007       | Soll 2008      | Soll 2009      | Abweichung 09 zu 08 |
| Ø Personalbestand in Vollzeitstellen  | 166.2          | 165.8          | 172.4          | 4%                  |
| Ø Anzahl Lernende/Praktikanten/Praktikantinnen                                | 8.0            | 12.6           | 12.0           | -5%                 |
| MZ: Entlassungen aus dem Militär  | 1 432          | 1 400          | 1 400          | 0%                  |
| MZ: Ersatzabgabepflichtige  | 10 141         | 13 000         | 10 000         | -23%                |
| MZ: Wehrpflichtige  | 30 516         | 29 600         | 30 000         | 1%                  |
| MZ: Teilnehmertage Zivilschutzausbildung                                      | 6 487          | 6 000          | 6 000          | 0%                  |
| VBD: Anzahl Vollzugsaufträge  | 201            | 250            | 350            | 40%                 |
| VBD: Einladung zu Erstgespräch bei Bewährungshilfen / ambulanten Behandlungen | 130            | 125            | 125            | 0%                  |
| Grosshof: Auslastungsgrad / in Tagen  | 87% / 35 248   | 90.1% / 36 500 | 90.1% / 36 500 | 0%                  |
| Grosshof: Anzahl Ein- Austritte   | 768            | 1 100          | 850            | -23%                |
| Möösli: Anzahl Plätze   | 65             | 65             | 65             | 0%                  |
| Möösli: Auslastungsgrad / in Tagen  | 91.6% / 21 732 | 95% / 22 550   | 90% / 21 350   | -5%                 |

| Leistungsgruppen  | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08        |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------------|
| <b>1. Militär und Zivilschutz</b>                       |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten  | 12 773 493        | 12 599 510        | 12 984 000        | 3%                         |
| - Erlöse  | 6 700 553         | 4 551 000         | 5 444 200         | 20%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             | <b>6 072 940</b>  | <b>8 048 510</b>  | <b>7 539 800</b>  | <b>-6%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             | 57 712            | 86 490            | 132 200           | 53%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  | 6 130 652         | 8 135 000         | 7 672 000         | -6%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             | 1 067 534         | 656 700           | 706 700           | 8%                         |
| + Einlage in Spezialfinanzierung                        | 500 000           | 500 000           | 500 000           | 0%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             | 2 157 558         | 1 806 700         | 1 706 700         | -6%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              | 5 540 628         | 7 485 000         | 7 172 000         | -4%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         | 52.5%             | 36.1%             | 41.9%             | 16%                        |
| <b>2. Vollzugs- und Bewährungsdienste</b>               |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten  | 4 750 639         | 6 178 152         | 6 141 756         | -1%                        |
| - Erlöse  | 4 035 692         | 182 300           | 288 600           | 58%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             | <b>714 947</b>    | <b>5 995 852</b>  | <b>5 853 156</b>  | <b>-2%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             | 44 634            | 46 568            | 43 264            | -7%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  | 759 581           | 6 042 420         | 5 896 420         | -2%                        |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             | 6 730 914         | 11 738 580        | 10 918 580        | -7%                        |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             | 20 000            | 20 000            | 0                 | 0%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              | 7 470 495         | 17 761 000        | 16 815 000        | -5%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         | 85.0%             | 3.0%              | 4.7%              | 59%                        |
| <b>3. Haft- und Untersuchungsgefängnis Grosshof</b>     |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten  | 7 534 923         | 8 299 062         | 8 594 123         | 4%                         |
| - Erlöse  | 4 533 554         | 5 315 400         | 5 503 500         | 4%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             | <b>3 001 369</b>  | <b>2 983 662</b>  | <b>3 090 623</b>  | <b>4%</b>                  |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             | 5 421             | 20 338            | 24 377            | 20%                        |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  | 3 006 790         | 3 004 000         | 3 115 000         | 4%                         |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              | 3 006 790         | 3 004 000         | 3 115 000         | 4%                         |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         | 60.2%             | 64.0%             | 64.0%             | 0%                         |
| <b>4. Strafanstalt Wauwilermoos</b>                     |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten  | 9 923 181         | 11 444 813        | 11 664 050        | 2%                         |
| - Erlöse  | 8 713 545         | 8 741 300         | 8 559 250         | -2%                        |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             | <b>1 209 636</b>  | <b>2 703 513</b>  | <b>3 104 800</b>  | <b>15%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             | 460 884           | 576 487           | 578 200           | 0%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  | 1 670 520         | 3 280 000         | 3 683 000         | 12%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              | 1 670 520         | 3 280 000         | 3 683 000         | 12%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         | 87.8%             | 76.4%             | 73.4%             | -4%                        |
| <b>Finanzierung aller Leistungsgruppen (in Franken)</b> | <b>Ist 2007</b>   | <b>Soll 2008</b>  | <b>Soll 2009</b>  | <b>Abweichung 09 zu 08</b> |
| <b>Laufende Rechnung (Total)</b>                        |                   |                   |                   |                            |
| + Kosten  | 34 982 236        | 38 521 537        | 39 383 929        | 2%                         |
| - Erlöse  | 23 983 344        | 18 790 000        | 19 795 550        | 5%                         |
| = <b>Globalkredit/Ertragsüberschuss (-)</b>             | <b>10 998 892</b> | <b>19 731 537</b> | <b>19 588 379</b> | <b>-1%</b>                 |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen             | 568 651           | 729 883           | 778 041           | 7%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis                  | 11 567 543        | 20 461 420        | 20 366 420        | 0%                         |
| + Ausgehende Staatsbeiträge                             | 7 798 448         | 12 395 280        | 11 625 280        | -6%                        |
| + Einlage in Spezialfinanzierung                        | 500 000           | 500 000           | 500 000           | 0%                         |
| - Eingehende Staatsbeiträge                             | 2 177 558         | 1 826 700         | 1 706 700         | -7%                        |
| = Ergebnis nach betriebsfremden Positionen              | 17 688 433        | 31 530 000        | 30 785 000        | -2%                        |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit                         | 68.6%             | 48.8%             | 50.3%             | 3%                         |
| <b>Investitionen</b>                                    |                   |                   |                   |                            |
| + Ausgaben  | 255 821           | 480 000           | 620 000           | 29%                        |
| - Einnahmen   | 15 880            | 0                 | 0                 | 0%                         |
| = <b>Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)</b>              | <b>239 941</b>    | <b>480 000</b>    | <b>620 000</b>    | <b>29%</b>                 |

## Begründung von Abweichungen / Besonderheiten

### Personal

Vom Bund wurden im MZ bereits gegenüber Budget 2008 3.8 Stellen übernommen, 0.5 Stellen wurden an der Reception AAL erhöht. Im Grosshof werden 1.3 Stellen für Gesundheit, Psychische Betreuung und Sicherheit geschaffen. Im VBD wurden 4.1 Stellen erhöht für Sekretariat, Vollzug, START, Mediation im Jugendstrafbereich. Gleichzeitig werden im MZ 3.1 Stellen abgebaut in der Wehrpflicht und bei Sektionschefs.

### Leistungsgruppe Militär und Zivilschutz (MZ)

Die Übernahme von Bundesstellen ist Ende 2008 abgeschlossen. Total sind per 1. Januar 2009 18 Personen für Bundesaufgaben tätig oder 1320 Stellenprozente. Diese Stellen werden zu 100 % durch den Bund finanziert, was sich gegenüber dem Vorjahr mit ca. Fr. 400'000 bei den Kosten wie auch beim Erlös auswirkt. Die Entschädigungen des Bundes wurden um Fr. 400'000 für nicht immobilienrelevante Dienstleistungen erhöht, sowie Fr. 100'000 für die Retablierungsstelle.

### Leistungsgruppe Vollzugs- und Bewährungsdienste (VBD)

Indikator 'Anzahl in Vollzug gesetzter Ersatzfreiheitsstrafen' (neu): Durch die Zentralisierung des Strafvollzuges per 1. Januar 2007 vollziehen die VBD alle Strafen, auch jene mit einer Dauer von weniger als einem Monat. Daraus resultierten Pendenzen, welche bis Ende 2009 abgebaut werden. Ausserkantonale Vollzugskosten: Im Jahr 2009 wird mit einer Abnahme von Fr. 800'000 gegenüber Budget 2008 gerechnet.

### Leistungsgruppe Haft- und Untersuchungsgefängnis Grosshof (Grosshof)

Der Grosshof erarbeitet im Jahr 2008 einen Businessplan, der die künftige Entwicklung betreffend Grösse, Gewerbe, Arbeit und Ausbildung aufzeigen wird.

Das Beitrittsge such zum Strafvollzugskonkordat Nordwest- und Innerschweiz wurde Ende 2007 eingereicht und ist noch hängig.

### Leistungsgruppe Strafanstalt Wauwilermoos (Möösli)

Aufgrund der Belegungszahlen 2007/2008 und der tendenziell tieferen Auslastung der offenen Anstalten in den nächsten Jahren, musste das Budget auf der Basis einer durchschnittlichen Auslastung von 90% erstellt werden. Der Erlös aus Kostgeldern verringert sich damit um rund Fr. 250'000. Im Zuge der Bereinigung der Kostenmiete resultierte ein um Fr. 80'000 tieferer Mietzins. Die Mietzinserträge von ca. Fr. 58'000 aus den Personalliegenschaften fallen weg, da sie direkt der Dienststelle Immobilien einbezahlt werden. Die Budgetbeträge für Heizenergie und Treibstoffe mussten den Marktverhältnissen angepasst werden. Die Kosten und Erlöse der Landwirtschaft und Gewerbebetriebe konnten auf gleichem Niveau budgetiert werden wie für das Budget 2008.

### Investitionen

In den Jahren 2008 und 2009 wird der Fahrzeugpark des Zivilschutzes erneuert.

| Informationen zu Aufwand und Ertrag                                     | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Personalaufwand   | 19 069 745        | 19 898 772        | 20 783 000        | 4%                  |
| Sachaufwand   | 8 398 626         | 8 549 965         | 8 858 129         | 4%                  |
| Abschreibungen  | 475 188           | 590 886           | 666 845           | 13%                 |
| Entschädigungen an Gemeinwesen  | 6 613 334         | 11 621 000        | 10 821 000        | -7%                 |
| Eigene Beiträge   | 165 605           | 167 580           | 197 580           | 18%                 |
| Durchlaufende Beiträge  | 1 019 509         | 606 700           | 606 700           | 0%                  |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen & Stiftungen                          | 500 000           | 500 000           | 500 000           | 0%                  |
| Interne Verrechnungen   | 7 607 328         | 10 211 797        | 9 853 996         | -4%                 |
| <b>+ Aufwand</b>  | <b>43 849 335</b> | <b>52 146 700</b> | <b>52 287 250</b> | <b>0%</b>           |
| Vermögenserträge  | 294 984           | 284 300           | 226 250           | -20%                |
| Entgelte  | 17 373 194        | 11 485 900        | 11 462 200        | 0%                  |
| Anteile & Beiträge ohne Zweckbindung                                    | 1 136 224         | 1 200 000         | 1 100 000         | -8%                 |
| Rückerstattungen von Gemeinwesen  | 2 513 492         | 2 554 000         | 4 052 000         | 59%                 |
| Beiträge für eigene Rechnung  | 1 825             | 0                 | 0                 | 0%                  |
| Durchlaufende Beiträge  | 1 019 509         | 606 700           | 606 700           | 0%                  |
| Interne Verrechnungen   | 3 821 675         | 4 485 800         | 4 055 100         | -10%                |
| <b>- Ertrag</b>   | <b>26 160 903</b> | <b>20 616 700</b> | <b>21 502 250</b> | <b>4%</b>           |
| <b>= Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)</b>                           | <b>17 688 432</b> | <b>31 530 000</b> | <b>30 785 000</b> | <b>-2%</b>          |
| Informationen zu den Staatsbeiträgen                                    | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| 3510000 Entschädigung an Kantone  | 6 613 333         | 11 621 000        | 10 821 000        | -7%                 |
| 3626002 Katastrophenhilfe   | 48 025            | 50 000            | 100 000           | 100%                |
| 3656004 Lottereerträge  | 20 000            | 20 000            | 0                 | 0%                  |
| 3656007 Verein Mannebüro  | 95 000            | 97 580            | 97 580            | 0%                  |
| 3700000 Durchlaufende Beiträge an Bund                                  | 165 750           | 165 700           | 165 700           | 0%                  |
| 3720000 Beiträge an Gemeinden   | 853 759           | 441 000           | 441 000           | 0%                  |
| <b>Total ausgehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>7 795 867</b>  | <b>12 395 280</b> | <b>11 625 280</b> | <b>-6%</b>          |
| 4400006 Militärpflichtersatzanteil Kanton                               | 1 136 224         | 1 200 000         | 1 100 000         | -8%                 |
| 4700000 Durchlaufende Beiträge vom Bund                                 | 1 019 509         | 606 700           | 606 700           | 0%                  |
| 4910000 BF: Überweisung Lottereerträge                                  | 20 000            | 20 000            | 0                 | 0%                  |
| <b>Total eingehende Staatsbeiträge</b>                                  | <b>2 175 733</b>  | <b>1 826 700</b>  | <b>1 706 700</b>  | <b>-7%</b>          |
| Informationen zu Lotterie-/Sport-Totogeldern                            | Ist 2007          | Soll 2008         | Soll 2009         | Abweichung 09 zu 08 |
| Beiträge mit Kostenart 36 sind bereits in den Staatsbeiträgen enthalten |                   |                   |                   |                     |
| 3656004 Lottereerträge  | 20 000            | 20 000            | 0                 | 0%                  |
| <b>Total ausgehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>20 000</b>     | <b>20 000</b>     | <b>0</b>          | <b>0%</b>           |
| 4910000 BF: Überweisung Lottereerträge                                  | 20 000            | 20 000            | 0                 | 0%                  |
| <b>Total eingehende Lotterie-/Sport-Totobeiträge</b>                    | <b>20 000</b>     | <b>20 000</b>     | <b>0</b>          | <b>0%</b>           |

**Gerichtswesen 4099**
**Globalbudget 2009**

Die folgende Darstellung ermöglicht einen raschen Überblick über die beantragten Globalbudgets im Voranschlag 2009 (Soll-Soll-Vergleich). Dabei sind die Globalbudgets der Leistungsgruppen pro Dienststelle in einem Total zusammengefasst.

|   |   | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009         | Abweichung<br>09 zu 08 |
|---|---|------------|------------|-------------------|------------------------|
| <b>Obergericht (4000)</b>   | Globalbudget                                  | 6'150'161  | 7'189'745  | 7'660'560         | 7%                     |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | 7'083'416  | 8'131'971  | <b>8'868'650</b>  | 9%                     |
|   | Begründung bei Abweichung                     |            |            |                   |                        |
| <b>Erstinstanzliche LG (4100)</b>   | Globalbudget                                  | 9'421'559  | 11'488'824 | 11'843'270        | 3%                     |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | 10'853'454 | 13'510'724 | <b>13'632'175</b> | 1%                     |
|   | Begründung bei Abweichung                     |            |            |                   |                        |
| <b>Grundbuchämter (4300)</b>  | Globalbudget                                  | -7 906 188 | -5 847 388 | -5 995 330        | 3%                     |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | -7'483'713 | -5'285'392 | <b>-5'326'265</b> | 1%                     |
|   | Begründung bei Abweichung                     |            |            |                   |                        |
| <b>Konkursämter (4400)</b>  | Globalbudget                                  | 1 053 327  | 1 258 330  | 1 247 130         | -1%                    |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | 1'097'184  | 1'308'812  | <b>1'297'021</b>  | -1%                    |
|   | Begründung bei Abweichung                     |            |            |                   |                        |
| <b>Total Obergericht</b>  | Globalbudget                                  | 11'550'341 | 17'666'115 | <b>18'471'581</b> | 5%                     |
| <b>Bemerkungen zum Total</b><br>Obergericht: Kostensteigerung wegen diverser Projekte (z.B. wegen JU10).<br>Erstinstanzliche Gerichte: Pensenerhöhungen wegen des neuen AT StGB.<br>Grundbuchämter: Es wird nochmals ein leichter Zuwachs für Grundbucheintragungen erwartet.<br>Konkursämter: Leichte Pensen- sowie Gebührenreduktion. |   |            |            |                   |                        |
|   |   | Ist 2007   | Soll 2008  | Soll 2009         | Abweichung<br>09 zu 08 |
| <b>Verwaltungsgericht (4200)</b>  | Globalbudget                                  | 6 107 113  | 7 003 926  | 7 319 336         | 5%                     |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | 6'241'651  | 7'058'076  | <b>7'356'389</b>  | 4%                     |
|   | Begründung bei Abweichung                     |            |            |                   |                        |
| <b>Total Verwaltungsgericht</b>   | Globalbudget                                  | 6'241'651  | 7'058'076  | <b>7'356'389</b>  | 4%                     |
| <b>Bemerkungen zum Total</b><br>Die Kostenerhöhung ist in erster Linie auf das Projekt Rechtsweggarantie zurückzuführen.  |   |            |            |                   |                        |
|   |   |            |            |                   |                        |
| <b>Total Gerichtswesen</b>  | Globalbudget                                  | 14'825'971 | 21'093'437 | 22'074'966        | 5%                     |
|   | Ergebnis nach betriebs-<br>fremden Positionen | 17'791'992 | 24'724'191 | <b>25'827'970</b> | 4%                     |

| Obergericht  |   | 4000                           | Leistungsauftrag / Globalbudget 2009 |                             |
|--|---|--------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|
| Informationen zum Grundauftrag, den Zielen und Indikatoren   |   |                                |                                      |                             |
| <b>Grundauftrag</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Urteile / Entscheide als einzige Instanz oder als Rechtsmittelinstanz fällen;</li><li>• Unterstellte Gerichte und Dienststellen beaufsichtigen und betreuen;</li><li>• Beaufsichtigung der Anwälte und Notare sicherstellen; in den Aufsichtsbehörden mitwirken;</li><li>• Prüfungen durchführen; in Prüfungskommissionen mitwirken.</li></ul> <b>Gesamtzielsetzung</b> <p>Das Obergericht entscheidet die eingehenden Fälle und Begehren innert angemessener Frist * korrekt<br/>(* Die angemessene Frist ist pro Geschäftsart festgelegt).</p> |   |                                |                                      |                             |
| Indikator Gesamtzielsetzung  | Ist 2007  | Soll 2008                      | SOLL 2009                            | Abw. 09 zu 08               |
| Verhältnis erledigte Fälle zu Eingänge   | 0.99  | 1.00                           | 1.00                                 | 0%                          |
| Kenngrossen für die ganze Leistungsgruppe  | Ist 2007  | Soll 2008                      | SOLL 2009                            | Abw. 09 zu 08               |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Anzahl Eingänge Gerichtsverfahren</li><li>• Ø Anstellungen in Personen</li><li>• Ø Personalbestand in Vollzeitstellen</li><li>• zusätzlich Anzahl Lernende / Praktikantinnen / Praktikanten</li></ul>  | 971<br>39.6<br>32.8<br>2.2  | 1065<br>43.0<br>37.3<br>3.0    | 1075<br>44.0<br>38.8<br>3.0          | 1%<br>2%<br>4%<br>0%        |
| Beschluss: Leistungsgruppenbudget  | Ist 2007  | Soll 2008                      | SOLL 2009                            | Abw. 09 zu 08               |
| <b>Leistungen des Obergerichts &amp; der angegliederten Kommissionen</b>   |   |                                |                                      |                             |
| + Kosten   | 8 526 321   | 10 214 645                     | 10 716 360                           | 5%                          |
| - Erlöse   | 2 376 160   | 3 024 900                      | 3 055 800                            | 1%                          |
| = Globalkredit / Ertragsüberschuss (-)   | 6 150 161   | 7 189 745                      | 7 660 560                            | 7%                          |
| + Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  | 933 255   | 942 226                        | 1 208 090                            | 28%                         |
| = Nettokosten / betriebliches Ergebnis   | 7 083 416   | 8 131 971                      | 8 868 650                            | 9%                          |
| Kostendeckungsgrad Globalkredit  | 27.9%   | 29.6%                          | 28.5%                                |                             |
| Investitionen  |   |                                |                                      |                             |
| Ausgaben   | 847 181   | 1 100 000                      | 579 000                              |                             |
| Einnahmen  |   |                                |                                      |                             |
| Ausgaben-/Einnahmenüberschuss (-)  | 847 181   | 1 100 000                      | 579 000                              | -47%                        |
| Begründung von Abweichungen / Besonderheiten   |   |                                |                                      |                             |
| <b>Löhne:</b> Erhöhung für Projekte (gesamte Zivil- und Strafjustiz, inkl. Strafverfolgungsbehörde); für JU10 gehen TCHF 100' an das JSD und TCHF 147' an die Erstinstanzliche Leistungsgruppe. Mehraufwand Kommissionen TCHF 20'.   |   |                                |                                      |                             |
| <b>Sachaufwand:</b> Die Erhöhung resultiert aus externen IT-Kosten.  |   |                                |                                      |                             |
| <b>Unentgeltliche Rechtspflege:</b> Anpassung an IST-Werte.  |   |                                |                                      |                             |
| <b>Abschreibungen:</b> Erhöhung der Debitorenverluste aufgrund der Haftkostenerhöhung.   |   |                                |                                      |                             |
| <b>Interne Verr. Aufwand:</b> Aufgrund der neuen eidg. Prozessordnungen finden in den Jahren 2008-2010 vermehrt EDV Anpassungen statt. Diese zusätzliche Projektlast wird vor allem durch den Zukauf von extern. Leistungen bewältigt, was den SA belastet und die intern. Aufwendungen entlastet.   |   |                                |                                      |                             |
| <b>Interne Verr. Ertrag :</b> Der Anstieg beim Sachaufwand für Projekte führt zu höheren Weiterbelastungen an die unterstellten Leistungsgruppen.  |   |                                |                                      |                             |
| Informationen zu Aufwand & Ertrag  | Ist 2007  | Soll 2008                      | SOLL 2009                            | Abw. 09 zu 08               |
| Personalaufwand  | 6 121 376   | 7 120 745                      | 7 398 060                            | 4%                          |
| Sachaufwand  | 546 496   | 771 000                        | 1 051 700                            | 36%                         |
| Unentgeltliche Rechtspflege  | 413 840   | 400 000                        | 504 800                              | 26%                         |
| Abschreibungen   | 930 400   | 936 700                        | 1 204 775                            | 29%                         |
| Interne Verrechnungen  | 1 447 465   | 1 928 426                      | 1 765 115                            | -8%                         |
| Aufwand  | 9 459 576   | 11 156 871                     | 11 924 450                           | 7%                          |
| Entgelte   | 1 142 156   | 1 200 000                      | 1 192 800                            | -1%                         |
| Interne Verrechnungen  | 1 234 005   | 1 824 900                      | 1 863 000                            | 2%                          |
| Ertrag   | 2 376 160   | 3 024 900                      | 3 055 800                            | 1%                          |
| Total Aufwand-/Ertragsüberschuss (-)   | 7 083 416   | 8 131 971                      | 8 868 650                            |                             |
| Zusätzliche Leistungsinformationen   |   | 4000                           |                                      |                             |
| Leistungen   | Ziele   |                                |                                      |                             |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Urteile / Entscheide</li><li>• Erlasse</li><li>• Aufsicht / Weisungen</li><li>• Prüfungen</li><li>• Dienstleistungen zu Gunsten der Politik</li><li>• Dienstleistungen zu Gunsten der Öffentlichkeit</li></ul>   | Rechtsfrieden erhalten, Rechtssicherheit schaffen, Recht durchsetzen<br>Organisation optimieren, Abläufe rechtsstaatlich sicherstellen<br>Einwandfreies Funktionieren der beaufsichtigten Organe, Qualitätssicherung<br>Prüfungsdurchführung gewährleisten, Qualitätssicherung<br>Kenntnisse und Erfahrungen in Gesetze einfließen lassen<br>Unnötige Prozesse verhindern |                                |                                      |                             |
| Indikatoren  | Ist 2007  | Soll 2008                      | SOLL 2009                            | Abw. 09 zu 08               |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Anzahl erledigte Gerichtsverfahren</li><li>• Anzahl Vernehmlassungen</li><li>• Anzahl Mitwirkung Aufsichtsfälle Anwälte &amp; Urkundspersonen</li><li>• Anzahl durchgeführte Prüfungen</li><li>• Anzahl erledigte übrige Geschäfte</li></ul>   | 961<br>50<br>75<br>88<br>549  | 1 065<br>60<br>90<br>75<br>500 | 1 075<br>60<br>100<br>80<br>500      | 1%<br>0%<br>11%<br>7%<br>0% |



# **V. Anhang**

**– Investitionen kantonale Hochbauten**





### 3. Investitionen kantonale Hochbauten

| WE | Projekt<br>Bezeichnung                               | Budget 2008<br>B19 v. 6.11.07 | Budget 2009<br>Entwurf | Folgejahre<br>bis 2013 |
|----|--|-------------------------------|------------------------|------------------------|
|    | <b>BUDGETBERICHT 2009</b>                            |                               |                        |                        |
|    | <b>Globalbudget - Vorgabe</b>                        | <b>79'000</b>                 | <b>69'200</b>          |                        |
|    | <b>Bildungs- und Kulturdepartement</b>               | <b>27'360</b>                 | <b>27'204</b>          |                        |
|    | <b>Bau-Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</b>        | <b>245</b>                    | <b>240</b>             |                        |
|    | <b>Finanzdepartement</b>                             | <b>5'885</b>                  | <b>5'610</b>           |                        |
|    | <b>Gesundheits- und Sozialdepartement</b>            | <b>49'030</b>                 | <b>43'980</b>          |                        |
|    | <b>Justiz- und Sicherheitsdepartement</b>            | <b>5'225</b>                  | <b>5'152</b>           |                        |
|    | <b>GESAMTTOTAL</b>                                   | <b>87'745</b>                 | <b>82'186</b>          |                        |
|    | <b>Bildungs- und Kulturdepartement</b>               | <b>27'360</b>                 | <b>27'204</b>          |                        |
|    | <b>3 Bahnhofstrasse 12-18 Luzern</b>                 | <b>30</b>                     | <b>50</b>              |                        |
|    | Renovation und Sanierung                             | 30                            | 50                     | 200                    |
|    | <b>12 Klosteranlage Werthenstein</b>                 |                               | <b>350</b>             |                        |
|    | Sanierung der Stützmauer                             |                               | 350                    |                        |
|    | <b>13 Schloss Heidegg Gelfingen</b>                  | <b>50</b>                     | <b>50</b>              |                        |
|    | Diverse Renovationen                                 |                               | 50                     | 200                    |
|    | Sanierung der Fenster                                | 50                            |                        |                        |
|    | <b>17 Kantonsschule Luzern</b>                       | <b>1'565</b>                  | <b>610</b>             |                        |
|    | Ersatz Geschirrwashmaschine, Kühlzelle, etc. Mensa   |                               | 100                    |                        |
|    | Erweiterung Bibliothek ins Zi. VO.12, Hauptgebäude   |                               | 50                     |                        |
|    | Umgebungsarbeiten                                    | 100                           | 100                    | 400                    |
|    | Sicherheit/Evakuat.: 2. Alarmzentrale Spez.-Trakt    | 50                            | 30                     | 400                    |
|    | Allgemeiner Unterhalt: Renovation, San.ganze Anlage  | 150                           | 150                    | 600                    |
|    | Innenrenov.: WC-Konzeptergänzung Papierverwendung    |                               | 10                     |                        |
|    | Betriebliche Verbesserungen, ganze Anlage            | 200                           | 170                    | 800                    |
|    | Hauptgebäude: Umnutzung Chemie-Geografiezimmer       | 800                           |                        |                        |
|    | Gesamtanlage: Unterrichtszimmer / EDV-Beamer         | 200                           |                        |                        |
|    | Ausstattungen  | 65                            |                        |                        |
|    | <b>18 Pfisterngasse: Universität Luzern</b>          | <b>250</b>                    | <b>100</b>             |                        |
|    | Renovation Sanierung 018                             | 100                           | 100                    | 300                    |
|    | Raumprovisorien                                      | 150                           |                        |                        |
|    | <b>19 Kantonsschule Reussbühl</b>                    | <b>650</b>                    | <b>650</b>             |                        |
|    | Betriebliche Verbesserungen                          | 40                            | 50                     | 200                    |
|    | Bodenbeläge Zufahrt + Zugänge Aussenanlagen          |                               | 45                     |                        |
|    | Ersatz Tore für Maschinen- /Geräteraum, Aussenanlage |                               | 17                     |                        |
|    | Metall-Fenstererneuerung im Turnhallentrakt          |                               | 50                     | 450                    |
|    | Neue Photovoltaikanlage, Haupttrakt                  |                               |                        |                        |
|    | Renovationen + Sanierung Haupt+ Ergänzungstrakt      | 100                           | 88                     | 600                    |
|    | Sanierung Decke Attika                               |                               | 200                    |                        |
|    | Schallisolation Musikraum + Bandraum, Ergänzung      |                               | 50                     |                        |
|    | Vernetzung Ergänzungstrakt mit Haupttrakt            |                               | 150                    |                        |
|    | Fenstersanierung Attika                              | 160                           |                        |                        |
|    | Ersatz Türen Korridore                               | 350                           |                        |                        |

|  |              |              |     |
|--|--------------|--------------|-----|
| <b>21 Kantonsschule Sursee</b>                           | <b>1'325</b> | <b>570</b>   |     |
| Aussenhülle Hauptgebäude: Farbe / Fenstersanierung       | 260          | 250          | 250 |
| Betriebliche Verbesserungen                              | 50           | 50           |     |
| Hauptgebäude: Sanierung Innenausbau, letzte Etappe       |              | 200          |     |
| Renovation und Sanierung                                 | 150          | 50           | 400 |
| Solarenergieprojekt                                      |              | 20           | 150 |
| Ausstattungen  | 65           |              |     |
| Hauptgebäude: Sanierung Mensa                            | 600          |              |     |
| Hauptgebäude: Installation Beamer (25 Zimmer)            | 200          |              |     |
| <b>22 Kantonsschule Beromünster</b>                      | <b>850</b>   | <b>1'117</b> |     |
| Betonsanierung Fassade Trakt A                           |              | 250          | 500 |
| Hallenbad: Sanierung Bodenheizung                        | 500          | 900          | 700 |
| Hallenbad: Sanierung Bodenheizung / Beiträge             |              | -433         |     |
| Hallenbad: Betonsanierung(Karbonatisierung)              | 300          |              |     |
| Sanierung Fenster + Storen Trakt A                       |              | 250          | 500 |
| Sanierung 100m-Bahn                                      |              | 40           |     |
| Sanierung des Bodenbelags                                |              | 30           |     |
| Sanierung Treppenaufgang                                 |              | 20           |     |
| Allgemeines  | 50           | 60           | 250 |
| <b>23 Kantonsschule Willisau</b>                         | <b>760</b>   | <b>120</b>   |     |
| Betriebliche Verbesserungen                              |              | 50           | 350 |
| Renovation und Sanierung                                 | 100          | 70           | 280 |
| Trakt A: Fenstersanierung                                | 660          |              |     |
| <b>24 Kantonsschule Schüpfheim</b>                       | <b>330</b>   | <b>160</b>   |     |
| Undichte Stellen Flachdach orten und reparieren          |              | 20           |     |
| Abdichtung Fensterbrüstung, Ern. Bodenbel., Z 05         |              | 20           |     |
| Lamellenstoren erneuern, elektrifizieren                 |              | 50           |     |
| Stromunterverteilung Musiksaal erneuern                  |              | 20           |     |
| Beleuchtung Parkplatz, Ganze Anlage Lichtsensoren)       |              | 10           |     |
| Parkfelder markieren und nummerieren                     |              | 10           |     |
| Betriebliche Verbesserungen                              | 130          | 30           | 200 |
| WC-Anlagen renovieren, sanieren                          | 200          |              |     |
| <b>25 Kantonsschule Musegg, Luzern</b>                   | <b>150</b>   | <b>490</b>   |     |
| Umbau/Rochade (Ziel zusätzl. Unterrichtszimmer)          |              | 100          |     |
| Renovation Bibliothek KSM                                |              | 50           |     |
| Umbau Biologiezimmer (ENS2)                              |              | 100          |     |
| Optimierung Arbeits- und Platzverhältnis                 |              | 30           |     |
| Umbau Vorbereitungszimmer Biologie (ENS2)                |              | 30           |     |
| Elektro- u. Gasanschl. Physikzimmer MUB1                 |              | 20           |     |
| Renovation und Sanierung                                 | 50           | 100          | 200 |
| Anschlagbrett-/ fläche                                   |              | 10           |     |
| Betriebliche Verbesserungen                              | 100          | 50           | 200 |
| <b>26 Mittelschulschulzentrum Hirschengraben, Luzern</b> | <b>370</b>   | <b>150</b>   |     |
| 10 Schulzi. mit fest install. Beamer ausrüsten           |              | 50           |     |
| Renovation und Sanierung                                 | 60           | 50           | 350 |
| Betriebliche Verbesserungen                              | 60           | 50           | 200 |
| Mensa: Umbau / Anpassungen                               | 250          |              |     |
| <b>27 Dufourstrasse 26, Luzern</b>                       |              | <b>30</b>    |     |
| Imprägnierung Hartbetonboden                             |              | 30           |     |
| <b>28 Seminar Bellerive Luzern</b>                       | <b>50</b>    | <b>50</b>    |     |
| Renovation und Sanierung                                 | 50           | 50           | 300 |

|   |              |              |        |
|---|--------------|--------------|--------|
| <b>30 Schulgeb. Sentimatt Luzern</b>                  | <b>1'860</b> | <b>550</b>   |        |
| Sanierung Frischwasserzuleitung                       |              | 200          |        |
| Neubau HWV-Trakt u. Geamtsanierung Hauptgebäude       |              | 50           | 12'000 |
| Renovationen / Sanierungen                            | 150          | 200          |        |
| Betriebliche Verbesserungen                           | 100          | 100          |        |
| Gesamtsanierung / Ausbau/Erweiterung                  | 250          |              |        |
| Masterplan HGK  |              |              |        |
| Osttrakt / Notausgänge 2.OG                           | 130          |              |        |
| Werkstatt: Einbau Spritzkabine                        | 30           |              |        |
| Westtrakt: Ausbau Dachgeschoss                        | 1'200        |              |        |
| <b>31 Rössligasse HGK, Luzern</b>                     | <b>165</b>   | <b>120</b>   |        |
| Renovation und Sanierung                              | 100          | 100          | 300    |
| Betriebliche Verbesserungen                           | 20           | 20           | 60     |
| Ausstattungen   | 45           |              |        |
| <b>32 HTA Luzern, Horw</b>                            | <b>3'925</b> | <b>2'280</b> |        |
| Trakt 3, Elektrotechniklabor: Modernisierung          |              | 700          |        |
| Hörsaal D300: Sanierung/Umnutzung                     |              | 250          |        |
| Sanierung Elektroverteilung, Haupt- u. Unterverteiler |              |              | 850    |
| Trakt 2+5 Korridorsanierung (Brandschutz)             |              | 100          |        |
| Hohlraum Trakt 3/5 Ebene C: Betonsanierung            |              | 200          |        |
| Grosslabor: Sanitäranlagen Sanierung (Projekt)        |              | 30           | 1'470  |
| Grosslabor: Kälteanlage Ersatz/Ausbau                 | 25           | 1'000        |        |
| Renovation/Sanierung Gesamtanlage                     | 100          | 200          | 800    |
| Betriebliche Verbesserungen                           | 100          | 100          | 450    |
| Grosslabor: Heizung/BHKW                              | 25           |              |        |
| Verwaltungstrakt: Einbau Hörsäle                      | 2'600        |              |        |
| Grosslabortrakt: Werkstatt für Studierende Ebene A    | 275          |              |        |
| Verwaltungstrakt: Bodensanierung                      | 500          |              |        |
| Schultrakte: Not-/Fluchtwegbeleuchtung, Brandschutz   | 300          |              |        |
| HTA - Beiträge  |              | -300         |        |
| <b>34 HPZ Hohenrain</b>                               | <b>250</b>   | <b>680</b>   |        |
| Turnhalle: Sanierung Bodenbelag                       |              | 200          |        |
| Gesamtanlage: Instandstellungskonzept/Masterplan      |              | 80           | 13'500 |
| Sicherheit: Geländer/Brüstungen ganze Anlage          |              | 100          | 200    |
| Pförtnerhaus: Notmassnahmen                           |              | 50           |        |
| Renovation und Sanierung                              | 200          | 200          | 1'150  |
| Betriebliche Verbesserungen                           | 50           | 50           | 250    |
| <b>35 HPZ Schüpfheim</b>                              | <b>600</b>   | <b>820</b>   |        |
| Fensterersatz: Masterplan                             |              | 20           | 2'000  |
| Wohnhaus 1+2, Pikettzimmer: Ersatz Sanitäranlagen     |              | 150          |        |
| Ateliers: Erweiterung (auf 5 Arbeitsgr.)              | 50           | 350          |        |
| Renovation und Sanierung                              | 150          | 250          | 800    |
| Betriebliche Verbesserungen                           |              | 50           | 200    |
| Erneuerung der Lifte                                  | 400          |              |        |
| <b>37 ZHB Luzern</b>                                  | <b>830</b>   | <b>1'340</b> |        |
| Sanierung und Umbau Büchermagazin                     | 500          | 640          | 15'000 |
| Neues Aussenlager                                     | 250          | 550          | 10'000 |
| Renovation Büros und Korridore, Rolläden              |              | 40           | 90     |
| Renovation und Unterhalt                              | 50           | 60           | 400    |
| Betriebliche Verbesserungen                           | 30           | 50           | 200    |
| <b>38 Natur-Museum Luzern</b>                         | <b>50</b>    | <b>180</b>   |        |
| Rollstuhlgängigkeit verbessern                        |              | 80           |        |
| Konzeptstudie Erweiterung                             |              | 50           |        |
| Renovation und Sanierung                              | 50           | 50           | 200    |

|  |            |            |     |
|--|------------|------------|-----|
| <b>39 Historisches Museum Luzern</b>               | <b>20</b>  | <b>50</b>  |     |
| Betriebliche Verbesserungen                        |            | 20         |     |
| Renovation und Sanierung                           | 20         | 30         | 120 |
| <b>40 Kantonsspital Luzern</b>                     | <b>100</b> | <b>100</b> |     |
| 16/41/46 HFGZ: Renovationen / Sanierungen          | 100        | 100        | 400 |
| <b>46 Vonmattstrasse 16, Luzern</b>                |            | <b>50</b>  |     |
| Betriebliche Verbesserungen Gesamtanlage           |            | 20         |     |
| Renovation / Sanierung Gesamtanlage                |            | 30         | 120 |
| <b>60 Museggstrasse 37 (Museggmagazin), Luzern</b> |            | <b>50</b>  |     |
| Renovation und Sanierung                           |            | 50         | 200 |
| <b>64 LBBZ Hohenrain</b>                           | <b>375</b> | <b>420</b> |     |
| Telefonzentrale: Ersatz                            |            | 120        |     |
| Grossküche: Ersatz Kühlzellen/Kühlschränke         |            | 120        |     |
| Zwischenboden bei Waschraum Internat erstellen     |            | 50         |     |
| Bau einer Solaranlage in Absprache mit UWE         |            | 50         | 350 |
| Renovation und Sanierung                           | 50         | 80         | 360 |
| WC-Anlagen renovieren, sanieren                    | 125        |            |     |
| Konvikt: 6-er Schlafzimmer erneuern und umbauen    | 200        |            |     |
| <b>65 Schulgutsbetrieb Hohenrain</b>               |            | <b>200</b> |     |
| Schulgutbetrieb Hohenrain: Sanierung Dach+Tore     |            | 200        |     |
| <b>66 BHW Sursee</b>                               | <b>375</b> | <b>170</b> |     |
| Hauptgebäude: Fachbibliothek einrichten            | 20         | 20         | 200 |
| Renovation und Sanierung                           | 100        | 100        | 400 |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 100        | 50         | 200 |
| Areal: Umgestaltung Gartenanlage                   | 130        |            |     |
| Nebengebäude: Fenster und Aussentüren erneuern     | 25         |            |     |
| <b>68 MBZ Sursee</b>                               | <b>40</b>  | <b>70</b>  |     |
| Betriebliche Verbesserungen                        |            | 20         | 90  |
| Renovation und Sanierung                           | 40         | 50         | 200 |
| <b>72 LBBZ Schüpfheim</b>                          | <b>200</b> | <b>100</b> |     |
| Gesamtanlage: Sicherheitsstandards                 |            | 50         | 100 |
| Renovation und Sanierung                           | 50         | 50         | 200 |
| Fassadenrenovation                                 | 150        |            |     |
| <b>82 Miete: Hubelmatt West Luzern</b>             |            | <b>30</b>  |     |
| Betriebliche Verbesserung 082                      |            | 30         |     |
| <b>88 Burgruine Lieli</b>                          |            | <b>70</b>  |     |
| Konservierungsarbeiten, Planung                    |            | 70         |     |
| <b>114 Baselstrasse 61</b>                         |            | <b>10</b>  |     |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         |            | 10         |     |
| <b>132 KM Seetal, Baldegg</b>                      | <b>320</b> | <b>100</b> |     |
| Diverse Renovationen, KMS Baldegg                  | 100        | 100        |     |
| Küche: Ersatz Gross-Abwaschmaschine                | 80         |            |     |
| Küche: Geräte-Geschirrübernahme Schwr.Baldegg      | 100        |            |     |
| Ausstattungen                                      | 40         |            |     |
| <b>134 Miete: Obergrundstrasse 51 Luzern</b>       | <b>10</b>  | <b>15</b>  |     |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 10         | 15         |     |

|  |              |              |        |
|--|--------------|--------------|--------|
| <b>141 BBZE Emmen</b>                              | <b>130</b>   | <b>590</b>   |        |
| Umsetzung Berufsfachschulplanung                   |              | 490          | 50     |
| Lichtkonzept Gänge u. Foyer Haupttrakt             |              | 20           |        |
| Lichtkonzept Aussenanlagen                         |              | 20           |        |
| Boden der Aula sanieren / ersetzen                 |              | 20           |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         |              | 40           | 40     |
| Renovation / Sanierungen                           | 120          |              |        |
| Ausstattungen                                      | 10           |              |        |
| <b>142 BBZL Luzern Bahnhof</b>                     | <b>730</b>   | <b>500</b>   |        |
| Turhallenboden sanieren und neu markieren          | 100          | 300          |        |
| Turnhalle: Beleuchtungersatz                       |              | 100          |        |
| Anpassungen an Digitales Fernsehen                 |              | 5            |        |
| 2. Etappe Sanierung Garderobenschränke             |              | 15           |        |
| Markierung "rauchfreie Zone" vor den Eingängen     |              | 5            |        |
| Bei Parkplätzen Hinweis-Tafeln+Markierung ergänzen |              | 5            |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         |              | 70           | 40     |
| Ausstattungen                                      | 30           |              |        |
| Berufsschulplanung / Gesamtkonzept                 | 250          |              |        |
| Mensa: Küchensanierungen                           | 200          |              |        |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 150          |              |        |
| <b>143 BBZS Sursee</b>                             | <b>4'150</b> | <b>2'782</b> |        |
| Sanierung und Ausbau Hauptgebäude                  | 100          | 200          | 8'500  |
| Erweiterung AZG (ehem. ICT)                        |              | 1'000        | 11'580 |
| Betriebliche Verbesserungen                        |              | 50           | 200    |
| Neubau 3-Fach Turnhalle                            | 4'000        | 3'182        |        |
| Neubau 3-Fach Turnhalle / Beiträge                 |              | -1'800       |        |
| Prov. Verkabelung überführen in Festanschlüsse     |              | 20           |        |
| Neue Verkabelung-überführen in Festanschlüsse      |              | 20           |        |
| Türdurchbruch aus Lehrervorbereitungszi.           |              | 30           |        |
| Lehrervorbereitungszi. Informatik gemäss           |              | 10           |        |
| PVC Boden für Unterrichtsz. 4.04 + 4.06            |              | 20           |        |
| Renovation und Unterhalt                           |              | 50           | 600    |
| Ausstattungen                                      | 50           |              |        |
| <b>144 BBZW Willisau</b>                           | <b>275</b>   | <b>230</b>   |        |
| Brandschutz GVL                                    |              | 100          | 1'200  |
| Teppiche ersetzen durch Teppiche, Hauptgebäude     |              | 30           |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         | 150          | 70           | 400    |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 100          | 30           |        |
| Ausstattungen                                      | 25           |              |        |
| <b>149 BBZL Luzern Heimbach</b>                    | <b>1'100</b> | <b>200</b>   |        |
| Brandschutz GVL                                    | 800          | 100          |        |
| Streichen Schulzimmer, Gänge u. Treppen            |              | 25           |        |
| Korpus ersetzen, Linol-Bodenbelag ersetzen         |              | 10           |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         | 80           | 65           | 400    |
| Ausstattungen                                      | 70           |              |        |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 150          |              |        |
| <b>150 BBZL Luzern Weggismatt</b>                  | <b>150</b>   | <b>140</b>   |        |
| Umfassende Renovation div. Schulzimmer             |              | 50           |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         | 130          | 50           | 400    |
| Anpassungen an die neue Bildungsverordnungen       |              | 30           |        |
| Anpassung des Netzes für Digitales Fernsehen       |              | 10           |        |
| Ausstattungen                                      | 20           |              |        |
| <b>344 Friedental/Munitionsmagazin Luzern</b>      |              | <b>20</b>    | 80     |
| Renovation / Sanierungen                           |              | 20           |        |

|  |              |               |         |
|--|--------------|---------------|---------|
| <b>345 Libellenstrasse/Munitionsmagazin</b>      |              | <b>40</b>     | 160     |
| Renovation / Sanierungen                         |              | 40            |         |
| <b>502 Miete: PMZ Dagmersellen</b>               | <b>50</b>    |               |         |
| Renovation / Sanierungen                         | 50           |               |         |
| <b>527 UNI + PHZ Frohburg, Luzern</b>            | <b>5'275</b> | <b>10'550</b> |         |
| Umnutzung Postgebäude UNI+PHZ / Ausführung       | 10'000       | 20'000        | 70'000  |
| Umnutzung Postgebäude / Beiträge UNI             | -4'725       | -9'450        | -33'075 |
| <b>634 Doppelturnhalle Allmend</b>               |              | <b>250</b>    |         |
| Mieterausbau Doppelturnhalle Allmend             |              | 250           | 2'940   |
| <b>Bau-Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</b>    | <b>245</b>   | <b>240</b>    |         |
| <b>8 Libellenrain 15 Luzern</b>                  | <b>60</b>    | <b>20</b>     |         |
| Betriebliche Verbesserungen                      |              | 20            |         |
| Lager / Fundbearbeitung: Bauliche Optimierungen  | 60           |               |         |
| <b>16 Arsenalstr. 43 Kriens</b>                  | <b>90</b>    | <b>180</b>    |         |
| Beschriftungskonzept                             |              | 50            |         |
| Sanierung Einstellhallenboden                    |              | 80            |         |
| Renovation und Sanierung                         | 50           | 50            | 120     |
| Ausstattungen                                    | 40           |               |         |
| <b>101 Kellerstrasse 10/Brünigstrasse 18</b>     |              | <b>15</b>     |         |
| Betriebliche Verbesserungen aufgr. Reform 06     |              | 15            |         |
| <b>153 Miete: Centralstr. 33 Sursee / LAWA</b>   | <b>15</b>    | <b>25</b>     |         |
| Umbau Sitzungsniische                            |              | 5             |         |
| Einbau Büro Werkhof Altishofen                   |              | 20            |         |
| Betriebliche Verbesserungen (Beamerinstallation) | 15           |               |         |
| <b>156 Miete: Bürgenstr. 12, Luzern</b>          | <b>80</b>    |               |         |
| WIRA: Grossraumbüro 5.OG / Lüftungsanlage        | 80           |               |         |
| <b>Finanzdepartement</b>                         | <b>5'885</b> | <b>5'610</b>  |         |
| <b>1 Regierungsgebäude Luzern</b>                | <b>560</b>   | <b>570</b>    |         |
| Ersatz Mikrofone, Kantonsratssaal                |              | 100           |         |
| EDV-Wireless, Kantonsratssaal                    |              | 120           |         |
| Neue Abstimmungsanlage, Kantonsratssaal          |              | 300           |         |
| Sicherheitsmassnahmen                            | 500          | 50            |         |
| Renovationen / Sanierungen                       | 20           |               |         |
| Betriebliche Verbesserungen                      | 40           |               |         |
| <b>2 Finanzgebäude Luzern</b>                    | <b>30</b>    | <b>50</b>     |         |
| Belüftungs- u. Schalloptimierung                 |              | 0             | 350     |
| Renovation und Sanierung                         | 30           | 50            | 200     |
| <b>5 Miete: Buobenmatt 1 Luzern</b>              | <b>50</b>    | <b>20</b>     |         |
| Instandhaltung (Bodenbeläge, Malerarbeiten)      |              | 20            |         |
| Renovation / Sanierungen                         | 50           |               |         |
| <b>7 Zentralstrasse 28, Luzern</b>               | <b>20</b>    | <b>50</b>     |         |
| Renovation und Sanierung                         | 20           | 50            | 200     |
| <b>10 Jesuitenkirche Luzern</b>                  | <b>150</b>   | <b>50</b>     |         |
| Renovation und Sanierung                         | 70           | 50            | 200     |
| Hauptorgel Generalrevision                       | 80           |               |         |

|   |               |               |        |
|---|---------------|---------------|--------|
| <b>11 Hist. Gebäuden St. Urban</b>                  | <b>60</b>     | <b>750</b>    |        |
| Brandschutzkonzept + Brandabschnitte Süd            |               | 300           |        |
| Renovationen / Sanierungen                          | 60            |               |        |
| Konvent Festsaal Einbau Heizung                     |               | 300           |        |
| Renovation/Sanierung (Sammelprojekt) Div            |               | 150           | 2'000  |
| <b>12 Kloster Werthenstein</b>                      | <b>290</b>    | <b>100</b>    |        |
| Sanierung Gräberhalle, Planungskredit               |               | 50            |        |
| Renovation und Sanierung                            | 30            | 50            | 200    |
| Klosterkirche: Fassadenrenovation                   | 260           |               |        |
| <b>49 Löwengraben 20, Luzern</b>                    | <b>450</b>    | <b>100</b>    |        |
| Renovation und Sanierung                            | 150           | 100           |        |
| WC-Sanierung / Einbau Besucher WC                   | 250           |               |        |
| Fassaden-/Dachsanierung: Konzept                    | 50            |               |        |
| <b>76 Kaplanenhaus Hitzkirch</b>                    |               | <b>80</b>     |        |
| Diverse Renovationen                                |               | 80            | 80     |
| <b>79 Miete: Murbacherstrasse 21+23 Luzern</b>      |               | <b>20</b>     |        |
| Instandhaltung (DIN)                                |               | 20            |        |
| <b>95 Miete Hirschengraben 36: Personalamt</b>      | <b>25</b>     | <b>20</b>     |        |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                          |               | 20            |        |
| Empfang: Umbau/Sanierung                            | 25            |               |        |
| <b>127 Sonnhalde, St.Urban</b>                      | <b>50</b>     | <b>100</b>    |        |
| Renovationen / Sanierungen                          | 50            | 0             |        |
| Ersatz Einfahrttor, Beh. Holzkonstruktion, etc.     |               | 100           |        |
| <b>137 Reussport 2/4 + 5, Luzern</b>                | <b>50</b>     | <b>350</b>    |        |
| Sanierung Stützmauern                               |               | 300           |        |
| Renovation und Sanierung                            | 50            | 50            | 200    |
| <b>302 Sennweid, Hohenrain</b>                      | <b>200</b>    |               |        |
| Fassadensanierung                                   | 200           |               |        |
| <b>95 Sammelkredite</b>                             | <b>3'950</b>  | <b>3'350</b>  |        |
| 950 Staatsdomänen (Budgetierung)                    | 100           | 100           | 400    |
| 951 Raumdisposition                                 | 250           | 250           | 1'000  |
| 951 Reform 07 / Räumliche Optimierungen-Anpassungen | 500           |               |        |
| 952 Konzepte / Entwicklungen (Budgetierung)         | 500           | 500           | 2'000  |
| 953 TV / EDV-Verkabelungen                          | 100           | 0             | 400    |
| 999 Finanzplan / Reservenbewirtschaftung            | 2'500         | 2'500         | 25'000 |
| <b>Gesundheits- und Sozialdepartement</b>           | <b>49'030</b> | <b>43'980</b> |        |
| <b>1 Regierungsgebäude Luzern</b>                   |               | <b>50</b>     |        |
| Renovation u. Sanierung                             |               | 50            | 200    |
| <b>40 Kantonsspital Luzern</b>                      | <b>30'740</b> | <b>29'940</b> |        |
| 12 Hirschpark: Ersatz Brandmeldeanlage (8058)       |               | 150           |        |
| 13 KJPD: Umbau Saal                                 |               | 330           |        |
| 16 Physioschule: Gesamtsanierung (Konzeptstudie)    |               |               | 10'500 |
| 21 Frauenklinik: Zusätz. Gebärzimmer 2.OG (8075)    |               | 450           |        |
| 25 Energie: Ersatz Dampfkessel/Notwärme (4172)      | 2'500         | 2'000         | 500    |
| 30 Augenklinik: Sanierung: Projektierung            | 500           | 1'000         | 26'000 |
| 31 Zentrum: Anpassung Urologie (ESWL-Gerät)         | 340           | 750           |        |
| 31 Zentrum Liftersatz (6035/6054)                   |               | 100           |        |
| 31 Zentrum: Anpassungen UVG (4169/4170)             | 200           | 200           | 200    |
| 31 Zentrum: Apotheke/Planung (7029/6110/6179/8001)  | 40            | 250           | 4'000  |

|   |       |       |        |
|---|-------|-------|--------|
| 31 Zentrum: Einbau Angio-Röntgen                        |       | 1'000 |        |
| 31 Zentrum: Ersatz Destwasser-/HELPEX-Anlage            |       | 350   |        |
| 31 Zentrum: Ersatz EL-Unterverteilung (7089/8035)       | 200   | 200   | 800    |
| 31 Zentrum: Ersatz Gehbadleitungen (7182)               |       | 70    |        |
| 31 Zentrum: Ersatz Liftrufanlage (7098/7099)            | 130   | 250   |        |
| 31 Zentrum: Ersatz WRG (7079/8002)                      |       | 340   |        |
| 31 Zentrum: Patientenzimmersanierung (6081-7103)        | 700   |       |        |
| 31 Zentrum: San. Aufwachr.Chirurgie EG/1.OG (7014)      |       | 1'900 | 0      |
| 31 Zentrum: San. Buffet/Restaurant (7127)               | 2'000 | 650   | 5'300  |
| 31 Zentrum: Sanierung OP's                              | 9'000 | 8'000 | 2'000  |
| 31 Zentrum: Sanierung Sanitärverteilung                 | 280   | 240   |        |
| 31 Zentrum: Sanierung / Erweiterung Spitalzentrum       |       | 150   | 40'000 |
| 31 Zentrum: Sanierung / Erweiterung: Projektierung      |       | 500   |        |
| 31 Zentrum: Umbau für Einbau PET-Gerät (3112)           |       | 1'500 | 0      |
| 31 Zentrum: Umbau Röntgen-Anmeldung (7027)              |       | 250   |        |
| 31 Zentrum: Verbesserung Erdbebensicherheit (7464)      | 1'000 | 100   |        |
| 31 Zentrum: ZLM Baul. Anpassung PCR-Labor               | 230   | 230   |        |
| 33 Kinderspital: Sanierung / Erweiterung: Projektierung |       | 1'500 | 16'500 |
| 34 Parkhaus Erweiterung und Aufstockung                 |       | 200   |        |
| 40 PWH 1: Innensanierung                                | 300   | 2'500 | 6'000  |
| 41 HFGZ/AZG: Planung Fensterersatz (3239/3260)          |       | 530   |        |
| 45 PWH/SPA: Gesamtsanierung (2174/5133)                 |       |       | 5'400  |
| 46 HFGZ/AZG: Dach- /Fassadensanierung (7109/7033)       |       | 680   |        |
| 7 Psychiatriegeb: Ersatz Brandmeldeanlage               |       | 40    |        |
| Erneuerung Messkonzept (602/6021/8004)                  | 200   | 200   | 200    |
| Erweiterung USV-Netz (8052)                             |       | 150   |        |
| Infrastruktur: Ersatz Wasseraufbereit. (6036/6037)      | 400   | 400   |        |
| Infrastruktur: Rohwassernetz San. Teil 1                | 130   | 180   |        |
| Spitalareal: Gesamtplanung (7104)                       | 100   | 100   | 400    |
| Spitalareal: Technische Erneuerungen                    | 1'500 | 1'500 | 6'000  |
| Visionik: Teilersatz                                    | 300   | 300   | 1'200  |
| CAD-Planbeschaffung                                     | 100   | 100   | 400    |
| Unvorhergesehenes                                       | 300   | 300   | 1'200  |
| Ausbau Informatik-Rechenzentrale (8006)                 |       | 300   |        |
| 10 Alte FKL: Abbruch HNO Pavillon                       | 600   |       |        |
| 13 KJPD: Fassadensanierung                              | 900   |       |        |
| 16 Physioschule: Ersatz Brandmeldeanlage                | 230   |       |        |
| 21 Frauenklinik: IMC - Umbau 2 Bettenzimmer             | 500   |       |        |
| 21 Frauenklinik: Vergrößerung IVF-Labor                 | 250   |       |        |
| 28 Onkologie: Anpassung Bunker Linac 2                  | 330   |       |        |
| 30 Augenklinik: Betr. Verbesserungen MRI                | 400   |       |        |
| 30 MRI: Einbau Lift in Treppenhaus                      | 250   |       |        |
| 31 Zentrum: 11 OG Medizin IPS / Anpassungen SGI         | 650   |       |        |
| 31 Zentrum: Betr. Optimierungen 2.OG / Hämatologie      | 1'400 |       |        |
| 31 Zentrum: Brandschutzabschlüsse Liftvorplatz EG-2.OG  | 500   |       |        |
| 31 Zentrum: Einbau Angio-Röntgen                        | 170   |       |        |
| 31 Zentrum: Einbau Endoskopiezentrum                    | 350   |       |        |
| 31 Zentrum: Ersatz Brandmelder                          | 100   |       |        |
| 31 Zentrum: Ersatz Storenmotoren /Steuerungen           | 150   |       |        |
| 31 Zentrum: Ersatz TV-Kabelantennenanlage               | 50    |       |        |
| 31 Zentrum: Frischluftversorgung                        | 230   |       |        |
| 31 Zentrum: Nordanbau                                   | 500   |       |        |
| 31 Zentrum: Umgestaltung Information/Post-Notfallpraxis | 750   |       |        |
| 31 Zentrum: Umnutzung div. Räume Breitfuss LKS          | 1'000 |       |        |
| 31 Zentrum: ZLM Einbau Analysestrasse                   | 300   |       |        |
| 33 Kinderspital: Umbau Labor                            | 250   |       |        |
| 4 Verwaltung II: Ersatz Brandmeldeanlage                | 160   |       |        |
| 4 Verwaltung II: Sanierung Liftanlage                   | 90    |       |        |
| 45 PWH/SPA: Gesamtsanierung                             | 100   |       |        |
| Infrastruktur: Ersatz PWW-Leitung                       | 80    |       |        |



|   |              |              |        |
|---|--------------|--------------|--------|
| <b>41 KSSW Sursee</b>                               | <b>6'020</b> | <b>4'670</b> |        |
| 7183_Hauptgeb. Haustechnik                          | 1'000        | 300          |        |
| 7187_Hauptgeb. Sanierung Med. Diagnos               | 200          | 2'500        |        |
| 7194_Hauptgeb. Renovationen-Sanierungen             | 300          | 300          | 2'000  |
| 7195_Hauptgeb. Tech. Erneuerungen                   | 200          | 300          | 2'000  |
| 7196_Hauptgeb. Unvorhergesehenes                    | 100          | 100          | 400    |
| 7206_CAD-Planbeschaffung                            |              | 50           | 200    |
| 8029_Hauptgeb. Sanierung Transformatoren            |              | 140          |        |
| 8030_Hauptgeb. Sanierung Radio/TV-Antenn            |              | 50           |        |
| 8033_Hauptgeb. Sanierung Gynäkologie                | 200          |              | 1'750  |
| 8036_Hauptgeb. Sanierung EG (Labor/Eingang)         |              | 200          | 3'100  |
| 8038_Hauptgeb. Sanierung Etagenverteilung           |              | 150          |        |
| 8050_Hauptgeb. Ausbau EDV-Netz                      | 300          | 300          |        |
| 8114_Hauptgeb. Sanierung Bettenaufzüge              |              | 280          |        |
| Hauptgebäude: Sanierung IPS                         | 2'800        |              |        |
| Hauptgebäude: Fenster / Fassade                     | 50           |              |        |
| Hauptgebäude: Ersatz Sanitäranlagen                 | 100          |              |        |
| PWH B+C: Küchenersatz                               | 120          |              |        |
| Hauptgebäude: Liftsanierungen                       | 100          |              |        |
| Parkplatz Personal (Prov. Handwerkerparkplatz)      | 50           |              |        |
| Hauptgebäude: Verbesserung Erdbebensicherheit       | 500          |              |        |
| <b>42 KSSW Wolhusen</b>                             | <b>6'450</b> | <b>2'950</b> |        |
| 7198_Hauptgeb. Sanierung Elektrohauptverteilung     | 1'500        | 300          |        |
| 7206_CAD-Planbeschaffung                            | 50           | 50           | 200    |
| 7208_Hauptgeb. Renovationen-Sanierungen             | 300          | 330          | 2'000  |
| 7209_Hauptgeb. Tech. Erneuerungen                   | 250          | 300          | 2'000  |
| 7210_Hauptgeb. Unvorhergesehenes                    | 100          | 100          | 400    |
| 8015_Hauptgebäude Sanierung Besucherlift            |              | 120          |        |
| 8018_Hauptgeb. Ersatz Sanitärzentrale               |              | 250          |        |
| 8021_Werkstattgebäude Sanierung                     |              | 100          | 900    |
| 8022_Hauptgeb. Sanierung Beleuchtung                |              | 50           |        |
| 8025_Umgebung Sanierung Helikopterlandeplatz        |              | 50           |        |
| 8054_Hauptgeb. Sanierung MSRL-Technik               | 300          | 300          | 300    |
| Hauptgebäude: Geamtsanierung Projektierung          | 500          | 1'000        | 31'000 |
| Hauptgebäude: Umnutzung, Sanierung Behandlungstrakt | 500          |              |        |
| Umgebung: Sanierung PP                              | 400          |              |        |
| Hauptgebäude: Kälteanlage / Ersatz                  | 300          |              |        |
| Hauptgebäude: Sanierung Kleinwaren- und Laborlifte  | 100          |              |        |
| Betriebliche Verbesserungen / Patientenzimmer       | 750          |              |        |
| Personalhäuser Sanierung Liftanlagen                | 400          |              |        |
| Hauptgebäude: Verbesserung Erdbebensicherheit       | 1'000        |              |        |
| <b>43 Psych. Zentrum, St. Urban</b>                 | <b>4'820</b> | <b>5'440</b> |        |
| Erneuerung Lüftungs-Monoblocs                       |              | 580          | 3'000  |
| Areal Umgestaltung, GEP-Etappe                      |              | 100          |        |
| Erneuerung DDC-Steuerung / Infrastruktur            | 450          | 400          |        |
| Betr. Anpassung / Innensanierung Haus A             | 2'200        | 2'000        | 200    |
| Sanierung Küche / T+W: Planung                      |              | 300          |        |
| Sanierung Küche, T+W: Ausführung 1. Etappe          |              | 1'080        |        |
| Sanierung EL-Hauptverteilung u. Potenzialausgleich  | 500          | 500          |        |
| Gesamtplan+Proj-Vorbereitung                        |              | 30           | 120    |
| Renovation und Sanierung                            | 200          | 100          | 1'200  |
| Betriebliche Verbesserungen                         | 20           | 50           | 80     |
| CAD-Planbeschaffung                                 | 50           | 100          | 120    |
| Betriebliche Verbesserungen, Unvorhergesehenes      | 100          | 50           |        |
| Technische Erneuerung (Sammelprojekt) Diverse       |              | 150          | 600    |
| Infrastr.: EDV-Netzwerk, 2. Etappe Realis.          | 200          |              |        |
| Technische Erneuerungen                             | 400          |              |        |
| Haus A: Ersatz USV                                  | 200          |              |        |
| Infrastruktur: Ersatz Notstromanlage NEA            | 500          |              |        |

|  |              |              |       |
|--|--------------|--------------|-------|
| <b>44 Landw.Betriebe St. Urban</b>                 | <b>50</b>    | <b>50</b>    |       |
| Ersatz Fenster; San. Balkon-Haustüre; Badezi.malen | 50           | 50           |       |
| <b>45 Höhenklinik Montana</b>                      | <b>30</b>    |              |       |
| Renovationen / Sanierungen                         | 30           |              |       |
| <b>46 Kantonales Labor, Luzern</b>                 | <b>720</b>   |              |       |
| Renovationen / Sanierungen                         | 40           |              |       |
| Raumbelegung: Optimierung / RRB Meyerstrasse       | 680          |              |       |
| <b>47 Asylzentrum Sonnenhof, Emmen</b>             | <b>100</b>   | <b>740</b>   |       |
| Renovation und Sanierung                           | 100          | 150          |       |
| Dachsanierung und -dämmung                         |              | 590          |       |
| <b>127 Sonnhalde, St.Urban</b>                     |              | <b>100</b>   |       |
| Ersatz Ökonomiegebäude unter finanziel. Mitwirkung |              | 100          |       |
| <b>121 Ausserhofmatt Schachen</b>                  | <b>50</b>    |              |       |
| Renovationen / Sanierungen                         | 50           |              |       |
| <b>136 Kriens: Fenkernstrasse 15</b>               | <b>50</b>    |              |       |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 50           |              |       |
| <b>140 Meyerstrasse 20 Luzern</b>                  |              | <b>20</b>    |       |
| Diverse Unterhaltsarbeiten                         |              | 20           |       |
| <b>156 Bürgenstrasse 12 Luzern</b>                 |              | <b>10</b>    |       |
| Trennwand zwischen Recht+Finanz 5.OG               |              | 10           |       |
| <b>541 Rösslimattstrasse 37 Luzern</b>             |              | <b>10</b>    |       |
| Anpassung Lüftungsanlage                           |              | 10           |       |
| <b>Justiz- und Sicherheitsdepartement</b>          | <b>5'225</b> | <b>5'152</b> |       |
| <b>4 Gerichtsgebäude Luzern</b>                    | <b>45</b>    | <b>70</b>    |       |
| Renovation und Sanierung                           | 20           | 30           | 160   |
| Treppenhaus Video-Überwachungsanlage erneuern      | 25           | 40           | 120   |
| <b>6 Klosterstrasse 31 / KAPO Luzern</b>           | <b>70</b>    | <b>80</b>    |       |
| Renovation und Sanierung                           | 20           | 50           | 200   |
| Umn. Fotolabor, Anpassungen Kriminaltechn-Dienst   | 50           | 30           |       |
| <b>7 Zentralstrasse 28 Luzern</b>                  |              | <b>100</b>   |       |
| Umbauarbeiten 2. und 3. Stock                      |              | 100          | 350   |
| <b>9 Grosshof Kriens</b>                           | <b>880</b>   | <b>540</b>   |       |
| Planungskredit Ausbau / Aufbau Zellentrakte        |              | 150          | 3'750 |
| Parkplätze, Nordseite Grosshof                     |              | 40           |       |
| Renovation und Sanierung                           | 200          | 200          | 850   |
| Betriebliche Verbesserungen                        | 180          | 150          |       |
| HU: Sicherheitsanlagen/Ersatz                      | 200          |              |       |
| ASTA: Ersatz Beleuchtung Sitzungszimmer            | 50           |              |       |
| Gebäudeleitsystem: Ersatz                          | 250          |              |       |
| <b>36 Staatsarchiv Luzern</b>                      | <b>130</b>   | <b>80</b>    |       |
| Magazin: Kleinmaterial                             | 30           | 30           |       |
| Renovation und Sanierung                           |              | 50           | 400   |
| Energiezentrale: Ersatz Regulierungen              | 100          |              |       |

|  |              |              |       |
|--|--------------|--------------|-------|
| <b>48 Strafanstalt Wauwilermoos Egolzwil</b>               | <b>2'120</b> | <b>1'100</b> |       |
| Ersatz Telefonanlage                                       |              | 150          |       |
| Sicherheitsleitsystem (Projektkredit)                      |              | 50           | 350   |
| Fassadenrenovation Projektkredit                           |              | 100          | 4'000 |
| Areal: Sanierung Drainagen                                 |              | 200          | 200   |
| Erweiterung Gewerbegebäude (Wäscherei)                     |              | 250          | 5'000 |
| Renovation und Sanierung                                   | 200          | 250          | 1'050 |
| Betriebliche Verbesserungen                                |              | 100          |       |
| Pferde- + Fohlenstall: Erweiterung                         | 300          |              |       |
| Dächer sanieren  | 200          |              |       |
| Erweiterung Gewerbegebäude (Wäscherei)                     | 1'000        |              |       |
| Heizung: Erweiterung der Speicherkapazität                 | 40           |              |       |
| Schiebetor beim Haupteingang automatisieren und überwachen | 50           |              |       |
| Gewerbegebäude: Überdachung des Palettenlagers             | 200          |              |       |
| Umgebung: Hochwasserschutz beim Ronkanal                   | 100          |              |       |
| Kühl- + Verarbeitungsraum einrichten für Obstverarbeitung  | 30           |              |       |
| <b>50 Kapo Luzern</b>                                      | <b>250</b>   | <b>550</b>   |       |
| Nutzungsergänzung ELZ KAPO/STAPO, Polycom                  | 100          | 900          |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 100          | 100          | 400   |
| Einbau einer Umluftkühlanlage Pol.-Museum                  |              | 50           |       |
| Ausstattungen  | 50           |              |       |
| KAPO Luzern, Nutzungsergänz. ELZ KAPO/STAPO, Poly          |              | -500         |       |
| <b>51 Kapo Sprengi, Emmenbrücke</b>                        | <b>50</b>    | <b>170</b>   |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 50           | 50           | 200   |
| Kauf/Umzug prov. Lagerhalle (prov. Einstellhalle)          |              | 120          |       |
| VMZ-CH Teilprojekt Infrastruktur                           | 400          |              |       |
| VMZ-CH : Finanzierung vif                                  | -400         |              |       |
| <b>52 Strassenverkehrsamt Kriens</b>                       | <b>330</b>   | <b>130</b>   |       |
| Betriebliche Verbesserungen                                |              | 30           | 120   |
| Renovation und Sanierung                                   | 50           | 50           | 200   |
| Sanierung Expertentrakt                                    |              | 50           |       |
| Prüfhalle: Falttore ersetzen                               | 220          |              |       |
| Prüfhalle: Flachdach bei Bahn 4 Sanieren                   | 60           |              |       |
| <b>53 Seepolizei Luzern</b>                                | <b>50</b>    | <b>60</b>    |       |
| Bootshaus Sempach: Sanierung Fassade                       | 50           | 60           | 300   |
| <b>54 Amtsgebäude Hochdorf</b>                             | <b>30</b>    | <b>20</b>    |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 30           | 20           | 90    |
| <b>55 Amtsgebäude Schüpfheim</b>                           | <b>20</b>    | <b>20</b>    |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 20           | 20           | 90    |
| <b>56 Amtsgebäude Sursee</b>                               | <b>240</b>   | <b>230</b>   |       |
| Zellentrakt: Erweiterung/Sanierung                         |              | 150          |       |
| Ersatz Elektroinstallationen; Projektkredit                |              | 30           |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 20           | 50           | 200   |
| Pikettwohnung: Einbau Schallschutztüren                    | 20           |              |       |
| Eingang/Treppenhaus/WC: Sanierung - Behi-Erschliessung     | 200          |              |       |
| <b>57 Amtsgebäude Willisau</b>                             | <b>90</b>    | <b>220</b>   |       |
| Zellentrakt: Sanierung                                     |              | 200          |       |
| Renovation und Sanierung                                   | 20           | 20           | 110   |
| KAPO: Einbau Garderoben/Duschen im UG                      | 70           |              |       |

|  |               |               |        |
|--|---------------|---------------|--------|
| <b>58 AAL Luzern</b>   | <b>100</b>    | <b>380</b>    |        |
| Aussentreppe Neubau  |               | 30            |        |
| Notbeleuchtung mit Kaltkatoden ausrüsten                     |               | 50            |        |
| Schutzzräume im Nebenbau (Einbau Entfeuchter)                |               | 40            |        |
| Sonnen- und Blendschutzrollos Trakt 2 und 3                  |               | 100           |        |
| Hitze- und Blendreduktion, Sonnenschutzfilm                  |               | 70            |        |
| Warenaufzugslift   |               | 210           |        |
| Pinselrenovation, Enzmannbau neues Farbkonzept               |               | 300           |        |
| Renovation und Sanierung                                     | 50            | 50            | 300    |
| Betriebliche Verbesserungen                                  | 50            |               |        |
| AAL / z.L. Unterhaltskonto - Beitrag                         |               | -470          |        |
| <b>63 Zivilschutz-Zentrum, Sempach</b>                       | <b>500</b>    | <b>550</b>    |        |
| Sicherheitszentrum Sempach: Projektwettbewerb                | 500           | 500           | 30'000 |
| Renovation und Sanierung                                     |               | 50            | 100    |
| <b>104 Miete: Bundesplatz 14 Luzern</b>                      | <b>20</b>     |               |        |
| Vollzugs+Bewährungsdienste / Schallschutzmassnahmen          | 20            |               |        |
| <b>103 Bahnhofstrasse 22 (Rucklihaus)</b>                    |               | <b>3</b>      |        |
| Automatischer Türöffner im 2.OG                              |               | 3             |        |
| <b>135 Interkantonale Polizeischule Hitzkirch</b>            | <b>0</b>      |               |        |
| IPH: Umbauten Hitzkirch                                      | 500           |               |        |
| IPH: Neubauten Aabach  | 500           |               |        |
| IPH: Akonto Finanzierung IPH                                 | -1'000        |               |        |
| <b>172 Grabenstrasse 2 Luzern</b>                            |               | <b>9</b>      |        |
| Ersatz Beleuchtung im Gerichtssaal I+II                      |               | 9             |        |
| <b>602 Hauptposten Ebikon</b>                                |               | <b>20</b>     |        |
| Ausbau / Erweiterung (P-Posten Ebikon)                       |               | 20            |        |
| <b>611 Polizeiposten Meggen</b>                              |               | <b>30</b>     |        |
| Umbau Schalter (P-Posten Meggen)                             |               | 30            |        |
| <b>622 Polizeiposten Weggis</b>                              |               | <b>10</b>     |        |
| Ersatz Beleuchtung (P-Posten Weggis)                         |               | 10            |        |
| <b>Diverse</b>   | <b>300</b>    | <b>780</b>    |        |
| Raumbedarf Passbüro  |               | 180           |        |
| Raumbedarf Kriminalpolizei+Stabsbereich                      |               | 200           |        |
| Neuorganisation JU10+Kantonsgericht                          |               | 400           |        |
| Miete: Amtsgerichte Sicherheitsmassnahmen (Kantonalisierung) | 300           |               |        |
| <b>Kontroll-Total</b>  | <b>87'745</b> | <b>82'186</b> |        |

